



171. Cortrie Spezial-Auktion, 14. September 2019

Hochwertige Taschen- & Armbanduhren, Feine Sammleruhren



Störtebeker Haus
Süderstraße 282
20537 Hamburg



Unsere nächsten Auktionstermine

Uhren & Schmuck

Hochwertige Taschen- & Armbanduhren
Erlesener Schmuck - Antik bis Modern

- > Samstag, 14. Sept. 2019 Uhren
- > Sonntag, 15. Sept. 2019 Schmuck
- > Samstag, 19. Okt. 2019 Uhren
- > Samstag, 23. Nov. 2019 Uhren
- > Sonntag, 24. Nov. 2019 Schmuck

Last Minute

Einlieferungen in letzter Minute, Partien, Posten und
Gelegenheiten aus den Bereichen Varia, Schmuck und Uhren

- > Montag, 02. September 2019
- > Montag, 30. September 2019
- > Oktober 2019
- > November 2019

Kataloge zu den Last Minute Auktionen sind nur im
Internet unter www.cortrie.de/last-minute verfügbar.

Lieferrn Sie jetzt für die nächsten Auktionen ein!

Wir suchen ständig geeignete Einlieferungen für unsere Kunden in
Deutschland und aller Welt.

Highlights der 171. Auktion



4190 12.000 € - 40.000 €
Bedeutendes Girard Perregaux Taschenchronometer mit extrem seltenen Konstruktionsmerkmalen, No.54690, ca.1875
Seite 208



4194 45.000 € - 75.000 €
Bedeutendes, museales, bisher nicht registriertes Taschenchronometer „of the Best Kind“ John Arnold London No.76, Hallmarks London 1782
Seite 216



4205 15.000 € - 60.000 €
Bedeutende, museale und besonders große Renaissance Halsuhr mit Schlagwerk und Wecker, sog. „Nürnberger Ei“, vermutlich süddeutsch um 1580
Seite 228



4192 10.000 € - 30.000 €
Bedeutendes und extrem seltenes Barraud Chronometer mit 1/8 Repetition, eines der seltensten gelisteten Chronometer von Barraud, No.721, Hallmarks London 1815
Seite 212



4224 10.000 € - 30.000 €
Museale und bedeutende mit Halbperlen und Rubinen geschmückte Gold-Emaille Doppelgehäuse-Taschenuhr mit Zentralsekunde, Stundenselbstschlag und Stundenrepetition, gefertigt für den chinesischen Markt, Francis Perigal, London, No.19391, ca.1788
Seite 260



4209 20.000 € - 40.000 €
Exquisite, auf 250 Stück limitierte IWC Schaffhausen Portugieser „Perpetual Calendar 8-Day“ in PLATIN IWC Ref. 502111 mit Box und Papieren
Seite 236



4193 14.000 € - 30.000 €

Museales, bedeutendes rotgoldenes Taschenchronometer von Thomas Earnshaw mit „Zuckerzangen-Kompensation“, No.763/3352, London 1805

Seite 214



4227 40.000 € - 200.000 €

Bedeutende, außergewöhnlich große Gold/Emaillie Taschenuhr mit Orientperlen-Besatz und Schlagwerk, zugeschrieben Piguet Meylan/Frères Oltramare No.4404, ca.1820

Seite 268



4232 50.000 € - 250.000 €

Patek Philippe Rarität, nahezu neuwertige, möglicherweise einzige bekannte Nautilus Jumbo der Referenz 3700/15 in der Vollgold-Version mit originalem Diamant-Gehäuse, Diamant-Band und Diamant-Zifferblatt, Genf 1982, mit Stammbuchauszug

Seite 280



4236 15.000 € - 45.000 €

Bedeutende und extrem rare IWC Fliegeruhr der deutschen Luftwaffe, FL 23883, No.1014309, Ref.431, ca. 1940

Seite 286



4207 25.000 € - 50.000 €

Museale, extrem frühe französische Kutschenuhr mit Selbstschlag und Wecker, Barthélémy Macé à Blois, ca.1650

Seite 232



4226 40.000 € - 60.000 €

Museale, früheste uns bekannte Gold/Emaillie-Clockwatch mit Orientperlenbesatz, Originalbox und Originalschlüssel No.1919, George Prior London, ca.1785

Seite 264



4111 30.000 € - 60.000 €

Extrem rares Lange & Söhne Beobachtungschronometer mit Karussell und Gangreserve-Anzeige, ALS No.62962, ca.1912

Seite 118



4110 30.000 € - 80.000 €

Glashütter Rarität, A. Lange & Söhne Glashütte Taschenuhr mit Vollkalender nach dem Fleischhauer Patent, No. 19074, ca.1886, mit Originalbox und Stammbuchauszug

Seite 116



4213 14.000 € - 25.000 €

Äußerst seltene, neuwertige A. Lange & Söhne Herrenuhr in Roségold, „1815 Mondphase-Hommage a Emil Lange“, limitiert auf 250 Stück, Komplett-Set mit Originalpapieren, Originalrechnung, Originalbox von 1999

Seite 242



4154 10.000 € - 50.000 €

Eine der rarsten Cartier Uhren aus der Zeit des Art déco, die „Sundial-Compass-Watch“, Cartier ca.1939

Seite 162



4229 25.000 € - 75.000 €

Bedeutende, einzige uns bekannte Rolex Ref.6085 in Roségold mit Cloisonné Emaillezifferblatt „Peacock“, ca.1952, Echtheitszertifikat & Box!

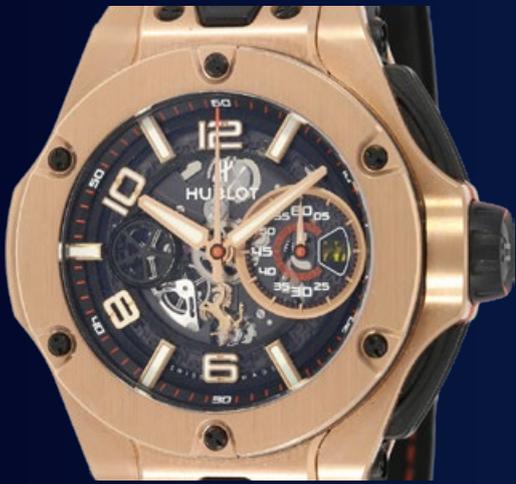
Seite 274



4230 140.000 € - 240.000 €

Extrem seltener Rolex Chronograph Ref. 6241, sog. Daytona „Paul Newman“, ca.1967/68 mit Servicepapieren und verm. originaler Box

Seite 276



4215 13.000 € - 28.000 €
 Neuwertige, roségoldene Hublot „Big Bang UNICO King Ferrari“ Herrenuhr, Ref. 402.OX.0138.WR, Komplettsset mit Box & Papieren
 Seite 246



4225 10.000 € - 25.000 €
 Bedeutende, große 22K Gold/Emailleuhr mit Orientperlenbesatz und extrem seltener Rubin-Duplexhemmung, musealer, komplett originaler Erhaltungszustand, Chronometermacher Barraud London No.3790, Hallmarks 1798
 Seite 262



4231 45.000 € - 65.000 €
 Vintage Rolex Oyster Chronograph „Daytona“, Ref.6265, ca.1978, Box und Servicepapiere von 2019
 Seite 278



4233 50.000 € - 100.000 €
 Gesuchte Patek Philippe Nautilus Jumbo in Edelstahl, Referenz 3700/11 von 1982 mit Stammbuchauszug
 Seite 282



4228 40.000 € - 250.000 €
 Bedeutende, technisch hoch komplizierte und sehr frühe Platinuhr mit Vollkalender, Mondphase und Minutenrepetition, ca.1925
 Seite 272



4208 50.000 € - 80.000 €
 Hochfeine und äußerst rare Audemars Piguet „Repetition Minutes avec Heures Sautantes Ref. 25723PT“ Originalbox und Originalpapiere, ca.1992
 Seite 234




Roesner
HOFJUWELIER
SEIT 1837



Verpassen Sie nicht
unsere Schmuckauktion
am 15. September!

171. Cortrie Spezial-Auktion, 14. September 2019

Hochwertige Taschen- & Armbanduhren, Feine Sammleruhren

Zeitplan

Um Ihnen die Planung Ihres Besuches zu erleichtern, geben wir hier einen Überblick über den geplanten Auktionsablauf.

Die angegebenen 150 Lose pro Stunde sind nach unseren Erfahrungen geschätzt und erheben keinen Anspruch auf Verbindlichkeit.

› Samstag 14. September Große Uhren-Auktion

Besichtigung: 13:00 - 16:00 Uhr
Auktion: ab 16:30 Uhr

ca. 150 Lose pro Stunde

› Sonntag 15. September Große Schmuck-Auktion

Besichtigung: 13:00 - 16:00 Uhr
Auktion: ab 16:30 Uhr

ca. 150 Lose pro Stunde

Unsere Bankverbindungen

› HASPA - Hamburger Sparkasse

IBAN: DE29 2005 0550 1012 2166 26
BIC: HASPDEHHXXX

› Postbank Hamburg

IBAN: DE87 2001 0020 0263 5362 06
BIC: PBNKDEFFXXX

Sie haben Fragen?

040 – 219 06 52-0

mail@cortrie.de

www.cortrie.de

Katalogbestellungen

Unsere Katalogschutzgebühr beträgt bei Versand nach:

Deutschland	€ 15.-
Europ. Union	€ 25.-
Welt	€ 35.-

Bitte fordern Sie Ihr persönliches Exemplar rechtzeitig vor der Auktion an.

Neukunden erhalten das erste Exemplar gratis.





1. Der Auftraggeber (Einlieferer) erteilt dem Auktionshaus Karl-Heinz Cortrie GmbH den Auftrag, die übergebenen Objekte im Namen und für Rechnung des Auftraggebers zu versteigern.
2. Der Auftraggeber versichert, dass er verfügungsberechtigter Eigentümer der übergebenen Gegen-
3. ist oder ermächtigt wurde, für den Eigentümer zu handeln und dass diese Sachen weder mit einem Pfandrecht noch mit einem sonstigen Recht Dritter belastet sind. Das Eigentumsrecht wurde durch den Auftraggeber glaubhaft gemacht, indem er auf seinen tatsächlichen Besitz Bezug nahm (§ 1006 BGB). Der Auftraggeber haftet für Mängel des von ihm eingelieferten Gutes. Soweit erforderlich, bestätigt der Auftraggeber die Entrichtung aller Zollabgaben sowie die Einhaltung der Einfuhrvorschriften.
4. Das im Auftrag und für Rechnung des Auftraggebers eingelieferte Material wird mit großer Sorgfalt behandelt und geschützt. Es ist bei den Versteigern gegen eine Gebühr von 1% zzgl. MwSt. in Höhe des Startpreises versichert.
5. Der Versteigerer wird beauftragt, die Bearbeitung des eingelieferten Materials nach freiem Ermessen und eigenen Erfahrungen vorzunehmen. Insbesondere kann er die Startpreise auf Grund der derzeitigen Marktlage festsetzen, Gegenstände trennen oder zusammenlegen sowie aus Sammlungen Raritäten oder seltenere Stücke entnehmen und einzeln versteigern.
Für vom Auktionshaus noch nicht bewertete Einlieferungen liegt die Beweislast über Art der Ware und Höhe des Wertes beim Einlieferer.
6. Der Einlieferer erklärt sein Einverständnis, dass von den eingelieferten Gegenständen Fotos, Scans und/oder Videos gefertigt werden und gibt diese zur Veröffentlichung frei. Die Bildrechte werden vom Einlieferer kostenfrei, auch für die Zeit nach der Auktion, dem Versteigerer zur weiteren Verwendung übertragen.
7. Untergebote werden nur "unter Vorbehalt" angenommen und setzen die Zustimmung des Auftraggebers voraus.
8. Bei Rücknahme eines bereits erteilten Versteigerungsauftrages zahlt der Auftraggeber dem Versteigerer 20% zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer vom festgesetzten Startpreis. Die Rücknahme nach der Aufnahme in den digitalen und/oder gedruckten Auktionskatalog ist - mit Ausnahme des gesetzlichen Rücktritts - nur in Form eines Rückkaufs möglich.
9. Für die Versteigerung ungeeignetes Material wird auf Gefahr und Kosten des Einlieferers zurückgesandt.
10. Der Auftraggeber zahlt 20% Erfolgsprovision plus 1% für Versicherung zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer auf den Verkaufserlös. Für nicht verkaufte Gegenstände wird lediglich die Versicherungsgebühr in Rechnung gestellt.
11. Der Versteigerer ist berechtigt, in der Versteigerung nicht abgesetzte Gegenstände innerhalb einer Frist von 5 Wochen nach Abschluss der Versteigerung freihändig zu verkaufen.
12. Die Abrechnung der Einlieferung erfolgt nach Geldeingang und nach Ablauf der Reklamationsfrist, sobald und soweit der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung nachgekommen ist, möglichst ca. 6 Wochen nach der Auktion. Auszahlungen von Versteigerungserlösen werden auf das vom Einlieferer angegebene Konto überwiesen. Aus Sicherheitsgründen werden Schecks nur auf ausdrückliches Verlangen und auf Gefahr des Einlieferers ausgestellt. Bei Zahlungen ins Ausland behält sich das Auktionshaus die Wahl des Zahlungsweges vor. Mehrkosten für Kundenwünsche gehen zu dessen Lasten.
13. Dieser Auftrag hat Gültigkeit bis zur endgültigen Erledigung. Die Bedingungen gelten ebenfalls für alle Folgeaufträge, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wird.
14. Erfüllungsort und Gerichtsstand, auch für das Mahnverfahren, ist Hamburg.
15. Für die Versteigerung gelten die auch im Auktionskatalog ausgedruckten Versteigerungsbedingungen, diese sind Vertragsbestandteil.
16. Einlieferer, die auf eigene Lose bieten, sind zur Abnahme und Zahlung sämtlicher Gebühren verpflichtet.
17. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zur Wirksamkeit der schriftlichen Vereinbarung. Mündliche Nebenabreden haben keine Gültigkeit. Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam sein, so behalten die übrigen Bestimmungen ihre Gültigkeit. Anstelle der nichtigenzulässig ist und wirtschaftlich dem gewollten Zweck am nächsten kommt.

Auktion - wie geht das eigentlich?

Die Saalauktion

Sie sind herzlich eingeladen, an unserer Auktion persönlich teilzunehmen. Evtl. bietet sich die Kombination mit einem interessanten Wochenende in Hamburg an. Hafen, Oper, Theater, Musical oder einige der schönsten und größten Einkaufspassagen sorgen für unvergessliche Erlebnisse.

Beim Auktionsbesuch erhalten Sie gegen Vorlage Ihres Personalausweises Ihre persönliche Bieterkarte. Wenn Sie auf ein schönes Stück mitbieten wollen, so können Sie durch deutliches Heben dieser Bieterkarte ein Gebot abgeben. Wenn niemand höher bietet, dann hören Sie die bekannten Worte „zum Ersten, zum Zweiten ...und zum Dritten“ und schon gehört der Schatz Ihnen.

Sie können jederzeit, auch während der laufenden Auktion, die ersteigerten Stücke gegen Rückgabe Ihrer Bieterkarte und sofortige Zahlung am Empfang abholen. Bitte überprüfen Sie sofort, ob alle Stücke in Ordnung sind, spätere Reklamationen können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass zusätzlich zum Zuschlagpreis unser Aufgeld in Höhe von 20% plus MwSt. zu bezahlen ist. Außer Bargeld akzeptieren wir natürlich Ihre EC-Karte sowie gegen eine Gebühr von 4% auch VISA und Mastercard.

Schriftlich Bieten

Wenn Sie keine Gelegenheit haben, persönlich an unserer Auktion teilzunehmen, so können Sie unter Verwendung des beigefügten „Auktionsauftrag“ völlig problemlos Ihre Gebote per Post oder Fax einsenden. Bitte senden Sie Ihre Gebote rechtzeitig. Wir geben uns große Mühe, aber Gebote, die nicht spätestens 24 Stunden vor der Auktion vorliegen, können nur noch unter Vorbehalt der korrekten Ausführung angenommen werden.

Wir behandeln Ihre Gebote interessenwährend! Was heißt das ?

Der Startpreis beträgt 100€, Sie bieten 200€, das fremde Höchstgebot beträgt aber nur 130€

In diesem Fall schlagen wir Ihnen das Los mit 140€ zu, also einen Bieterschritt über dem zweithöchsten Gebot.

Nach der Auktion senden wir Ihnen Ihre Rechnung per Post oder E-Mail. Diese Rechnung ist dann sofort zur Zahlung fällig. Bitte beachten Sie, dass zusätzlich zum Zuschlagpreis unser Aufgeld in Höhe von 20%, sowie eine Versandkostenpauschale von € 8,70 plus 1% vom Zuschlagpreis für Versicherung (jeweils plus MwSt.) zu bezahlen ist. Für Versand ins Ausland gelten abweichende Versandkosten.

Nach Eingang Ihrer Zahlung erfolgt sofort die Auslieferung per Post oder DHL-Paket.

Telefonisch bieten

Bei Objekten mit einem Startpreis von 500 € oder mehr können Sie auch am Telefon mitbieten.

In diesem Fall senden Sie das Formular „Auktionsauftrag“ mit einem Gebot in realistischer Höhe und Ihrer Telefonnummer (Festnetz bevorzugt) an uns zurück.

Wir rufen Sie während der Auktion an.

Bitte beachten Sie, dass Sie als Telefonbieter automatisch und verbindlich den Startpreis geboten haben.

Bieten im Internet

Sie finden den Katalog und sämtliche Informationen auch im Internet unter www.cortrie.de

Intelligente Suchfunktionen erleichtern Ihnen das Navigieren und Auffinden gesuchter Stücke.

Einen Auktionsauftrag finden Sie dort ebenfalls. Selbstverständlich erfolgt die Übertragung Ihrer Daten mit höchster Sicherheit über eine SSL Verschlüsselung.

Ob als Bieter oder Einlieferer – wir freuen uns auf Sie !



Die im Katalog ausgedruckten Preise

sollen als Orientierungshilfe für den Käufer dienen.
Der untere Preis ist unser Startpreis und liegt in der Regel erheblich unter dem momentanen Marktwert des Objekts. Der obere Preis ist nach unserer Einschätzung der aktuelle Marktwert basierend auf den Ergebnissen letzter Auktionen und internationaler Marktforschung.

Frühzeitige Abgabe Ihrer Gebote

erhöht Ihre Chancen auf den Zuschlag. Zusätzliche Gebote können Sie jederzeit nachreichen.

Über bereits vorliegende Gebote

können wir aus rechtlichen Gründen keine Auskunft geben.



Die Erfolgs- und Rücklosliste

steht ab Montagabend nach der Auktion im Internet unter www.cortrie.de zur Verfügung. Interessenten können eine gedruckte Liste kostenfrei anfordern. Telefonisch können keine Auskünfte über Zuschläge erteilt werden.

Telefonisches Bieten

Bei Stücken mit einem Startpreis von 500 € oder mehr können Sie auch am Telefon mitbieten. In diesem Fall senden Sie das Formular „Auktionsauftrag“ mit einem Gebot in realistischer Höhe und Ihrer Telefonnummer (Festnetz bevorzugt) an uns zurück. Wir rufen Sie während der Auktion an.

Bitte beachten Sie, dass Sie als Telefonbieter automatisch und verbindlich den Startpreis geboten haben, auch wenn wir Sie während der Auktion nicht erreichen.

Die Abbildungen in diesem Katalog

sind nicht maßstabgetreu, teils stark vergrößert und trotz höchster Sorgfalt nicht farbverbindlich. Sämtliche Abbildungen sind, mit Ausnahme gekennzeichnete Abbildungen, unser Eigentum und dürfen, auch vom Erwerber, ohne unsere schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt oder anderweitig genutzt werden.

Katalog Schutzgebühr 15 €

Neukunden erhalten das erste Exemplar gratis. Zur Anforderung des nächsten Kataloges benutzen Sie bitte die beiliegende Zahlkarte.

Zahlung per Kreditkarte

ist aus Sicherheitsgründen nur gegen Vorlage der Original Kreditkarte mit PIN in unserem Büro möglich. Wir akzeptieren VISA & Mastercard sowie PayPal. Zahlungen über PayPal akzeptieren wir aus Sicherheitsgründen nur bis € 2000.- Rechnungswert.

Bitte unbedingt beachten

Solange Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, daß sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des 3. Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der militärhistorischen und uniformkundlichen Forschung oder ähnlichen Zwecken erwerben (§§ 86, 86a StGB). Die Firma Karl-Heinz Cortrie GmbH und deren Einlieferer bieten und geben diese Gegenstände nur unter diesen Voraussetzungen an bzw. ab.

› Mehrwertsteuer

Nahezu alle Artikel in diesem Katalog stammen von privaten Einlieferern oder sind differenzbesteuert und werden ohne Aufschlag von Mehrwertsteuer verkauft. MwSt-pflichtige Artikel sind gekennzeichnet.

› Unsere Provision

Auf den Zuschlagpreis wird lediglich unsere Provision in Höhe von 23,8% inkl. MwSt. berechnet.

› Versandkosten

Fernbieter zahlen zusätzlich eine Versandpauschale von € 8,70 sowie 1% für Versicherung, jeweils plus MwSt. Für Auslandsversand gelten abweichende Tarife.

› Preise

Die angezeigte Preisspanne zeigt links den Mindestpreis und rechts den momentanen Marktwert, basierend auf internationaler Marktforschung.

› Videos



Für Lose mit diesem Symbol finden Sie ein Video auf unserer Website www.cortrie.de

Video

Versteigerungsbedingungen

FB-V-010-01v19022019

1. Die Versteigerung erfolgt freiwillig im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer.
2. Die Mindeststeigerung beträgt

bis € 100.– = € 5.–	bis € 1.000.– = € 50.–	bis € 50.000.– = € 1.000.–
bis € 200.– = € 10.–	bis € 5.000.– = € 100.–	bis € 100.000.– = € 5.000.–
bis € 500.– = € 20.–	bis € 20.000.– = € 500.–	ab € 100.000.– = € 10.000.–
3. Die im Katalog genannten Preise sind Startpreise in Euro. Untergebote können nicht berücksichtigt werden. Die Abbildungen in Katalogen und im Internet sind nicht maßstabsgetreu, teils stark vergrößert und trotz höchster Sorgfalt nicht farbverbindlich.
4. Anwesende Bieter haben vor der Versteigerung eine Anmeldung auszufüllen, die erforderliche persönliche Daten enthält. Geboten wird nur mit der danach ausgehändigten Bieterkarte. Schriftliche Gebote, die nicht 24 Stunden vor Auktionsbeginn vorliegen, werden nur unter dem Vorbehalt der korrekten Ausführung angenommen. Der Versteigerer kann Gebote bei Vorliegen sachlicher Gründe oder mangelndem Bonitätsnachweis ablehnen sowie Personen ohne Angabe von Gründen von der Versteigerung ausschließen.
5. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Bei mehreren gleich hohen schriftlichen Geboten erhält das zuerst eingegangene Gebot den Zuschlag, sofern kein Saalbieter das Gebot übersteigert. Bei Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag, oder wenn ein Gebot übersehen wurde, wird das Los erneut ausgeteilt. Der Versteigerer ist berechtigt, Lose zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge zu versteigern oder zurückzuziehen. Das Auktionshaus ist berechtigt, Lose unter dem Limitpreis für den Einlieferer zurückzukaufen.
6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und sofortiger Zahlung. Mit dem Zuschlag geht die Gefahr an dem versteigerten Gegenstand unmittelbar, das Eigentum jedoch erst nach vollständiger Bezahlung auf den Erwerber über (§ 455 BGB).
7. Käufer haben auf die Zuschlagssumme ein Aufgeld von 20 % plus MwSt. zu entrichten. Fernbieter zahlen zusätzlich eine Versandpauschale von € 8,70 sowie 1 % für Versicherung, jeweils plus MwSt. Für große oder schwere Teile sowie Auslandsversand gelten abweichende Tarife. Nahezu alle angebotenen Artikel stammen von privaten Einlieferern oder sind differenzbesteuert und werden ohne Aufschlag von Mehrwertsteuer verkauft. Ausnahmen sind deutlich gekennzeichnet. Lediglich auf die Provision, Versicherung, Versandkosten usw. wird Mehrwertsteuer erhoben.
8. Anwesende Käufer müssen am Versteigerungstag bar, Fernbieter innerhalb einer Woche nach Eingang der Rechnung auf das angegebene Konto überweisen. Unsere Rechnungen stehen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung und Korrektur. Kosten des Zahlungsverkehrs gehen zu Lasten des Käufers. Versand und Versicherung erfolgen schnellstens auf Kosten des Erwerbers. Ausländische Kunden kaufen nach den Devisen-, Zoll- und Steuerbestimmungen ihres Landes.
9. Bei Abnahme- oder Zahlungsverzug haftet der Käufer für alle daraus entstandenen Schäden. Der Versteigerer kann in diesem Fall entweder Erfüllung des Kaufvertrages oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Im letztgenannten Fall geht der Käufer seiner Rechte aus dem Zuschlag verlustig. Der Gegenstand kann auf Kosten des Käufers nochmals versteigert werden. In diesem Fall haftet der erste Käufer für den Ausfall. Auf einen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Bei Zahlungsverzug oder Vorschusszahlungen werden 1 % Zinsen pro angefangenem Monat berechnet.
10. Die Auktionsware kann vor der Versteigerung zu den angegebenen Zeiten besichtigt und geprüft werden und wird in dem Zustand versteigert, in dem sie sich bei der Auktion befindet. Die Beschreibungen im Katalog sind nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Sie entsprechen den Angaben des Einlieferers und können in Teilen oder gänzlich durch Erkenntnisse, die uns derzeit nicht zugänglich sind oder uns nach der Versteigerung erreichen, einen anderen Sachverhalt ergeben. Auf keinen Fall stellen sie eine zugesicherte Eigenschaft im Sinne der §§ 434 und 459ff BGB dar und begründen keine Rechts- oder Sachmängelhaftung. Dies gilt insbesondere für mögliche Fälschungen oder Plagiate. Liegt ein Sachverständigengutachten vor, so ist dies in der jeweiligen Beschreibung erwähnt. Anwesende Bieter kaufen grundsätzlich „wie besichtigt“ oder „wie hätte besichtigt werden können“. Die Verjährungsfrist bei gebrauchter Auktionsware beträgt ein Jahr. Alte Uhren und alter Schmuck werden als Antiquitäten und nicht als Gebrauchsgegenstände verkauft. Bei gebrauchten und antiken Uhren wird keine Garantie für Gangdauer und Ganggenauigkeit gegeben, da diese als Antiquitäten und nicht als Zeitmesser angeboten werden. Die Angaben zu den Steinen in den Schmuckobjekten sind sorgfältig geschätzt, da die Steine in gefasstem Zustand beurteilt wurden. Wenn Sie in unserer Auktion erworbene Diamanten und Edelsteine an einen Grading Service oder ähnliche Institutionen geben, übernehmen wir keine Garantie, dass die Objekte entsprechend unserer Bewertung eingestuft werden. Durch den Ersteigerer nach Erhalt verändertes Ersteigerungsgut (z.B. gereinigt, bearbeitet, Reparatur oder Reparaturversuch, auffassen von Steinen o.ä.) ist von jeder Reklamation ausgeschlossen.
11. Der Käufer ist zur Prüfung der Auktionsware verpflichtet. Offensichtliche Mängel müssen innerhalb einer Woche nach Erhalt der Ware in Textform dem Auktionshaus eingereicht werden - maßgebend ist die Absendung der Beanstandung. Bei Lots usw. verstehen sich Mengenangaben immer als „Circa“, auch wenn dies im Einzelfall nicht ausdrücklich gesagt ist.
12. Die Haftung auf Schadenersatz beschränkt sich auf die Fälle grobfahrlässigen oder vorsätzlichen Handelns des Einlieferers oder eines gesetzlichen Vertreters, Angestellten oder Erfüllungsgehilfen des Auktionshauses.
13. Lederarmbänder von geschützten oder gefährdeten Arten, wie beispielsweise Alligator, Krokodil oder Echse, werden nur zu Abbildungszwecken im Katalog und auf unserer Website verwendet. Die Armbänder werden nicht zusammen mit der Armbanduhr verkauft. Wir behalten uns das Recht vor, diese Armbänder vor dem Versand zu entfernen.
14. Der Versteigerer ist berechtigt, Kaufgelder und Kaufgeldrückstände in eigenem Namen einzuziehen und einzuklagen.
15. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Die Vorschriften des internationalen Kaufrechts sowie des UN-Abkommens (CISG) finden keine Anwendung.
16. Durch die Erteilung eines Auftrages oder durch die Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Gebotes werden diese Versteigerungsbedingungen ausdrücklich anerkannt. Werden mündliche oder telefonische Gebote nicht rechtzeitig schriftlich bestätigt, gehen eventuelle Irrtümer zu Lasten des Auftraggebers. Sie können nicht als Reklamationsgrund anerkannt werden.
17. Die Auktionsbedingungen gelten in gleicher Form, mit Ausnahme des Zahlungsverkehrs, auch für den Nachverkauf. Hier verzichtet der Käufer ausdrücklich auf eine Annahmeerklärung des Auktionshauses (§151 BGB).
18. Einlieferer, Versteigerer sowie Bieter versichern, solange sie sich nicht gegenteilig äußern, Gegenstände aus der Zeit des 3. Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst, der Wissenschaft, der Forschung oder Lehre, der Berichterstattung, der militärhistorischen und uniformkundlichen Forschung oder ähnlichen Zwecken anzubieten oder zu erwerben (§§ 86, 86a StGB).
19. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Anstelle der nichtigen Bestimmung tritt diejenige Regelung, die rechtlich zulässig ist und wirtschaftlich dem gewollten Zweck am nächsten kommt.
20. Nur der deutsche Text der Auktionsbedingungen und Katalogbeschreibungen ist rechtsgültig.

THERNES - UHREN Hamburg

Uhrmachermeister und Restaurator Patrick Thernes



Uhrmachermeister und Restaurator
Patrick Thernes bei der Unruhmontage

Uhrmachermeister und Restaurator Patrick Thernes steht Ihnen vor und nach den Auktionen für die Instandsetzung oder Aufarbeitung Ihrer Uhren zur Verfügung.

Insbesondere die Erfahrung im Bereich der Reparatur historischer Taschenuhren mit Komplikationen gehört zu seinem Spezialgebiet.

Mit einem umfangreichen und hochtechnologischen Maschinenpark ist nahezu jede Reparatur mit einem Höchstmaß an Qualität und Perfektion in der Werkstatt von Herrn Thernes möglich!

- > Reparatur von Taschen- und Armbanduhren
- > Überholung Glashütter Präzisionsuhren
- > Neuanfertigung von Ersatzteilen
- > Anfertigung von Uhrendokumentationen

- Repetitionsuhren - Emailleuhren
- Spindeluhren - Armbanduhren
- Automaten - Spieldosen



4001

600 € - 1.000 €

Taschenuhr/Halsuhr: elegante Jugendstil-Taschenuhr mit seltenem ovalen Gehäuse, „Chronometre Levrette“, Braunschweig & Cie. La Chaux-de-Fonds, ca.1915

Ca. 60 x 40mm, ca. 55g, 18K Gold, sehr seltenes ovales Gehäuse mit Scharnierboden (kleine punktförmige Druckstellen), sehr schön massiv gearbeitet, Ankerwerk, besonders schönes Jugendstilzifferblatt mit blauen Ziffern bezeichnet „Chronometre Levrette“, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig, Reinigung empfohlen.

Pocket watch/ pendant watch: elegant Art Nouveau pocket watch with rare oval case, „Chronometre Levrette“, Braunschweig & Cie. La Chaux-de-Fonds, ca.1915

Ca. 60 x 40mm, ca. 55g, 18K gold, very rare oval case with hinged back (small dotted dents), very beautiful massive work, lever movement, especially beautiful Art Nouveau dial with blue numerals: „Chronometre Levrette“, blued steel hands, in working order, cleaning recommended.



4002

1.000 € - 2.500 €

Taschenuhr: hochfeines Ankerchronometer mit Originalbox, F. Rötig Havre No.5429, ca. 1880

Ca. Ø52mm, ca. 109g, 18K Gold, à goutte, Staubdeckel signiert und nummeriert, „F. Rötig Constructeur de Chronometres Havre“, exquisites Ankerchronometerwerk mit goldenen Laufrädern und Wolfsverzahnung, hervorragender Erhaltungszustand, Topqualität, unter dem Zifferblatt signiert „Calibre Rötig Havre“, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, goldene Zeiger, signierte Originalbox, Gehäuserand mit flachen Druckstellen, funktionstüchtig. Rötig, Frédéric (1829-1905) war als Uhr- und Chronometermacher in Le Havre ansässig, im Jahre 1869 ließ er sich eine Verbesserung der Konstruktion von Taschenuhren patentieren. Er warb mit dem Titel „Constructeur de Chronomètres“ und „Inventeur“ für seine Uhren. Außerdem war er „Horloger de la Marine“ in Le Havre. Der Name Rötig ist nicht typisch im französischen Sprachraum. Frédéric Rötig wurde als Johann Friedrich Wilhelm Roetig am 22. Januar 1829 in Hachenburg/Westerwald geboren. Sein Vater war der Hachenburger Uhrmacher Friedrich Wilhelm Roetig (1782-1861) (Quelle: Wikipedia).



Pocket watch: very fine Ankerchronometer with original box, F. Rötig Havre no. 5429, ca. 1880

Ca. Ø52mm, ca. 109g, 18K gold, „à goutte“, dome signed and numbered, „F. Rötig Constructeur de Chronometres Havre“, exquisite Ankerchronometer movement with golden wheels, wolf's toothing, excellent condition, top quality, signed under dial „Calibre Rötig Havre“, enamel dial in excellent condition, gold hands, signed original box, case with flat dents, in working order. Rötig, Frédéric (1829-1905) was based in Le Havre as a watch and chronometer maker, in 1869 he patented an improvement in the design of pocket watches. He promoted with the title „Constructeur de Chronomètres“ and „Inventeur“ for his watches. He was also „Horloger de la Marine“ at Le Havre. The name Rötig is not typical in French-speaking countries. Frédéric Rötig was born as Johann Friedrich Wilhelm Roetig on January 22, 1829 in Hachenburg/Westerwald. His father was the Hachenburg watchmaker Friedrich Wilhelm Roetig (1782-1861) (Source: Wikipedia).





4003

900 € - 2.000 €

Taschenuhr: extrem seltene französische Damenuhr mit Vollkalender und hochfeiner Emaille-Malerei „Blumenbouquet“, signiert H. Fillet 1880

Ca. Ø38mm, ca. 48g, 18K Gold, hohe Gehäusequalität, rückseitig Emaille-Lupenmalerei von feiner Qualität, Staubdeckel signiert, Brückenwerk mit Zylinderhemmung, originales Emaillezifferblatt mit blauer Minuterie (kleine Restaurierungen sowie Haarrisse), Vollkalender mit Anzeige des Datums, des Wochentags und des Monats in Französisch, gebläute Stahlzeiger, gangbar.

Pocket watch: extremely rare French lady's watch with triple date and very fine enamel painting „ Flower bouquet „, signed H. Fillet 1880

Ca. Ø38mm, ca. 48g, 18K gold, high quality case, back with fine enamel painting, signed dome, bridge movement with cylindre escapement, original enamel dial with blue minutes (small restorations and fissures), triple date with date, day and month in French, blued steel hands, movement intact.





4004

800 € - 1.200 €

Taschenuhr: frühes Genfer Ankerchronometer mit Kronenaufzug, ca. 1865

Ca. Ø50mm, ca. 93g, 18K Gold, Savonnette à-goutte, guillochiert, Staubdeckel bezeichnet „Geneve“ No.47222, Ankerchronometerwerk mit 19 Steinen und Ausgleichsanke, Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, wenig getragen mit sehr schön erhaltener Guillochierung.

Pocket watch: early Geneva Ankerchronometer with crown winding, ca. 1865

Ca. Ø50mm, ca. 93g, 18K gold, hunting case à goutte, engine turned, dome inscribed „Geneve“ No.47222, Ankerchronometer movement with 19 jewels and balanced lever, enamel dial, pink gold hands, in good condition, in working order, well-kept with very beautiful engine turning.



4005

900 € - 1.200 €

Taschenuhr: frühe Halbsavonnette feiner Qualität, Ankerchronometer Borel & Courvoisier Neuchatel No.48076, ca. 1865

Ca. 52mm Durchmesser, ca. 105g, 18K Gold, guillochiert und rändiert, rückseitig aufgesetztes Goldmonogramm, Sprungdeckel mit emaillierten Ziffern, Staubdeckel signiert und nummeriert, feines Ankerchronometerwerk mit Wolfsverzahnung, spezieller Ausgleichsanker, signiertes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, feine Sammleruhr.

Pocket watch: early half hunting case watch of fine quality, Ankerchronometer Borel & Courvoisier Neuchatel No.48076, ca. 1865

Ca. mm, ca. 105g, 18K gold, engine turned and reeded, back with applied gold monogram, spring lid with enamelled numerals, dome signed and numbered, fine Ankerchronometer movement with wolf's toothing, special balanced lever, signed enamel dial, blued steel hands, in good condition, in working order, fine collector's watch.





4006

1.000 € - 2.000 €

Taschenuhr: sehr feine englische Goldsavonnette, Dent London No.25655, Watchmaker to the Queen, geliefert an A. Boulant, ca.1875

Ca. Ø50mm, ca. 113g, 18K Gold, rändiertes Mittelteil, Staubdeckel signiert und nummeriert, exquisites englisches Präzisionsankerwerk mit verschraubten Goldchatons und Diamantdeckstein, signiertes und nummeriertes, originales Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, englische Sammleruhr hoher Qualität, guter Zustand, funktionstüchtig.

Pocket watch: very fine English gold hunting case watch, Dent London no. 25655, Watchmaker to the Queen, delivered to A. Boulant, ca. 1875

Ca. Ø50mm, ca. 113g, 18K gold, reeded mid section, dome signed and numbered, exquisite English precision lever movement, screwed gold chatons and diamond endstone, original enamel dial signed and numbered, blued steel hands, English collector's watch, high quality, good condition, in working order.

4007

1.000 € - 2.500 €

Taschenuhr: besonders schweres und hochwertiges Longines Taschen-Chronometer Kaliber 21.53, 14K Rotgold, um 1900

Ca. Ø55mm, ca. 131g, 14K Gold, Savonette à goutte, besonders schwere Qualität, alle 3 Deckel aus Gold, äußerst seltenes Ankerchronometerwerk Kaliber 21.53 mit spezieller Feinregulierung, besonders große Chronometer-Unruh, originales Emaillezifferblatt (kurzer Haarriss im Randbereich), rotgoldene Zeiger, Sprungdeckelmechanik braucht Überholung, kleine Gebrauchsspuren im Gehäuserandbereich, funktionstüchtig.

Pocket watch: very heavy and high-quality Longines pocket watch chronometer calibre 21.53, 14 K pink gold, ca. 1900

Ca. Ø55 mm, ca. 131g, 14K gold, high-quality "à goutte" hunting case, 3 gold lids, very rare Ankerchronometer movement calibre 21.53 with special fine adjusting device, very large chronometer balance, original enamel dial (minimal peripheral hairline), pink gold hands, fly spring needs service, minimal signs of usage, in working order.





4008

700 € - 1.200 €

Taschenuhr: schwere rotgoldene Savonnette, IWC Schaffhausen No.107181, ca.1894, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø52mm, ca. 100g, 14K Rotgold, Savonnette, guillochiert, Gehäusenummer 125775, alle 3 Deckel aus Gold, IWC Präzisionsankerwerk mit verschraubten Goldchatons und Feinregulierung, originales Emaillezifferblatt in perfektem Zustand, rotgoldene Louis XV-Zeiger, komplett originaler Zustand, Gehäuse mit Druckstellen im Randbereich sowie kleinen Gebrauchsspuren an den Deckeln, funktionstüchtig, mit Stammbuchauszug.

Pocket watch: heavy pink gold hunting case watch, IWC Schaffhausen no. 107181, ca. 1894, with extract from the archives

Ca. Ø52mm, ca. 100g, 14K pink gold, hunting case, engine turned, case no. 125775, all 3 lids gold, IWC precision lever movement with screwed gold chatons and fine adjusting device, original enamel dial, perfect condition, pink gold Louis XV hands, completely original condition, case with peripheral flat dents, lid with small signs of usage, in working order, with extract from the archives.



4009

1.200 € - 2.000 €

Taschenuhr: schwere englische Beobachtungsuhr mit anhaltbarer Zentralsekunde und besonderer Gehäusedekoration, königlicher Uhrmacher Hargreaves & Co., Liverpool 1880

Ca. Ø54mm, ca. 130g, 18K Gold, Hallmarks 1880, rückseitig dekorative Gehäusegravur, sowohl Gehäuse als auch Werk signiert, Ankerhemmung, verschraubte Goldchatons, spezielles Emaillezifferblatt mit äußerer Chronographen-Teilung, anhaltbare Zentralsekunde, Start und Stopp durch seitlichen Gehäuse-Schieber, goldene Zeiger, guter Gesamtzustand, funktionstüchtig.

Pocket watch: heavy English deck watch with stoppable centre seconds and special case decoration, Royal Watchmaker Hargreaves & Co., Liverpool 1880

Ca. Ø54mm, ca. 130g, 18K gold, hallmarks 1880, back of the case decoratively engraved, case and movement signed, lever escapement, screwed gold chatons, special enamel dial with outer chronograph register, stoppable centre seconds, start and stop by lateral slider on the band, gold hands, overall in good condition, in working order.



4010

1.000 € - 2.000 €

Taschenuhr: schweres Genfer Ankerchronometer, Bourquin & Fils Geneve, gefertigt für Moser & Co. St. Petersburg, ca.1870

Ca. Ø53mm, ca. 123g, 18K Gold, No.16821, feines Ankerchronometerwerk mit großer Goldschrauben-Unruh, signiert, gestuftes Emaillezifferblatt, ebenfalls signiert, Breguet-Stahlzeiger, funktionstüchtig.

Pocket watch: heavy Geneva Ankerchronometer, Bourquin & Fils Geneve, made for Moser & Co., ca. 1870

Ca. Ø53mm, ca. 123g, 18K gold, no. 16821, fine Ankerchronometer movement with large balance, signed, stepped enamel dial, also signed, Breguet steel hands, in working order.





4011

800 € - 2.000 €

Taschenuhr: komplizierte Genfer Taschenuhr mit 5-Minuten-Repetition und Chronograph, gefertigt für den amerikanischen Markt, Timing & Repeating Watch Co., Geneva, um 1910

Ca. Ø54mm, ca. 102g, 14K Roségold, seltene Gehäuseform, sog. Cut-Hunter, signierter Staubdeckel, Schweizer Ankerwerk nach Patent 8430 mit Repetition der Stunden und der 5-Minuten, außerdem Chronograph, originales, signiertes Emaillezifferblatt mit roter Minuterie und roten Sekunden in einwandfreiem Zustand, gebläute Stahlzeiger, gangbar, jedoch reinigungs- bzw. revisionsbedürftig, Gehäuse mit Gebrauchsspuren/Reparaturspuren, selten.

Pocket watch: complicated Geneva pocket watch 5min repeater and chronograph, made for the American market, Timing & Repeating Watch Co., Geneva, ca. 1910

Ca. Ø54mm, ca. 102g, 14K pink gold, rare case shape, so-called cut-hunter, signed dome, Swiss lever movement, patent 8430, repeating hours, quarters and 5 minutes; chronograph, original, signed enamel dial; with red minute register and red seconds, blued steel hands, movement intact, revision and cleaning needed, signs of usage, rare.



4012

1.250 € - 2.500 €

Taschenuhr: feine Goldsavonnette mit Chronograph und Repetition, sehr schöne Qualität, Fabrique Aureole/Le Phare, Successeur de Ph. Wolff, Schweiz um 1900

Ca. Ø54mm, ca. 100g, 14K Roségold, alle 3 Deckel aus Gold, schöne, massive Qualität, zusätzliche Werksverglasung, hochfeines, kompliziertes Ankerwerk, Kaliber Le Phare EC mit patentierter Fliehkraftbremse Pat.334, Chronograph sowie Repetition der Stunden und Viertelstunden, sehr schön erhaltenes, originales Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, feine Sammleruhr in sehr gutem Zustand, altes Lederetui.

Pocket watch: fine gold hunting case watch repeater with chronograph, very nice quality, Fabrique Aureole/Vertext SA, Successeur de Ph. Wolff, Switzerland ca. 1900

Ca. Ø54mm, ca. 100g, 14 K pink gold, 3 gold lids, solid quality, additional glazed movement, very fine, complex lever movement; calibre Le Phare EC with patented brake regulator, patent 334, chronograph and repeating hours and quarters, very well-kept original enamel dial, pink gold hands, fine collector's watch in very good condition, leather case.



4013

1.250 € - 2.500 €

Taschenuhr: prächtig dekorierte, schwere goldene Taschenuhr mit Repetition und Chronograph, Montandon Geneve No. 17895, ca. 1890

Ca. Ø52mm, ca. 117g, 18K Gold, schweres und prächtig graviertes Goldgehäuse, à goutte, Staubdeckel signiert, Werksverglasung, Präzisionsankerwerk mit 3/4-Platine, Chronograph, Repetition der Stunden und Viertelstunden, ausgesprochen schönes Emaillezifferblatt mit roter Chronographen-Skalierung, eingeteilt in 0-300 1/5-Sekunden-Stufen, römische Ziffern, gebläute Stahlzeiger, guter Erhaltungszustand, gangbar, Revision empfohlen.

Pocket watch: decorated, gold pocket watch repeater, with chronograph, Montandon Geneve no. 17895, ca. 1890

Ca. Ø52mm, ca. 117g, 18K gold, heavy and engraved gold case, „à goutte“ hunting case, dome signed, glazed movement, precision lever movement with 3/4 main plate, chronograph, repeating hours and quarters, very beautiful enamel dial, with red chronograph register, 0-300 register, 1/5 seconds steps, Roman numerals, blued steel hands, good condition, movement intact, revision recommended.



4014

1.400 € - 2.800 €

Taschenuhr: hochwertige Schweizer Schlagwerkuhr, vermutlich Kaliber Le Coultre, ca.1885

Ca. Ø51mm, ca. 99g, 18K Roségold à goutte, Gehäusenummer 9968, Werksnummer 1548, sehr feine Werksqualität mit 31 Steinen, Repetition der Stunden und Viertelstunden, vermutlich Kaliber Le Coultre, Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern, rotgoldene Zeiger, funktionstüchtig, sehr schöner Zustand.

Pocket watch: prime quality Swiss repeater, probably calibre Le Coultre, ca. 1885

Ca. Ø51 mm, ca. 99g, 18K pink gold, „à goutte“, case no. 9968, movement no. 1548, very fine movement quality with 31 jewels, repeating hours and quarters, probably Le Coultre, enamel dial with Roman numerals, pink gold hands, in working order, in very beautiful condition.



4015

1.400 € - 2.800 €

Taschenuhr: schwere Schweizer 18K Goldsavonnette mit Chronograph „Compteur“ mit Register und Viertelstunden-Repetition, um 1890

Ca. Ø50mm, ca. 112g, 18K Gold, Savonnette mit 3 Golddeckeln, No.24953, Präzisionsankerwerk mit Ausgleichsanker, Platine bezeichnet Brevet 225, möglicherweise Kaliber Audemars Freres, Repetition der Stunden und Viertelstunden, Chronograph mit Register, originales, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt mit 30-Minuten-Zähler, gebläute Stahlzeiger, winzige Restaurierung im Gehäuse-Randbereich neben dem Drücker, sehr schöner Gesamtzustand, funktionstüchtig.



Pocket watch: Swiss 18K gold hunting case repeater with chronograph and register, ca. 1890

Ca. Ø50 mm, ca. 112g, 18K gold, hunting case with 3 gold lids, no. 24953, precision lever movement with balanced lever, main plate inscribed Brevet 225, repeating hours and quarters, chronograph with register, original enamel dial in perfect condition, 30min counter, blued steel hands, case with small imperfections, overall in very beautiful condition and in working order.





4016

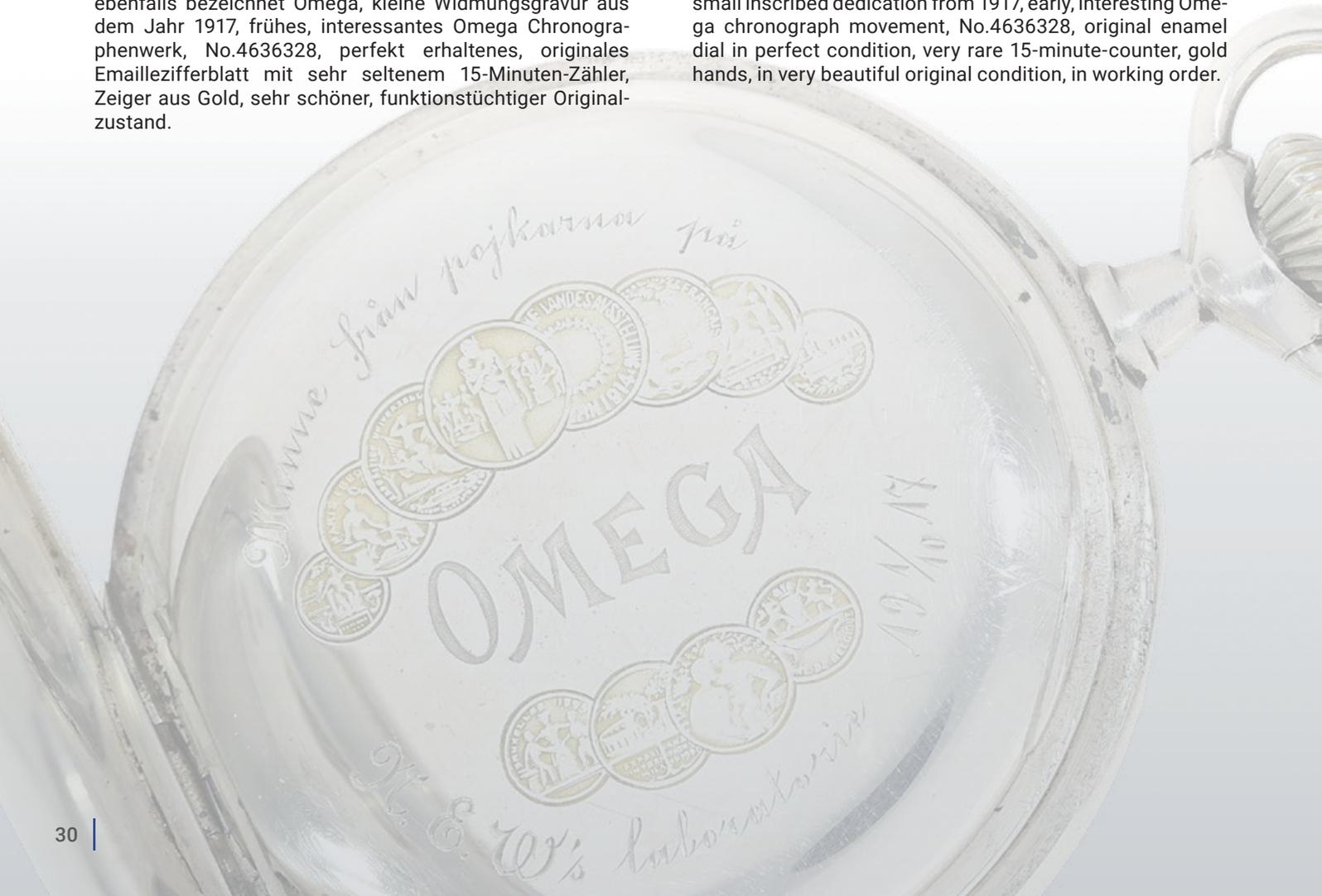
500 € - 1.000 €

Taschenuhr: feiner und sehr seltener Omega Chronograph mit rarem 15-Minuten-Zähler!, Silber, ca. 1915

Ca. Ø50mm, ca. 80g, originales Silbergehäuse, Gehäuseummer 5795508, Omega-Gehäusepunze, Staubdeckel ebenfalls bezeichnet Omega, kleine Widmungsgravur aus dem Jahr 1917, frühes, interessantes Omega Chronographenwerk, No.4636328, perfekt erhaltenes, originales Emaillezifferblatt mit sehr seltenem 15-Minuten-Zähler, Zeiger aus Gold, sehr schöner, funktionstüchtiger Originalzustand.

Pocket watch: fine and very rare Omega chronograph with 15-minute-counter !, silver, ca. 1915

Ca. Ø50mm, ca. 80g, original silver case, case number 5795508, Omega hallmark, dome also punched Omega, small inscribed dedication from 1917, early, interesting Omega chronograph movement, No.4636328, original enamel dial in perfect condition, very rare 15-minute-counter, gold hands, in very beautiful original condition, in working order.





4017 **1.500 € - 2.500 €**

Taschenuhr/Armbanduhr: sehr frühe, silberne Armbanduhr von Pavel Buhre, Uhrmacher des russischen Zaren, vermutlich ca. 1910

Ca. Ø47mm, ca. 88g, Silber, Gehäusenummer 258856, sehr feines, vergoldetes 3/4 Platinen-Werk, Ankerchronometer, große bimetalliche Schrauben-Unruh, feine gebläute Breguet-Spirale, Feinregulierung, Ankerhemmung, Schaltrad-Chronograph mit poliertem Hebelwerk, schauseitig weißes Emaillezifferblatt mit schwarzen arabischen Ziffern, 1/5-Sekunden-Teilung, gebläute Stunden- und Minutenzeiger in Birnenform, massiver Chronographen-Sekundenzeiger und 60-Minuten-Register, Zifferblatt fein haarrissig und mit leichten Mängeln im Randbereich, Werk voll funktionstüchtig, Chronograph mit nur einem Drücker, Kronenaufzug, Zeigerstellung über Drücker im Gehäuserand, zweite Krone aus stilistischen Gründen, jedoch ohne Funktion, originale frühe Armbanduhr, sehr hochwertiges Ankerchronometer-Werk, Russland ca. 1910.

Pocket watch/ wristwatch: very early silver wristwatch by Pavel Buhre, watchmaker of the Russian Tsar, probably ca. 1910

Ca. Ø47mm, ca. 88g, silver, case number 258856, very fine gilt 3/4 plate movement, Ankerchronometer, large bimetallic screw balance, fine blued Breguet hairspring, fine adjusting device, lever escapement, intermediate wheel chronograph with polished levers, white enamel dial with black Arabic numerals, 1/5-seconds register, blued hour and minute hands in pear shape, massive chronograph seconds hand and 60-minute-register, dial with fine craquelling and slight peripheral imperfections, movement in full working order, chronograph with only one pusher, crown winding, time setting by pusher in the band, second crown for aesthetic reasons but without function, original early wristwatch, very high quality Ankerchronometer movement, Russia ca. 1910.





4018 800 € - 1.500 €

Armbanduhr: gefragte Chronoswiss Kairos in Chronometerqualität Ref. CH 2823, mit Originalbox, sämtlichen Papieren inkl. Bulletin De Marche und Booklet von 2003

Ca. Ø38mm, Edelstahl, verschraubter Saphirboden, Ref.2823, Automatikwerk Kaliber 2892A2, guillochiertes Zifferblatt aus Silber, Datumsfenster, Zentralsekunde, Breguet-Stahlzeiger, bezeichnet „CHRONOMETER“, schwarzes Lederarmband mit originaler Dornschnalle, Originalbox, sämtliche Papiere, diverse Gebrauchsspuren am Gehäuse/ Bandanstößen, funktionstüchtig, Listenpreis 2003 lag bei 2.600€.

Wristwatch: popular Chronoswiss Kairos in chronometer quality Ref. CH 2823, with original box, all papers incl. Bulletin De Marche and booklet from 2003

Ca. Ø38mm, stainless steel, screwed sapphire back, ref.2823, automatic movement calibre 2892A2, engine turned silver dial, date aperture, centre seconds, Breguet steel hands, inscribed „CHRONOMETER“, black leather strap with original buckle, original box, all papers, various signs of use on the case/ lugs, in working order, list price 2.600€ in 2003.

4019 450 € - 850 €

Armbanduhr: elegante automatische Damenuhr in Edelstahl, Chronoswiss „Kairos“, mit Originalbox und Papieren

Ca. Ø30mm, Edelstahl, Referenz CH2023, verschraubter Saphirboden, Automatikwerk, guillochiertes Zifferblatt, Zentralsekunde, Datum, Breguet-Stahlzeiger, originales Lederarmband mit Dornschnalle, sehr guter, gebrauchter Zustand mit Originalbox und Originalpapieren.

Wristwatch: elegant automatic lady's watch in stainless steel, Chronoswiss „Kairos“, with original box and papers

Ca. Ø30mm, stainless steel, reference CH2023, screwed sapphire back, automatic movement, engine turned dial, centre seconds, date, Breguet steel hands, original leather strap with buckle, in very good condition with original box and original papers.





4020

500 € - 800 €

Armbanduhr: äußerst elegante Zenith Automatikuhr, Modell „Elite“, ca.2000

Ca. Ø32mm, Edelstahl, Saphirboden, Automatikwerk Kaliber 680, Rotor bezeichnet „Elite“, attraktives, roséfarbenedes, guilochiertes Zifferblatt, Sekunden-Anzeige auf der 9, Edelstahlindexe, Datumsanzeige, Edelstahlzeiger, originales Lederarmband mit Edelstahl-Dornschnelle, gepflegter Zustand, funktionstüchtig, elegante und sportliche Uhr, die sowohl von Herren als auch Damen getragen wird.

Wristwatch: extremely elegant Zenith automatic watch, model „Elite“, ca.2000

Ca. Ø32mm, stainless steel, sapphire back, automatic movement calibre 680, rotor inscribed „Elite“, attractive pink engine turned dial, subsidiary seconds at 9 o'clock, stainless steel indexes, date aperture, stainless steel hands, original leather strap with stainless steel buckle, in well kept condition, in working order, elegant and sportive watch that can be worn both by men and women.

4021

400 € - 1.200 €

Armbanduhr: sehr seltene limitierte vintage Revue Thommen Herrenuhr mit Alarm, Cricket „50th Anniversary - Guilloche Enamel“, No.0195/1997, mit Box, Papieren und Kaufbeleg über 4.100US\$

Ca. Ø38mm, Edelstahl, verschraubter Boden, limitiert, Boden komplett signiert und bezeichnet als Sondermodell „Enamel Dial“, No.0195/1997, Referenz 8010008, Handaufzug, Wecker, ausgesprochen schönes, originales Zifferblatt aus blauer Guilloche-Emaille, Edelstahlarmband mit Doppel-Faltschnelle, funktionstüchtig, Alarm löst aus, Einstellen der Alarmzeit revisionsbedürftig, nahezu neuwertiger Zustand mit Originalbox, Papieren und Originalrechnung von 1999.

Wristwatch: very rare limited vintage Revue Thommen man's watch with alarm, cricket „50th Anniversary - Guilloche Enamel“, No.0195/1997, with box, papers and receipt for US\$ 4100,-

Ca. Ø38mm, stainless steel, screwed back, limited, back completely signed and inscribed as special model „Enamel Dial“, No.0195/1997, reference 8010008, manual winding, alarm, very beautiful original blue engine turned enamel dial, stainless steel bracelet with double felt clasp, in working order, alarm striking, alarm time setting needs revision, in nearly like new condition with original box, papers and original invoice from 1999.





4022

600 € - 1.000 €

Armbanduhr: Sammleruhr, ganz frühe Omega Automatikuhr mit Hammer-Automatik und schwarzem Zifferblatt, 40er Jahre

Ca. Ø35mm, Edelstahl, Druckboden, Automatikwerk, attraktives, zweifarbiges Zifferblatt mit Leuchtziffern, Leuchtzeiger, schwarzes Lederarmband, funktionstüchtig, selten.

Wristwatch: collector's watch, very early Omega automatic watch with hammer automatic and black dial, from the 40's

Ca. Ø35mm, stainless steel, pressed back, automatic movement, attractive two-coloured dial with luminous numerals and luminous hands, black leather strap, in working order, rare.

4023

800 € - 1.500 €

Armbanduhr: seltene, goldene Omega „Seamaster Calendar“ mit schwarzem Zifferblatt, Referenz 2627, ca. 1955

Ca. Ø35mm, 14K Gold, verschraubter Boden, Referenz 2627, Automatikwerk Kaliber 355, Werksnummer 14945746, schwarzes Zifferblatt mit markanten Pfeilindexen, Zentralsekunde, Datum, nahezu neuwertiges Lederarmband mit Dornschnelle, funktionstüchtig, sehr schöne Omega Sammleruhr.

Wristwatch: rare gold Omega Seamaster Calendar with black dial, reference 2627, ca. 1955

Ca. Ø35mm, 14K gold, screwed back, reference 2627, automatic movement calibre 355, movement number 14945746, black dial with prominent arrow indexes, centre seconds, date, nearly new leather strap with buckle, in working order, very beautiful Omega collector's watch.





4024

500 € - 1.500 €

Armbanduhr: großes Omega Constellation Automatikchronometer in Edelstahl, Referenz 168.004, komplett originaler Zustand, Baujahr 1966

Ca. Ø36mm, Edelstahl, verschraubter Boden mit Constellation-Logo, Referenz 168.004, Automatikwerk Kaliber 561, Werksnummer 23055457, Datum, Zentralsekunde, originales Zifferblatt, originale Zeiger, vermutlich originales Lederarmband mit Omega Dornschnalle (Armband deutliche Gebrauchsspuren/Altersspuren), funktionstüchtig, Reinigung empfohlen, Einlieferung vom Erstbesitzer.

Wristwatch: large Omega Constellation automatic chronometer in stainless steel, reference 168.004, in completely original condition, made in 1966

Ca. Ø36mm, stainless steel, screwed back with Constellation-Logo, reference 168.004, automatic movement calibre 561, movement number 23055457, date, centre seconds, original dial, original hands, probably original leather strap with Omega buckle (leather strap with significant signs of wear/age), in working order, cleaning recommended, from original owner.

4025

700 € - 1.200 €

Armbanduhr: seltene „oversize“ Omega Herrenuhr in Roségold, Ref. 2713, ca.1952

Ca. Ø38mm, seltenes 80Mikron-Goldmantelgehäuse in Roségold, ungewöhnliche Bandanstöße, Druckboden, Referenz 2713, Handaufzug Kaliber 266, Werksnummer 13655034, seltenes, strukturiertes Zifferblatt, sog. „honeycomb dial“, roségoldene Indexe und roségoldene Zeiger, hochwertiges Lederarmband, Gehäuse mit flacher Druckstelle im Randbereich, insgesamt aber sehr schön erhalten, funktionstüchtig und selten.

Wristwatch: rare „oversize“ Omega man's watch in pink gold, ref. 2713, ca.1952

Ca. Ø38mm, rare 80micron gold coated case in pink gold, exceptional lugs, pressed back, reference 2713, manual winding calibre 266, movement number 13655034, rare structured dial, so-called „honeycomb dial“, pink gold hands and indexes, high quality leather strap, case with flat dent at the rim, overall in beautiful condition, in working order and rare.





4026

1.500 € - 3.000 €

Taschenuhr: sehr seltene „Mystérieux“, um 1889, Armand Schwob Frères, La Chaux-De-Fonds

Ca. Ø54mm, ca. 91g, originales Silbergehäuse, beidseitig verglast, sodass man durch die Uhr hindurch schauen kann, ohne ein Werk zu sehen, Antrieb der Zeiger über rotierende Scheiben, sichelförmiges Werk befindet sich direkt unter der Krone im verdeckten Bereich, gangbar und in gutem Erhaltungszustand, Revision des Aufzugs empfohlen, sehr selten. Die letzte „Mystérieux“ im Silbergehäuse, die wir verkauft haben, erzielte bei uns 2.700€.

Pocket watch: very rare „Mystérieux“, ca. 1889, Armand Schwob Frères, La Chaux-De-Fonds

Ca. Ø54mm, ca. 91g, original silver case, glazed on both sides, so that you can look through the watch without seeing a movement, the hands are driven by rotating discs, movement is directly under the crown in the hidden area, intact and in good condition, revision of winding mechanism recommended, very rare. We have sold the last „Mystérieux“ in a silver case for 2,700€.



4027

2.000 € - 5.000 €

Taschenuhr: große, beidseitig skelettierte Schlagwerks-Uhr feinsten Qualität, hervorragender Erhaltungszustand, signiert Breguet No. 6021, ca.1830

Ca. Ø60mm, ca. 108g, Silber, guillochiert, rändiert, französische Silberpunze, hochfeines Kaliber mit Zylinderhemmung und Repetition der Stunden und Viertelstunden, beidseitig verglast, (Verglasung des Staubdeckels rissig), beidseitig skelettiert, kompletter Einblick in das Gangwerk und das Schlagwerk, wunderschöne Qualität, schauseitig Emaillie-Ziffernreif, originale, gebläute Breguet-Stahlzeiger, funktionstüchtig und in wenig getragem Originalzustand, hochfeine Sammleruhr. Auch wenn diese Uhr nicht von A.L. Breguet stammt, ist sie von herausragender Qualität.

Pocket watch: large, on both sides skeletonized repeater of finest quality, in excellent condition, signed Breguet No. 6021, ca.1830

Ca. Ø60mm, ca. 108g, silver, engine turned, reeded, French Silver punch, very fine calibre with cylindre escapement, repeating the hours and quarters, glazed and skeletonized on both sides, (dome glazing with fissure), full view into the movement, beautiful quality, enamel ring on the front, original blued Breguet steel hands, in working order and in well-kept original condition, very fine collector's watch. Although this watch is not made by A.L. Breguet, it is of outstanding quality.

4028

1.500 € - 2.500 €

Taschenuhr: feine, besonders große Goldsavonnette mit Chronograph und Repetition, Audemars Freres No.290634, ca. 1900

Ca. Ø57mm, ca. 112g, 14K Gold, guillochiert, alle Deckel aus Gold, alle Deckel signiert, Staubdeckel zusätzlich gepunzt mit dem russischen Zaren-Adler, Werksverglasung, Schweizer Ankerwerk mit Repetition der Stunden und Viertelstunden sowie Schaltrad-Chronograph, signiertes Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, funktionstüchtig, guter Erhaltungszustand, ein Drücker ersetzt.



Pocket watch: fine, extra large gold hunting case repeater with chronograph, Audemars Freres No.290634, ca. 1900

Ca. Ø57mm, ca. 112g, 14K gold, engine turned, all lids gold and signed, dome additionally punched with the Russian Tsar eagle, glazed movement, Swiss lever movement, repeating the hours and quarters, intermediate wheel chronograph, signed enamel dial, pink gold hands, in working order, in good condition, one pusher replaced.





4029

1.500 € - 2.500 €

Taschenuhr: hochwertiger Zenith Chronograph „Comp-teur“ mit Multicolour-Zifferblatt, ca. 1915

Ca. Ø51mm, ca. 100g, 18K Gold à-goutte, sehr massive und hochwertige Gehäusequalität, Zenith-Punze, Seriennummer 192097, Präzisionsankerwerk mit Feinregulierung, Werksnummer 2177365, Schaltrad-Chronograph, sehr seltenes Emaillezifferblatt mit mehrfarbiger Tachymeterskala und 30-Minuten-Zähler (Feder unvollständig), goldene Zeiger, guter Erhaltungszustand, Werk funktionstüchtig.

Pocket watch: high-quality Zenith chronograph „Comp-teur“ with multicolour dial, ca. 1915

Ca. Ø51mm, ca. 100g, 18K gold à goutte case, very solid and high quality case, Zenith punch, serial number 192097, precision lever movement with fine adjusting device, movement number 2177365, intermediate wheel chronograph, very rare enamel dial with multi-coloured tachymeter scale and 30-minute-counter (spring broken), golden hands, in good condition, movement in working order.



4030

1.500 € - 3.500 €

Taschenuhr: schwere, technisch interessante englische Halbsavonnette mit Gangreserve-Anzeige, Frodsham & Baker London No.7693, London 1857

Ca. Ø50mm, ca. 113g, 18K Gold, guillochiert, Halbsavonnette mit emaillierten Ziffern, Londoner Hallmarks von 1857, typisches englisches Präzisionswerk mit 4/5-Platine, verschraubte Goldchatons, Antrieb über Kette und Schnecke, Diamantdeckstein, sehr feine, große Kompensation-Unruh mit Gold- und Platinschrauben, signiert und nummeriert, originales, signiertes und nummeriertes Emaillezifferblatt, Gangreserve-Anzeige, originale, gebläute Halbsavonnette-Stahlzeiger, feine und seltene englische Sammleruhr, bedeutender Uhrmacher und Chronometermacher, funktionsstüchtig, guter Erhaltungszustand.

Pocket watch: heavy, technically interesting English half-hunting case watch with power reserve indicator, Frodsham & Baker London No.7693, London 1857

Ca. Ø50mm, ca. 113g, 18K gold, engine turned, half hunting case with enamelled numerals, London hallmarks from 1857, typical English precision movement with 4/5 plate, screwed gold chatons, chain/ fusee, diamond endstone, very fine large compensation balance with gold and platinum screws, signed and numbered, original signed and numbered enamel dial, power reserve indicator, original blued half-hunting case steel hands, fine and rare English collector's watch, important watchmaker and chronometer maker, in working order, in good condition.

4031

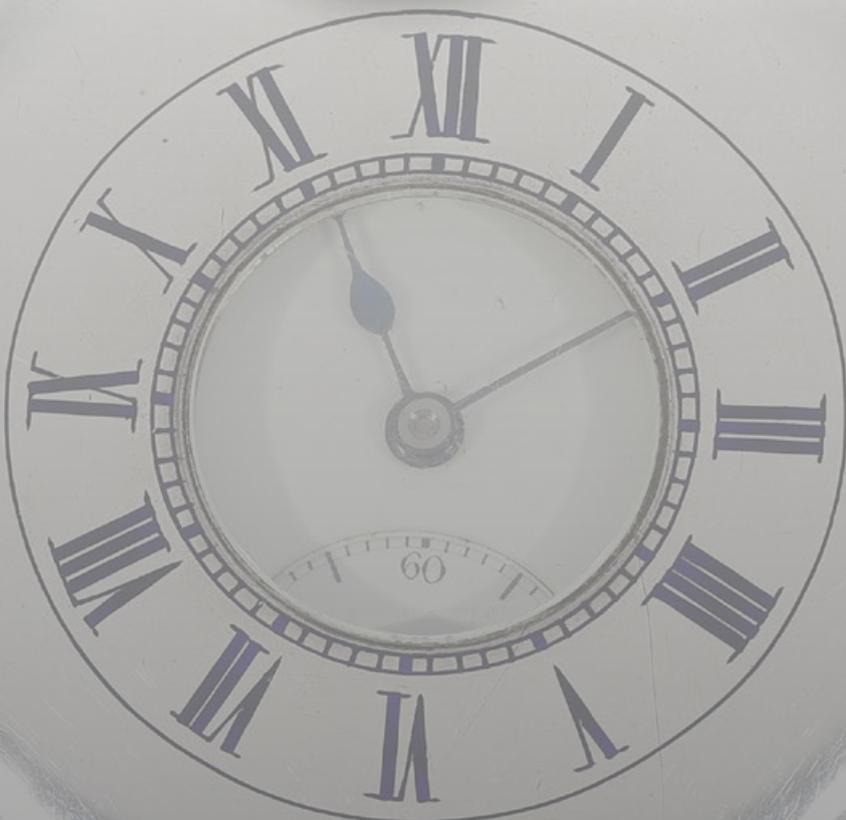
1.800 € - 2.800 €

Taschenuhr: schweres Wippen-Chronometer von hochfeiner Qualität, Clemence Freres La Chaux-De-Fonds No.51115, ca.1890

Ca. Ø54mm, ca. 140g, Silber, Halbsavonnette mit Goldkrone und Goldscharnieren, Gehäuse und Werk nummerngleich, Taschenchronometer mit Wippe und zylindrischer Spirale, sehr feine Qualität mit verschraubten Goldchatons, Platine nummeriert, Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, sehr guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, feine Sammleruhr.

Pocket watch: heavy chronometer with pivoted detent escapement of very fine quality, Clemence Freres La Chaux-De-Fonds No.51115, ca.1890

Ca. Ø54mm, ca. 140g, silver, half hunting case watch with gold crown and gold hinges, case and movement with matching number, pocket chronometer with pivoted detent escapement and helical hairspring, very fine quality with screwed gold chatons, plate numbered, enamel dial, blued steel hands, in very good condition, in working order, fine collector's watch.





4032

1.500 € - 2.500 €

Taschenuhr: vermutlich einzigartige IWC Goldsavonnette, Präsentuhr des Inhabers der Borsig-Werke Berlin, Ernst von Borsig, ca.1919

Ca. Ø53mm, ca. 93g, 14K Gold, extrem seltenes Sondergehäuse, Sprungdeckel mit Relief, Wappen der Familie Borsig mit Monogramm AB im Kranz aus Lorbeer und Eichenlaub, Deckel mit Widmung zum 25-jährigen Dienstjubiläum 1929, IWC Gehäusepunze, No. 903105, Werksnummer 728077, IWC Präzisionsankerwerk mit Feinregulierung und Minutenrad-Goldchaton, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Breguet-Zeiger, wenig getragener, funktions-tüchtiger, sehr schöner Zustand mit massiv goldener Uhrenkette und vermutlich originaler Verkaufsbox des Berliner Uhrenhandels Gustav Habener. In der 1837 von August Borsig gegründeten Maschinenbauanstalt zu Berlin nahe dem Oranienburger Tor wurden hauptsächlich Lokomotiven gebaut. Das hierzu erforderliche Schmiedeeisen musste anfangs aus England bezogen werden. Diese Abhängigkeit führte 1847 zur Gründung eines eigenen Eisenwerkes in Moabit, das 1850 in Betrieb ging.

Pocket watch: probably unique IWC gold hunting case watch, present watch of the owner of the Borsig-Werke Berlin, Ernst von Borsig, ca.1919

Ca Ø53mm, ca. 93g, 14K gold, extremely rare special case, spring lid with relief, coat of arms of the Borsig family with monogram AB, lid with dedication to the 25th anniversary of service 1929, IWC punch, No. 903105, movement number 728077, IWC precision lever movement with fine adjusting device and minute wheel gold chaton, enamel dial in perfect condition, pink gold Breguet hands, in very beautiful condition with solid gold watch chain and presumably original sales box of the Berlin watch dealer Gustav Habener, in working order. The founded factory by August Borsig in 1837 mainly built locomotives. Initially, the required iron had to be imported from England. This dependence led to the founding of an own ironworks in Moabit in 1847, which was opened in 1850.



4033

2.000 € - 6.000 €

Taschenuhr: historisch interessante Gold/Emaille-Rotgold-Savonnette, vermutlich Präsentuhr der Kaiserin Maria Feodorowna 1895, Pavel Buhre No.22573

Ca. Ø52mm, ca. 112g, 14K Rotgold, Sprungdeckel mit emailiertem Zaren-Adler in selten guter Erhaltung, guillochierte, schwere Savonnette mit 3 Golddeckeln, Staubdeckel kyrillisch signiert und nummeriert, Pavel Buhre im Dienste seiner Hoheit No. 22573, hochfeines Ankerchronometerwerk mit besonders großer Chronometerunruh und Wolfsverzahnung, Regulierung ebenfalls kyrillisch beschriftet, Emaillezifferblatt (kleine Restaurierung am Rand der Sekunde), rotgoldene Zeiger, Sprungdeckel mit russischer Inschrift, vermutlich ein Geschenk Ihrer Majestät der Kaiserin Maria Feodorowna 1894, funktionstüchtig und in gutem Erhaltungszustand mit kleinen Druckstellen im Gehäuserandbereich. Eine nahezu identische Pavel Buhre Präsentuhr erzielte in einer unserer letzten Auktionen 7.400€.

Pocket watch: historically interesting gold/enamel pink gold hunting case watch, probably present watch of the Empress Maria Feodorowna 1895, Pavel Buhre no. 22573

Ca. Ø52mm, ca. 112g, 14K pink gold, spring lid with enameled tsar's eagle, very good condition, engine turned, heavy hunting case with 3 gold lids, dome Cyrillic signed and numbered, Pavel Buhre in the service of his Highness no. 22573, very fine Ankerchronometer movement with very large chronometer balance and wolf's tothing, regulating scale also Cyrillic inscribed, enamel dial (small peripheral restorations of the seconds register), pink gold hands, spring lid with Russian inscription, probably a gift to Her Majesty the Empress Maria Feodorovna in 1894, in working order and in good condition, with small peripheral imperfections on case. An almost identical Pavel Buhre present watch was sold in one of our last auctions for € 7,400.



4034

2.000 € - 4.000 €

Taschenuhr: schwere, rotgoldene Savonnette, „CHRONOMETRE LONGINES“, ca. 1910

Ca. Ø56mm, ca. 147g, 14K Rotgold à goutte, äußerst massive Qualität, Staubdeckel signiert Longines, bezeichnet „CHRONOMETRE“, zusätzliche Werksverglasung, Ankerchronometerwerk hochfeiner Qualität, nummerngleich mit dem Gehäuse 140731, spezielle Feinregulierung, signiertes, originales Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, sehr seltene Qualität.

Pocket watch: heavy, pink gold hunting case watch, „CHRONOMETRE LONGINES“, ca. 1910

Ca. Ø56mm, ca. 147g, 14K pink gold à goutte case, very massive quality, dome signed Longines, inscribed „CHRONOMETRE“, glazed movement, Ankerchronometer movement of very fine quality, matching number with case 140731, special fine adjusting device, signed, original enamel dial, pink gold hands, in good condition, in working order, very rare quality.





4035

1.500 € - 5.000 €

Taschenuhr: hochinteressantes Observatoriums-Chronometer mit hervorragendem Prüf-Ergebnis von 244 Punkten !, Le Roy & Cie No.10545, ca.1900, mit Originalbox

Ca. Ø50mm, ca. 92g, 18K Gold, feine à-goutte Ausführung, Staubdeckel signiert und nummeriert, zusätzliche Bezeichnung als Observatoriumschronometer 1. Klasse, getestet am „Observatoire National De Besancon“, Goldmedaille für das sensationelle Prüfergebnis von 244 Punkten, signiertes Ankerchronometerwerk mit spezieller Feinregulierung, Chronometerunruh und Wolfsverzahnung, Observatoriums-Punze auf der Platine, signiertes, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, originale Goldzeiger, Originalbox, sehr guter Erhaltungszustand, hochfeine Sammleruhr. Das Ergebnis von 244 Punkten ist nach unseren Recherchen das höchste Ergebnis, das ein Le Roy Taschenchronometer dieser Zeit jemals erzielt hat. Ein Le Roy Chronometer mit erzielten 236 Punkten wurde 1999 in Genf versteigert und erzielte 5750 CHF(Quelle: <https://www.cortrie.de/go/VDd>)

Pocket watch: highly interesting deck chronometer/ deck watch with excellent test result of 244 points !, Le Roy & Cie No.10545, ca.1900, with original box

Ca. Ø50mm, ca. 92g, 18K gold, fine à goutte case, dome signed and numbered, additional inscribed as deck/ observatory chronometer 1. class, tested at the „Observatoire National De Besancon“, gold medal for the outstanding test result of 244 points, signed Ankerchronometer movement with special fine adjusting device, chronometer balance and wolf's toothing, observatory hallmark on the plate, signed and perfectly preserved enamel dial, original gold hands, original box, in very good condition, very fine collector's watch. According to our research the result of 244 points is the highest result that a Le Roy pocket chronometer has ever achieved. A Le Roy chronometer with a score of 236 points was auctioned in Geneva in 1999 and was sold for 5,750 Swiss Francs (source: <https://www.cortrie.de/go/VDd>).



4036

2.000 € - 4.000 €

Taschenuhr: hochfeine, frühe, schwere Goldsavonnette mit unabhängiger, anhaltbarer Sekunde und „Tandem Winding“-Aufzug nach Mairet's Patent, Pateck & Cie. Geneve No.7299, ca.1875

Ca. Ø52mm, ca. 120g, 18K Gold, Savonnette à goutte, guillochiert, Staubdeckel signiert und nummeriert, Werk und Gehäuse nummergleich, Werksverglasung, hochfeines Brückenwerk mit Genfer Streifen und gleichzeitigem Aufzug beider Federhäuser nach dem Patent von Mairet, Ankerhemmung, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, Stahlzeiger, funktionstüchtig, selten.

Pocket watch: very fine and early heavy gold hunting case watch with independent, stoppable seconds and „Tandem Winding“ winding in manner of Mairet's patent, Pateck & Cie. Geneve no. 7299, ca. 1875

Ca. Ø52mm, ca. 120g, 18 Kgold, „à goutte“ hunting case, engine turned, dome signed and numbered, matching numbers on case and movement, glazed movement, very fine bar movement with Geneva striping and simultaneous winding of both barrels, patent by Mairet, lever escapement, enamel dial in excellent condition, steel hands, in working order, rare.



4037

2.000 € - 4.000 €

Taschenuhr: exquisites Taschenchronometer mit Repetition, zugeschrieben Louis Audemars No.11044, ca. 1890

Ca. Ø51,5mm, ca. 116g, 18K Gold, Savonnette à-goutte, No.11044, Staubdeckel ebenfalls nummeriert, bezeichnet „CHRONOMETRE“, geliefert an Degallier Geneve, Ankerchronometerwerk in Genfer Spitzenqualität mit goldenen Lauf­rädern, Repetition der Stunden und Viertelstunden, Kaliber Louis Audemars, 31 Steine, originales Emaillezifferblatt , gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig, guter Zustand, sehr seltene Chronometerqualität.

Pocket watch: exquisite pocket chronometer repeater, attributed to Louis Audemars No.11044, ca. 1890

Ca. Ø51.5mm, ca. 116g, 18K gold, hunting case à goutte, No.11044, dome numbered, inscribed „CHRONOMETRE“, delivered to Degallier Geneve, Ankerchronometer movement in Geneva top quality with golden wheels, repeating the hours and quarters, calibre Louis Audemars, 31 jewels, original enamel dial, blued steel hands, in working order, in good condition, very rare chronometer quality.





4038

2.000 € - 3.000 €

Taschenuhr: hochfeine Halbsavonnette mit Repetition, Kaliber Le Coultre, ca.1900

Ca. Ø52mm, ca. 115g, 18K Roségold, No. 19848, Halbsavonnette à goutte, Sprungdeckel mit schwarz emaillierten Ziffern, Präzisionsankerwerk hervorragender Qualität, Kaliber Le Coultre, Repetition der Stunden und Viertelstunden, Wolfsverzahnung, sehr schönes Emaillezifferblatt mit roten Minuten und roten Sekunden, originale Halbsavonnette-Zeiger aus gebläutem Stahl, funktionstüchtig, guter Erhaltungszustand.

Pocket watch: very fine half hunting case repeater, calibre Le Coultre, ca.1900

Ca. Ø52mm, ca. 115g, 18K pink gold, No. 19848, half hunting case à goutte, spring lid with black enamelled numerals, precision lever movement of excellent quality, calibre Le Coultre, repeating the hours and quarters, wolf's toothing, very beautiful enamel dial with red minutes and red seconds, original blued steel half hunting case hands, in working order, in good condition.





4039

2.000 € - 6.000 €

Taschenuhr: eine der frühesten bekannten Jules Jürgensen Taschenuhren mit Repetition, Jules Jürgensen Copenhagen No.5933, ca.1848

Ca. Ø49mm, ca. 88g, 18K Gold, rändertes Mittelteil, „à goutte“, Staubdeckel signiert und nummeriert, Gehäuse und Werk nummerngleich, hochfeines, ganz frühes Jürgensen-Kaliber mit Repetition der Stunden und Viertelstunden, Schlüsselaufzug, Ankerhemmung, Krone dient lediglich als Drücker zum Öffnen des Gehäuses und nicht für Stellung und Aufzug, signiertes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, sehr schöner Zustand, funktionstüchtig, eine der frühesten bekannten Jules Jürgensen Taschenuhren mit Repetition.

Pocket watch: one of the earliest known Jürgensen pocket watch repeater, Jules Jürgensen Copenhagen, no. 5933, ca. 1848

Ca. Ø49mm, ca. 88g, 18K gold, reeded mid section, „à goutte“, dome signed and numbered, matching numbers on case and movement, very fine, early Jürgensen calibre, repeating hours and quarters, key winding, lever escapement, crown only for opening the case, not for setting and winding, signed enamel dial, blued steel hands, very beautiful condition, in working order, one of the earliest known Jules Jürgensen pocket watch repeaters.





4040 1.800 € - 2.400 €

Armbanduhr: seltener vintage Heuer Chronograph Kal. Valjoux 7730, 60er Jahre

Ca. 37 × 37mm, Stahl, vergoldet, verschraubter Edelstahlboden, Handaufzug Kaliber Valjoux 7730, versilbertes Zifferblatt, Leuchtzeiger, Chronograph mit 30-Minuten-Zähler, vermutlich originales Lederarmband mit Heuer-Dornschließe, sehr schöner, vermutlich komplett originaler Erhaltungszustand, funktionstüchtig.



Wristwatch: rare vintage Heuer chronograph cal. Valjoux 7730, from the 60's

Ca. 37 × 37mm, steel, gilt, screwed stainless steel back, manual winding calibre Valjoux 7730, silvered dial, luminous hands, chronograph with 30-minute-counter, presumably original leather strap with Heuer buckle, in very beautiful, presumably completely original condition, in working order.

4041 1.200 € - 1.800 €

Armbanduhr: seltene vintage Omega Seamaster Automatik „Cosmic-Waterproof“ Ref.166049 mit Sonderzifferblatt, nahezu neuwertig und ungetragen, möglicherweise new-old-stock mit Originalbox und Originalpapieren, ca. 1970

Ca. Ø35mm, 18K Gold, äußerst massives, wasserdichtes Sondergehäuse ohne Boden, originale Krone, Automatikwerk, goldenes Sonderzifferblatt mit 1/5-Sekundenteilung für die Zentralsekunde, Fenster für Wochentag und Datum, originale Zeiger, neuwertiges Lederarmband mit originaler Schließe, Originalbox, vermutlich ungetragen, vermutlich new-old-stock, lediglich geringe Lager Spuren, nicht aufgearbeitet, funktionstüchtig, seltene Sammlerqualität.

Wristwatch: rare vintage Omega Seamaster automatic „Cosmic-Waterproof“ Ref.166049 with special dial, nearly new and unworn, possibly new-old-stock with original box and original papers, ca. 1970

Ca. Ø35mm, 18K gold, very massive water resistant special case without back, original crown, automatic movement, golden special dial with 1/5-seconds register for the centre seconds, aperture for weekday and date, original hands, like new leather strap with original clasp, original box, probably unworn, probably new-old-stock, only small signs of storage, not reworked, in working order, rare collector quality.





4042

1.500 € - 3.000 €

Armbanduhr: seltener, außergewöhnlicher vintage Zenith El Primero Chronograph mit italienischem Kalender und Mondphase, Sondermodell für Italien, 80er Jahre

Ca. Ø41mm, Stahl/Goldmantel, Ref. 59.6000.410, verschraubter Boden, Automatikwerk Kaliber El Primero 410, Chronograph mit Vollkalender und Mondphase, weißes Zifferblatt, originales Armband mit Doppelfaltschließe, sehr schöner, gebrauchter Zustand, Einlieferung aus 1. Hand mit originaler Gebrauchsanweisung und italienischer Garantiekarte.

Wristwatch: rare, exceptional vintage Zenith El Primero chronograph with Italian calendar and moon phase, special model for Italy, from the 80's

Ca. Ø41mm, steel/goldcap, ref. 59.6000.410, screwed back, automatic movement calibre El Primero 410, chronograph with triple date and moon phase, white dial, original bracelet with double felt-clasp, in very beautiful and well-kept condition, consignment from original owner with original instruction manual and Italian warranty card.

4043

400 € - 1.200 €

Armbanduhr: gut erhaltenes vintage Omega Constellation Chronometer mit Originalbox und Originalpapieren von 1967

Ca. Ø34mm, Edelstahl, rückseitig Constellation-Logo, seltenes, wasserdichtes Sondergehäuse, Automatikwerk, Datum, Zentralsekunde, gebürstetes Zifferblatt, bez. Constellation-Chronometer, originale Zeiger, originale Krone, originales Lederarmband mit Dornschnelle, Originalbox, Originalpapiere, guter Zustand, funktionstüchtig, Reinigung empfohlen, Einlieferung vom Erstbesitzer.

Wristwatch: very well preserved vintage Omega Constellation Chronometer with original box and original papers from 1967

Ca. Ø34mm, stainless steel, back with Constellation-Logo, rare, water resistant special case, automatic movement, date, centre seconds, brushed dial, Constellation-chronometer, original hands, original crown, original leather strap with buckle, original box, original papers, in good condition, in working order, cleaning recommended, from original owner.





4044

700 € - 2.000 €

Armbanduhr: professionelle Taucheruhr, wasserdicht bis 1000m, Alpha Time SSI, limitiert auf 2 Stück 2007, Prototyp der geplanten limitierten Serie von 200 Stück, No.001/200, neuwertig mit Originalbox

Ca. Ø44mm, Edelstahl, matt schwarze, drehbare Lünette, verschraubter Boden, zusätzlicher Magnetfeldschutz, Automatikwerk ETA 2824 -2, schwarzes Zifferblatt mit rotem SSI-Schriftzug (Scuba Schools International), Datum, weiße Zeiger, originales Edelstahlarmband mit Faltschließe, unbenutzter Originalzustand mit Originalbox, absolut neuwertig. Die Uhr ist eine von 2 gefertigten Prototypen der geplanten Serie von 200 Exemplaren und wurde zur Messe „Boot 2007“ der Taucherwelt vorgestellt. Da es kurz nach der Messe durch den Tod eines der Geschäftsführer zur Auflösung der Firma Alpha Time kam, wurde die Kleinserie nicht gefertigt und es gibt von dieser Uhr nur die beiden ersten Exemplare 1/200 und 2/200.

Wristwatch: professional diver's watch, 1000 m water resistant, Alpha Time SSI limited to 2 pieces 2007, prototype of a planned limited series of only 200 pieces, No.001/200, unused condition with original box

Ca. Ø44mm, stainless steel, black rotating bezel, screwed back, additional anti-magnetic dome, automatic movement ETA 2824-2, black dial with red SSI inscription (Scuba Schools International) date, white hands, original stainless steel bracelet with felt-clasp, unused original condition with original box. This watch is one of only 2 made prototypes of a planned series of 200 pieces and was first shown on water sports exhibition „Boot 2007“. Due to the death of one of the managing directors shortly after the fair, the company Alpha Time was closed down and the small series was never produced. Thus, only the first two copies 1/200 and 2/200 exist.



4045

1.650 € - 2.800 €

Armbanduhr: vintage Breitling Chronograph, Breitling Navitimer 1806 Chrono-Matic, von 1967 mit Originalbox

Ca. Ø49mm, Edelstahl, drehbare Lünette, verschraubter Boden, Referenz 1806, Seriennummer 1321103, Boden zusätzlich bezeichnet „DDE BR. 11525/67“, Automatikwerk Kaliber 12, schwarzes Zifferblatt mit silberfarbenen Totalisatoren, Datum, originale Zeiger, Edelstahlarmband, auf der Falt-schließe bezeichnet KB, funktionstüchtig, unaufgearbeiteter „altersgemäßer“ Zustand mit deutlichen Gebrauchsspuren, in alter Originalbox, Einlieferung aus 1. Hand!

Wristwatch: vintage Breitling Chronograph, Breitling Navitimer 1806 Chrono-Matic, from 1967 with original box

Ca. Ø49mm, stainless steel, rotating bezel, screwed back, reference 1806, serial number 1321103, back additionally marked „DDE BR. 11525/67“, automatic movement caliber 12, black dial with silver coloured totalizers, date, original hands, stainless steel bracelet, felt-clasp inscribed KB, in working order, unrestored „age-appropriate“ condition with visible signs of use, in old original box, from original owner!

4046

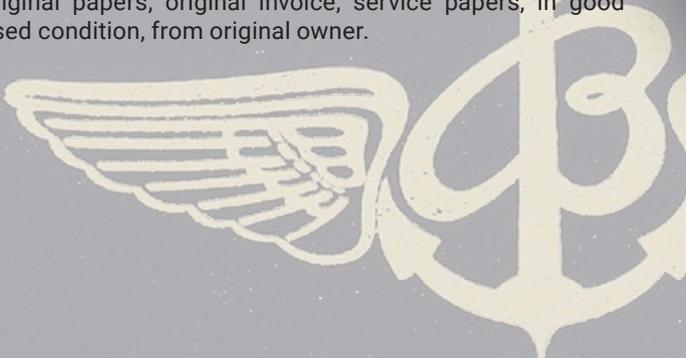
900 € - 1.800 €

Armbanduhr: sportlicher vintage Breitling Chronograph, „Chronomat Ref. 81950 Serie Speciale“, Sondermodell mit massiver 18K Goldlünette, Komplet-Set mit Originalpapieren, Originalbox und Originalrechnung von 1992

Ca. Ø40mm, Edelstahl/18K Gold, drehbare Lünette, verschraubter Boden, bezeichnet Ref. 81950 Serie Speciale, Automatikwerk, blaues Zifferblatt, Datum, originales grünes Breitling-Lederarmband mit Dornschnelle, Originalbox (Box mit Mängeln), Originalpapiere, Originalrechnung, Service-papiere, guter, gebrauchter Zustand, Einlieferung aus 1. Hand.

Wristwatch: sportive vintage Breitling chronograph, „Chronomat Ref. 81950 Serie Speciale“, special model with solid 18K gold bezel, complete set with original papers, original box and original invoice from 1992

Ca. Ø40mm, stainless steel/ 18K gold, rotating bezel, screwed back, inscribed: Ref. 81950 Serie Speciale, automatic movement, blue dial, date, original green Breitling leather strap with buckle, original box (with imperfections), original papers, original invoice, service papers, in good used condition, from original owner.





4047

800 € - 2.000 €

Taschenuhr: große, hochfeine französische Repetier-Uhr mit besonderem, dezentralen Zifferblatt, ca. 1800

Ca. Ø55mm, ca. 83g, 18K Roségold, feines Zylinderwerk mit Repetition der Stunden und Viertelstunden, ausgefallenes, guillochiertes Zifferblatt aus Silber, dezentrale Zeitanzeige, rotgoldene Breguet-Zeiger, sehr schöner Zustand, gangbar, Stellvierkant nicht mehr vorhanden.

Pocket watch: large, very fine French repeater with special decentralized dial, ca. 1800

Ca. Ø55mm, ca. 83g, 18K pink gold, fine cylindre movement, repeating hours and quarters, extravagant, engine turned silver dial, decentralized time indication, pink gold Breguet hands, very beautiful condition, movement intact, setting shaft missing.



4048

1.000 € - 3.000 €

Taschenuhr: französische Lepine mit Repetition, feine, seltene Werksqualität mit Rubinzyylinder, Temperaturkompensation und früher Stoßsicherung, ca. 1830

Ca. Ø47,5mm, ca. 55g, 18K Gold, beidseitig Reliefrand, hochwertige à-goutte Qualität, Staubdeckel mit emaillierter Beschriftung, Stein-Zylinderhemmung, Repetition der Stunden und Viertelstunden, außergewöhnliche Werksqualität mit Saphir-Lagersteinen, Temperaturkompensation und Parachute, No. 15986, fein guillochiertes silbernes Zifferblatt, ausgesprochen schöne gebläute Stahlzeiger, vermutlich originaler Schlüssel, vermutlich originale Box, gangbar, sehr schöner Zustand.

Pocket watch: French Lepine with repeater, fine movement quality, ruby cylindre, temperature compensation and early shock absorber, ca. 1830

Ca. Ø47.5mm, ca. 55g, 18K gold, relief rim on both sides, high-quality à goutte case, dome with enamelled inscription, stone cylindre escapement, repeating the hours and quarters, exceptional movement quality with sapphire jewels, temperature compensation and parachute, No.15986, fine engine turned silver dial, very beautiful blued steel hands, probably original key and original box, in working order, in very beautiful condition.





4049

1.000 € - 3.000 €

Taschenuhr: extrem flache Gold/Emaillie-Lepine Kaliber Bagnolet, vermutlich Genf ca.1850, No. 5564

Ca. Ø42mm, ca. 26g, gesamte Uhr nur 5mm stark, 18K Gold, rückseitig guillochiert, zentral eine Kartusche mit graviert Landschaftsszene, kleine Emaillieeinlagen, extrem flaches Zylinderwerk, Vollplatinenwerk Kaliber Bagnolet mit wunderschöner und seltener Dekoration, graviert, gearbeitet in 2 Farben, Gold und Silber, guillochiertes Zifferblatt aus Silber, filigrane Breguet-Zeiger, reinigungsbedürftig. Die Uhr war ursprünglich Bestandteil der Sammlung Landrock. Das Kaliber wird Philippe Samuel Meylan zugeschrieben.

Pocket watch: extremely thin gold/ enamel Lepine calibre Bagnolet, probably Geneva ca.1850, No. 5564

Ca. Ø42mm, ca. 26g, whole watch only 5mm thick, 18K gold, back engine turned, central one cartouche with engraved landscape scene, small enamel inlays, extremely flat cylinder movement, full plate movement calibre Bagnolet with beautiful and rare decoration, engraved in 2 colours, gold and silver, engine turned silver dial, filigree Breguet hands, movement requires cleaning. The watch was originally part of the Landrock collection. The calibre is attributed to Philippe Samuel Meylan.



4050

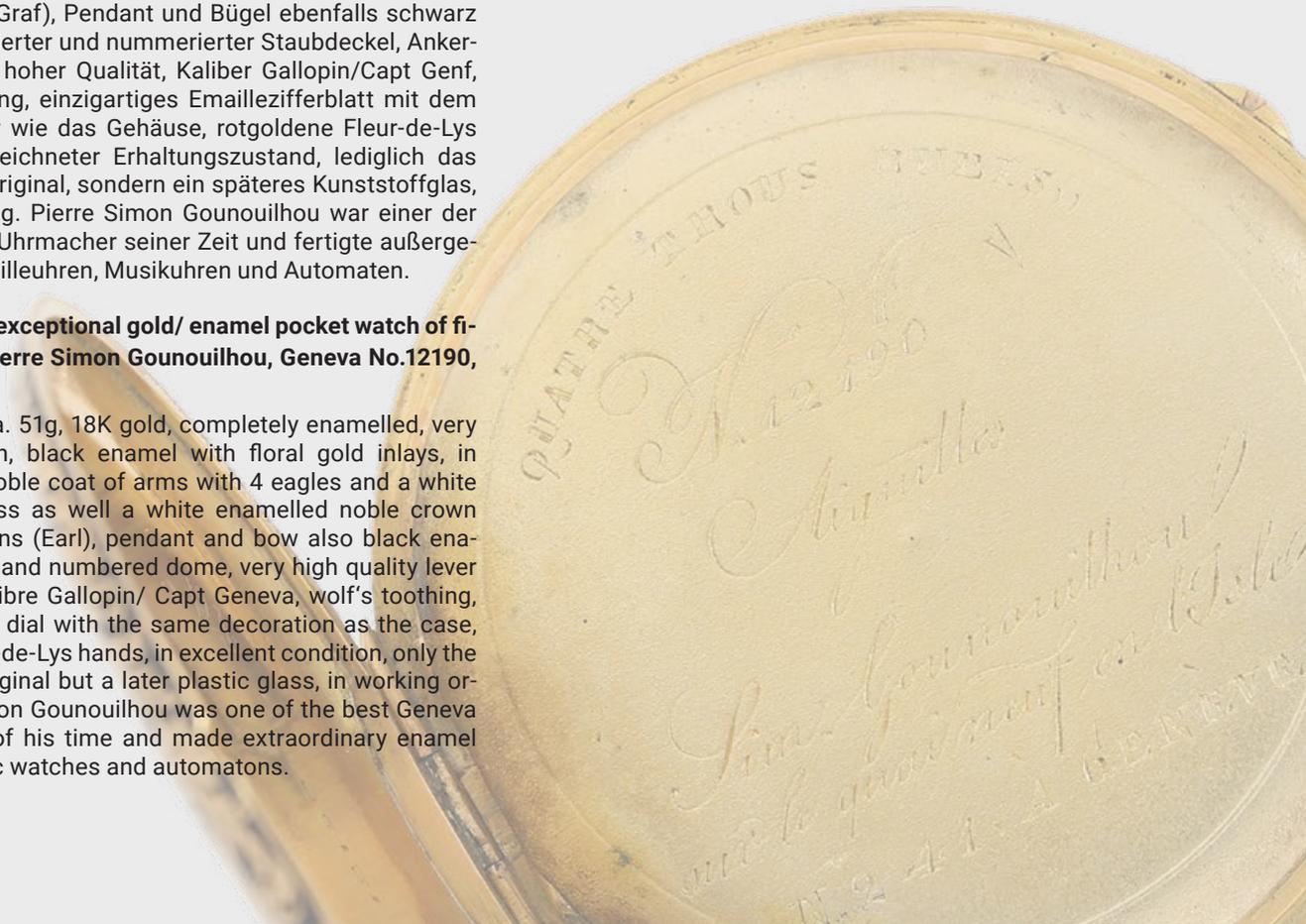
1.500 € - 3.500 €

Taschenuhr: außergewöhnliche Gold/Emaille-Taschenuhr feinsten Qualität, Pierre Simon Gounouilhou, Geneva No.12190, ca.1860

Ca. Ø42mm, ca. 51g, 18K Gold, komplett emailliert, sehr seltenes Dekor, schwarze Emaille mit floralen Goldeinlagen, mittig ein Adelswappen mit 4 Adlern und einem weiß emaillierten Kreuz sowie einer weiß emaillierten Adelskrone mit 9 Zacken (Graf), Pendant und Bügel ebenfalls schwarz emailliert, signierter und nummerierter Staubdeckel, Ankerwerk von sehr hoher Qualität, Kaliber Gallopin/Capt Genf, Wolfsverzahnung, einzigartiges Emaillezifferblatt mit dem gleichen Dekor wie das Gehäuse, rotgoldene Fleur-de-Lys Zeiger, ausgezeichnete Erhaltungszustand, lediglich das Glas ist nicht original, sondern ein späteres Kunststoffglas, funktionstüchtig. Pierre Simon Gounouilhou war einer der besten Genfer Uhrmacher seiner Zeit und fertigte außergewöhnliche Emailleuhren, Musikuhren und Automaten.

Pocket watch: exceptional gold/ enamel pocket watch of finest quality, Pierre Simon Gounouilhou, Geneva No.12190, ca.1860

Ca. Ø42mm, ca. 51g, 18K gold, completely enamelled, very rare decoration, black enamel with floral gold inlays, in the middle a noble coat of arms with 4 eagles and a white enamelled cross as well a white enamelled noble crown with 9 serrations (Earl), pendant and bow also black enamelled, signed and numbered dome, very high quality lever movement, calibre Gallopin/ Capt Geneva, wolf's toothing, unique enamel dial with the same decoration as the case, pink gold Fleur-de-Lys hands, in excellent condition, only the glass is not original but a later plastic glass, in working order. Pierre Simon Gounouilhou was one of the best Geneva watchmakers of his time and made extraordinary enamel watches, music watches and automatons.





4051

1.200 € - 2.000 €

Taschenuhr: außergewöhnlich frühe Goldlepine der Firma Patek Philippe, No.12.670, Genf 1856, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø40mm, ca. 40g, 18K Gold, Gehäuse mit besonderer floraler Gravur, bezeichnet im Stammbuchauszug als „Fond gravé d'ornaments fleurons“, Staubdeckel signiert und nummeriert, Zylinderwerk mit außergewöhnlichen Brücken, verschraubtes Emaillezifferblatt, filigrane Breguet-Zeiger, komplett originaler Erhaltungszustand, Zifferblatt mit minimalen Mängeln an den Verschraubungen, Werk reinigungs-/überholungsbedürftig. Die Uhr wird mit aktuellem Stammbuchauszug geliefert und wurde demnach 1856 hergestellt.

Pocket watch: extraordinary early gold Patek Philippe Lepine, No.12.670, Geneva 1856, with extract from the archives

Ca. Ø40mm, ca. 40g, 18K gold, case with special floral engraving, described in the extract from the archives as „Fond gravé d'ornaments fleurons“, dome signed and numbered, cylindre movement with extraordinary bridges, screwed enamel dial, filigree Breguet hands, in completely original condition, dial with minimal imperfections at the screws, movement needs cleaning and revision. The watch comes with an extract from the archives and was made in 1856.





4052

1.100 € - 3.000 €

Taschenuhr/Halsuhr: wunderschöne, frühe Gold/Emaille-Lepine mit Diamantbesatz, Patek Philippe No.26619, Genf ca. 1865

Ca. Ø33mm, 18K Gold, rückseitig grüne Guilloche-Emaille, besetzt mit Diamantrosen, feiner Münzrand, Staubdeckel signiert, Brückenwerk mit Zylinderhemmung, sehr gut erhaltenes Emaillezifferblatt, filigrane Breguet-Zeiger, minimaler Abrieb der Emaille im Randbereich, ansonsten sehr schön erhalten und funktionstüchtig, dazu alter Aufzugs-Schlüssel, befindlich in vermutlich originaler Verkaufsbox.

Pocket watch/ pendant watch: beautiful, early gold/enamel Lepine set with diamonds, Patek Philippe No.26619, Geneva ca. 1865

Ca. Ø33mm, 18K gold, back with green engine turned enamel, set with rose-cut diamonds, fine coin rim, dome signed, bridge movement with cylindre escapement, very well preserved enamel dial, filigree Breguet hands, presumably original sales box, enamel peripheral with slight imperfections, otherwise in very beautiful condition and in working order, additionally with old winding key.



4053

800 € - 2.500 €

Lorgnon: exquisites, äußerst luxuriöses antikes Lorgnon aus Gold und Schildpatt, vermutlich Genf um 1850

Ca. 80mm lang, ca. 24g, 18K Gold, beidseitig Schildpatt-Einlagen, beidseitig ovale Kartuschen mit floraler Gravur, typisch für die Zeit Genf um 1830-1850, wunderbarer, komplett originaler Erhaltungszustand, funktionstüchtig.

Lorgnon: exquisite, extremely luxurious antique gold and tortoiseshell lorgnon, probably from Geneva ca. 1850

Ca. 80mm long, ca. 24g, 18K gold, both sides tortoiseshell inlays, both sides with oval cartouches florally engraved, typical for the time Geneva ca. 1830-1850, in wonderful and completely original condition, in working order.



4054

800 € - 2.000 €

Taschenuhr: äußerst seltene, hochfeine „Louis XV“ Damenuhr mit Perlenbesatz und Emaille-Malerei Le Roy & Fils Paris No.48141, ca.1885

Ca. Ø30mm ca. 32g, 18K Gold, hochwertiges und massiv gearbeitetes Louis XV Gehäuse mit Seitenscharnier, beidseitig prächtig verziert, gearbeitet in verschiedenen Goldtönen, rückseitig ovales Emaille-Medaillon, umrandet von halben Orientperlen, Staubdeckel signiert und nummeriert, Brückenwerk mit Zylinderhemmung, feine Qualität mit Wolfsverzahnung, ausgesprochen schönes, originales weißes Louis XV Emaillezifferblatt mit goldenen Ziffern und originale Louis XV Zeiger, funktionstüchtig, Reinigung empfohlen. „Louis XV“ Damenuhren in dieser komplett originalen Erhaltung sind selten und begehrte Sammlerstücke.

Pocket watch: extremely rare, very fine „Louis XV“ lady's watch with pearls and enamel painting Le Roy & Fils Paris No.48141, ca.1885

Ca. Ø30mm, ca. 32g, 18K gold, high quality and solid Louis XV case with lateral hinge, both sides splendidly decorated, different gold colours, back with oval enamel medallion, half pearls, dome signed and numbered, bridge movement with cylindre escapement, fine quality with wolf's toothing, very beautiful original white Louis XV enamel dial with gold numerals and original Louis XV hands, in working order, cleaning recommended. „Louis XV“ lady's watches in this completely original condition are rare and popular collector's pieces.



4055

800 € - 1.500 €

Taschenuhr: hochwertige Gold/Emaille-Savonnette mit 2 Wechsel-Zifferblättern und Originalbox No.1786, gefertigt für den osmanischen Markt, ca. 1850

Ca. Ø36mm, ca. 32g, 18K Gold, beidseitig blaue Guilloche-Emaille, beidseitig Besatz mit Diamantrosen, beidseitige Sprungdeckelmechanik, geteilter Öffnungsknopf im Pendant, Gehäusenummer 1786, Staubdeckel signiert Charlet a Geneve, Zylinderwerk mit 8 Steinen, originales, floral graviertes Goldzifferblatt mit osmanischen Ziffern, filigrane Stahlzeiger, guter Zustand, funktionstüchtig, Originalbox, ebenfalls nummeriert 1786, zusätzliches Wechselzifferblatt aus Emaille, vermutlich originaler Schlüssel aus Gold (Schlüssel stark beschädigt). Selten findet man eine Emaille-Taschenuhr für den osmanischen Markt in einem so komplett originalen Erhaltungszustand.

Pocket watch: high-quality gold/ enamel hunting case watch with 2 interchangeable dials and original box No.1786, made for the Ottoman market, ca. 1850

Ca. Ø36mm, ca. 32g, 18K gold, both sides with blue engine turned enamel, both sides set with rose cut diamonds, both sides with spring lid mechanism, pendant with split opening button, case number 1786, dome signed Charlet a Geneve, cylindre movement with 8 jewels, original, florally engraved gold dial with Ottoman numerals, filigree steel hands, in good condition, in working order, original box, also numbered 1786, additional enamel dial, presumably original gold key (key heavily damaged). It is rare to find an enamel pocket watch for the Ottoman market in such an original condition.



4056

1.500 € - 2.500 €

Taschenuhr/Chatelaine: feine Gold/Emaille-Damenuhr mit originaler Goldchatelaine mit Schlüssel und Siegel sowie Originalbox, vermutlich Genf um 1850

Ca. Ø30mm, ca. 18g, 18K Gold, floral graviertes Gehäuse mit Münzrand, rückseitig ein emailliertes Reh, No.3688, Zylinderwerk, Emaillezifferblatt (haarrissig), Breguet-Stahlzeiger, prächtige und aufwändige 18K Goldchatelaine, mit hochwertigem Karabiner, originaler Goldschließe und goldener Petschaft, Originalbox, Werk gangbar, jedoch reinigungsbedürftig, komplett originaler Zustand.

Pocket watch/ chatelaine watch: fine gold/ enamel lady's watch with original gold chatelaine with key and seal and original box, probably Geneva, ca. 1850

Ca. Ø30mm, ca. 18g, 18K gold, florally engraved case with coin rim, back with enamelled deer, No.3688, cylindre movement, enamel dial, Breguet steel hands, 18K gold chatelaine with high quality clasp, original gold clasp and golden signet, original box, movement intact but cleaning recommended, in complete original condition.





4057

1.000 € - 2.200 €

Taschenuhr: frühe englische 18K Gold Repoussé Doppelgehäuse-Spindeluhr, John Williams London, Hallmarks 1775

Ca. Ø45mm, ca. 80g, 18K Gold, Doppelgehäuse, Außengehäuse Repoussé, aufwändige Figurenszene mit Chronos, dem Gott der Zeit, Innengehäuse glatt, Londoner Hallmarks 1775, Meistermarke TP, signiertes und nummeriertes Spindelwerk No.1539, vermutlich originales Emaillezifferblatt, vermutlich originale Zeiger, guter Erhaltungszustand, Werk überholungsbedürftig, leichte Abnutzungsspuren am Außengehäuse.

Pocket watch: early English 18K gold repoussé pair case verge watch, John Williams London, hallmarks 1775

Ca. Ø45mm, ca. 80g, 18K gold, pair case, repoussé outer case, detailed figure scene with Chronos, the god of time, plain inner case, Londoner hallmarks 1775, master mark TP, signed and numbered verge movement No.1539, probably original enamel dial, probably original hands, in good condition, movement needs service, outer case with signs of wear.



4058

1.500 € - 2.200 €

Taschenuhr: frühe englische 18K Gold Doppelgehäuse-Spindeluhr, Joseph Martineau London um 1740

Ca. Ø45mm, ca. 87g, 18K Gold, Doppelgehäuse, hochwertige Qualität mit 5-teiligem Außenscharnier, frühes, signiertes Spindelwerk, Emaillezifferblatt mit geschweiften Minuterie, vermutlich originale Zeiger, gangbar, Reinigung empfohlen, bekannter Londoner Uhrmacher, Mitte 18. Jahrhundert.

Pocket watch: early English 18K gold pair case verge watch, Joseph Martineau London ca. 1740

Ca. Ø45mm, ca. 87g, 18 gold, pair case, high quality with 5-part lateral hinge, early signed verge movement, enamel dial with curved minutes, probably original hands, movement intact, cleaning recommended, famous London watchmaker, mid 18th century.

4059

2.000 € - 3.000 €

Taschenuhr: äußerst seltene frühe Emaillie-Savonnette mit verstecktem erotischen Gemälde und kompliziertem Kalenderwerk, Amalric a Dijon, ca.1790

Ca. Ø52mm, ca. 85g, schwarz emailliertes Letongehäuse, sehr seltene Ausführung als Savonnette, Öffnungsknopf im Pendant, im Sprungdeckel innen ein verstecktes erotisches Gemälde, Emaillie-Lupenmalerei von sehr detaillierter und hochfeiner Qualität, Gemälde in komplett unrestauriertem Originalzustand, signiertes Spindelwerk, früher Vollkalender, sehr schön erhaltenes Emailliezifferblatt, Datum und Wochentag schalten, Werk und Monatsschaltung revisionsbedürftig.



Pocket watch: extremely rare early enamel hunting case watch with concealed erotic painting and complicated calendar movement, Amalric a Dijon, ca.1790

Ca. Ø52mm, ca. 85g, black enamelled leton case, very rare version as hunting case watch, opening button in pendant, inside the spring lid a concealed erotic painting, very detailed enamel painting of very fine quality, painting in completely unrestored original condition, signed verge movement, early triple calendar, enamel dial in very beautiful condition, date and weekday in working order, movement and month indication need to be revised.





4060

1.500 € - 3.000 €

Taschenuhr: frühe bayerische Sackuhr mit Repetition, Joseph Nehr in Wasserburg, ca. 1750

Ca. Ø51mm, ca. 111g vergoldet, Doppelgehäuse, beide Gehäuse mit Klangöffnungen, äußeres Gehäuse mit zentraler Reliefdarstellung und 4 Kartuschen mit unterschiedlichen Darstellungen, Innengehäuse verziert mit Fratze und Rocailles, Glocke, signiertes Spindelwerk mit Repetition der Stunden und Viertelstunden, Champlevé-Zifferblatt aus Silber, Verkäufersignatur Maurer, vergoldete Zeiger, komplett, jedoch viele Jahre unbenutzt und daher reinigungsbedürftig.

Pocket watch: early Bavarian pocket watch repeater, Joseph Nehr in Wasserburg, ca. 1750

Ca. Ø51mm, ca. 111g, gilt, pair case, both cases with sound openings, outer case with central relief scene and 4 cartouches with different images, inner case decorated with grotesque face and rocailles, bell, signed verge movement, repeating the hours and quarters, silver Champlevé dial, vendor's signature Maurer, gilt hands, complete, but many years unused and therefore a cleaning is recommended.



4061

1.000 € - 5.000 €

Taschenuhr: extrem seltene, große museale Taschenuhr aus Holz und Knochen, Mikhail Semyonovitch Bronnikov, Russland ca.1865

Ca. Ø50mm, Gehäuse, Werk und Zifferblatt aus Birkenholz und Knochen, nicht gangbar und nicht vollständig. Die Uhr befindet sich noch in ihrer signierten hölzernen Originalbox inklusive Resten der Originalkette. Bronnikov-Uhren sind absolute Raritäten. Nur wenige Exemplare sind komplett erhalten. Die wenigen bekannten Exemplare befinden sich in so bedeutenden Sammlungen wie dem Kreml, der Hermitage und dem Mathematisch-Physikalischen Salon im Dresdener Zwinger. Ein gut erhaltenes Exemplar wurde 2002 in Genf versteigert und erzielte fast 30.000 Schweizer Franken (<https://www.cortrie.de/go/EMZ>).

Pocket watch: extremely rare, large wood/ bones pocket watch, Mikhail Semyonovitch Bronnikov, Russia ca.1865

Ca. Ø50mm, case, movement and dial made of birch wood and bones, not in working order and not complete. The watch is still in its original signed wooden box including remains of the original chain. Bronnikov watches are absolute rarities. Only a few of them are completely preserved. The few known examples are in such important collections as the Kremlin, the Hermitage and the Mathematisch-Physikalischer Salon in the Dresden Zwinger. A well-preserved watch was auctioned in Geneva in 2002 and was sold for almost 30,000 Swiss Francs (<https://www.cortrie.de/go/EMZ>).



4062

1.500 € - 4.000 €

Taschenuhr/Halsuhr: Konvolut aus 2 musealen Renaissance Halsuhren-Gehäusen, ca.1580-1620

1. rundes Gehäuse, feuervergoldet, ca. Ø56mm, frontseitig aufklappbar, durchbrochen gearbeitet, Vorrichtung für eine Schlagwerksglocke, rückseitig Darstellung von Jesus am Kreuz, sehr schöner Erhaltungszustand. 2. oval, ca. 44 × 75mm, Messing, ehemals vergoldet, rückseitig aufklappbar, durchbrochen gearbeitet, Gehäuse ebenfalls vorgesehen für eine Schlagwerksglocke, guter Erhaltungszustand.

Pocket watch/ pendant watch: bundle of 2 Renaissance pendant watch cases in museum-quality, ca.1580-1620

1. round case, fire-gilt, ca. Ø56mm, hinged at the front, pierced, device for a bell, back with a Jesus at the cross scene, in very beautiful condition. 2. oval, ca. 44 × 75mm, brass, formerly gilded, hinged on the back, pierced, device for a bell, in good condition.



4063

2.000 € - 3.500 €

Taschenuhr: einzigartige holländische Doppelgehäuse-Spindeluhren mit Emaille-Malerei, Datum und Scheinpendel, Barend Oortkras, Hagae (Den Haag), ca.1730

Ca. Ø54mm, ca. 123g, Doppelgehäuse aus Silber, Außengehäuse rückseitig mit feiner Emaille-Lupenmalerei, holländisches Motiv, sehr feine Qualität, Innengehäuse mit Meistermarke M (mit Krone), typisch dekoriertes holländisches Spindelwerk für die Zeit um 1730, signierte Platine, reiche Werksverzierung, einzigartige Spindelbrücke aus Silber mit Reliefdarstellung: Putto vor einem Altar mit insgesamt 4 Herzen, darunter der Leitspruch „Unseul Me Suffit-Eins ist genug“, nierenförmiger Ausschnitt für das Scheinpendel, ausgesprochen schön verzierte Pfeiler, Verzierungen aus Silber, signiertes Champlévé Zifferblatt aus Silber, zentral wiederum Relief mit Putto, Datumsfenster, originaler Stundenzeiger, Minutenzeiger ergänzt, funktionstüchtig, äußerst selten.

Pocket watch: unique Dutch pair case verge watch with enamel painting, date and mock pendulum, Barend Oortkras, Hagae (The Hague), ca.1730

Ca. Ø54mm, ca. 123g, pair silver case, outer case back with fine enamel painting, Dutch scene, very fine quality, inner case with maker's mark M (with crown), typically decorated Dutch verge movement for the time around 1730, signed plate, extensively decorated, unique silver verge bridge with relief scene: Putto in front of an altar with a total of 4 hearts, including the slogan „Unseul Me Suffit-One is enough“, kidney-shaped aperture for the mock pendulum, beautifully decorated pillars, silver decorations, signed silver Champlévé dial, central relief with putto, date aperture, original hour hand, minute hand replaced, in working order, extremely rare.



4064

1.250 € - 2.500 €

Taschenuhr: Rarität, kleine englische Doppelgehäuse-Karrossenuhr, James Swingler Grantham, No.7311, ca.1811

Ca. Ø67mm, ca. 570g(ohne Kette), Sterlingsilber, Londoner Hallmarks von 1811, Gehäusemacher-Punze MA (Mary Atkins), Gehäuse von äußerst massiver Qualität, feuervergoldetes Spindelwerk mit Fratzenkloben und Diamantdeckstein, signiert und nummeriert, sehr gut erhaltenes Emaille-Zifferblatt, hochwertige Herzzeiger, massiv Gold, sehr guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig. Dazu passende, besonders schwere Uhrenkette aus Silber, ca. 135g. Die Uhr ist qualitativ herausragend und mit Abstand die schwerste englische, massiv silberne Karrossenuhr, die wir bisher auf einer Auktion angeboten haben.

Pocket watch: rarity, small English paircase coach clock, James Swingler Grantham, no. 7311, ca. 1811

Ca. Ø67mm, ca. 570g, sterling silver, hallmarks London 1811, casemaker's punch MA (Mary Atkins), solid quality case, fire-gilt verge movement with grotesque face and diamond endstone, signed and numbered, enamel dial in very good condition, high-grade heart shaped hands, solid gold, corresponding heavy silver watch chain, ca. 135 g, very good condition, in working order, outstanding quality and by far the heaviest English solid silver coach clock ever offered in our auction.



4065

3.000 € - 4.500 €

Armbanduhr: sehr hochwertige Glashütter Herrenuhr, Union Glashütte Automatik „Panoramadatum“ in 18K Roségold, limitiert auf 100 Exemplare, vermutlich ungetragen mit Originalbox und Originalpapieren

Ca. Ø39mm, 18K Roségold, verschraubter Saphirboden, No.004/100, Union Manufakturkaliber 26, sehr feines Automatikwerk Kaliber 26-45 mit 39 Steinen, weißes Zifferblatt mit rotgoldenen Indexen und Panoramadatum, Zentralsekunde, rotgoldene Zeiger, originales Lederarmband mit 18K Dornschnelle, Originalbox, Originalpapiere, ungetragen aus Geschäftsauflösung, lediglich minimale Lagerspuren. Das Kaliber wurde bis 2007 produziert.

Wristwatch: very high-quality Glashütte man's watch, Union Glashütte automatic „Panoramadatum“ in 18K pink gold, limited to 100 pieces, probably unworn with original box and original papers

Ca. Ø39mm, 18K pink gold, screwed sapphire back, No.004/100, Union Manufakturkaliber 26, very fine automatic movement calibre: 26-45 with 39 jewels, white dial with pink gold indexes and „panoramic“ date aperture, centre seconds, pink gold hands, original leather strap with 18K pin buckle, original box, original papers, unworn from business liquidation, only minimal signs of storage. The calibre was made until 2007.

4066

1.400 € - 3.000 €

Armbanduhr: elegante, automatische IWC Herrenuhr mit Emaillezifferblatt, Referenz 3209-03, Originalpapiere, Originalbox und Kaufbeleg von 1994

Ca. Ø35mm, 18K Gold, verschraubter Boden, Referenz 3209, Gehäusenummer 2473980, Automatikwerk, Zentralsekunde, Datum, Emaillezifferblatt, originales Lederarmband mit 18K Dornschnelle, sehr gepflegter, funktionstüchtiger Zustand, Originalbox (mit Mängeln), Originalpapiere und Originalrechnung, Einlieferung vom Erstbesitzer.

Wristwatch: elegant, automatic IWC man's watch with enamel dial, reference 3209-03, original papers, original box and invoice from 1994

Ca. Ø35mm, 18K gold, screwed case back, reference 3209, case number 2473980, automatic movement, centre seconds, date, enamel dial, original leather strap with 18K buckle, in very well-kept condition, original box (with imperfections), original papers and original invoice, from original owner.



4067

1.800 € - 2.800 €

Armbanduhr: nahezu neuwertige, hochwertige Jaeger Le Coultre Herrenuhr „Master Control Grand Taille“ Ref.140.8.89, Komplettsset mit Originalbox, Originalpapieren und Originalrechnung von 2003

Ca. Ø37mm, Edelstahl, Ref.140.8.89, verschraubter Edelstahlboden mit rotgoldener Master Control Plakette No.10540, Automatikwerk, Datum, Zentralsekunde, originales Lederarmband mit originaler Faltschnelle, sehr guter, wenig getragener Originalzustand mit kompletten Papieren, Originalrechnung und Originalbox.

Wristwatch: nearly like new, high-quality Jaeger Le Coultre man's watch „Master Control Grand Taille“ Ref.140.8.89, complete set with original box, original papers and original invoice from 2003

Ca. Ø37mm, stainless steel, ref.140.8.89, screwed stainless steel back with red gold Master Control label No.10540, automatic movement, date, centre seconds, original leather strap with original felt-clasp, in very good and well-kept original condition with complete papers, original invoice from original box.





4068

3.200 € - 5.500 €

Armbanduhr: neuwertige Jaeger le Coultre „Grande Reverso Lady Ultra Thin Duetto Diamonds“ Ref.264.8.74, Komplettsset mit sämtlichen Papieren und Originalbox, gekauft 09.2015

Ca. 24 × 40mm, Edelstahl, Wende-Gehäuse, eine Seite klassisch, guillochiertes Zifferblatt, Edelstahlziffern, Edelstahlzeiger, die andere Seite mit wunderbarem Perlmuttzifferblatt ausgestattet und 2-reihig mit feinsten Brillanten besetzt, Handaufzug, neuwertiges, originales Lederarmband Doppelfaltschließe, sämtliche Papiere, Box und Originalrechnung über 9.600€, neuwertiger Zustand.

Wristwatch: Jaeger le Coultre „Grande Reverso Lady Ultra Thin Duetto Diamonds“ Ref.264.8.74, complete set with all papers and original box, bought 09/2015

Ca. 24 × 40mm, stainless steel, reversible case, one side classic engine turned dial, stainless steel numerals, stainless steel hands, the other side with wonderful mother-of-pearl dial set with diamonds in 2 rows, manual winding, original leather strap, double felt-clasp, all papers, box and original invoice about 9,600€, like new condition.

4069

2.000 € - 4.000 €

Armbanduhr: hochwertige, ungetragene Damenuhr in 18K Gold, Jaeger-LeCoultre Reverso Ref. 260.1.86, Komplet-Set mit Originalbox, Originalpapieren, Servicepapieren und Originalrechnung von 1997, aus 1. Hand

Ca. 20 × 33mm, 18K Gold, Referenz 260.1.86, Wende-Gehäuse, ungraviert, Seriennummer 1857320, Handaufzug, 2-farbiges Zifferblatt, gebläute Stahlzeiger, originales Alligator-Armband mit goldener Jaeger-LeCoultre Dornschnelle, ausgezeichnet, neuwertiger Erhaltungszustand mit sämtlichen Papieren und Originalbox, funktionstüchtig.

Wristwatch: high-quality, unworn 18K gold lady's watch, Jaeger-LeCoultre Reverso ref. 260.1.86, complete set with original box, original papers, service papers and original invoice from 1997, from original owner

Ca. 20 × 33mm, 18K gold, reference 260.1.86, reversible case, unengraved, serial number 1857320, manual winding, 2-coloured dial, blued steel hands, original alligator strap with gold Jaeger-LeCoultre buckle, in excellent like new condition with all papers and original box, in working order.





4070

1.500 € - 2.500 €

Taschenuhr: frühe, schwere englische 18K Doppelgehäuse-Spindeluhr, Charles Smith London, Hallmarks 1793

Ca. Ø55mm, ca. 129g, 18K Gold, hochwertiges, ganz massives englisches Doppelgehäuse mit übereinstimmenden Londoner Hallmarks von 1793, hochfeiner, originaler Staubdeckel aus Silber mit Ausschnitt für die prächtige Spindelbrücke und die Reglerscheibe, Symbole „Hase“ und „Schnecke“ als Anzeige für „schneller“ oder „langsamer“, fantastische Werksqualität mit Diamantdeckstein, Platine prächtig verziert, hervorragend erhaltenes Emaille-zifferblatt, Goldzeiger, funktionstüchtig, insgesamt hervorragend erhalten, verzeichneter Uhrmacher ab 1785.

Pocket watch: early heavy English 18K pair case verge watch, Charles Smith London, hallmarks 1793

Ca. Ø55mm, ca. 129g, 18K gold, solid high-quality English pair case with matching London hallmarks from 1793, very fine original silver dome with opening for the magnificent verge bridge and the regulating disc, symbols „rabbit“ and „snail“ as an indicator for „faster“ or „slower“, fantastic movement quality with diamond endstone, plate beautifully decorated, enamel dial in excellent condition, gold hands, in working order, overall in excellent condition, registered watchmaker from 1785.





4071

3.500 € - 5.000 €

Taschenuhr: hochfeine englische Doppelgehäuse-Taschenuhr mit Zylinderhemmung, 22K Gold, John Ellicott London No.5531, Hallmarks 1764

Ca. Ø49mm, ca. 111g, originales Doppelgehäuse aus 22K Gold, hochwertiges 5-teiliges Außenscharnier, rückseitig prächtiges Adelswappen, übereinstimmende Meistermarke WW mit Stern in beiden Gehäusen, Hallmarks London 1764, hochfeines Zylinderwerk mit Diamantdeckstein, Platine signiert und nummeriert, ausgefallene und äußerst dekorative Pfeiler, Vorspannung über Wurmschraube, gut erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Poker & Beetle Zeiger, ausgezeichnete Erhaltungszustand, funktionstüchtig. Nur selten werden Uhren von John Ellicott (1706–1772) in diesem Erhaltungszustand angeboten. Ellicott gilt als einer der bedeutendsten Uhrmacher Englands und etablierte sich um 1728. Im Jahre 1738 wurde er ein Mitglied der Royal Society. Ellicott war der Erfinder eines Kompensationspendels und trieb die Entwicklung der Zylinderhemmung nur einige Jahre nach ihrer Verbesserung durch Graham voran. In einigen seiner späteren Exemplare war der Zylinder sogar aus Rubin. Sein Sohn Edward hatte schon seit 1760 mit ihm zusammengearbeitet; nach seinem plötzlichen Tod im Jahre 1772 führte der Sohn das Geschäft bis zu seinem Tod im Jahr 1791 allein weiter.

Pocket watch: very fine English pair case pocket watch with cylindre escapement, 22K gold, John Ellicott London No.5531, hallmarks 1764

Ca. Ø49mm, ca. 111g, original 22K gold pair case, high-quality 5-part lateral hinge, back with magnificent nobility coat of arms, matching WW maker's mark with star in both cases, hallmarks London 1764, very fine cylindre movement with diamond endstone, signed and numbered plate, extraordinary and very decorative pillars, worm gear, enamel dial in good condition, pink gold Poker & Beetle hands, in excellent condition, in working order. Watches by John Ellicott (1706-1772) are rarely offered in this condition. Ellicott is regarded as one of the most important watchmakers in England and established himself around 1728. In 1738 he became a member of the Royal Society. Ellicott was the inventor of a compensating pendulum and pushed the development of the cylindre escapement a few years after its improvement by Graham. In some of his later watches the cylindre was even made of rubies. His son Edward already worked with his father John since 1760. After his unexpected death in 1772 he continued the business alone until his own death in 1791.

4072

3.500 € - 6.500 €

Taschenuhr: exquisite, große Repetitionstaschenuhr mit stündlich auslösendem Musikspielwerk, vermutlich Genf um 1820, signiert HC No.5000

Ca. Ø56,5mm, ca. 131g, 18K Roségold, rändiertes Mittelteil, 2 Federhäuser für Musikwerk und Gangwerk, Zylinderhemmung, Repetition der Stunden und Viertelstunden, sehr gut erhaltenes Emaillezifferblatt, Breguet-Stahlzeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, minimale Gebrauchsspuren am Gehäuse, feine Qualität, funktionstüchtig und mit sehr gutem Klang. Sowohl Musik als auch Repetition lassen sich bei dieser Uhr auch abstellen. Nur selten findet man diese Musikuhren in einem so schönen, funktionierenden Zustand.

Pocket watch: exquisite, large pocket watch repeater with hourly music, probably Geneva from 1820, signed HC 5000

Ca. Ø56.5mm, ca. 131g, 18K pink gold, reeded mid section, 2 barrels for musical mechanism and movement, cylinder escapement, repeating hours and quarters, enamel dial in very good condition, Breguet steel hands, very beautiful condition, minimal signs of usage on case, fine quality, in working order, very good sound. Repeater and music with switch-off device. It is rare to find a musical watch in such beautiful and working condition.





4073

2.000 € - 3.000 €

Taschenuhr: große, imposante Clockwatch mit Stundenrepetition und Stunden-Selbstschlag, signiert Lepine a Paris, ca.1800

Ca. Ø61mm, ca. 170g, vermutlich Silber vergoldet, Glocke, signiertes Spindelwerk mit Selbstschlag und Repetition durch Knopf im Pendant, 2 Federhäuser für Gangwerk und Schlagwerk, gut erhaltenes Emaillezifferblatt, originale Zeiger, sehr guter Zustand, funktionstüchtig.

Pocket watch: large, impressing clock watch with hour repeater and hour self striking, signed Lepine a Paris, ca.1800

Ca. Ø61mm, ca. 170g, probably silver-gilt, bell, signed verge movement, self-striking and repeating on demand by pusher in the pendant, 2 barrels for movement and striking mechanism, enamel dial in good condition, original hands, in very good condition, in working order.



4074

3.000 € - 7.000 €

Taschenuhr: sehr seltene, hochkomplizierte Zylinderuhr mit Minutenrepetition und Musikwerk, ehemaliger Adelsbesitz, Schweiz um 1820

Ca. Ø65mm, ca. 192g, Silber, rückseitig aufgesetzte Adelskrone, darunter Monogramm, signiert RF & CIE, Schweizer Silberpunze, äußerst kompliziertes Uhrwerk mit Minutenrepetition und Musikwerk, Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, Gangwerk und Repetierwerk überholungsbedürftig/restaurierungsbedürftig, Musikwerk intakt und mit sehr gutem Klang, Zifferblatt vermutlich später. Die Uhr hat eine beeindruckende Größe und ist in ihrer technischen Ausführung extrem selten. Nur wenige Taschenuhren dieser Zeit haben bereits eine Minutenrepetition. Die Kombination mit einem zusätzlichen Musikwerk macht sie zu einer großen Rarität.

Pocket watch: very rare, very complicated cylinder watch minute repeater, musical movement, formerly nobleman's possession, Switzerland, ca. 1820

Ca. Ø65mm, ca. 192g, silver, nobility crown on back, monogram underneath, signed RF & CIE, Swiss silver punch, very complicated watch movement, repeating hours, quarters and minutes; musical movement, enamel dial, blued steel hands, gear train and repeater movement in need of overhaul/restoration, musical movement intact with very good sound, dial probably replaced. The watch has an impressive size and is extremely rare in its technical design. Only a few pocket watches of this time already have a minute repeater. The combination with an additional music movement makes it a great rarity.



4075

3.000 € - 6.000 €

Taschenuhr: große, prächtig dekorierte Oignon mit Repetition, Hofuhrmacher Gaudron a Paris, ca.1710

Ca. Ø62mm, ca. 183g, aufwändig und prächtig dekoriertes Silbergehäuse mit Klangöffnungen, rückseitig zentral ein Landschaftsmotiv sowie diverse Vogel motive, Glocke, Spindelwerk mit Repetition der Stunden und Viertelstunden, Platine signiert, Spindelbrücke aus Silber, Emaillezifferblatt (kleine Ausbesserungen im Randbereich), Stundenzeiger vermutlich original, Minutenzeiger ergänzt, gangbar, bedeutender französischer Uhrmacher.

Pocket watch: large, beautifully decorated Oignon with repeater, Court Watchmaker Gaudron a Paris, ca.1710

Ca. Ø62mm, ca. 183g, elaborately and splendidly decorated silver case with sound openings, back with landscape scene and various bird scenes, bell, verge movement, repeating the hours and quarters, signed plate, silver verge bridge, enamel dial (small repairs at the rim), hour hand presumably original, minute hand replaced, intact, important French watchmaker.



4076

2.500 € - 4.000 €

Taschenuhr: frühe Doppelgehäuse-Spindeluhr mit Alarm, vermutlich englisch, ca.1730

Ca. Ø61mm, ca. 183g, Doppelgehäuse, Schutzgehäuse mit Schmelzlack und Ziernageldekoration, Silber, inneres Gehäuse von sehr massiver Qualität, Glocke, sehr feines Spindelwerk mit Schlag auf Glocke, feuervergoldet, verziertes Federhaus, Fratzenkloben, sehr schön erhaltenes Emaillezifferblatt mit zentraler Weckscheibe, Stundenzeiger original, Minutenzeiger alt, aber ergänzt, funktionstüchtig.

Pocket watch: early pair case verge watch with alarm, probably English, ca.1730

Ca. Ø61mm, ca. 183g, pair case, lacquered outer case with nail decoration, silver, inner case of very massive quality, bell, very fine fire-gilt verge movement, repeating on bell, decorated barrel, cock with grotesque face, beautifully preserved enamel dial with central alarm disc, original hour hand, minute hand old but replaced, in working order.





4077

2.500 € - 3.500 €

Taschenuhr: außergewöhnliche Oignon mit Repoussé-Gehäuse, (Nicolas) Du Quesne, Paris, circa 1715

Ca. Ø61mm, 191g, vergoldetes Repoussé-Gehäuse, rückseitig aufwändige Repoussé Darstellung mit Streitwagen, Soldaten und Putten, natürliche Patina, innere Vergoldung noch sehr schön erhalten, sehr frühes französisches Spindelwerk, Platine signiert, außergewöhnlich große, sehr schön verzierte Regulier-Scheibe aus Silber, prächtige Spindelbrücke, ebenfalls aus Silber, Vogelmotive und Fratzen, sehr hohe und steile Schnecke, ganz außergewöhnliche Pfeiler, prächtig dekoriert, teilweise in Silber gefertigt, feuervergoldeter und graviertes Kettenschutz, schön erhaltenes, originales Zifferblatt mit Emaille-Kartuschen, spätere Stahlzeiger, sehr schöner Zustand, funktionstüchtig. Nicolas Duquesne (verstorben 1733) war erstmals 1713 in Paris in der Abbaye Saint-Germain des Prés und 1715 in der Rue de la Comédie Française aufgeführt. Er heiratete zuerst 1716 und ein zweites Mal 1728. Er wird später aufgeführt in der Rue des Grands Augustins und in der Rue Dauphinet.

Pocket watch: exceptional Oignon with repoussé case, (Nicolas) Du Quesne, Paris, circa 1715

Ca. Ø61mm, 191g, gilt repoussé case, back with lavish repoussé scene of chariots, soldiers and putti, natural patina, inner gilding still very beautifully preserved, very early French verge movement, signed plate, unusually large and beautifully decorated silver regulating disc, magnificent silver verge bridge, bird scenes and grotesque faces, large fusee, very unusual pillars splendidly decorated and partly made of silver, fire-gilt and engraved protection for the chain, beautiful original dial with enamel cartouches, later steel hands, very beautiful condition, in working order. Nicolas Duquesne (died 1733) was first mentioned in Paris in the Abbaye Saint-Germain des Prés in 1713 and in the Rue de la Comédie Française in 1715. He married first in 1716 and a second time in 1728. He was later listed in the Rue des Grands Augustins and in the Rue Dauphinet.



4078

2.500 € - 5.000 €

Taschenuhr: exquisite und sehr seltene goldene sächsische Repoussé Spindeluhr mit Repetition, Johann Friedrich Stalpp, Meister in Dresden, ca. 1765

Ca. Ø48mm, ca. 106g, 18K Gold, Repoussé-Gehäuse sehr feiner Qualität, rückseitig Figurenszene im Hochrelief, floral verzierte Klangöffnungen, Glocke, signierte Platine, Spindeluhr mit Repetition der Stunden und Viertelstunden, signiertes originales Emaillezifferblatt, vermutlich originale Stahlzeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, Werk überholungsbedürftig/ reinigungsbedürftig, hochfeine sächsische Sammleruhr, bedeutender Dresdener Uhrmacher, verzeichneter Meister seit 1767, verstorben 1789. Eine weitere goldene Spindeluhr von Stalpp befindet sich im Mathematisch-Physikalischen Salon in Dresden.

Pocket watch: exquisite and very rare golden Saxon repoussé verge watch with repeater, Johann Friedrich Stalpp, master in Dresden, ca. 1765

Ca. Ø48mm, ca. 106g, 18K gold, repoussé case of very fine quality, back with high relief figure scene, florally decorated sound openings, bell, signed plate, verge watch, repeating the hours and quarters, signed original enamel dial, probably original steel hands, in very beautiful condition, movement needs service/cleaning, very fine Saxon collector's watch, important Dresden watchmaker, listed master since 1767, died 1789. Another golden verge watch by Stalpp is exhibited in the Mathematisch-Physikalischer Salon in Dresden.

4079

2.000 € - 4.500 €

**Taschenuhr: 18K Repousse Doppelgehäuse-Spindeluh
mit Chatelaine, sehr feine Qualität, John Cowell London
No.8189, Londoner Hallmarks 1749**

Ca. Ø48mm, ca. 108g (gewogen ohne Chatelaine), 18K Gold, Doppelgehäuse, Repoussé Außengehäuse von hervorragender Qualität und in nahezu perfektem Erhaltungszustand, äußerst seltene und sehr solide Arbeit, mythologisches Motiv im Hochrelief, glattes Innengehäuse mit Meistermarke IW und Londoner Hallmarks von 1749, Londoner Spindelwerk von hoher Qualität mit prächtigem Kloben und Diamantdeckstein, Platine signiert und nummeriert, außergewöhnlich gut erhaltenes, originales, signiertes Emaillezifferblatt und ganz filigrane Poker & Beetle Stahlzeiger, Stundenzeiger etwas verbogen, ansonsten ganz außergewöhnlicher und unserer Meinung nach komplett originaler Erhaltungszustand, selten bei einer so frühen Repoussé Spindeluh, funktionsfähig. Zur Uhr gehört eine feuervergoldeter Chatelaine mit dem vermutlich originalen Schlüssel, Chatelaine mit kleinen Mängeln!



**Pocket watch: 18K repoussé pair case verge watch with
chatelaine, very fine quality, John Cowell London No.8189,
London hallmarks 1749**

Ca. Ø48mm, ca. 108g (weighed without chatelaine), 18K gold, pair case, outer repoussé case of excellent quality and in nearly perfect condition, very rare and very solid work, mythological high relief scene, plain inner case with master's mark IW and London hallmarks from 1749, high quality London verge movement with magnificent cock and diamond endstone, plate signed and numbered, original exceptionally well preserved signed enamel dial with very filigree Poker & Beetle steel hands, hour hand a little bit bent, otherwise in very exceptional and in our opinion in completely original condition, rare for such an early repoussé verge watch, in working order. The watch comes with a fire-gilt chatelaine with the probably original key chatelaine with small imperfections!

4080

2.900 € - 4.000 €

Armbanduhr: seltener vintage Breitling Navitimer mit Box und Originalpapieren, Ref. 806, ca.1965-1969

Ca. Ø41,5mm, Edelstahl, drehbare Rechenschieber-Lünette, Referenz 806, Druckboden, Handaufzug Kaliber Venus 178, originales, schwarzes Zifferblatt mit Leuchtindizes, weiße Tachymeterskala, neuwertiges Lederarmband, guter, funktionstüchtiger Zustand, Breitling Navitimer Box aus Kunststoff, Originalpapiere, gesuchte Sammleruhr.

Wristwatch: rare vintage Breitling Navitimer with box and original papers, Ref. 806, ca.1965-1969

Ca. Ø41.5mm, stainless steel, rotating bezel with slide-rule function, reference 806, pressed back, manual winding calibre Venus 178, original black dial with luminous indexes, white tachymeter scale, like new leather strap, in good working order, Breitling Navitimer plastic box, original papers, popular collector's watch.





4081 **2.900 € - 4.000 €**

Armbanduhr: früher Breitling Chronograph, „Chronomat Ref.769“ in 18K Roségold, ca. 1948

Ca. Ø36mm, 18K Roségold, drehbare Lünette, Referenz 769, Seriennummer 591828, Handaufzug Kaliber Venus 175, originales, versilbertes Zifferblatt, 45-Minuten-Zähler, Leuchtzeiger, neuwertiges Lederarmband, guter, funktions-tüchtiger Zustand, seltene Sammleruhr.

Wristwatch: early Breitling chronograph, „Chronomat Ref.769“ in 18K pink gold, ca. 1948

Ca. Ø36mm, 18K pink gold, rotating bezel, reference 769, serial number 591828, manual winding calibre Venus 175, original silvered dial, 45-minute-counter, luminous hands, like new leather strap, in good working order, rare collector's watch.

4082 **2.000 € - 2.800 €**

Armbanduhr: äußerst seltener, früher Chronograph mit Tonneau-Gehäuse, ca.1930

Ca.31 x 42mm, verchromt, Scharnierboden, tonneauförmiges Handaufzugswerk mit Schaltrad- Chronograph, versilbertes Zifferblatt mit blauer und roter Skala, Chronograph mit 30-Minuten-Zähler, gebläute Breguet-Stahlzeiger, Zifferblatt bezeichnet „Emas“, Lederband mit Dornschnelle, gangbar, Service/Reinigung empfohlen.

Wristwatch: extremely rare, early chronograph with tonneau case, ca.1930

Ca. 31 x 42mm, chrome plated, hinged back, tonneau shaped manual winding movement with intermediate wheel chronograph, silvered dial with blue and red scale, chronograph with 30-minute-counter, blued Breguet steel hands, dial inscribed „Emas“, leather strap with buckle, intact, service/cleaning recommended.



4083

4.000 € - 12.000 €

Armbanduhr: großer, extrem früher Omega Chronograph mit Emaillezifferblatt und Register, 18K Gold, ca.1937

Ca. Ø36,5mm, 18K Gold, Druckboden, Gehäusenummer 9173286, Handaufzug Kaliber 33.3 CHRO, Werksnummer 9380180, hervorragend erhaltenes Emaillezifferblatt mit 30-Minuten-Zähler, Auslösung und Stoppen des Chronographen erfolgt über den ovalen Drücker, Nullstellung durch Kronendrücke, altes schwarzes Omega Lederarmband mit 18K Dornschnalle, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, Rarität. Ein vergleichbarer Omega Chronograph in Stahl, No. 9379998 wurde 2010 in New York versteigert und erzielte über 9.000US\$ (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/LLX>).

Wristwatch: large, extremely early Omega chronograph with enamel dial and register, 18K gold, ca.1937

Ca. Ø36.5mm, 18K gold, pressed back, case number 9173286, manual winding calibre 33.3 CHRO, movement number 9380180, enamel dial in excellent condition with 30-minute-counter, start and stop of the chronograph by the oval pusher, reset to neutral position by crown pusher, old black Omega leather strap with 18K buckle, in very beautiful condition, in working order, rare. A comparable Omega chronograph in steel, No. 9379998 was auctioned in New York in 2010 and was sold for more than 9,000US\$(Source: <https://www.cortrie.de/go/LLX>).



4084

2.500 € - 5.000 €

Armbanduhr: ganz früher, äußerst seltener „42mm-oversize“ Chronograph in Gold mit Emaillezifferblatt, Manufacture de Montres National SA, Chs.-Leon Schmid & Cie. La Chaux-de-Fonds, vermutlich gefertigt für Bucherer, ca.1920

Ca. Ø42mm, ganz massives und hochfeines 18K Goldgehäuse mit außergewöhnlichen, ganz frühen Bandanstößen, im unteren Bandanstoß integrierter Chronographen-Drücker, Druckboden, Gehäusenummer 58245, frühes Ankerwerk mit Schaltrad-Chronograph, sehr schön erhaltenes originales, signiertes Emaillezifferblatt mit 30-Minuten-Zähler und roter Tachymeterskala, gebläute Stahlzeiger, altes, spezielles Lederarmband mit Druckknopf, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, Rarität. Die Uhr befindet sich in ihrer vermutlich originalen Box, signiert Bucherer. Ein so früher 42mm-Goldchronograph in dieser Qualität und Erhaltung ist eine rare Sammleruhr.



Wristwatch: very early and very rare „42mm-oversize“ chronograph in gold with enamel dial, Manufacture de Montres National SA, Chs.-Leon Schmid & Cie. La Chaux-de-Fonds, probably made for Bucherer, ca.1920

Ca. Ø42mm, very solid and very fine 18K gold case with extraordinary and very early lugs, lower lug with integrated chronograph pusher, pressed back, case number 58245, early lever movement with intermediate wheel chronograph, original signed enamel dial with 30-minute-counter and red tachymeter scale in beautiful condition, blued steel hands, old special leather strap with push button, in very beautiful condition, in working order, rarity. The watch comes in its probably original box, signed Bucherer. Such an early 42mm gold chronograph in this quality and condition is a rare collector's watch.





4085

5.000 € - 7.000 €

Armbanduhr: Omega „oversize“ 37,5mm-Chronograph in Stahl, ca. 1941

Ca. Ø37,5mm, Edelstahl, Druckboden, Gehäusenummer 9977090, Werksnummer 9388814, Handaufzug Kaliber 33.3 CHRO, versilbertes Zifferblatt (bräunliche Patina), 30-Minuten-Zähler, rote Tachymeterskala, gebläute Stahlzeiger, altes Omega Lederarmband mit Dornschnelle, sehr schöner Erhaltungszustand, gesuchte Sammleruhr, funktionstüchtig.

Wristwatch: Omega „oversize“ 37.5mm steel chronograph, ca. 1941

Ca. Ø37.5mm, stainless steel, pressed back, case number 9977090, movement number 9388814, manual winding calibre 33.3 CHRO, silvered dial (brown patina), 30-minute-counter, red tachymeter scale, blued steel hands, old Omega leather strap with buckle, in very beautiful condition, popular collector's watch, in working order.

4086

1.800 € - 2.500 €

Armbanduhr: seltener vintage Omega Seamaster Dezimal-Chronograph Ref. CK2907/1, Baujahr 1959

Ca. Ø34mm, Edelstahl, Druckboden bezeichnet Seamaster Waterproof, Referenz CK2907/1, Handaufzug Kaliber 321, Werksnummer 16648724, versilbertes Zifferblatt mit seltener, roter Dezimal-Skala, 30-Minuten-Zähler, 12-Stunden-Zähler, Leuchtzeiger, Lederarmband mit Omega Dornschnelle, guter Zustand, gangbar, Reinigung empfohlen, sehr seltener Chronograph.

Wristwatch: rare vintage Omega Seamaster decimal chronograph ref. CK2907/1, from 1959

Ca. Ø34mm, stainless steel, pressed back inscribed Seamaster Waterproof, reference CK2907/1, manual winding calibre 321, movement number 16648724, silvered dial with rare red decimal scale, 30-minute-counter, 12-hour-counter, luminous hands, leather strap with Omega buckle, in good condition, intact, cleaning recommended, very rare chronograph.





4087

2.500 € - 4.500 €

Armbanduhr: sehr seltener Eberhard „oversize“ Spezial-Chronograph in Edelstahl, ca.40mm!, ca.1945

Ca. 40mm, Edelstahl, Druckboden, Gehäusenummer 1019478, Werksnummer 38815, Handaufzug, Chronograph mit 30-Minuten-Zähler und 12-Stunden-Zähler, originales, versilbertes Zifferblatt, goldene Zeiger, seltene Ausführung als Ein-Drücker-Chronograph, bei dem Auslösung, Stoppen und Rückstellung durch den oberen Drücker erfolgt, wobei der untere Drücker eigentlich ein Schieber ist zum Stoppen von Zwischenzeiten, Lederarmband mit Dornschnelle, Werk mit alten Restaurierungen, gangbar, Service dringend empfohlen, sehr selten in dieser Größe als Stahlausführung. Ein vergleichbarer Eberhard Chronograph wurde 2013 in Genf versteigert und erzielte 7.000 Schweizer Franken (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/OLE>).

Wristwatch: very rare Eberhard „oversize“ special chronograph in stainless steel, ca. 40mm!, ca.1945

Ca. 40mm, stainless steel, pressed back, case number 1019478, movement number 38815, manual winding, chronograph with 30-minute-counter and 12-hour-counter, original silvered dial, gold hands, rare single pusher chronograph, starting, stopping and resetting by the upper pusher, the lower pusher is actually a slider for stopping intermediate times, leather strap with buckle, movement with old restorations, intact, service strongly recommended, very rare in this size as a steel version. A comparable Eberhard chronograph was auctioned in Geneva in 2013 and sold for 7,000 Swiss Francs (source: <https://www.cortrie.de/go/OLE>).

4088

1.500 € - 2.500 €

Armbanduhr: sehr früher, großer Eberhard Chronograph in Stahl, ca. 1938

Ca. Ø40mm, Edelstahl, Druckboden, Gehäusenummer 1007294, Werksnummer 25084, Chronograph mit Schieber für Zwischenzeiten, versilbertes Zifferblatt, Tachymeterskala und Telemeterskala, sehr schöne gebläute Stahlzeiger, Zifferblatt mit alter Restaurierung, Werk gangbar, Reinigung empfohlen, altes Lederarmband mit Dornschnelle.

Wristwatch: very early large Eberhard Chronograph in steel, ca. 1938

Ca. Ø40mm, stainless steel, case number 1007294, movement number 25084, chronograph with slider for intermediate times, silvered dial, tachymeter scale and telemeter scale, very beautiful blued steel hands, dial with old restoration, movement in working order, cleaning recommended, old leather strap with buckle.



W. Becker & Co.
Juweliere & Uhrmacher
Hamburg
Kallreperl 18/20
erstes Haus vom Speersand.



4089

600 € - 1.200 €

Taschenuhr: feine, besonders große Glashütter Präzisions-taschenuhr, geliefert an Juwelier Becker in Hamburg, mit originaler Verkaufsbox, ca. 1910

Ca. Ø54mm, ca. 94g, Silbergehäuse mit Goldscharnieren, 900er Silber, Hersteller Glashütter Präzision-Uhren-Fabrik Aktiengesellschaft, No.104090, Glashütter Präzisionsankerwerk mit Goldanker, goldenem Ankerrad und Feinregulierung, Minutenrad-Goldchaton, Gehäuse und Werk nummerngleich, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Originalzeiger, Gehäuse, Werk und Zifferblatt signiert, guter Zustand, funktionstüchtig, originale Verkaufsbox.

Pocket watch: fine, big Glashütte precision pocket watch, delivered to jeweler Becker in Hamburg, with original seller's box, ca. 1910

Ca. Ø54mm, ca. 94g, silver case with gold hinges, 900 silver, manufacturer Glashütte Präzision-Uhren-Fabrik Aktiengesellschaft, no. 104090, Glashütte precision lever movement with gold lever, gold escape wheel and fine adjusting device, minute wheel with gold chaton, matching numbers on case and movement, enamel dial in excellent condition, pink gold original hands, case, movement and dial signed; good condition, in working order, original seller's box.



4090

600 € - 1.000 €

Taschenuhr: feine, große Glashütter Präzisionstaschenuhr, geliefert an Juwelier Becker in Hamburg, mit originaler Verkaufsbox, ca. 1910

Ca. Ø53mm, ca. 109g, solides Silbergehäuse aus 900er Silber, Hersteller Uhrenfabrik Union Glashütte No.56488, Glashütter Präzisionsankerwerk mit goldenem Ankerrad, Feinregulierung fehlt, Gehäuse und Werk nummergleich, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Originalzeiger, Gehäuse, Werk und Zifferblatt signiert, funktionsfähig, originale Verkaufsbox.

Pocket watch: fine, big Glashütte precision pocket watch, delivered to jeweler Becker in Hamburg, with original seller's box, ca. 1910

Ca. Ø53mm, ca. 109g, solid silver case, 900 silver, Union Glashütte no. 56488, Glashütte precision lever movement with gold escape wheel, fine adjusting device missing, matching numbers on case and movement, enamel dial in excellent condition, pink gold original hands, case, movement and dial signed, in working order, original seller's box.



4091

800 € - 2.000 €

Taschenuhr: interessante, ganz frühe A. Lange & Söhne Taschenuhr No.11222, ca.1878

Ca. Ø50mm, ca. 103g, Originalgehäuse aus Silber, Goldscharnier, Goldkrone, rückseitig prächtige florale Gravur, im Rückdeckel sächsische Besitzergravur, Gehäuse und Werk nummerngleich 11222, ein Deckel mit Fehlpunzierung 11224, feines, ganz frühes Präzisionsankerwerk, noch ohne Feinregulierung, Goldanker, goldenes Ankerrad, Emaillezifferblatt (fein haarrissig), gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig.

Pocket watch: interesting, early A. Lange & Söhne pocket watch no. 11222, ca. 1878

Ca. Ø50mm, ca. 103g, original silver case, gold hinge, gold crown, floral engraving on back, Saxony owner's engraving on back, matching numbers 11222 on back and movement, incorrectly punched 11224, fine, very early precision lever movement, still without fine adjusting device, gold lever, gold escape wheel, enamel dial (fine hairline), blued steel hands, in working order.



4092

1.100 € - 1.500 €

Taschenuhr: frühe A. Lange & Söhne Herrentaschenuhr, Glashütte ca. 1888, geliefert an Kutter in Stuttgart, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø51,5mm, ca. 110g, qualitätsvolles Silbergehäuse mit Goldscharnieren und Goldkrone, guillochiert, sehr schöne, massive Qualität, Gehäuse und Werk nummerngleich 28699, A. Lange & Söhne Präzisionsankerwerk mit Goldanker und Goldankerrad, frühe Ausführung, noch ohne Feinregulierung, seltene Verkäufer-Signatur Ernst Kutter Stuttgart, originales, signiertes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig, guter Zustand. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert.

Pocket watch: early A. Lange & Söhne man's pocket watch, Glashütte ca. 1888, delivered to Kutter in Stuttgart, with extract from the archives

Ca. Ø51.5mm, ca. 110g, high-quality silver case with gold hinges and gold crown, engine turned, very beautiful massive quality, case and movement with matching number 28699, A. Lange & Söhne precision lever movement with gold lever and gold escape wheel, early version still without fine adjusting device, rare vendor's signature Ernst Kutter Stuttgart, original signed enamel dial, blued steel hands, in working order, in good condition. The watch comes with an extract from the archives.



4093

800 € - 2.000 €

Taschenuhr: rotgoldene Savonnette, Glashütter Präzisionstaschenuhr, Julius Assmann No.18298, Glashütte ca.1909

Ca. Ø52mm, ca. 106g, 14K Rotgold, Rückdeckel mit Widmungsgravur, Gehäuse mit Julius Assmann Gehäusepunze, Gehäuse und Werk nummergleich, Präzisionsankerwerk mit Moustache-Anker und Feinregulierung, ebenfalls signiert und nummeriert, signiertes, sehr gut erhaltenes Emaillezifferblatt und originale rotgoldene Louis XV-Zeiger, guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig.

Pocket watch: pink gold Glashütte hunting case precision watch, Julius Assmann No.18298, Glashütte ca.1909

Ca. Ø52mm, ca. 106g, 14K pink gold, back lid with engraved dedication, case with Julius Assmann punch, case and movement with matching numbers, signed and numbered precision lever movement with moustache lever and fine adjusting device, very well preserved signed enamel dial and original pink gold Louis XV hands, in good condition, in working order.



4094

800 € - 1.800 €

Taschenuhr: nahezu neuwertig erhaltene A. Lange & Söhne Goldsavonnette aus der Zeit des Art déco, No. 55130

Ca. Ø52mm, ca. 87,5g, 14K Gold, dekorativer Reliefrand, Bügel ebenfalls dekoriert, Werksnummer 501530, ALS Qualität DUF-OLIW, Ankerhemmung, Feinregulierung, signiertes, vergoldetes Zifferblatt, Breguet-Stahlzeiger, komplett originaler Zustand, wenig getragen und nahezu neuwertig, Werk läuft an, ist jedoch reinigungsbedürftig.

Pocket watch: nearly like new A. Lange & Söhne hunting case watch from the Art Deco period, No. 55130

Ca. Ø52mm, ca. 87.5g, 14K gold, decorative relief rim, bow also decorated, movement number 501530, ALS quality DUF-OLIW, lever escapement, fine adjusting device, signed gilt dial, Breguet steel hands, in completely original condition, in well-kept condition and nearly like new, movement ticking but needs cleaning.





4095

1.500 € - 2.500 €

Taschenuhr: attraktive Glashütter Präzisionstaschenuhr von sehr feiner Qualität, Julius Assmann No. 21299, ca. 1905

Ca. Ø52mm, ca. 103g, 14K Gold, besondere und seltene Gehäuseform, sehr massive Qualität, à-goutte, Assmann-Punze, Gehäusenummer 21299, Werksnummer 20891, Werk von seltener Qualität mit verschraubten Goldchatons und Moustache-Anker, Feinregulierung, hervorragend erhaltenes, vergoldetes guillochiertes Zifferblatt, ebenfalls signiert, massiv goldene Breguet-Zeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, seltene Ausführung, interessante Glashütter Sammleruhr.

Pocket watch: attractive Glashütte precision pocket watch of very fine quality, Julius Assmann No. 21299, ca. 1905

Ca. Ø52mm, ca. 103g, 14K gold, special and rare case, very massive quality, à goutte case, Assmann punch, case number 21299, movement number 20891, movement of rare quality with screwed gold chatons and moustache lever, fine adjusting device, in excellent condition, signed gilt engine turned dial, solid Breguet gold hands, in very beautiful condition, in working order, rare design, interesting Glashütte collector's watch.



4096

1.800 € - 3.000 €

Taschenuhr: feine, schwere A. Lange & Söhne Goldsavonnette mit Stammbuchauszug, Glashütte 1924

Ca. Ø53mm, ca. 104g, 14K Gold, alle 3 Deckel aus Gold, Staubdeckel mit Widmung, Gehäuse und Werk nummerngleich 85567, Glashütter Präzisionswerk mit Goldanker, Qualität Deutsche Uhrenfabrikation A. Lange & Söhne Glashütte, gebläute Stahlschrauben, Schwanenhals-Feinregulierung, originales, vergoldetes Zifferblatt, gebläute Stahlzeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, mit Stammbuchauszug.

Pocket watch: fine, heavy A. Lange & Söhne gold hunting case watch with extract from the archives, Glashütte 1924

Ca. Ø53mm, ca. 104g, 14K gold, all 3 lids solid gold, dome with dedication, matching numbers 85567 on case and movement, Glashütte precision movement with gold lever, quality „Deutsche Uhrenfabrikation (DUF)“ A. Lange & Söhne Glashütte, blued steel screws, swan's-neck fine adjusting device, original gilt dial, blued steel hands, very beautiful condition, in working order, with extract from the archives.





4097

1.600 € - 2.400 €

Taschenuhr: A. Lange & Söhne Herrenuhr in Rotgold, No.65204, komplett originaler Zustand mit Originalbox und Originalpapieren, ca. 1910

Ca. Ø50mm, ca. 73g, 14K Rotgold, Gehäuse und Werk nummergleich 65204, A. Lange & Söhne Präzisionsankerwerk der Qualität DUF, goldenes Ankerrad, Goldanker, Feinregulierung fehlt, signiertes Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig und in sehr gutem Zustand mit originaler Box und Originalpapieren, Glashütter Sammleruhr.

Pocket watch: pink gold A. Lange & Söhne man's watch, No.65204, complete original condition with original box and original papers, ca. 1910

Ca. Ø50mm, ca. 73g, 14K pink gold, case and movement with number 65204, A. Lange & Söhne precision lever movement, quality DUF, gold escape wheel, gold lever, fine adjusting device missing, signed enamel dial with Roman numerals, blued steel hands, in working order and in very good condition, with original box and original papers, Glashütte collector's watch.



4098

1.800 € - 2.400 €

Taschenuhr: sehr schöne, große Rotgold-Savonnette der Firma A. Lange & Söhne Glashütte, No. 57147, Glashütte 1906, Stammbuchauszug

Ca. Ø55mm, ca. 114g, 14K Rotgold, Gehäuse und Werk nummergleich 57147, Präzisionsankerwerk der Qualität DUF, Goldanker, goldenes Ankerrad, Feinregulierung, Kaliber 45, einwandfrei erhaltenes, signiertes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig, Gehäuse mit flachen Druckstellen im Randbereich, Sprungdeckelfeder ermüdet. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert.

Pocket watch: very beautiful and large A. Lange & Söhne Glashütte pink gold hunting case watch, No. 57147, Glashütte 1906, with extract from the archives

Ca. Ø55mm, ca. 114g, 14K pink gold, case and movement with matching number 57147, precision lever movement DUF, gold lever, gold escape wheel, fine adjusting device, calibre 45, signed enamel dial in perfect condition, blued steel hands, in working order, case band with flat dents, weak fly spring. The watch comes with an extract from the archives.



4099

1.800 € - 3.000 €

Taschenuhr: seltene Glashütter Beobachtungsuhr der deutschen Kriegsmarine, A. Lange & Söhne No.93562, ca. 1920

Ca. Ø60mm, ca. 137g, originales Silbergehäuse mit Goldscharnieren, rückseitig Reste der militärischen Kennzeichnung erkennbar, Gehäuse und Werk nummerngleich 93562, vergoldetes Präzisionsankerwerk der Qualität A. Lange & Söhne DUF, Feinregulierung, goldenes Ankerrad, signiertes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, sehr guter Gesamtzustand, seltene Glashütter Sammleruhr. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert.

Pocket watch: rare Glashütte deck watch of the German Kriegsmarine, A. Lange & Söhne No.93562, ca. 1920

Ca. Ø60mm, ca. 137g, original silver case with gold hinges, on the back recognizable remains of the military marking, case and movement with matching number 93562, gilt precision lever movement, A. Lange & Söhne DUF quality, fine adjusting device, gold escape wheel, signed enamel dial, blued steel hands, overall in very good condition, rare Glashütte collector's watch. The watch comes with an extract from the archives.





4100

2.300 € - 3.500 €

Taschenuhr: frühe und äußerst seltene A. Lange & Söhne Glashütte Beobachtungsuhr der Kriegsmarine No.201228, Glashütte ca.1941

Ca. Ø60mm, ca. 169g, originales Silbergehäuse, frühe Ausführung mit Scharnierdeckel und in solidem 900er Silber, Gehäuse komplett gepunzt und nummeriert, Gehäuse und Werk nummerngleich 201228, vergoldetes Ankerwerk mit besonders großer Unruh, Ankerchronometer, 2-fach gepunzt 201228, Feinregulierung, Platine signiert, versilbertes Zifferblatt mit Anzeige der 35-Stunden-Gangreserve, gebläute Stahlzeiger, Kunststoffglas, sehr schön erhalten, funktions-tüchtig. Die Uhr ist ein sehr interessantes Sammlerstück und es handelt sich um eine der frühesten Ausführungen dieser Beobachtungsuhr. Die komplette Fertigung der Uhr fand bis zur Fertigstellung in Glashütte statt, was bei späteren Ausführungen dieser Uhren nicht der Fall war. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert.

Pocket watch: early and extremely rare A. Lange & Söhne Glashütte deck watch of the Kriegsmarine No.201228, Glashütte ca.1941

Ca. Ø60mm, ca. 169g, original silver case, early version with hinged lid and in solid 900 silver, case completely punched and numbered, case and movement matching number 201228, gilt lever movement with extra large balance, Ankerchronometer, double punched 201228, fine adjusting device, signed plate, silvered dial with indication of 35 hours power reserve, blued steel hands, plastic glass, very beautiful condition, in working order. The watch is a very interesting collector's piece and is one of the earliest versions of this deck chronometer. The watch was completely produced in Glashütte, which was not the case with later versions of these watches. The watch comes with an extract from the archives.



4101

2.500 € - 4.000 €

Taschenuhr: sehr frühe Taschenuhr von A. Lange & Söhne Glashütte, No.12037, Qualität 1A, ca.1883

Ca. Ø49mm, ca. 100g, 18K Gold, Gehäuse und Werk nummergleich 12037, Lange & Söhne Präzisionsankerwerk in bester Qualität 1A mit verschraubten Goldchatons, Diamantdeckstein, Goldanker und Goldankerrad, von Hand graviertes Kloben, ganz frühe Ausführung noch ohne Feinregulierung, originales Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, guter Zustand, Gehäuse mit Gebrauchsspuren, funktionstüchtig. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert.

Pocket watch: very early A. Lange & Söhne Glashütte pocket watch, No.12037, quality 1A, ca.1883

Ca. Ø49mm, ca. 100g, 18K gold, case and movement with matching number 12037, Lange & Söhne precision lever movement in top quality 1A with screwed gold chatons, diamond endstone, gold lever and gold escape wheel, manually engraved cock, very early version without fine adjusting device, original enamel dial, blued steel hands, in good condition, case with signs of usage, in working order. The watch comes with an extract from the archives.



4102

3.000 € - 5.000 €

Taschenuhr: frühe, sehr schwere A. Lange & Söhne Glashütte Goldsavonnette in Qualität 1A, Glashütte 1884, mit Box und Stammbuchauszug

Ca. Ø52mm, ca. 126g, 18K Gold, Savonnette, guillochiert, Gehäuse und Werknummerngleich 17827, Werksverglasung, Lange & Söhne Präzisionsankerwerk in bester Qualität 1A mit Goldanker, goldenem Ankerrad, Diamantdeckstein und verschraubten Goldchatons, originales, signiertes Emaille-zifferblatt (feine Krakelee am Rand der Sekunde), gebläute Stahlzeiger, sehr schöner Erhaltungszustand mit Box und Zertifikat, funktionstüchtig.

Pocket watch: early, heavy A. Lange & Söhne Glashütte gold hunting case watch, quality 1A, Glashütte 1884, with extract from the archives

Ca. Ø52mm, ca. 126g, 18K gold, hunting case, engine turned, matching numbers 17827 on case and movement, glazed movement, Lange & Söhne precision lever movement, quality 1A with gold lever, gold escape wheel, diamond endstone, screwed gold chatons, original signed enamel dial (small craquelling on seconds register), blued steel hands, in very beautiful condition, with box and certificate, in working order.



Herstellereingetragen
 Vorliegendes
 Original
 Käufer
 Verkäufer
 Preis
 Zusatzangaben

Herstellung:
 Hersteller:
 Werk-Nr.:
 Käufer:
 Verkaufstag:
 Preis:
 Zusatzangaben:

Taschenuhr
 Marke A.L.S.
 A. Lange & Söhne, Glashütte
 17827
 Fa. Charles William Schumann, New York
 06.10.1884
 145.- M

Gehäuse-Nr.:

Verlagten wird die
 Uhr
 zuzug bestätigt.



4103

3.000 € - 5.000 €

Taschenuhr: ganz frühe und seltene A. Lange & Söhne Herrentaschenuhr bester Qualität 1A, geliefert an Tiffany New York No. 7688, ca. 1870

Ca. Ø51mm, ca. 120g, 18K Gold, originales Gehäuse, seltene Gehäuseform, sog. Cut-Hunter, à-goutte, innen Widmungsgravur, Gehäuse und Werk nummerngleich 7688, Werksverglasung, A. Lange & Söhne Präzisionsankerwerk bester Qualität mit verschraubten Goldchatons und Diamantdeckstein, von Hand graviertes Kloben, Goldanker, goldenes Ankerrad, sehr schön erhaltenes Emaillezifferblatt mit roter Minuterie, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig und in gutem Zustand, rückseitig kunstvoll gestochenes, sehr aufwändiges Monogramm, Gehäuse, Werk und Zifferblatt signiert Tiffany.

Pocket watch: very early and rare A. Lange & Söhne man's pocket watch of best quality 1A, delivered to Tiffany New York No. 7688, ca. 1870

Ca. Ø51mm, ca. 120g, 18K gold, original case, rare case design, so called cut-hunter, à goutte case, inside engraved dedication, case and movement with matching number 7688, glazed movement, A. Lange & Söhne precision lever movement of best quality with screwed gold chatons and diamond endstone, hand engraved cock, gold lever, gold escape wheel, very beautiful preserved enamel dial with red minutes, blued steel hands, in working order and in good condition, back with elaborate engraved monogram, case, movement and dial signed Tiffany.



4104

3.000 € - 4.000 €

Taschenuhr: sehr seltene A. Lange & Söhne Taschenuhr mit Louis XV Rotgoldgehäuse, No. 51519, Glashütte ca. 1902, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø53mm, ca. 110g, 14K Rotgold, Gehäuse- und Werksnummer identisch 51519, sehr seltene Gehäuseform Louis XV mit markantem Außenscharnier, Staubdeckel mit datierter Widmung von 1902, qualitativvolles A. Lange & Söhne Präzisionsankerwerk der Qualität DUF, Goldanker, goldenes Ankerrad, Feinregulierung, Aufzugsräder mit Sonnenschliff, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Louis XV Goldzeiger, Sprungdeckel öffnet etwas schwergängig, ansonsten sehr schöner Originalzustand, hochwertige Glashütter Sammleruhr. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert.

Pocket watch: very rare A. Lange & Söhne pocket watch with Louis XV pink gold case, No. 51519, Glashütte ca. 1902

Ca. Ø53mm, ca. 110g, 14K pink gold, matching case and serial number 51519, very rare Louis XV case with impressive lateral hinge, dome with dated dedication from 1902, high quality A. Lange & Söhne precision lever movement of the quality DUF, gold lever, gold escape wheel, fine adjusting device, winding wheels with sunburst decoration, enamel dial in perfect condition, pink gold Louis XV gold hands, dome opens a little bit sluggish, otherwise in very beautiful original condition, high quality Glashütte collector's watch.





4105

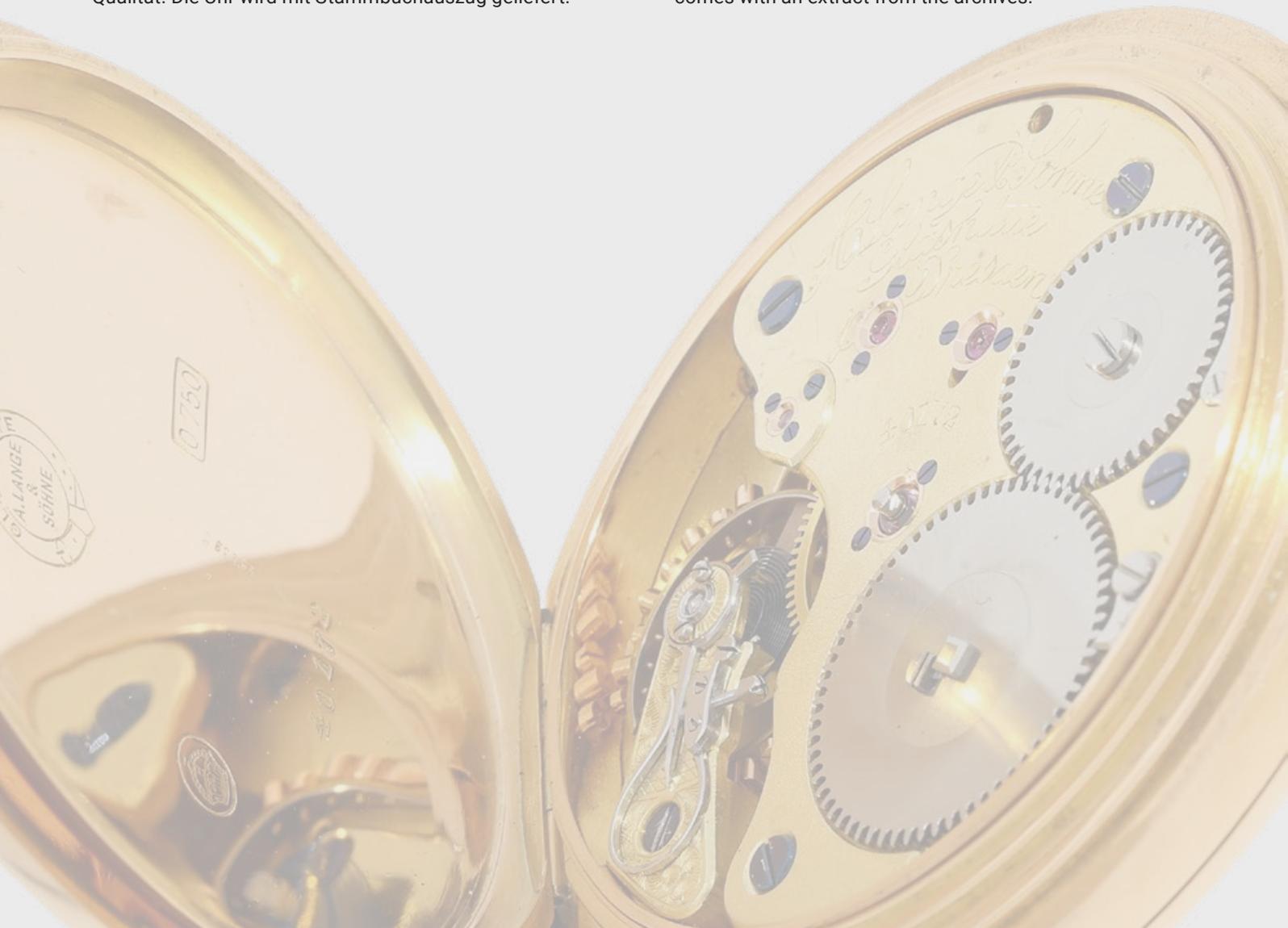
4.000 € - 6.000 €

Taschenuhr: hochfeine A. Lange & Söhne Goldsavonnette in bester Qualität 1A, No. 40172, Glashütte 1897, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø53mm, ca. 116g, 18K Rotgold, Savonnette à-goutte, Gehäuse und Werk nummerngleich 40172, A. Lange & Söhne Präzisionsankerwerk bester Qualität 1A mit Diamantdeckstein, verschraubten Goldchatons, Feinregulierung, Goldanker und goldenem Ankerrad, besonders schönes, originales Emaillezifferblatt mit roter Minuterie, rotgoldene originale Louis XV-Zeiger, funktionstüchtig, sehr guter Erhaltungszustand, hochfeine Glashütter Sammleruhr bester Qualität. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert.

Pocket watch: very beautiful A. Lange & Söhne hunting case watch of best quality 1A, No. 40172, Glashütte 1897, with extract from the archives

Ca. Ø53mm, ca. 116g, 18K pink gold, hunting case à goutte, case and movement with matching number 40172, A. Lange & Söhne precision lever movement of best quality 1A with diamond endstone, screwed gold chatons, fine adjusting device, gold lever and gold escape wheel, very beautiful original enamel dial with red minutes, pink gold original Louis XV hands, in working order, in very good condition, very fine Glashütte collector's watch of best quality. The watch comes with an extract from the archives.





4106

8.500 € - 14.500 €

Taschenuhr: Glashütter Rarität, schwerstes uns bekanntes UNION GLASHÜTTE Louis XV-Ankerchronometer 1-A, No.44062, Glashütte ca.1900

Ca. Ø60mm, ca. 188g, 18K Gold, Gehäuseform Louis XV à-goutte, Gehäuse und Werk nummerngleich 44063, signiert Uhrenfabrik Union Glashütte bei Dresden, Werksverglasung, Ankerchronometerwerk bester Qualität 1A mit verschraubten Goldchatons, Feinregulierung, Diamantdeckstein, Goldanker und Goldankerrad, große Goldschrauben-Unruh, signiertes, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, goldene Louis XV-Zeiger, funktionstüchtig, beeindruckendes Glashütter Chronometer in äußerst seltener Ausführung.

Pocket watch: Glashütte rarity, heaviest known to us UNION GLASHÜTTE Louis XV Ankerchronometer in 1-A quality, No.44062, Glashütte ca.1900

Ca. Ø60mm, ca. 188g, 18K gold, Louis XV à goutte case, case and movement with matching number 44063, signed Uhrenfabrik Union Glashütte bei Dresden, glazed movement, Ankerchronometer movement of best quality 1A with screwed gold chatons, fine adjusting device, diamond endstone, gold lever and gold escape wheel, large gold screw balance, signed enamel dial in perfect condition, golden Louis XV hands, in working order, impressive Glashütte chronometer in extremely rare version.





4107

3.000 € - 8.000 €

Taschenuhr: hochfeine Julius Assmann Prunksavonnette Qualität 1A in musealem Originalzustand mit Originalbox und Originalpapieren, No.8400, ca.1883

Ca. Ø52mm, ca. 111g, 18K Roségold, prächtig dekoriertes Savonnettegehäuse, à-goutte, Sprungdeckel mit ungravierter Wappenkartusche, rückseitig gravierte Musikinstrumente und ein Notenbuch, Staubdeckel signiert Assmann Dresden, No.8400, Werksverglasung, Präzisionsankerwerk Qualität 1A mit goldenen Laufrädern, Goldanker, goldenem Ankerrad, Diamantdeckstein und verschraubten Goldchatons, signiert J. Assmann, No.8400, sehr seltene Qualität mit 20 Steinen, signiertes Emaillezifferblatt in sehr gutem Zustand, gebläute Stahlzeiger, nummerierte Originalbox und nummerierte Originalpapiere, geliefert nach Spanien, ca. 1883. Die Uhr befindet sich in komplett originalen Zustand, ist funktionstüchtig und in dieser Ausführung eine museale Rarität.

Pocket watch: very fine Julius Assmann splendour hunting case watch in 1A quality, in original museum-quality condition with original box and original papers, No.8400, ca.1883

Ca. Ø52mm, ca. 111g, 18K pink gold, splendidly decorated hunting case à goutte, spring lid with unengraved coat-of-arms cartouche, back with musical instruments and a music book, dome signed Assmann Dresden, No.8400, glazed movement, precision lever movement in 1A quality with gold wheels, gold lever, gold escape wheel with diamond endstone and screwed gold chatons, signed J. Assmann, No.8400, very rare quality with 20 jewels, signed enamel dial in very good condition, blued steel hands, numbered original box and numbered original papers, delivered to Spain, ca. 1883. The watch is in completely original condition and in working order. This watch is in this edition a museum rarity.



4108

13.500 € - 20.000 €

Taschenuhr: frühe, schwere rotgoldene A. Lange & Söhne Glashütte Savonnette mit Viertelstundenrepetition, ehemaliger Adelsbesitz, Stammbuchauszug, Glashütte 1887

Ca. 52mm, ca. 135g, 18K Rotgold, Savonnette à-goutte, A. Lange & Söhne Präzisionsankerwerk mit Goldanker und goldenem Ankerrad, sehr frühe Ausführung, noch ohne Feinregulierung, von Hand gravierter Kloben, Repetition der Stunden und Viertelstunden, Gehäuse und Werk nummergleich 25498, Platine komplett signiert und nummeriert, zusätzliche Besitzergravur, sehr seltenes, originales Louis XV Emaillezifferblatt und originale Louis XV Zeiger aus Rotgold, Sprungdeckel mit Adelswappen mit Krone, lt. Stammbuchauszug original bei Lange graviert, funktions-tüchtig und in sehr gutem Zustand, Stammbuchauszug, Box.

Pocket watch: early, heavy pink gold A. Lange & Söhne Glashütte hunting case quarter-hour repeater, former property of a noble family, extract from the archives, Glashütte 1887

Ca. Ø52mm, ca. 135g, 18K pink gold, hunting case à goutte, A. Lange & Söhne precision lever movement with gold lever and gold escape wheel, very early version, still without fine adjusting device, manually engraved cock, repeating the hours and quarters, case and movement with matching number 25498, plate completely signed and numbered, additional owner engraving, very rare, original Louis XV enamel dial and original Louis XV red gold hands, spring lid with noble coat of arms with crown, according to the extract from the archives originally engraved at Lange, in working order and in very good condition, the watch comes with an extract from the archives and box.

A. LANGE & SÖHNE.
Glashütte bei Dresden.





ZERTIFIKAT | Certificate

Nach Begutachtung der eingereichten Dokumente und/oder Materialien bestätigen wir auf Grundlage des uns vorliegenden Archivunterlagen, dass die nachfolgend beschriebene Uhr vom angegebenen Hersteller in Glashütte hergestellt wurde.

Following assessment of the documentation and/or materials submitted, we confirm that based on the records stored in our archives, the watch described below was manufactured by the manufacturer indicated in the certificate.



Bezeichnung Description:	Goldene mit Viertel Kal. 43,
Hersteller Manufacturer:	A. Lang
Werk-Nr. Movement No.:	28 213
Gehäuse-Nr. Case No.:	28 213
Käufer Buyer:	Fa. Paul de Beaux, Leipzig
Verkaufsdatum Date of Sale:	14.12.1889
Verkaufspreis Sales Price:	939,-- M
Zusatzeintragungen Additional Comments:	

19 linig Werkdurchmesser 43 mm), Gold-Sprungdeckelgehäuse, Feinheitsgrad 0,750, Gehäuseform „Louis-XV.“, Marke ALS, Qualität Ia, Neusilberwerk, Diamantdeckstein, Ruckerfederfeinregulierung, antimagnetische Unruhe, Viertelrepetition, Emailblatt, arabische Zahlen, „Louis-XV.“- Goldzeiger, Glasdeckel über Uhrwerk, Monogramm auf Gehäuse,

Beurteilung | Assessment:

Die Uhr lag zur Begutachtung vor | The watch was presented for assessment: ja | yes nein | no

Bemerkungen | Comments:

Anlagen, Kopien aus Archivregistern | Documents, copies of the archive register: *1 Blatt*

Winfried Wiedel
Reinhard Reichel
Leiter Uhrenmuseum

Glashütte, 11. Dezember 2018

Stiftung „Deutsches Uhrenmuseum Glashütte – Nicolas G. Hayek“
Schillerstraße 3a · 01768 Glashütte/Sachsen, Germany
Eine Stiftung der Stadt Glashütte und der Uhrenmanufaktur
Glashütte Original.



Glashütte
ORIGINAL



4109

14.000 € - 25.000 €

Taschenuhr: besonders schwere und große A. Lange & Söhne Goldsavonnette „Louis XV“ mit Viertelstunden-Repetition, No.28213, ca.1889, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø57mm, ca. 169g, 18K Gold, Louis XV-Savonnette, à-goutte, in besonders schwerer Ausführung, Sprungdeckel mit Monogramm AG, Gehäuse und Werk nummerngleich 28215, Werksverglasung, Spitzenqualität mit ganz früher Feinregulierung, Diamantdeckstein, Goldanker, goldenes Ankerrad, verschraubte Goldchatons, Qualität 1A, originales Emaillezifferblatt mit roter Minuterie, kaum sichtbarer, sehr feiner alter Haarriss in der Sekundenskala, rotgoldene Louis XV Goldzeiger, Glashütter Rarität in sehr schönem Zustand, funktionstüchtig. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert. Mit 57mm und fast 170g hat die Uhr die Erscheinung eines Glashütter Ankerchronometers!

Pocket watch: especially heavy and large A. Lange & Söhne gold hunting case quarter-hour repeater „Louis XV“, No.28213, ca.1889, with extract from the archives

Ca. Ø57mm, ca. 169g, 18K gold, Louis XV hunting case watch, à goutte, very heavy version, spring lid with monogram AG, case and movement with matching number 28215, glazed movement, top quality with early fine adjusting device, diamond endstone, gold lever, gold escape wheel, screwed gold chatons, quality 1A, original enamel dial with red minutes, hardly visible very fine old hairline in the subsidiary seconds scale, pink gold Louis XV hands, Glashütte rarity in very beautiful condition, in working order. The watch comes with an extract from the archives. The watch has with 57mm and almost 170g the appearance of a Glashütte Ankerchronometer!



4110

30.000 € - 80.000 €

Taschenuhr: Glashütter Rarität, A. Lange & Söhne Glashütte Taschenuhr mit Vollkalender nach dem Fleischhauer Patent, No. 19074, ca.1886, mit Originalbox und Stammbuchauszug

Ca. Ø52mm, ca. 120g, 18K Gold, No. 19074, Gehäuse und Werk nummerngleich, Staubdeckel bezeichnet „PATENT“, Moritz Grossmann/A. Lange Präzisionsankerwerk bester Qualität 1A mit verschraubten Goldchatons, Goldanker und Goldankerrad, Vollkalenderuhr nach dem Patent 25267 von Otto Fleischhauer, schauseitig 2 drehbare Ringe mit Anzeige des Tages und des Datums sowie ein Fenster für die Anzeige des Monats, Emaillezifferblatt, filigrane Louis XV Goldzeiger, kleine Sekunde, funktionstüchtig. Die Uhr befindet sich in einem sehr guten Zustand mit vermutlich originaler Box und ist eine absolute Rarität. Die Kalenderuhrwerke nach dem Patent Fleischhauer, hergestellt von Moritz Grossmann, die nach seinem Tod von der Firma A. Lange & Söhne übernommen und verkauft wurden, zeichnen sich durch folgende charakteristische Merkmale aus: 1. Datumsanzeigen durch außerhalb des Zifferblattes angebrachte Ziffern- und Buchstabenringe, die durch eine Innenverzahnung mit dem Räderwerk verbunden sind. 2. Aufzug, Zeigerstellung und Stellung des Datums in typischer Grossmannscher Manier durch eine kräftige symmetrisch gebaute Wippe, die von 2 Drückern, die rechts und links des Aufzugspendants liegen, bedient werden können. Otto Fleischhauer in Berlin hatte die Idee zu einer Kalenderuhr und reichte vage Vorstellungen mit Skizzen am 15. Juli 1883 bei dem Berliner Patentamt ein. Diese Skizzen beinhalteten keine konstruktiven Vorstellungen über benötigte Teile oder Größenverhältnisse. Um die Idee der Kalenderuhr zu verwirklichen, mußte eine völlige Neukonstruktion vorgenommen werden. Also bat Fleischhauer Moritz Grossmann, seine Ideen und Wünsche zu verwirklichen, dieser konstruierte den ganzen Uhrentyp neu. Seine Vorstellungen wurden dann auch durch Zeichnungen dieser Uhr bestätigt. 1884 ließ Fleischhauer diese Idee auch noch in England patentamtlich schützen, bot dieses Patent allerdings schon ein Jahr später, unmittelbar nach Grossmanns Tod, zum Verkauf an. Alle 20 Uhren, die Grossmann bereits gefertigt und noch nicht verkauft hatte, wurden nach Glashütter Museumsunterlagen ausschließlich von der Firma Lange & Söhne übernommen und auch verkauft. Alle Uhren erhielten auch, soweit verfolgbar, die Insignien der Firma Lange & Söhne auf Zifferblatt und Werk. Ausgenommen hiervon ist die erste Uhr mit der Nummer 6141 sowie die übrigen Uhren der ersten kleinen Serie mit den Nummern 8262, 8263, 8264 und 8265, die keine Insignien auf dem Zifferblatt aufweisen und nicht in der Huberschen „Langeliste“ von 1999 enthalten sind. (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/4jR>). Die letzte der bisher bekannten Fleischhauer-Uhren, die nach unserem Wissen auf einer Uhren-Auktion verkauft wurde, war die No. 19065 mit Lange-Signatur, verkauft bei Dr. Crott für 73.000€ (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/4jR>).



ZERTIFIKAT | Certificate

Nach Begutachtung der eingereichten Dokumente und/oder Materialien bestätigen wir auf Grundlage des vorliegenden Archivunterlagen, dass die nachfolgenden Angaben angegebenem Hersteller in Glashütte herge...

Bezeichnung	Golden Kalender Kal. 43,
Hersteller	A. Lange & Söhne
Werk-Nr. Movement	19 074
Gehäuse-Nr. Case	19 074



Pocket watch: Glashütte rarity, A. Lange & Söhne Glashütte pocket watch with triple calendar according to the Fleischhauer patent, No. 19074, ca.1886, with original box and extract from the archives

Ca. Ø52mm, ca. 120g, 18K gold, No. 19074, case and movement with matching numbers, dome inscribed „PATENT“, Moritz Grossmann/A. Lange precision lever movement of best quality 1A with screwed gold chatons, gold lever and gold escape wheel, triple calendar watch according to the patent 25267 of Otto Fleischhauer, front with 2 rotating rings with day and date indication and aperture for the month, enamel dial, filigree Louis XV gold hands, subsidiary seconds, in working order. The watch is in a very good condition with probably original box and is an absolute rarity. The Fleischhauer triple calendar movements, manufactured by Moritz Grossmann and taken over and sold by A. Lange & Söhne after his death, can be characterized as follows:

- Date indications by numerals and letter rings outside the dial and connected to the gear.
- Winding, time and date setting in typical manner of Grossmann with a large symmetric rocker, which can be used by 2 pushers on the right and left of the pendant.

Otto Fleischhauer in Berlin had the idea of a calendar watch and sent vague ideas with sketches to the Berlin Patent Office on July 15th, 1883. These sketches did not contain any ideas about required parts or proportions. In order to realize the idea of the calendar watch, a completely new construction was necessary. So Fleischhauer asked Moritz Grossmann to realize his ideas and he redesigned the whole watch type. His ideas were then confirmed by drawings of this watch. In 1884, Fleischhauer patented his idea in England as well, but offered the patent for sale just one year later, immediately after Grossmann's death. According to Glashütte museum documents, all 20 watches that Grossmann had already manufactured and not yet sold, were exclusively taken over and sold by the Lange & Söhne company. All watches got the signature of the Lange & Söhne company on the dial and movement. Excluded from this is the first watch with the number 6141 and the other watches of the first small series with the numbers 8262, 8263, 8264 and 8265, which have no signature on the dial and are not included in Huber's „Langeliste“ of 1999. (Source: <https://www.cortrie.de/go/4jR>). According to our information, the last known Fleischhauer watch (no. 19065 with Lange signature) was sold at Dr. Crott's auction for €73,000 (source: <https://www.cortrie.de/go/4jR>).



Angaben wird bestätigt. „Patent“





4111

30.000 € - 60.000 €

Taschenuhr: extrem rares Lange & Söhne Beobachtungschronometer mit Karussell und Gangreserve-Anzeige, ALS No.62962, ca.1912, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø62mm, ca. 176g, Silber, Goldscharniere, Gehäuse und Werk nummergleich 62962, extrem seltenes Kaliber mit Karussellgang, gefertigt in 1. Qualität mit Diamantdeckstein und Feinregulierung, Goldanker, goldenes Ankerrad, originales, signiertes Emaillezifferblatt mit Gangreserve-Anzeige, gebläute Breguet-Stahlzeiger, guter Erhaltungszustand, Werk gangbar, jedoch reinigungsbedürftig, absolute Rarität. Die Uhr wird mit Stammbuchauszug geliefert. Nach unserem Kenntnisstand handelt es sich um die erste Lange & Söhne Beobachtungsuhr mit Karussellgang, die auf einer Auktion angeboten wird.

Pocket watch: extremely rare Lange & Söhne deck chronometer with carousel and power reserve indicator, ALS No.62962, ca.1912

Ca. Ø62mm, ca. 176g, silver, gold hinges, case and movement with matching number 62962, extremely rare calibre with carousel, made in 1st quality with diamond endstone and fine adjusting device, gold lever, gold escape wheel, original signed enamel dial with power reserve indicator, blued Breguet steel hands, in good condition, movement intact but needs cleaning, absolute rarity. The watch comes with an extract from the archives. As far as we know, this is the first Lange & Söhne deck watch with carousel that is offered at an auction.



4112

3.500 € - 4.500 €

Armbanduhr: rare Rolex Bubble Back mit schwarzem „California Dial“, Referenz 2940, ca.1944

Ca. Ø32mm, Stahl, originaler, verschraubter Boden, Originalkrone, Referenz 2940, Seriennummer 295564, originales „tropical“ California Dial mit Leuchtziffern, Zentralsekunde, Lederarmband, Originalbox, gangbar, Service empfohlen.

Wristwatch: rare Rolex Bubble Back with black „California Dial“, reference 2940, ca.1944

Ca. Ø32mm, steel, original screwed back, original crown, reference 2940, serial number 295564, original „tropical“ California dial with luminous numerals, centre seconds, leather strap, original box, intact, service recommended.



4113

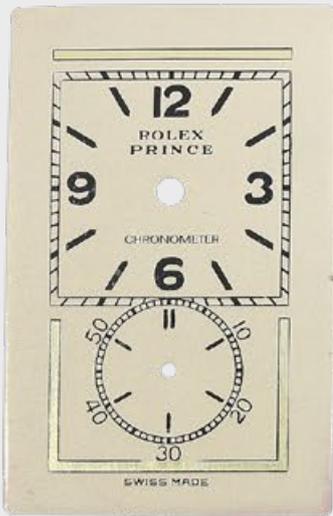
4.800 € - 6.500 €

Armbanduhr: sehr seltene Art déco Herrenuhr, Rolex Prince Ref.1862 mit 2 Zifferblattvarianten und Originalbox, ca.1935

Ca. 20 × 40mm, gewölbtes Gehäuse in der seltenen Bicolour-Ausführung Gelbgold/Weißgold, Boden mit Seriennummer 16067 und Referenznummer 1862, Werksnummer 2942, „Size: T.S.“, Handaufzug Kaliber 952, 2, originale Art déco Wechsel-Zifferblätter in unterschiedlichem Design (professionell restauriert), rückseitig signiert Stern, gefertigt in Silber, gebläute Stahlzeiger, Lederarmband mit Rolex-Dornschließe, vermutlich originale Box, funktionstüchtig.

Wristwatch: very rare Art Deco man's watch, Rolex Prince Ref.1862 with 2 dial options and original box, ca.1935

Ca. 20 × 40mm, domed case in the rare bicolour version yellow gold/ white gold, back with serial number 16067 and reference number 1862, movement no. 2942, „Size: T.S.“, manual winding calibre 952, 2 original Art Deco interchangeable dials in different designs (professionally restored), reverse signed Stern, made in silver, blued steel hands, leather strap with Rolex buckle, presumably original box, in working order.





4114

7.000 € - 12.000 €

Armbanduhr: extrem rares Rolex Prince Chronometer mit Zentralsekunde, sog. „AERODYNAMIC“ oder auch „DRIVER'S“, Ref.3361, ca.1940

Ca. 19 × 46mm, 18K Gold, leicht gewölbtes, asymmetrisches Gehäuse, Referenz 3361, Handaufzug Kaliber Ultra Prima, sehr schön erhaltenes Zifferblatt, Zentralsekunde, altes Lederarmband mit 18K Rolex Dornschließe, gangbar, Reinigung/Revision empfohlen, extrem seltene Sammleruhr. Die letzte uns bekannte 3361 in vergleichbar gutem Zustand erzielte in New York 2015 über 16.000US\$ (Quelle:<https://www.cortrie.de/go/noN>).

Wristwatch: extremely rare Rolex Prince Chronometer with centre seconds, so-called „AERODYNAMIC“ or „DRIVER'S“, Ref.3361, ca.1940

Ca. 19 × 46mm, 18K gold, slightly domed asymmetrical case, reference 3361, manual winding calibre Ultra Prima, dial in very beautiful condition, centre seconds, old leather strap with 18K Rolex buckle, intact, cleaning /revision recommended, extremely rare collector's watch. The last known to us 3361 in comparable good condition was sold in New York for more than 16,000US\$ in 2015 (Source:<https://www.cortrie.de/go/noN>).





4115

1.000 € - 3.000 €

Armbanduhr: sehr seltene Vacheron & Constantin Herrenuhr mit besonderen Bandanstößen, ca. 1951

Ca. 22 × 39mm, 18K Gold, Gehäuse mit geschwungenen Bandanstößen, Gehäuse gepunzt Vacheron & Constantin Swiss No.285900, signiertes Handaufzugswerk mit Genfer Streifen und 17 Steinen, Werksnummer 436069, vergoldetes Zifferblatt mit aufgesetzten Ziffern, kleine Sekunde, Goldzeiger, funktionstüchtig, Sammleruhr.

Wristwatch: very rare Vacheron & Constantin man's watch with special lugs, ca. 1951

Ca. 22 × 39mm, 18K gold, case with curved lugs, case punched Vacheron & Constantin Swiss No.285900, signed manual winding movement with Geneva striping and 17 jewels, movement number 436069, gilt dial with applied numerals, subsidiary seconds, gold hands, in working order, collector's watch.





4116

1.000 € - 3.000 €

Armbanduhr: elegante Vacheron & Constantin Herrenuhr in 18K Rotgold, ca. 1960

Ca. 24 × 31mm, 18K Rotgold, Gehäusenummer 409950, Referenz 6759, Handaufzug Kaliber 1001, Spitzenqualität, 2-fach gepunzt mit Genfer Siegel, Genfer Streifenschliff, Werk Nummer 577221, versilbertes Zifferblatt mit goldenen Indexen, rotgoldene Zeiger, Lederarmband mit Dornschnelle, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig.

Wristwatch: elegant Vacheron & Constantin man's watch in 18K pink gold, ca. 1960

Ca. 24 × 31mm, 18K pink gold, case number 409950, reference 6759, manual winding calibre 1001, top quality, 2 hallmarks with Geneva seal, Geneva striping, movement number 577221, silvered dial with gold indexes, pink gold hands, leather strap with buckle, in very beautiful condition, in working order.



4117

1.000 € - 5.000 €

Armbanduhr: große und seltene Art déco Herrenuhr mit Breguet-Zifferblatt und scharnierten Anstößen, Vacheron & Constantin Geneve ca.1926

Ca. 22 × 38mm, 18K Gold, extrem seltene Gehäuseform mit beweglichen, scharnierten Anstößen, rückseitig gravierte Reliefkante, darin versteckt die Gehäuse-Seriennummer 253872, Handaufzug, seltenes vernickeltes Kaliber, Werksnummer 407192, originales Art déco Zifferblatt mit aufgesetzten goldenen Breguet-Ziffern (Patina im Randbereich), goldene Art déco Zeiger, altes Vacheron & Constantin Lederarmband mit Dornschließe, hochinteressante und frühe, sehr seltene Vacheron & Constantin Herrenuhr, funktionstüchtig. Eine Vacheron & Constantin mit dem gleichen, sehr seltenen Gehäuse befand sich im Besitz von Alexander I., König von Serbien.

Wristwatch: large and rare Art Deco man's watch with Breguet dial and hinged lugs, Vacheron & Constantin Geneve ca.1926

Ca. 22 × 38mm, 18K gold, extremely rare case with movable hinged lugs, back with engraved relief rim, concealed case serial number 253872, manual winding, rare nickel-plated calibre, movement number 407192, original Art Deco dial with applied golden Breguet numerals (patina in the peripheral area), golden Art Deco hands, old Vacheron & Constantin leather strap with buckle, very interesting and rare early Vacheron & Constantin man's watch, in working order. A Vacheron & Constantin with the same very rare case was owned by Alexander I, King of Serbia.



4118

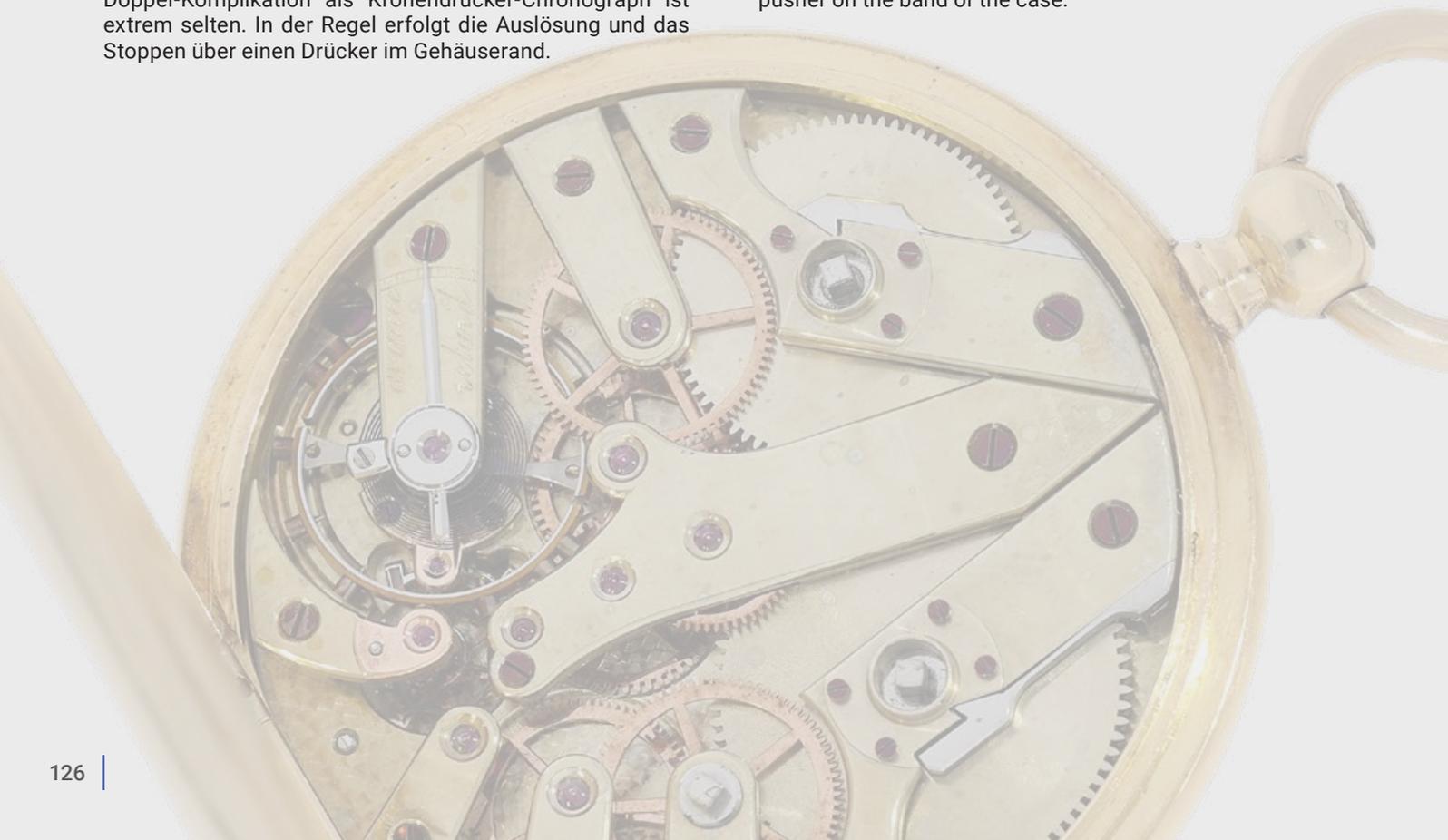
2.000 € - 6.000 €

Taschenuhr: hochfeiner, früher Chronograph mit unabhängiger Sekunde und blitzender 1/4-Sekunde, Schweiz ca. 1860

Ca. Ø51,5mm, ca. 90g, 18K Gold, Seriennummer 68109/1166, Brückenwerk sehr feiner Qualität, goldene Laufräder, Spezialanker, 2 Federhäuser für Gangwerk und die unabhängige, anhaltbare Sekunde, technisch sehr seltene Ausführung, Auslösung und Stoppen der Sekunde und der blitzenden 1/4 Sekunde über Kronendrucker, ausgesprochen schönes und seltenes Emaillezifferblatt mit Chronographen-Teilung, ausgefallene Breguetzeiger aus Gold und gebläutem Stahl, hervorragender Erhaltungszustand, technisch hoch interessanter, früher Chronograph sehr feiner Qualität und mit seltener Doppel-Komplikation. Die Ausführung dieser Doppel-Komplikation als Kronendrucker-Chronograph ist extrem selten. In der Regel erfolgt die Auslösung und das Stoppen über einen Drucker im Gehäuserand.

Pocket watch: very fine, early chronograph watch with independent seconds and jumping 1/4-second, Switzerland ca. 1860

Ca. Ø51.5mm, ca. 90g, 18K gold, serial number 68109/1166, bridge movement of very fine quality, golden wheels, special lever, 2 barrels for the movement and the independent, stoppable seconds, very rare technical construction, triggering and stopping of the seconds and the flashing 1/4 second by pushing the crown, very beautiful and rare enamel dial with chronograph register, extraordinary gold and blued steel hands, in excellent condition, technically very interesting and early chronograph of very fine quality and two complications. The version of this double complication is extremely rare. Normally, the triggering and stopping is done by a pusher on the band of the case.





4119

3.000 € - 5.000 €

Taschenuhr: ausgesprochen schweres Ankerchronometer mit patentierter Bügel-Zeigerstellung, Jules Jürgensen No.12959, ca.1874

Ca. Ø55mm, ca. 159g, 18K Rotgold, komplett gepunztes und nummeriertes Jürgensen-Gehäuse mit patentierter Bügel-Zeigerstellung, äußerst massive Gehäusequalität à-goutte, Gehäuse und Werk nummerngleich 12959, Werksverglasung, Ankerchronometerwerk sehr seltener Qualität, ebenfalls signiert und nummeriert, erhaltenes Emaillezifferblatt, ebenfalls signiert, filigrane Breguet-Stahlzeiger, funktionstüchtig und hervorragend erhalten, Spitzenqualität von Jules Jürgensen Copenhagen.

Pocket watch: extremely heavy Ankerchronometer with patented bow time setting mechanism, Jules Jürgensen No.12959, ca.1874

Ca. Ø55mm, ca. 159g, 18K pink gold, completely punched and numbered Jürgensen case with patented bow time setting mechanism, extremely massive case quality à goutte, case and movement with matching number 12959, glazed movement, signed and numbered Ankerchronometer movement of very rare quality, well preserved signed enamel dial, filigree Breguet steel hands, in working order and in excellent condition, top quality by Jules Jürgensen Copenhagen.



4120

3.500 € - 6.500 €

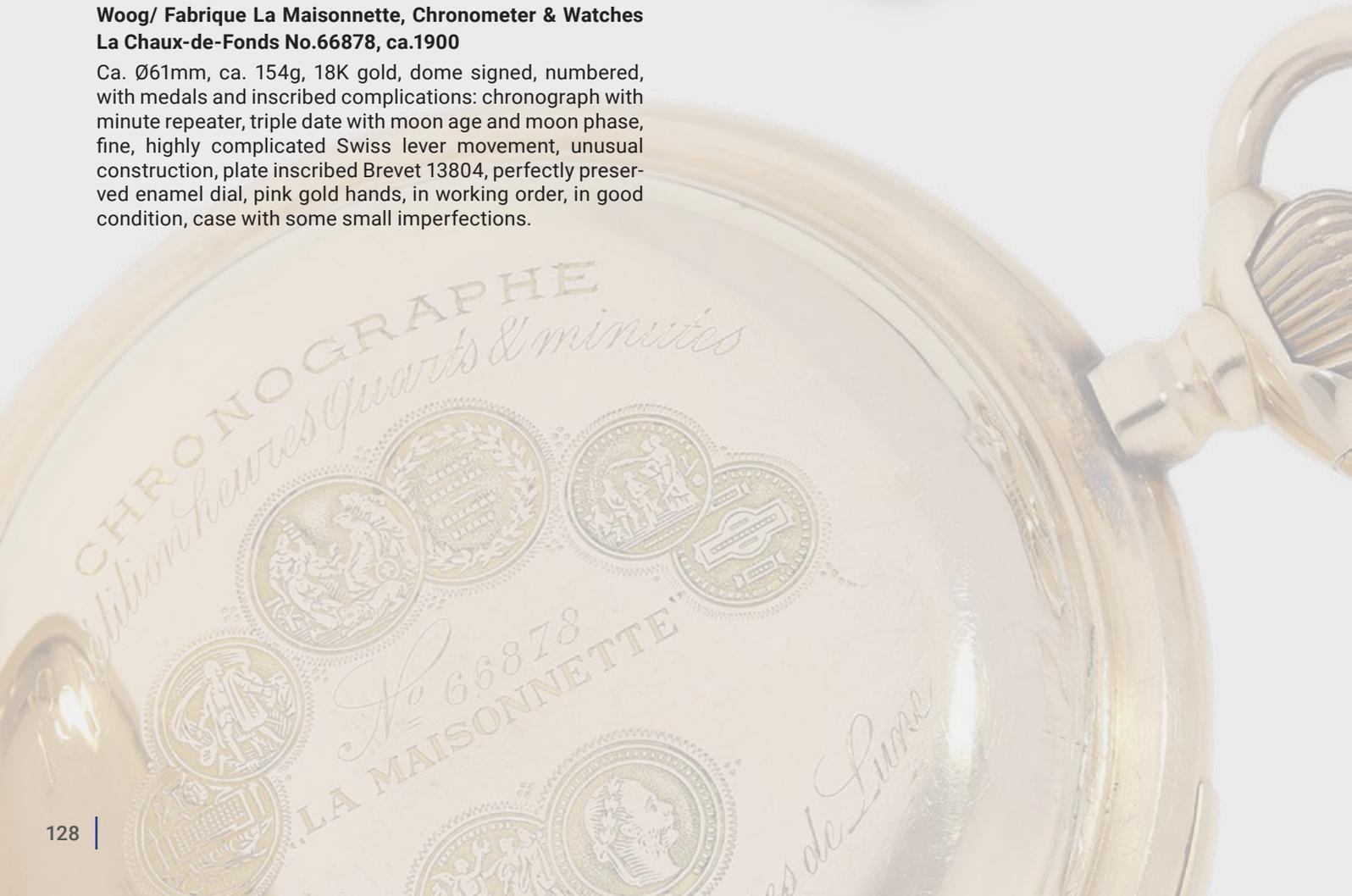
Taschenuhr: besonders schwere und große astronomische Gold-Savonnette mit 7 Komplikationen, Maurice Woog/ Fabrique La Maisonnette, Chronometer & Uhren La Chaux-de-Fonds No.66878, ca.1900

Ca. Ø61mm, ca. 154g, 18K Gold, Staubdeckel signiert und nummeriert, außerdem Medaillenspiegel und Auflistung der Komplikationen: Chronograph mit Minutenrepetition, Vollkalender mit Mondalter und Mondphase, feines, hochkompliziertes Schweizer Ankerwerk, ungewöhnlicher Aufbau, Platine bezeichnet Brevet 13804, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, funktionstüchtig, guter Erhaltungszustand mit diversen kleinen Gebrauchsspuren am Gehäuse.



Pocket watch: especially heavy and large astronomical gold hunting case watch with 7 complications, Maurice Woog/ Fabrique La Maisonnette, Chronometer & Watches La Chaux-de-Fonds No.66878, ca.1900

Ca. Ø61mm, ca. 154g, 18K gold, dome signed, numbered, with medals and inscribed complications: chronograph with minute repeater, triple date with moon age and moon phase, fine, highly complicated Swiss lever movement, unusual construction, plate inscribed Brevet 13804, perfectly preserved enamel dial, pink gold hands, in working order, in good condition, case with some small imperfections.





4121

3.500 € - 7.500 €

Taschenuhr: besonders schwere astronomische Gold-savonnette mit 6 Komplikationen, Dürrstein Dresden No.8354, ca.1900

Ca. Ø59mm, ca. 153g, 14K Rotgold, Savonnette à goutte, gepunzt mit der Dürrsteinpunze, besonders massive Qualität, alle 3 Deckel aus Gold, No.8354, Werksverglasung, hochkompliziertes Präzisionsankerwerk, Patent 14358, sehr feine Qualität, Repetition der Stunden und Viertelstunden, Chronograph, sehr seltener Vollkalender mit digitaler Anzeige des Monats, sehr schön erhaltenes, originales Emaillezifferblatt mit Chronographen-Skala, Vollkalender und Mondphase, außergewöhnliche Pfeil-Zeiger, funktionstüchtig und in gutem Erhaltungszustand, Gehäuse mit leichten Druckstellen.

Pocket watch: especially heavy astronomical gold hunting case watch with 6 complications, Dürrstein Dresden No.8354, ca.1900

Ca. Ø59mm, ca. 153g, 14K pink gold, hunting case à goutte, punched with the Dürrstein hallmark, very solid quality, all 3 lids made of gold, No.8354, glazed movement, highly complicated precision lever movement, patent 14358, very fine quality, repeating the hours and quarters, chronograph, very rare triple date with digital display of the month, in very beautiful condition, original enamel dial with chronograph register, triple date and moon phase, extraordinary arrow hands, in working order and in good condition, case with some flat dents.

4122

4.000 € - 12.000 €

Taschenuhr: rotgoldene Savonnette mit Viertelstunden-repetition und verstecktem erotischen Automat, zugeschrieben A. Lugin Schweiz, ca. 1900

Ca. Ø53mm, ca. 110g, 14K Rotgold, No.1011, Staubdeckel mit zusätzlicher Klappe, worunter sich ein versteckter erotischer Automat befindet, besonders prächtige, mehrfarbig emaillierte Ausführung des Automaten „Der Sultan und seine Geliebte“, vernickeltes Ankerwerk mit Repetition der Stunden und Viertelstunden, Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig. Das Gehäuse war rückseitig ursprünglich noch mit Steinen besetzt. Der Steinbesatz fehlt. Es gibt sehr viele verschiedene Varianten dieser erotischen Automaten. Zuschrieben werden sie überwiegend dem Hersteller Lugin. Die Ausführung mit emaillierten Figuren ist ausgesprochen selten. Neben dem hier vorliegenden, emaillierten Motiv des arabischen Sultans sind uns 3 weitere Ausführungen mit emaillierten Figuren bekannt: 1. Mephisto (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/WMG>), 2. Der Wandersmann (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/2o2>), 3. Der Liebhaber (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/2o2>).

Pocket watch: pink gold hunting case quarter hour repeater with concealed erotic automaton, attributed to A. Lugin Switzerland, ca. 1900

Ca. Ø53mm, ca. 110g, 14K pink gold, No.1011, dome with additional lid under which is a concealed erotic automaton, extremely splendid multi-coloured enamelled version of the automaton „The Sultan and his Beloved“, nickel-plated lever movement, repeating the hours and quarters, enamel dial, blued steel hands, in working order. The back of the case was originally decorated with jewels. The jewels are missing. There are many different versions of these erotic automatons. They are mainly attributed to the manufacturer Lugin. The version with enamelled figures is extremely rare. In addition to this enamelled scene of the Arabian Sultan, we know of 3 further versions with enamelled figures: 1. Mephisto (source: <https://www.cortrie.de/go/WMG>) 2. The Wanderer (source: <https://www.cortrie.de/go/2o2>) 3. The Lover (source: <https://www.cortrie.de/go/2o2>).





4123

4.000 € - 7.000 €

Taschenuhr: schwere rotgoldene Savonnette mit Repetition und Automat, Schweiz um 1900

Ca. Ø58mm, ca. 141g, 18K Rotgold, Herstellerpunze C Cie No.33898, Staubdeckel ebenfalls nummeriert, außerdem bezeichnet „Repetition Automates“, vernickeltes Ankerwerk feiner Qualität mit verschraubten Goldchatons, schauseitig emaillierter Figurenautomat in hervorragender Erhaltung und sehr detaillierter Ausführung, komplett emaillierte Jacquemart-Figuren, Zifferblatt aus Guilloché-Émaille, geläute Stahlzeiger, funktionstüchtig, Repetition der Stunden und Viertelstunden.

Pocket watch: heavy pink gold hunting case repeater with automaton, Swiss ca. 1900

Ca. Ø58mm, ca. 141g, 18K pink gold, maker's mark C Cie No.33898, dome also numbered, additionally inscribed „Repetition Automates“, nickel plated lever movement of fine quality, screwed gold chatons, front with enamelled figure automaton in excellent condition and very accurately worked, enamelled Jacquemart figures, engine turned enamel dial, blued steel hands, in working order, repeating the hours and quarters.





4124

3.000 € - 6.000 €

Taschenuhr: extrem schwere Le Coultre Goldsavonnette mit Minutenrepetition, Spitzenqualität, geliefert an Marx & Fils Paris, No.5362, ca. 1890

Ca. Ø56mm, ca. 150g, 18K Gold, Savonnette à goutte, guillochiert, LeCoultre Gehäusepunze, Staubdeckel mit Verkäufersignatur Marx & Fils, Werksverglasung, Spitzenkaliber der Firma Le Coultre mit verschraubten Goldchatons und Wolfsverzahnung, Repetition der Stunden, Viertelstunden und Minuten, Emaillezifferblatt (fein haarrissig), rotgoldene Zeiger, guter Erhaltungszustand, Gehäuse mit flachen Druckstelle im Randbereich, funktionstüchtig.

Pocket watch: extremely heavy Le Coultre gold hunting case minute repeater, top quality, delivered to Marx & Fils Paris, No.5362, ca. 1890

Ca. Ø56mm, ca. 150g, 18K gold, hunting case à goutte, engine turned, LeCoultre punch, dome with vendor's signature Marx & Fils, glazed movement, Le Coultre calibre with screwed gold chatons and wolf's toothing, repeating the hours, quarters and minutes, enamel dial (fine hairlines), pink gold hands, in good condition, case with some peripheral flat dents, in working order.





4125

4.500 € - 6.500 €

Taschenuhr: hochfeine, große Longines Herrenuhr mit Minutenrepetition, No.2207999, ca. 1910

Ca. Ø53mm, ca. 103g, 18K Gold, feine à-goutte Qualität, sehr massives und nahezu unbenutztes Gehäuse mit noch ganz schwer gängigen Scharnieren, Gehäuse und Werk nummergleich, Staubdeckel bezeichnet „Longines Repetition a Minutes“, hochfeines, vergoldetes Präzisionsankerwerk mit Minutenrepetition, signiert Longines, Spitzenqualität, signiertes, originales Emaillezifferblatt, goldene Zeiger, funktionstüchtig und in nahezu neuwertigem, kaum benutzten Erhaltungszustand.

Pocket watch: very fine, large Longines minute repeater, No.2207999, ca. 1910

Ca. Ø53mm, ca. 103g, 18K gold, fine à goutte quality, very solid and nearly unused case with still stiff hinges, case and movement with matching number, dome inscribed: Longines Repetition a Minutes, very fine, gilt precision lever movement with minute repeater, signed Longines, top quality, signed original enamel dial, gold hands, in working order and in nearly unused condition.





4126

2.800 € - 3.500 €

Taschenuhr: schweres und hochwertiges Ankerchronometer mit Chronograph „Compteur“, Henri Moser & Cie No.25100, ca. 1895

Ca. Ø54mm, ca. 113g, 14K Gold, sehr massive Gehäusequalität, Gehäuse und Staubdeckel signiert und nummeriert, hochfeines Ankerchronometerwerk mit Chronograph, signiertes, originales Emaillezifferblatt in einwandfreiem Zustand, 30-Minuten-Zähler, feine Breguet-Stahlzeiger, sehr guter Zustand, funktionstüchtig, hochfeine Sammleruhr.

Pocket watch: heavy and high-quality Ankerchronometer with chronograph „Compteur“, Henri Moser & Cie No.25100, ca. 1895

Ca. Ø54mm, ca. 113g, 14K gold, very massive case quality, case and dome signed and numbered, very fine Ankerchronometer movement with chronograph, signed original enamel dial in perfect condition, 30-minute-counter, fine Breguet steel hands, in very good condition, in working order, very fine collector's watch.

4127

4.000 € - 6.500 €

Taschenuhr: einzigartiges Ankerchronometer mit Chronograph und Zähler, Pavel Buhre, Hoflieferant seiner Majestät, No.53450, vermutlich Präsentuhr von Kaiser Wilhelm II. an den russischen Zaren im Jahr 1896

Ca. Ø54mm, ca. 136g, 14K Rotgold, No.53450, schauseitig graviertes Zarenadler, rückseitig graviertes Reichsadler, im Deckel die Initialen von Kaiser Wilhelm II. und Zar Nikolaus II. sowie Datierung 6. Mai 1896, Staubdeckel kyrillisch und nummeriert No.53450, Ankerchronometerwerk in Spitzenqualität, besonders große Kompensations-Unruh mit Goldschrauben, Wolfsverzahnung, Genfer Streifendekoration, hochfeiner Chronograph mit Register, originales Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig; dazugehörige äußerst prunkvolle und wertvolle rotgoldene Uhrenkette, ebenfalls 14K Rotgold, ca. 64g schwer und von hervorragender Qualität.

Pocket watch: unique Ankerchronometer with chronograph and counter, Pavel Buhre, purveyor to His Majesty's Court, No.53450, presumably a present watch from Emperor Wilhelm II to the Russian Tsar in 1896

Ca. Ø54mm, ca. 136g, 14K pink gold, No.53450, front with engraved Tsar's eagle, back with engraved imperial eagle, in the lid the initials of Emperor Wilhelm II. and Tsar Nicholas II. as well the date 6 May 1896, dome Cyrillic inscribed and numbered No.53450, Ankerchronometer movement in top quality, especially large compensation balance with gold screws, wolf's toothing, Geneva striping, very fine chronograph with register, original enamel dial, blued steel hands, in good condition, in working order. Accompanied with an extremely splendid and valuable 14K pink gold watch chain, ca. 64g heavy and of excellent quality.





4128

3.500 € - 6.500 €

Taschenuhr: imponantes, schweres Taschenuhr Patek Philippe „CHRONOMETRO GONDOLO“, ca.1908

Ca. Ø56mm, ca. 128g, 18K Gold, guillochiert, rückseitig feinst graviertes Monogramm LM, größte Ausführung eines Gondolo Taschenuhrs, Patek Philippe Gehäusepunze, Gehäusenummer 253265, Werksnummer 150292, Ankerchronometer in Spitzenqualität, massiv goldene Laufräder, Wolfsverzahnung, Chronometerunruh, Moustache-Anker, spezielle Feinregulierung, einwandfrei erhaltenes, signiertes Emaillezifferblatt, bezeichnet Chronometro Gondolo, goldene Zeiger, funktionstüchtig und in sehr gutem, vermutlich kaum benutztem Zustand.



Pocket watch: impressive, heavy pocket chronometer Patek Philippe „CHRONOMETRO GONDOLO“, ca.1908

Ca. Ø56mm, ca. 128g, 18K gold, engine turned, back with finest engraved monogram LM, largest version of a Gondolo pocket chronometer, Patek Philippe punch, case number 253265, movement number 150292, top quality Ankerchronometer, solid gold wheels, wolf's toothing, chronometer balance, moustache lever, special fine adjusting device, perfectly preserved signed enamel dial, inscribed Chronometro Gondolo, golden hands, in working order and in very good, probably nearly unused condition.





4129

3.000 € - 4.500 €

Taschenuhr: schweres, hochfeines Taschenchronometer, Vacheron & Constantin „CHRONOMETRE ROYAL“, ca. 1910
 Ca. Ø57mm, ca. 135g, größte und schwerste Ausführung eines Chronometre Royal, 18K Gold, guillochiert, signiert, Gehäusenummer 222005, signiertes Ankerchronometerwerk, bezeichnet Chronometre Royal, Nummer 360153, Feinregulierung, Ankerchronometer, Wolfsverzahnung, signiertes, gut erhaltenes Emaillezifferblatt, originale Goldzeiger, sehr guter und funktionstüchtiger Erhaltungszustand.

Pocket watch: heavy, very fine pocket chronometer, Vacheron & Constantin „CHRONOMETRE ROYAL“, ca. 1910

Ca. Ø57mm, ca. 135g, largest and heaviest version of a Chronometre Royal, 18K gold, engine turned, signed, case number 222005, signed Ankerchronometer movement, inscribed Chronometre Royal, number 360153, fine adjusting device, Ankerchronometer, wolf's toothing, signed enamel dial in good condition, original gold hands, in working order and in very good condition.





4130

2.500 € - 4.000 €

Taschenuhr: frühe Patek Philippe Herrenuhr, kleines, feines Ankerchronometer in Rotgold, No.59815, Genf ca. 1880

Ca. Ø46,5mm, ca. 75g, 18K Rotgold, sehr schöne, massive Gehäusequalität, Gehäuse signiert Patek Philippe, Gehäuse und Werk nummergleich 59815, feines Ankerchronometerwerk mit großer Unruh, Wolfsverzahnung und Moustache-Anker, gut erhaltenes, signiertes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, sehr guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig. Taschenuhren in der kleinen Größe von 46,5mm sind sehr selten mit der Werksqualität eines Ankerchronometers ausgestattet.

Pocket watch: early Patek Philippe man's watch, small, fine Ankerchronometer in pink gold, No.59815, Geneva ca. 1880

Ca. Ø46.5mm, ca. 75g, 18K pink gold, very beautiful solid case, case signed Patek Philippe, case and movement with matching numbers 59815, fine Ankerchronometer movement with large balance, wolf's tothing and moustache lever, original signed enamel dial in good condition, blued steel hands, in very good condition, in working order. Pocket watches in the small size of 46.5mm are very rarely equipped with an Ankerchronometer.



4131

2.400 € - 3.000 €

Taschenuhr: ganz frühe Patek Philippe Goldsavonnette mit früher Ausführung des Kronenaufzugs, ca. 1861

Ca. Ø47mm, ca. 75g, 18K Gold, Savonnette, guillochiert, Gehäuse und Werk nummergleich 19959, signiert Patek Philippe Geneve, gefertigt für den Chronometermacher Rodanet in Paris, Brückenwerk mit ganz früher Kronenaufzugs-Konstruktion, Wolfsverzahnung, Zylinderhemmung, verschraubtes Emaillezifferblatt, Breguet-Stahlzeiger, Sprungdeckel öffnet nicht komplett, funktionstüchtig.

Pocket watch: very early gold crown winding Patek Philippe hunting case watch, ca. 1861

Ca. Ø47mm, ca. 75g, 18K gold, hunting case watch, engine turned, case and movement with matching number 19959, signed Patek Philippe Geneve, made for the chronometer maker Rodanet in Paris, bridge movement with very early crown winding mechanism, wolf's toothing, cylindre escapement, screwed enamel dial, Breguet steel hands, spring lid does not open completely, in working order.





4132

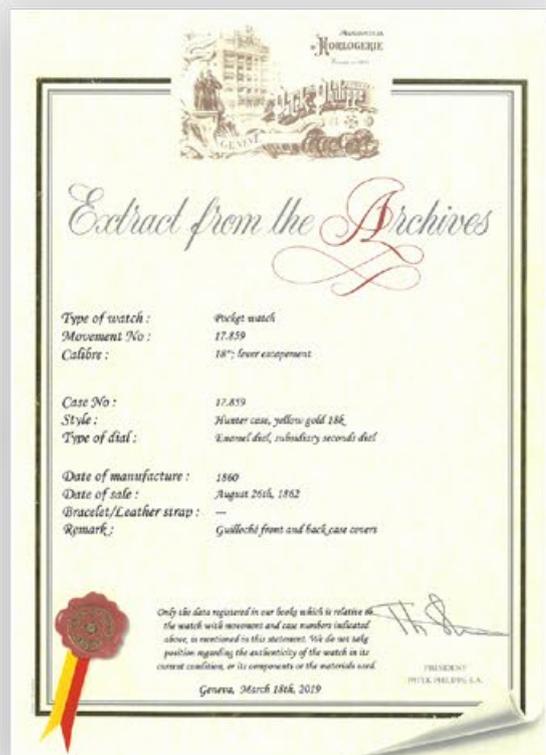
2.800 € - 3.500 €

Taschenuhr: ganz frühes Patek Philippe Ankerchronometer mit frühem Kronenaufzug, No.17859, Genf 1860, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø47mm, ca. 81g, 18K Gold, Savonnette à-goutte, guillochiert, rändiertes Mittelteil, Gehäuse und Werk nummergleich 17859, Staubdeckel signiert und nummeriert, zusätzlich bezeichnet „Invention & Execution de Patek Philippe & Co.“, frühes Brückenwerk mit Wolfsverzahnung, frühem Kronenaufzug und Moustacheanker, Werk ebenfalls signiert und nummeriert, signiertes, verschraubtes Emaille-zifferblatt, Breguet-Stahlzeiger, Zifferblatt mit kleinen Mängeln, Gehäuse mit Tragespuren, funktionstüchtig, seltene, sehr frühe Ankerchronometer-Qualität.

Pocket watch: very early Patek Philippe Ankerchronometer with early crown winding, No.17859, Geneva 1860, with extract from the archives

Ca. Ø47mm, ca. 81g, 18K gold, hunting caes à goutte, engine turned, reeded mid-section, case and movement with matching number 17859, dome signed and numbered, additionally inscribed: „Invention & Execution de Patek Philippe & Co.“early bridge movement with wolf's toothing, early crown winding and moustache lever, movement also signed and numbered, signed screwed enamel dial, Breguet steel hands, dial with minor imperfections, case with signs of use, in working order, rare, very early Ankerchronometer quality.





4133

3.000 € - 8.000 €

Taschenuhr: rare, frühe Gold/Emaille-Savonnette mit Diamantbesatz, Patek Philippe geliefert an Tiffany in New York, Genf ca. 1860

Ca. Ø38mm, ca. 47g, 18K Gold, Savonnette à-goutte, beidseitig blaue Guilloche-Emaille, Sprungdeckel besetzt mit Diamantrosen, Gehäuse und Werk nummergleich 16460, Staubdeckel nummeriert, Doppelsignatur Patek Philippe & Co. Geneve sowie Tiffany & Co. New York, sehr feines frühes Präzisionswerk mit Kronenaufzug, Wolfsverzahnung und Moustache-Anker, Genfer Spitzenqualität, signiertes, verschraubtes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger, guter Erhaltungszustand, minimale Mängel in der Emaille im Randbereich sowie an den Verschraubungen des Zifferblattes, funktionstüchtig. Eine nahezu identische Patek Philippe mit der Nummer 16477, ebenfalls geliefert an Tiffany, verkauft im März 1860, war Bestandteil der Auktion „The Art Of Patek Philippe, Geneva, April 09, 1989“.

Pocket watch: rare, early gold/ enamel hunting case watch set with diamonds, Patek Philippe delivered to Tiffany in New York, Geneva ca. 1860

Ca. Ø38mm, ca. 47g, 18K gold, hunting case à goutte, blue engine turned enamel on both sides, spring lid set with rose-cut diamonds, case and movement with matching number 16460, dome numbered, double signature Patek Philippe & Co. Geneve and Tiffany & Co. New York, very fine early precision movement with crown winding, wolf's toothing and moustache lever, Geneva top quality, signed, screwed enamel dial, blued steel hands, in good condition, enamel at the rim and at the screws to the dial with minimal imperfections, in working order. An almost identical Patek Philippe with the number 16477, also delivered to Tiffany and sold in March 1860, was part of the auction „The Art Of Patek Philippe, Geneva, April 09, 1989“.

4134

4.500 € - 6.500 €

Taschenuhr: schweres Patek Philippe Ankerchronometer „Gondolo“ mit äußerst seltenem Sonderzifferblatt, No.182519, ca. 1916

Ca. Ø56mm, ca. 132g, 18K Gold, wunderschön erhaltene Guillochierung, schön schwergängige Scharniere, wenig benutzter Zustand, Staubdeckel signiert und nummeriert, Innendeckel mit Widmung, Gehäusenummer 290562, Werksnummer 182519, Ankerchronometerwerk feinsten Qualität, besonders große Chronometerunruh, patentierte Feinregulierung, Moustache-Anker, goldene Laufräder, Wolfsverzahnung, äußerst seltenes Sonderzifferblatt mit roter 24-h-Anzeige und roten Sekunden, goldene Zeiger, funktionstüchtig, größte und schwerste Ausführung des Gondolo-Chronometers, nur äußerst geringe Gebrauchsspuren, hochfeine Sammleruhr.

Pocket watch: heavy Patek Philippe Ankerchronometer „Gondolo“ with extremely rare special dial, No.182519, ca. 1916

Ca. Ø56mm, ca. 132g, 18K gold, beautiful preserved engine turning, good stiff hinge, in little used condition, dome signed and numbered, inside lid with dedication, case number 290562, movement number 182519, Ankerchronometer movement of finest quality, extra large chronometer balance, patented fine adjusting device, moustache lever, gold wheels, wolf's tothing, extremely rare special dial with red 24-hours and red seconds, gold hands, in working order, largest and heaviest version of the Gondolo chronometer, only very little signs of use, very fine collector's watch.





Type of watch :	Pocket watch
Movement No :	65.610
Calibre :	19''; le
Case No :	---
Style :	Open-face, y
Type of dial :	Enamel dial, s
Date of manufacture :	1883
Date of sale :	September 17th, 1884
Bracelet/Leather strap :	---
Remark :	---

4135

7.000 € - 10.000 €

Taschenuhr: seltener, früher Kronendrucker-Chronograph, Patek Philippe No.65610, Genf 1883, vermutlich originale Box, Stammbuchauszug

Ca. Ø49mm, ca. 100g, 18K Gold, à-goutte, Gehäuse und Werk nummergleich 65610, seltene Ankerchronometerqualität mit besonders großer Goldschrauben-Unruh, Wolfsverzahnung, Genfer Streifen, ganz frühes Chronographenwerk, Auslösung und Stoppen über Kronendrucker, originales, signiertes Emaillezifferblatt (kleine Chips an der Bohrung), gebläute Stahlzeiger, insgesamt sehr schöner Erhaltungszustand, hochfeine Qualität, funktionstüchtig. Die Uhr befindet sich in einer hochwertigen, originalen Mahagonibox mit Elfenbeineinlage, ausgestattet mit weinroter Seide, Box nicht mehr signiert.

Pocket watch: rare early crown pusher chronograph, Patek Philippe No.65610, Geneva 1883, presumably original box, extract from the archives

Ca. Ø49mm, ca. 100g, 18K gold, à goutte case, case and movement with matching number 65610, rare Ankerchronometer quality with extra large gold balance with screws, wolf's toothing, Geneva striping, very early chronograph movement, start and stop with crown pusher, original signed enamel dial (small central imperfections) blued steel hands, overall in very beautiful condition, very fine quality, in working order, the watch comes with a high-quality original mahogany box with ivory inlay, covered with red silk, box not signed anymore.



4136

10.000 € - 15.000 €

Taschenuhr: extrem rare Patek Philippe, früheste uns bekannte Patek Philippe „Seconde Morte“, No.4994 aus dem Jahr 1851

Ca. Ø45mm, ca. 66g, 18K Gold, feine à-goutte Qualität, guillochiert, Münzrand, Staubdeckel signiert und nummeriert, früheste uns bekanntes Patek Philippe Seconde Morte Werk mit Schlüsselaufzug und Ankerhemmung, Brücke signiert, spätere, abnehmbare Aufzugsrädchen für Handaufzug, originales, am Rande signiertes Emaillezifferblatt, verschraubt, feinste Breguet-Stahlzeiger, gangbar, Revision empfohlen, Bügel nicht original, technische Patek Philippe Rarität.



Pocket watch: extremely rare Patek Philippe, earliest known to us Patek Philippe „Seconde Morte“, No.4994 from 1851

Ca. Ø45mm, ca. 66g, 18K gold, fine à goutte quality, engine turned, coin rim, dome signed and numbered, earliest known to us Patek Philippe Seconde Morte, movement with key winding and lever escapement, bridge signed, later detachable winding wheels for manual winding, original enamel dial, signed at the rim, screwed, finest Breguet steel hands, intact, revision recommended, bow not original, technical Patek Philippe rarity.



4137

9.000 € - 12.000 €

Taschenuhr: äußerst massives 18K Roségold Ankerchronometer Louis Audemars, Savonnette mit Minutenrepetition, extrem seltene Werksqualität Ankerchronometer „Extra“, No.14196, Schweiz, ca. 1890

Ca. Ø55,5mm, ca. 141g, 18K Gold, alle drei Deckel massiv Gold, sehr schwere Gehäuseausführung, gepunzt 18K, Vorder- und Rückseite mit floraler Gravur, Gehäusenummer 14196, Staubdeckel mit übereinstimmender Nummerierung und signiert „Ls Audemars BRASSUS & GENEVE“, hochfeines, vergoldetes Brückenwerk Qualität Extra, übereinstimmende Nummerierung 14196, signiert Ls Audemars Brassus & Geneve, Repetition der Stunden, Viertelstunden und Minuten mit zwei Hämmern, große bimetallische Schrauben-Unruh, gebläute Breguet-Spirale, Schwanenhals-Feinregulierung, verlagertes Aufzugsgesperr, weißes Emaillezifferblatt mit schwarzen arabischen Ziffern, Hilfssekunde, feine rotgoldene Louis XV Zeiger, Zeigerverstellung über Schieber in der Lünette, Werk voll funktionstüchtig, optisch ebenfalls in gutem Erhaltungszustand, hochqualitative Sammleruhr, Schweiz ca. 1890.



Pocket watch: extremely massive 18K pink gold Ankerchronometer Louis Audemars, hunting case minute repeater, extremely rare movement quality Ankerchronometer „Extra“, No.14196, Switzerland, ca. 1890

Ca. Ø55.5mm, ca. 141g, 18K gold, all three lids solid gold, very heavy case, punched 18K, front and back with floral engraving, case number 14196, dome with matching number and signed „Ls Audemars BRASSUS & GENEVE“, very fine gilt bar movement quality Extra, matching number 14196, signed Ls Audemars Brassus & Geneve, repeating the hours, quarters and minutes with two hammers, large bimetallic screw balance, blued Breguet hairspring, swan-neck fine adjusting device, shifted stopwork, white enamel dial with black Arabic numerals, subsidiary seconds, fine pink gold Louis XV hands, time setting by slider in the bezel, movement in full working order, visibly also in good condition, high quality collector's watch, Switzerland ca. 1890.







4138

12.000 € - 30.000 €

Taschenuhr: bedeutende, schwere, hochkomplizierte Goldsavonnette mit Grande Sonnerie Carillon und Minutenrepetition Carillon nach Patent.7832, Schwob Frères La Chaux-De-Fonds/Louis Brandt & Frère No. 43773, ca.1895

Ca. Ø56mm, ca. 150g, 18K Gold, à goutte, guillochiert, signiert und nummeriert, zusätzliche Werksverglasung, äußerst seltenes und hochfeines Kaliber von Louis Brandt & Frère, Swiss Patent No. 7832, Patentnummer auf der Platine, Tandem-Aufzug, Präzisionsankerwerk mit verschraubten Goldchats, Grande Sonnerie Selbstschlag Carillon mit 3 Hämmern, außerdem Minutenrepetition Carillon mit 3 Hämmern, Emaillezifferblatt (feiner Haarriss sowie Krakelee unter der Sekunde), gebläute Stahlzeiger, insgesamt sehr schöner Zustand, wenig getragen, voll funktionstüchtig und mit sehr gutem Klang. Diese hochkomplizierte Savonnette ist ein Meisterwerk Schweizer Uhrmacherskunst. Das Carillonwerk nach dem Patent von Louis Brandt & Frère wurde von verschiedenen bedeutenden Uhrmachern um 1895-1900 für Grande Sonnerie Taschenuhren verwendet, z.B. Louis Elisée Piguet, H. Barbezat-Bole, Louis Audemars und auch Schwob Frères in La Chaux-De-Fonds!

Pocket watch: important, heavy, highly complicated hunting case watch with Grande Sonnerie Carillon and minute repeater, Carillon after patent.7832, Schwob Frères La Chaux-De-Fonds/ Louis Brandt & Frère No. 43773, ca.1895

Ca. Ø56mm, ca. 150g, 18K gold, à goutte case, engine turned, signed and numbered, additional glazed movement, very rare and fine calibre by Louis Brandt & Frère, Swiss Patent No. 7832, patent number on the plate, tandem winding, precision lever movement with screwed gold chats, Grande Sonnerie self striking Carillon with 3 hammers, additionally minute repeater Carillon with 3 hammers, enamel dial (fine hairline and craquelling below the subsidiary seconds), blued steel hands, overall in very beautiful and well-kept condition, in full working order and with very good sound. This highly complicated hunting case watch is a masterpiece of Swiss watchmaking. The carillon movement after the patent of Louis Brandt & Frère was used by several important watchmakers around 1895-1900 for Grande Sonnerie pocket watches, e.g. Louis Elisée Piguet, H. Barbezat-Bole, Louis Audemars and also Schwob Frères in La Chaux-De-Fonds!



4139

1.500 € - 2.500 €

Armbanduhr: seltene, ungetragene Fliegeruhr, Glashütte Original „Senator Navigator, Ref.3911070704“, Komplettsset mit Papieren, Originalbox und Originalrechnung von 1999

Ca. Ø38mm,Edelstahl,verschraubter Saphirboden,No.0786, Automatikwerk No.06006, Kaliber GUB 39, schwarzes Zifferblatt, Zentralsekunde, Datum, weiße Zeiger, originales schwarzes Lederarmband mit Edelstahl-Dornschnelle, ungetragen mit Originalbox, Originalrechnung und Originalpapieren. Die Uhr wurde als Wertanlage gekauft und nicht getragen. Trotzdem wurde 2016 ein Service durchgeführt, Beleg vorhanden.

Wristwatch: rare, unworn pilot's watch, Glashütte Original „Senator Navigator, Ref.3911070704“, complete set with papers, original box and original invoice from 1999

Ca. Ø38mm, stainless steel, screwed sapphire back, No.0786, automatic movement No.06006, calibre GUB 39, black dial, centre seconds, date, white hands, original black leather strap with stainless steel buckle, unworn with original box, original invoice and original papers. The watch was bought as an investment and never worn. Nevertheless, a service was carried out in 2016, receipt available.



4140

4.000 € - 8.000 €

Armbanduhr: hochwertige, nahezu neuwertige vintage IWC Fliegeruhr in der seltenen Goldversion, Ref.3241 MARK XII, Komplett-Set mit sämtlichen Papieren, Originalbox und Originalrechnung von 1994

Ca. Ø36,5mm, 18K Gold, Ref.3241-003, verschraubter Boden, Gehäusenummer 2602613, Automatikwerk Kaliber 884, Datum, Zentralsekunde, schwarzes Zifferblatt, weiße Ziffern, goldene Zeiger mit Leuchtmasse, originales schwarzes Lederarmband mit 18K Dornschnelle, sehr schöner Zustand, mit sämtlichen Papieren, Originalbox, Originalrechnung sowie Revisionspapiere von 2008 und 2012.

Wristwatch: high-quality, nearly like new vintage IWC pilot's watch in rare gold version, Ref.3241 MARK XII, complete set with all papers, original box and original invoice from 1994

Ca. Ø36.5mm, 18K gold, Ref.3241-003, screwed back, case number 2602613, automatic movement calibre 884, date, centre seconds, black dial, white numerals, gold hands with luminous material, original black leather strap with 18K buckle, very beautiful condition, with all papers, original box, original invoice and revision papers from 2008 and 2012.



4141

5.000 € - 8.000 €

Armbanduhr: seltenes IWC Set: 1.große, limitierte Herrenuhr von IWC, „Portugieser F.A. Jones“ mit Handaufzug, Ref. 5442 von 2006, Full-Set mit sämtlichen Papieren und Originalbox; 2. IWC Taschenuhr in Stahl, Ref.5300 mit Service-Papieren

1. ca. Ø43mm, Edelstahl, Ref. 5442, No. 1544/3000, Saphirboden, Handaufzug, prächtig verziertes IWC-Werk Kaliber 98290, Goldchatons, 18 Steine, Zierschliff, weißes Zifferblatt, gebläute Breguet-Zeiger, originales Lederarmband mit Dornschnelle, funktionstüchtig und in hervorragendem Zustand, wenig benutzt, kompletter Service bei IWC 2018 mit Garantie bis Oktober 2020, komplette Papiere und Originalbox. 2. ca. Ø45mm, Edelstahl, Referenz 5300, Handaufzug Kaliber 9720, weißes Zifferblatt, Breguet-Stahlzeiger, hervorragender Erhaltungszustand, nahezu neuwertig, komplette Revision 2018 mit Revisionsbeleg und Rechnung.

Wristwatch: rare IWC set: 1.large, limited man's watch from IWC, „Portugieser F.A. Jones“ with manual winding, ref. 5442 from 2006, full set with all papers and original box, 2. IWC pocket watch in steel, ref.5300 with service papers

1. Ca. Ø43mm, stainless steel, Ref. 5442, No. 1544/3000, sapphire case back, manual winding, splendidly decorated IWC movement calibre 98290, gold chatons, 18 jewels, stripe decoration, white dial, blue Breguet hands, original leather strap with buckle, in working order and in excellent condition, little used, complete service at IWC 2018 with warranty until October 2020, complete papers and original box. 2. Ca. 45mm, stainless steel, reference 5300, manual winding calibre 9720, white dial, Breguet steel hands, in excellent condition, nearly like new, complete revision 2018 with revision receipt and invoice.



4142

10.000 € - 15.000 €

Armbanduhr: rare IWC Herrenuhr, nahezu neuwertiger limitierter vintage Jubiläums-Portugieser in Roségold No.174/500 aus dem Jahr 1993, Komplettsset mit Original-box, Originalzertifikat und Stammbuchauszug

Ca. Ø42mm, 18K Roségold, Referenz 5441, Saphirboden, Gehäusenummer 2570650, Werksnummer 2490586, Handaufzug, Kaliber 9828 mit Genfer Streifendekoration und Feinregulierung, Jubiläumsausgabe 1868-1993, limitiert auf 500 Exemplare, versilbertes Zifferblatt mit aufgesetzten rotgoldenen Ziffern, rotgoldene Zeiger, schwarzes Lederarmband mit rotgoldener IWC Dornschnalle, ausgezeichnet, nahezu neuwertiger Erhaltungszustand mit Originalpapieren, Stammbuchauszug und Originalbox (Box mit üblichen Altersspuren), funktionstüchtig, gesuchte Sammleruhr, besonders in der Roségold-Ausführung.

Wristwatch: rare IWC man's watch, nearly like new limited vintage anniversary Portuguese in pink gold No.174/500 from 1993, complete set with original box, original certificate and extract from the archives

Ca. Ø42mm, 18K pink gold, reference 5441, sapphire back, case number 2570650, movement number 2490586, manual winding, calibre 9828 with Geneva striping and fine adjusting device, anniversary edition 1868-1993, limited to 500 pieces, silvered dial with applied pink gold numerals, pink gold hands, black leather strap with pink gold IWC buckle, excellent, nearly like new condition with original papers, extract from the archives and original box (box with usual signs of age), in working order, popular collector's watch, especially in the pink gold version.





4143

800 € - 2.500 €

Anhängeuhr: exquisite Gold/Emaille Art Nouveau Damenuhr mit Diamantbesatz, Tiffany & Co. New York, ca.1910

Ca. Ø26,5mm, Gold/Platin/Silber, violette Guilloche-Emaille mit aufgesetzter Platinverzierung, besetzt mit Diamanten, Gehäuse signiert Wittnauer & Co. No. 131095, Präzisionsankerwerk Kaliber Longines No. 2928611, Kaliber 10.85N, vergoldetes Zifferblatt signiert Tiffany & Co., gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig und in sehr schönem Zustand, drehbarer, emaillierter Bügel, dazugehörige emaillierte Halskette. Ausgesprochen schönes und seltenes Jugendstilobjekt. Die Firma A. Wittnauer & Co. besaß mehrere Agenturen in den USA und Kanada und belieferte u.a. auch Tiffany in New York. Es wurden exklusiv Uhren der Schweizer Firmen Longines, Agassiz, Girard-Perregaux und Louis Audemars angeboten.

Pendant watch: exquisite gold/ enamel Art Nouveau lady's watch set with diamonds, Tiffany & Co. New York, ca.1910

Ca. Ø26.5mm, gold/ platinum/ silver, violet engine turned enamel with applied platinum decoration, set with diamonds, case signed Wittnauer & Co. No. 131095, precision lever movement calibre Longines No. 2928611, calibre 10.85N, gilt signed dial Tiffany & Co., blued steel hands, matching enamelled necklace, in working order and in very beautiful condition, turnable enamelled bow, very beautiful and rare Art Nouveau watch. The company A. Wittnauer & Co. owned several agencies in the USA and Canada and also delivered Tiffany in New York. Exclusive watches of the Swiss companies Longines, Agassiz, Girard-Perregaux and Louis Audemars were offered.



4144

1.500 € - 5.000 €

Taschenuhr: Rarität, extrem rare Damenuhr im Gold/ Emaillie-Savonnette-Gehäuse „Hornveilchen“, Ausnahmequalität, signiert Omega, Schweiz ca.1900

Ca. Ø31,5mm, ca. 41,5g, 18K Gold, Gehäuse komplett emailliert, rückseitig spiralförmige blau-violette Guilloche-Emaillie, schauseitig durchscheinende Plique-à-jour Fensteremallie mit dem Motiv eines Hornveilchens, gesamtes Gehäuse von hervorragender Qualität, absolute Ausnahmequalität, vergoldetes Ankerwerk, signiertes Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, gangbar, Reinigung empfohlen, insgesamt sehr schöner Erhaltungszustand. Uns ist kein weiteres vergleichbares Exemplar einer Omega Damenuhr bekannt. Es handelt sich sehr wahrscheinlich um ein Einzelstück. Weder das Werk noch das Gehäuse sind mit Seriennummern versehen. Des Weiteren ist dies die einzige uns bekannte Omega Taschenuhr, bei der eine Plique-à-jour Emailletechnik verwendet wurde!

Pocket watch: rarity, extremely rare lady's watch in gold / enamel hunting case „Horn violet“, exceptional quality, signed Omega, Switzerland ca.1900

Ca. Ø31.5mm, ca. 41.5g, 18K gold, case completely enamelled, back with blue-violet engine turned enamel, front with translucent plique-à-jour enamel with horn violet image, whole case of excellent and exceptional quality, gilt lever movement, signed enamel dial, pink gold hands, intact, cleaning recommended, overall in very good condition. We do not know of any other comparable Omega lady's watch. It is very probably a unique piece. Neither movement nor case have serial numbers. Furthermore, this is the only pocket watch by Omega we know that has a plique-à-jour enamel!



4145

2.500 € - 4.000 €

Taschenuhr/Halsuhr: exquisite, super flache Art Nouveau Damenuhr im emaillierten Goldgehäuse, signiert Cartier Paris-Londres No.1907, ca. 1910

Ca. Ø28mm, ca. 16g, 18K Gold, französische Goldpunze, pinkfarbene Guilloche-Emaille mit weißen Rändern, extrem flaches Präzisionsankerwerk mit Genfer Streifenschliff, signiertes, guillochiertes, Zifferblatt, gebläute Breguet-Stahlzeiger, sehr schöner, funktionstüchtiger Erhaltungszustand. Cartier Damenuhren sind verglichen mit den typischen Herrengößen außerordentlich selten, insbesondere mit emaillierten Gehäusen.

Pocket watch/ pendant watch: exquisite, super thin Art Nouveau lady's watch in enamelled gold case, signed Cartier Paris-Londres No.1907, ca. 1910

Ca. Ø28mm, ca. 16g, 18K gold, French gold punch, pink engine turned enamel with white rims, extremely thin precision lever movement with Geneva striping, signed, engine turned, blued Breguet steel hands, in very beautiful condition, in working order. Cartier ladies' watches are extremely rare compared to typical men's sizes, especially with enamelled cases.

4146

1.000 € - 3.000 €

Chatelaine: Gold/Emaille-Chatelaine einer hochwertigen Damenuhr, um 1870-1890

Ca. 12cm lang, ca. 9g, 18K Gold, Kette beidseitig emailliert, Kugel von ca. Ø15mm, hervorragende Emaillier-Technik, 3 verschiedene Darstellungen von Putten, verbunden durch blaue Blumengirlanden, Hintergrund roséfarbene Guilloche-Emaille, hervorragender Erhaltungszustand, sehr selten.

Chatelaine: gold/ enamel chatelaine of a high quality lady's watch, ca. 1870-1890

Ca. 12cm long, ca. 9g, 18K gold, chain enamelled on both sides, ball of ca. Ø15mm, excellent enamelling technique, 3 different representations of putti connected by blue flower garlands, background pink engine turned enamel, in excellent condition, very rare.





4147

2.000 € - 4.000 €

Taschenuhr: exquisite Gold/Emaille-Frackuhr mit Saphirbesatz, feinste Art déco Juweliersarbeit mit dazugehöriger Uhrenkette, verkauft durch Baume & Mercier Geneve, ca.1930

Ca. Ø44mm, ca. 44g, 18K Gold, beidseitig emailliert, sog. „Griechische Bordüre“, rückseitig Adelswappen mit 9-zackiger Krone, sog. Grafenkrone, gesamter Rand des Gehäuses inklusive Bügel mit facettierten Saphiren besetzt, Krone ebenfalls mit einem Saphir besetzt, Seriennummer 58031, Gehäusepunze Baume & Mercier Genf, Gehäuse und Werk nummergleich 58031, hochfeines Präzisionsankerwerk mit 18 Steinen, Genfer Streifenschliff, Genfer Siegel, signiertes, versilbertes Zifferblatt mit aufgesetzten goldenen Ziffern, goldene Art déco Zeiger. Dazugehörige 18K Uhrenkette, ebenfalls im griechischen Design, passend zu der Emaillierung, vermutlich originale Box/Halterung, rückseitig mit Aufsteller. Die Uhr ist wunderbar, komplett original erhalten und von außerordentlicher Qualität. Das Werk ist funktionsfähig, eine Reinigung/Revision wird allerdings empfohlen.

Pocket watch: exquisite gold/ enamel dress watch set with sapphires, finest Art Deco jewellery work with corresponding watch chain, sold by Baume & Mercier Geneve, ca.1930

Ca. Ø44mm, ca. 44g, 18K gold, „s“ enamelled on both sides, so-called „Greek bordure“, back with noble coat of arms and crown, so-called Earl’s crown, whole rim of the case including bow set with faceted sapphires, crown also set with a sapphire, serial number 58031, punch Baume & Mercier Geneva, case and movement with matching number 58031, very fine precision lever movement with 18 jewels, Geneva striping, Geneva seal, signed silvered dial with applied gold numerals, gold Art Deco hands, corresponding 18K watch chain in Greek design, fits to the enamelling, presumably original box/ holder, back with stand. The watch is wonderful, in completely original condition and of extraordinary quality. The movement is in working order, but a cleaning/ revision is recommended.





4148

800 € - 1.500 €

Taschenuhr: feine Breguet-Style Art déco Frackuhr in Weißgold, Marke Agassiz, 20er Jahre

Ca. Ø45mm, ca. 60g, 18K Weißgold, rückseitig Art déco Monogramm AMG, Gehäusenummer 52736, Werksnummer 240619, hochfeines, extra flaches Kaliber mit Genfer Streifen, Brücke signiert Agassiz, versilbertes Zifferblatt mit aufgesetzten goldenen Breguet-Ziffern, Art déco Goldzeiger, funktionstüchtig, Reinigung empfohlen, sehr selten in Weißgold, mit weißgoldener 18K Frackuhrenkette.

Pocket watch: fine Breguet Art Deco style dress watch in white gold, brand Agassiz, from the 20's

Ca. Ø45mm, ca. 60g, 18K white gold, back with Art Deco monogram AMG, case number 52736, movement number 240619, very fine, extra thin calibre with Geneva striping, bridge signed Agassiz, silvered dial with applied gold Breguet numerals, Art Deco gold hands, 18K white gold dress watch chain, in working order, cleaning recommended, very rare in white gold.



4149

1.000 € - 5.000 €

Taschenuhr: exquisite Art déco Frackuhr Qualität „Extra“, Tiffany New York, Platin, ca. 1924

Ca. Ø41mm, ca. 42g, Platingehäuse mit Goldverzierungen, Bügel und Pendant ebenfalls in Gold gefertigt, Gehäuse mit Tiffany Punze, Platinpunze und Gehäusenummer 47342, Geschenkwidmung aus dem Jahr 1924, extrem flaches Ankerwerk in Spitzenqualität, gepunzt „Extra“, Kaliber Touchon, signiert Tiffany & Co., 19 Steine, Werksnummer 44209, attraktives, signiertes Zifferblatt mit aufgesetzten Art déco Goldziffern, goldene Zeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig. Diese eleganten Tiffany Frackuhren wurden fast ausschließlich mit den besten Genfer Qualitätswerken ausgestattet. Lieferanten waren überwiegend Patek Philippe, Meylan und wie in diesem Fall Touchon. Exemplare in Platin oder Weißgold sind extrem selten.

Pocket watch: exquisite Art Deco dress watch quality „extra“, Tiffany New York, platinum/ gold decoration, ca. 1924

Ca. Ø41mm, ca. 42g, platinum case with gold decoration, bow and pendant also in gold, case with Tiffany punch, platinum punch and case number 47342, gift dedication from the year 1924, extremely thin lever movement in top quality, punched „Extra“, calibre Touchon, signed Tiffany & Co., 19 jewels, movement number 44209, signed dial with applied Art Deco gold numerals, golden hands, in very beautiful condition, in working order. These elegant Tiffany dress watches were almost exclusively equipped with the best Geneva quality movements. Suppliers were mainly Patek Philippe, Meylan and, like in this case, Touchon. Platinum or white gold pieces are extremely rare.



4150

3.000 € - 5.000 €

Taschenuhr: äußerst seltene, super flache Patek Philippe Frackuhr mit Doppelsignatur Patek Philippe und Gobbi Milano, ca.1938

Ca. Ø47mm, ca. 52g, 18K Gold, super flache Gehäusequalität, Gehäusenummer 422515, Werksnummer 891705, Patek Philippe Spitzenqualität, Genfer Streifen, 18 Steine, justiert in 5 Lagen, sehr seltenes, originales Zifferblatt mit Doppelsignatur, 4 erhabene goldene Indexe, 12 erhabene Goldhalbkugeln als Minuten-Indexe, Goldzeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, Reinigung empfohlen, da Einlieferung aus 1. Hand, sehr seltene Referenz.

Pocket watch: extremely rare, super thin Patek Philippe dress watch with double signature Patek Philippe and Gobbi Milano, ca.1938

Ca. Ø47mm, ca. 52g, 18K gold, super thin case quality, case number 422515, movement number 891705, Patek Philippe top quality, Geneva striping, 18 jewels, adjusted in 5 positions, very rare original dial with double signature, 4 raised gold indexes, 12 raised gold semi-spheres as minute indexes, gold hands, in very beautiful condition, in working order, cleaning recommended because consigned from original owner, very rare reference.



4151

2.000 € - 3.500 €

Taschenuhr: hochfeine und äußerst seltene, nahezu neuwertige Art déco Frackuhr in Roségold, Vacheron & Constantin No.262653, ca.1937, mit Archiv-Nachweis

Ca. Ø42mm, ca. 42g, 18K Roségold, gestufte Gehäuseform, eckiger Bügel, ganz massive und hochwertige Qualität, Gehäusenummer 262653, Werksnummer 394175, hochfeines, extrem flaches Kaliber, Genfer Spitzenqualität, roséfarbenedes Zifferblatt mit roségoldenen, aufgesetzten Ziffern, roségoldene Zeiger, funktionstüchtig und in nahezu neuwertigem, vermutlich kaum benutzten Zustand.

Pocket watch: very fine and very rare, nearly like new Art Deco dress watch in pink gold, Vacheron & Constantin No.262653, ca.1937, with confirmation from the archives

Ca. Ø42mm, ca. 42g, 18K pink gold, stepped case shape, squared bow, very massive and high quality, case number 262653, movement number 394175, very fine, extremely thin calibre, Geneva top quality, pink dial with pink gold applied numerals, pink gold hands, in working order and nearly like new, probably only little used.





4152

4.000 € - 12.000 €

Taschenuhr: extrem seltene, super flache Genfer Frackuhr mit Minutenrepetition und Chronograph mit Register, Haas Neveux & Co., Genève, No. 20247, ca.1920

Ca. Ø45mm, ca. 51g, 18K Gold, signiert und nummeriert, Gehäuse und Werk nummerngleich, hochfeines, extra flaches Kaliber mit Genfer Siegel, Ankerhemmung, Repetition der Stunden, Viertelstunden und Minuten, hochfeiner Chronograph mit 30-Minuten-Register, versilbertes, guillochiertes Zifferblatt, gebläute Breguet-Stahlzeiger, funktionstüchtig und in ausgezeichnetem Erhaltungszustand. Die Uhr ist extrem selten und eine hochfeine Genfer Qualität. Die meisten Haas Neveux & Co. Frackuhren aus dieser Zeit sind nur mit einer Repetition ausgestattet, wobei diese Uhr zusätzlich einen Chronograph mit Register beinhaltet. Haas Neveux & Co. war neben Patek Philippe, Audemars Piguet und Vacheron & Constantin einer der vier Hersteller dieser Taschenuhren in Genfer Spitzenqualität, die Häuser wie Cartier, Verger, Van Cleef und Tiffany belieferten. Diese Uhren haben Werke absoluter Spitzenqualität und sind heute begehrte Sammlerobjekte.

Pocket watch: very early, very thin Geneva dress watch minute repeater, chronograph with register, Haas Neveux & Co., Genève, no. 20247, ca. 1920

Ca. Ø45mm, ca. 51g, 18 Kgold, signed and numbered, matching numbers on case and movement, very fine, very flat calibre with Geneva seal, lever escapement, repeating hours, quarters and minutes, very fine chronograph with 30min register, silvered, engine turned dial, blued Breguet steel hands, in working order, excellent condition. The watch is extremely rare and a very fine Geneva quality. Most Haas Neveux & Co. dress watches from this period are only equipped with a repeater. This watch also includes a chronograph with register. Haas Neveux & Co., along with Patek Philippe, Audemars Piguet and Vacheron & Constantin, was one of the top 4 manufacturers of these Geneva pocket watches supplying Cartier, Verger, Van Cleef and Tiffany. These watches with prime quality movement are wanted collector's items.



4153

8.000 € - 12.000 €

Taschenuhr: großer, seltenen Cartier Chronograph mit vertikalem Register, Art déco, ca.1930, mit Originalbox

Ca. Ø50mm, ca. 72g, 18K Gold, Gehäuse und Werk signiert European Watch And Clock Co., No.21369, ganz massive und hochwertige Gehäusequalität, französische 18K Goldpunze, Werk von fantastischer Qualität, Genfer Streifen, 27 Steine, justiert in 8 Lagen, originales, versilbertes Zifferblatt, signiert Cartier France (diverse feine Kratzer und Patina), 30-Minuten-Register, gebläute Breguet-Stahlzeiger, originale, signierte Cartier Box, funktionstüchtig und sehr schön erhalten. Diese eleganten Cartier Chronographen sind sehr selten. Eine vergleichbare Uhr wurde 1992 in Genf versteigert (Quelle:<https://www.cortrie.de/go/Qj4>).

Pocket watch: large, rare Cartier chronograph with vertical register, Art Deco, ca.1930, with original box

Ca. Ø50mm, ca. 72g, 18K gold, case and movement signed European Watch And Clock Co., No.21369, very massive and high quality case, French 18K gold punch, movement of fantastic quality, Geneva striping, 27 jewels, adjusted in 8 positions, original silvered dial, signed Cartier France (various fine scratches and patina), 30-minute-register, blued Breguet steel hands, original signed Cartier Box, in working order and in beautiful condition. These elegant Cartier chronographs are very rare. A comparable watch was auctioned in Geneva in 1992 (source: <https://www.cortrie.de/go/Qj4>).







4154

10.000 € - 50.000 €

Taschenuhr: eine der rarsten Cartier Uhren aus der Zeit des Art déco, die „Sundial-Compass-Watch“, Cartier ca.1939

Ca. 33 × 46mm, ca. 38g, ovales Gehäuse, seitlich verschraubt, 18K Gold, Gehäusenummer auf dem Rand 08405, innen in allen 3 Gehäuseteilen nummeriert 31263, rückseitig Sonnenuhr und Kompass, Werk von hochfeiner Qualität, signiert European Watch & Clock Co., schauseitig dezentrales, versilbertes Zifferblatt mit römischen Ziffern und Breguet-Stahlzeiger, wunderbarer, komplett originaler Erhaltungszustand, funktionstüchtig, absolute Rarität. Nach unseren Recherchen sind weniger als 10 dieser Uhren bekannt. Eine dieser Uhren befand sich in der bekannten Sammlung „Jewels of the Duchess of Windsor“ und wurde 2010 bei Sothebys versteigert, 81.600US\$ (Quelle:<https://www.cortrie.de/go/3xr>).

Pocket watch: one of the rarest Art Deco Cartier watches, the „Sundial-Compass-Watch“, Cartier ca.1939

Ca. 33 × 46mm, ca. 38g, oval case, lateral screwed, 18K gold, case number on the rim 08405, inside in all 3 case parts numbered 31263, back with sundial and compass, movement of very fine quality, signed European Watch & Clock Co., silvered dial with Roman numerals and Breguet steel hands, wonderful, completely original condition, in working order, absolute rarity. According to our research less than 10 of these watches are known. One of these watches was in the famous collection „Jewels of the Duchess of Windsor“ and was auctioned 2010 at Sothebys for 81,600US\$ (Source:<https://www.cortrie.de/go/3xr>).





4155

15.000 € - 25.000 €

Taschenuhr: extrem rare Cartier Goldsavonnette mit Minutenrepetition, hochwertiger goldener Uhrenkette und Cartier Originalbox, ca.1915

Ca. Ø48mm, ca. 75g, 18K Gold, massives, flaches Goldgehäuse mit französischer Punze und Seriennummer 86930, exquisites Präzisionsankerwerk mit Minutenrepetition, signiert Cartier Paris, 20 Steine, justiert in 8 Lagen, Spitzenqualität, Genfer Streifenschliff, versilbertes Zifferblatt, ebenfalls signiert Cartier, gebläute Breguet-Stahlzeiger, guter, funktionstüchtiger Zustand. Zur Uhr gehört eine sehr hochwertige 18K Uhrenkette mit Londoner Goldpunzen, jedes einzelne Glied gepunzt. Die Uhr befindet sich in ihrer originalen Box, ebenfalls signiert Cartier. Cartier Savonnetten mit Minutenrepetition sind extrem selten. Nur ganz wenige Cartier Taschenuhren mit Komplikationen wurden in einer Savonnetteausführung gefertigt.

Pocket watch: extremely rare Cartier gold hunting case minute repeater, high-quality gold watch chain and original box, ca.1915

Ca. Ø48mm, ca. 75g, 18K gold, solid, thin gold case with French punch and serial number 86930, exquisite precision lever movement with minute repeater, signed Cartier Paris, 20 jewels, adjusted in 8 positions, top quality, Geneva striping, signed Cartier silvered dial, blued Breguet steel hands, in good working order. The watch comes with a very high quality 18K watch chain with London gold punches, each link punched, and its original box, also signed Cartier. Cartier hunting case watches with minute repeater are extremely rare. Only very few Cartier pocket watches with complications were made in a hunting case.

4156

2.000 € - 4.000 €

Armbanduhr: extrem rare Art déco Damenuhr in Gold, signiert Cartier, Modell „Duoplan“, ca.1935, fantastischer Zustand mit Originalbox

Ca.10 × 32mm, 18K Gold, Seriennummer 99906, Backwinder, französische Goldpunze, Werksnummer 242963, seltenes und hochfeines Werk, Kaliber 4038, signiert Le Coultre, signiertes Zifferblatt Cartier France, gebläute Stahlzeiger, Art déco Lederarmband mit hochwertiger 18K Patentschließe, signierte Originalbox, hervorragender Erhaltungszustand, Werk gangbar, Reinigung empfohlen. Selten findet man diese Cartier Art déco Damenuhren in einem so schönen Erhaltungszustand mit Originalbox.

Wristwatch: extremely rare Art Deco lady's watch in gold, signed Cartier, „Duoplan“, ca.1935, in fantastic condition with original box

Ca. 10 × 32mm, 18K gold, serial number 99906, backwinder, French gold punch, movement number 242963, rare and very fine movement, calibre 4038, signed Le Coultre, signed dial Cartier France, blued steel hands, Art Deco leather strap with high quality 18K patent clasp, signed original box, in excellent condition, movement intact, cleaning recommended. These Cartier Art Deco ladies' watches are rarely found in such a beautiful condition with original box.





4157

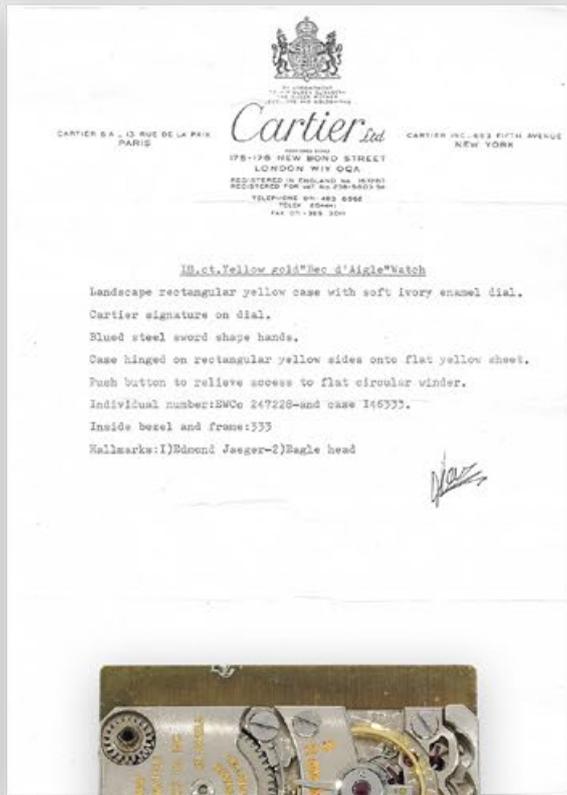
3.000 € - 8.000 €

Armbanduhr: extrem rare Art déco Damenuhr in Platin, signiert Cartier, „Baguette Duoplan“, ca.1930

Ca. 10 × 33mm, Platin, bewegliche Bandanstöße, Backwinder, Gehäuse mit französischer Platinpunze und diversen Nummern: 21613 und 30052, außerdem 05489 und L973 unter der Krone, feines Werk, signiert European Watch And Clock. Co., Zifferblatt signiert Cartier, gebläute Stahlzeiger, neuwertiges Lederarmband mit Dornschnelle, signierte Cartier Originalbox, sehr schöner Erhaltungszustand, sehr selten, funktionstüchtig. Die vergleichbare No.21522, lt. Archiv verkauft 1929, wurde 1992 in Genf versteigert (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/Ke1>).

Wristwatch: extremely rare platinum Art Deco lady's watch, signed Cartier, „Baguette Duoplan“, ca.1930

Ca. 10 × 33mm, platinum, movable lugs, backwinder, case with French platinum punch and various numbers: 21613 and 30052, also 05489 and L973 under the crown, fine movement, signed European Watch And Clock. Co., signed Cartier dial, blued steel hands, like new leather strap with buckle, signed Cartier original box, in very beautiful condition, very rare, in working order. The comparable No.21522, sold 1929 according to the archive, was auctioned in Geneva in 1992 (source: <https://www.cortrie.de/go/Ke1>).



4158

4.000 € - 6.000 €

Armbanduhr: hervorragend erhaltene Cartier Herrenuhr aus der Zeit des Art déco „TANK BEC D'AIGLE“ mit Cartier Originalbox, ca.1940

Ca. 19 x 33mm, 18K Gold, frühes Tank-Gehäuse „BEC D'AIGLE“, sog. Adlerschnabel-Bandanstöße, Backwinder, No.L46333, Handaufzug, sehr seltenes Kaliber European Watch Co. No.247228 Kal.409, versilbertes Zifferblatt mit römischen Ziffern, signiert Cartier, gebläute Stahlzeiger, hochwertiges, neuwertiges Cartier Lederarmband mit 18K Faltschließe, optisch in sehr schönem Zustand, technisch gangbar, jedoch reinigungsbedürftig, originale Cartierbox.

Wristwatch: Cartier Art Deco man's watch „TANK BEC D'AIGLE“ with Cartier original box in excellent condition, ca.1940

Ca. 19 x 33mm, 18K gold, early tank case „BEC D'AIGLE“, so-called eagle beak lugs, backwinder, No.L46333, manual winding, very rare calibre European Watch Co. No.247228 cal.409, silvered dial with Roman numerals, signed Cartier, blued steel hands, high quality Cartier leather strap with 18K felt-clasp, original, visibly in very beautiful condition, technically intact but cleaning necessary, original Cartier box.



4159

15.000 € - 30.000 €

Armbanduhr: extrem seltene Cartier Driver „Baguette à cadran incliné et mouvement Duoplan“, um 1940, Original-box

Ca. 24 × 12mm, 18K Gold, asymmetrisches Gehäuse mit schräg positioniertem Zifferblatt, damit die Uhr am Handgelenk des Fahrers am Lenkrad abgelesen werden kann, Boden bez. 82122 Made in France, Handaufzug mit Aufzugskrone auf der Rückseite, sog. Backwinder, originales Duoplan-Werk European Watch Company, Zifferblatt signiert Cartier France, Art déco Stahlzeiger, extravagantes Armband aus Schlangenleder mit Cartier Art déco Falt-schließe, signiert Cartier New York, funktionstüchtig und in sehr gutem Zustand mit Originalbox von Cartier, außerordentlich selten. Uns sind lediglich 2 dieser Uhren bekannt. Ein identisches Exemplar lt. Cartier Archiv aus dem Jahr 1936, versteigert in Genf 1996 für über 36.800 Schweizer Franken und eine spätere Version aus den 50er Jahren, mit schwenkbarem Werk, versteigert 2004 für 34.500 Schweizer Franken. Die Cartier Driver gehört zu den seltensten von Cartier gefertigten Armbanduhren. Zur Uhr gehört die Kopie eines Versicherungsgutachtens, ausgestellt von Cartier London aus dem Jahr 1997.

Wristwatch: extremely rare Cartier Driver „Baguette à cadran incliné et mouvement Duoplan“, ca. 1940, original box

Ca. 24 x 12 mm 18 K gold, asymmetric case with inclined numerals, driver's watch, back inscribed 82122 Made in France, manual winding, crown on back so-called Backwinder, original Duoplan-movement, European Watch Company, original dial signed Cartier France, Art Deco steel hands, extravagant snakeskin leather strap with Art Deco Cartier felt-clasp, signed Cartier New York, in working order and in good condition, extremely rare. A comparable watch was sold in Geneva auction for 36,800 SwissFrancs. The later version from the 50s was sold in 2004 for 34,500 SwissFrancs.





4160

2.500 € - 5.000 €

Taschenuhr: museales Ensemble aus goldener Louis XV Spindeluhr mit Repetition und dazugehörige Chatelaine sowie originaler Verkaufsbox, signiert Au Vieux Paris, ca.1775

Ca. Ø33mm, ca. 34g, 18K Gold, mehrfarbig gestaltet, kleine Emailleeinlagen, hochwertiges 5-teiliges „Louis XV“-Scharnier, Spindelwerk signiert Eude Paris, sehr schön erhaltenes weißes Louis XV Emaillezifferblatt, Breguet-Stundenzeiger aus gebläutem Stahl, Minutenzeiger fehlt, Repetition der Stunden und Viertelstunden à toc, Werk reinigungsbedürftig. Dazugehörige Goldchatelaine mit originalem Schlüssel und Petschaft, ebenfalls aus 3-farbigem Gold gearbeitet, erstklassig erhalten und mit originaler, signierter Verkaufsbox, insgesamt museales Sammlerobjekt. Neben der komplett originalen Erhaltung mit Chatelaine und Box ist die Besonderheit der Uhr, dass es sich um eine Uhr mit Repetition handelt, was bei so kleinen Spindeluhren in der Damengröße eine technische Seltenheit ist.



Pocket watch: gold Louis XV verge watch repeater with chatelaine and original sales box, signed Au Vieux Paris, ca.1775

Ca. Ø33mm, ca. 34g, 18K gold, multi-coloured design, small enamel inlays, high-quality 5-part „Louis XV“ hinge, verge movement signed Eude Paris, very beautiful preserved white Louis XV enamel dial, Breguet blued steel hour hand, minute hand missing, repeating the hours and quarters à toc, corresponding gold chatelaine with original key and signet, also made of 3-coloured gold, in excellent condition and with original signed sales box, movement needs cleaning, overall museum collector's item. Beside the completely original condition with chatelaine and box the special feature of the watch is that it has a repeating mechanism, which is a technical rarity with such small lady's size verge watches.



4161

500 € - 2.500 €

Taschenuhr/Anhängeuhr: sehr seltene und außergewöhnliche Damenuhr im Louis XVI-Stil, signiert Breguet No.3555, ca.1875

Ca. Ø32mm, ca. 36,5g, 18K Gold, außergewöhnliche Gehäuseform mit Louis XVI Seitenscharnier, Rückdeckel stark gewölbt, kunstvolles, eingearbeitetes Monogramm, hochwertige Goldschmiedearbeit, Staubdeckel signiert Breguet No.3555, exquisites Ankerwerk mit Wolfsverzahnung, feine Qualität, typisches Louis XVI Emaillezifferblatt mit römischen Stunden und arabischen Minuten, rotgoldene Zeiger, Zifferblatt mit feinem Haarriss, Gangwerk intakt, Zeigerwerk braucht Service. Diese Louis XVI Damenuhren sind ziemlich selten. Hauptsächlich wurden sie von Patek Philippe gefertigt. Eine weitere nahezu identische Uhr mit Breguet-Signatur und Nummer 3417 wurde 2005 auf einer Schweizer Auktion angeboten.

Pocket watch/ pendant watch: very rare and extravagant lady's watch, Louis XVI style, signed Breguet no. 3555, ca. 1875

Ca. Ø32mm, ca. 36.5g, 18K gold, extravagant case shape with Louis XVI lateral hinge, curved back lid, elaborate monogram, high-grade goldsmiths work, dome signed Breguet no. 3555, exquisite lever movement with wolf's toothing, fine quality, typical Louis XVI enamel dial with Roman hours and Arabic pink gold hands, dial with small hairline, movement intact, hands motion train needs service. These Louis XVI lady's watches are very rare. Mainly they were made by Patek Philippe. Another nearly identical watch with Breguet signature and number 3417 was offered in Swiss auction 2005.



4162

400 € - 1.000 €

Anhängeuhr/Broschenuhr: feine 18K Gold/Emailleuhr besetzt mit einer großen Diamantrose und Miniatur-Orientperlen, vermutlich LeCoultre um 1900

Ca. Ø25mm ca. 20g, 18K Gold, beidseitiger Besatz mit halben Orientperlen, rückseitig blaue Emaille, mittig eine außergewöhnlich große Diamantrose, No.600, Zylinderwerk mit Kronenaufzug, sehr schön erhaltenes Emaillezifferblatt, filigrane rotgoldene Zeiger, prächtig gravierte goldene Schleifen-Broschierung, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, Reinigung empfohlen.

Pendant watch/ brooch watch: fine 18K gold/enamel watch set with a large rose-cut diamond and miniature Orient pearls, probably LeCoultre around 1900

Ca. Ø25mm ca. 20g, 18K gold, both sides set with half Oriental pearls, back with blue enamel, in the middle an extraordinary large rose-cut diamond, No.600, cylindre movement with crown winding, very beautiful preserved enamel dial, filigree pink gold hands, splendidly engraved golden loop brooch, in very beautiful condition, in working order, cleaning recommended.



4163

5.000 € - 15.000 €

Taschenuhr: bedeutende, museale Chatelaineuhr mit Emailleportrait des französischen Königs Ludwig XVI und einzigartigem, skelettierten Werk, Frankreich um 1775

Ca. Ø41mm, 18K Gold, beidseitig mit Steinen besetzt (einige wenige fehlen), rückseitig Emaille-Lupenmalerei, Darstellung des französischen Königs Ludwig XVI (1754-1793), außergewöhnliches, vermutlich unikates Spindelwerk in skelettierter Ausführung, allerfeinste Uhrmacherkunst, sehr schönes Emaillezifferblatt, fachmännische Restaurierung an der Aufzugsöffnung, rotgoldene Zeiger, funktionstüchtig; zur Uhr gehörige prächtige Chatelaine, ebenfalls 18K Rotgold, 2 Plaketten mit Lupenmalerei, Darstellung höfischer Szenen, museale und einzigartige Sammleruhr.

Pocket watch: important chatelaine watch with enamel portrait of King Louis XVI, unique skeletonized movement, France ca. 1775

Ca. Ø41mm, 18K gold, jewels on both sides (some missing), enamel painting on back, portrait of Louis XVI (1754-1793), probably unique verge movement, skeletonized, very beautiful enamel dial, professional restoration near winding shaft, pink gold hands, with splendid 18K gold chatelaine, 2 cartouches with enamel paintings, in working order, rarity.





4164

2.500 € - 7.500 €

Anhängeuhr: exquisite französische Neorenaissance Chatelaineuhr mit Steingehäuse und Diamantbesatz, Frankreich um 1880/90

Ca. 11cm lang, Durchmesser des Gehäuses ca. 29mm, ca. 61g, 18K Gold, Gehäuse und Chatelaine von herausragender, äußerst massiver Qualität, jeweils besetzt mit einem großen orangefarbenen Stein sowie zahlreichen Diamantrosen, Gehäuseausführung à goutte, sehr feine Werksqualität mit Wolfsverzahnung und Zylinderhemmung, makellos erhaltenes Emaillezifferblatt, goldene Zeiger. Die Uhr befindet sich in einem fantastischen, nahezu neuwertigen Zustand, Rarität in dieser Ausführung. Vergleichbare Stücke sind von Tiffany und Patek Philippe bekannt.

Pendant watch: exquisite French neo-Renaissance chatelaine watch with stone case and diamonds, France ca. 1880/90

Length ca. 11 cm, case ca. Ø 29 mm, ca. 61 g, 18 K gold, very solid, prime quality case and chatelaine, large orange jewels and rose cut diamonds, "a goutte" case, very fine movement with wolf's toothing and cylindre escapement, enamel dial in perfect condition, golden hands, fantastic condition, nearly like new, rarity, comparable watches were sold by Tiffany and Patek Philippe.



4165

2.500 € - 7.500 €

Anhängeuhr: einzigartige Neorenaissance Chatelaineuhr mit Steinbesatz und Orientperlenbesatz, Lequin a Geneve, um 1880

Ca. 12,5cm lang, ca. 65g, 18K Rotgold/Gelbgold, Gehäuse mit einem großen roten Steincabochon besetzt, umrandet von Miniaturperlen, Staubdeckel signiert, Genfer Zylinderwerk, einwandfrei erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, dazugehörige massiv goldene Chatelaine mit rückseitiger Broschierung und Anhängeröse, ebenfalls mit einem großen Steincabochon besetzt, außerdem mit halben Orientperlen, sehr guter Zustand, sehr selten.

Pendant watch: unique neo-Renaissance chatelaine watch with jewels and orient pearls, Lequin a Geneve ca. 1880

Length ca. 12.5 cm, ca. 65 g, 18 K pink gold/gold, case with large red stone cabochon, surrounded by miniature pearls, dome signed, Geneva cylindre movement, enamel dial in perfect condition, pink gold hands, corresponding solid gold chatelaine, brooch and loop on back, also with a big stone cabochon, halves of orient pearls, very good condition, very rare.

4166

4.000 € - 6.000 €

Halsuhr: extrem rare Gold/Emaille-Miniaturuhr im Stil der Renaissance, signiert Dutertre Paris, um 1800

Ca. Ø30mm, ca. 26g, 18K Gold, komplett emailliert, äußerst aufwändig bemalt, rückseitig aufwändige Figurenszene, Rand mit diversen Kartuschen, dazwischen Schwäne und Porträts, innen ein weiteres Gemälde mit Liebespaar und Putten, signiertes Spindelwerk, originales Emaillezifferblatt (teilweise professionell restauriert), ebenfalls mythologische Darstellung, originale Zeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig.

Pendant watch: extremely rare gold/ enamel miniature watch in Renaissance style, signed Dutertre Paris, around 1800

Ca. Ø30mm, ca. 26g, 18K gold, completely enamelled, very elaborately painted, back with lavish figure scene, band with various cartouches, swans and portraits in between, inside another painting with lovers and putti, signed verge movement, original enamel dial with mythological scenes (partly professional restored), original hands, in very beautiful condition, in working order.





4167

2.000 € - 4.000 €

Halsuhr: oktagonale, emaillierte Bergkristalhalsuhr, Anton Fichs in Wien, ca.1800

Ca. 55 x 35mm, Silber, oktagonale Form, außen und innen prächtig emailliert, beidseitig facettierter Bergkristall, aufklappbar, signiertes Spindelwerk, Zifferblatt ebenfalls mehrfarbig emailliert, sehr schöne Ausführung, Breguet-Zeiger, ein Zeiger repariert, Werk gangbar, jedoch reinigungsbedürftig, insgesamt sehr schön erhalten, selten.

Pendant watch: octagonal enameled rock crystal pendant watch, Anton Fichs in Vienna, ca.1800

Ca. 55 x 35mm, silver, octagonal shape, inside and outside magnificently enameled, faceted rock crystal on both sides, hinged, signed verge movement, dial enameled in several colours, very beautiful work, Breguet hands, one hand repaired, movement intact but cleaning recommended, overall in very beautiful condition, rare.





4168

2.500 € - 6.000 €

Taschenuhr: einzigartige und besonders große rotgoldene Spindeluhren mit feinsten Lupenmalerei, vermutlich Schweiz um 1820

Ca. Ø58mm, ca. 120g, Roségold, Herstellerpunze LR, rückseitig feinste Lupenmalerei unter Glas, Damenportrait im Randbereich signiert „Pelletier“, Gehäuse und Werk nummerngleich 5875, flaches Vollplatinenwerk mit Spindelhemmung, feine Qualität, sehr schön erhaltenes Emaillezifferblatt (professionelle, alte Restaurierungen im Randbereich), ausgefallene rotgoldene Zeiger, funktionstüchtig.

Pocket watch: unique and especially large pink gold verge watch with finest painting, presumably Switzerland ca. 1820

Ca. Ø58mm, ca. 120g, pink gold, maker's mark LR, back with finest painting under glass, lady's portrait peripheral signed: „Pelletier“, case and movement with matching number 5875, thin full plate movement with verge escapement, fine quality, very beautiful enamel dial (professional, old restorations in the peripheral area), fancy pink gold hands, in working order.



4169

2.000 € - 4.000 €

Taschenuhr: extrem flache Lepine mit Bagnolet-Kaliber in der äußerst seltenen skelettiierten Version, Lebet & Fils No.1519, ca.1840

Ca. Ø45mm, nur ca. 5mm stark, ca. 38g, 18K Gold, Gehäuse prächtig graviert, hochfeiner Münzrand, signiertes Bagnolet-Kaliber, versilbert, vergoldete florale Gravur, extrem flaches Zylinderwerk, schauseitig ebenso dekoriert wie rückseitig (extrem selten), durch das Glas Blick auf die versilberten und floral gravierte Brücken, die Gangräder und die Hemmung, interessant, der gebogene Rükckerzeiger, der der Wölbung angepasst ist, Emaillie-Ziffernreif, gebläute Breguet-Zeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, Werk läuft an, Reinigung empfohlen. Diese superflachen Zylinderuhren um 1840, ausgestattet mit dem Kaliber Bagnolet, findet man nur selten in so schönem Erhaltungszustand. Die skelettiierte Version, die hier vorliegt, ist außergewöhnlich selten. Ein weiteres Exemplar, nahezu identisch, wurde 2001 in Genf versteigert (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/NmJ>).

Pocket watch: extremely thin Lepine with Bagnolet calibre in the extremely rare skeletonized version, Lebet & Fils No.1519, ca. 1840

Ca. Ø45mm, only ca. 5mm thick, ca. 38g, 18K gold, case beautifully engraved, very fine coin rim, signed Bagnolet calibre, silvered, gilt floral engraving, extremely thin cylindre movement, front and back decorated (extremely rare), view through the glass to the silvered and florally engraved bridges, gears and the escapement, interesting, the curved domed regulator hand, enamel dial, blued Breguet hands, in very beautiful condition, movement starts ticking, cleaning recommended. These super thin cylindre watches around 1840, equipped with the calibre Bagnolet, are rarely found in such beautiful condition. The skeletonized version here is exceptionally rare. Another piece, almost identical, was auctioned in Geneva in 2001 (source: <https://www.cortrie.de/go/NmJ>).





4170

6.000 € - 10.000 €

Taschenuhr: prächtige Gold/Emaille-Savonnette für den osmanischen Markt, Auguste Courvoisier & Co. (La Chaux-de-Fonds), No. 44312, ca.1830

Ca. Ø48mm, ca. 74g, 18K Gold, beidseitig mehrfarbig emailliert, Sprungdeckel mit Darstellung einer Moschee, im Hintergrund der Sonnenaufgang, im Vordergrund Flusslandschaft, umrandet von einem weißen Emaille-Rand mit roten Flammen aus Guilloche-Emaille, diese wiederum grün umrandet, sehr aufwändige Emaillier-Technik, jede der Flammen gefasst in Gold, rückseitig ebenfalls fantastische Gold/Emaille-Arbeit, Darstellung eines Blumen-Bouquets, Gehäuse- und Pendant ebenfalls beidseitig emailliert, im Pendant geteilter Drücker zum Öffnen beider Sprungdeckel, Staubdeckel prächtig floral graviert, nummeriert und signiert, Brückenwerk feiner Qualität mit früher Ankerhemmung und Stoßsicherung sowie Temperatur-Kompensation, originales, außergewöhnlich schönes Emaillezifferblatt, osmanische Ziffern grün emailliert mit goldener Umrandung, zentral wiederum ein Blumenmotiv in Lupenmalerei, Zeiger ebenfalls von außergewöhnlicher Qualität, gefertigt aus Gold und ebenfalls mit floralen Motiven verziert, funktionstüchtig und insgesamt gut erhalten, kleine Restaurierungen in der Emaille.

Pocket watch: magnificent gold/ enamel hunting case watch for the Ottoman market, Auguste Courvoisier & Co. (La Chaux-de-Fonds), No. 44312, ca.1830

Ca. Ø48mm, ca. 74g, 18K gold, both sides multi-coloured enamelled, spring lid with a mosque scene, in the background the sunrise, in the foreground a river landscape, surrounded by a white enamel rim with engine turned red flames, the latter surrounded by green enamel, very intricate enamelling technique, each flame set in gold, back also with fantastic gold/ enamel work, showing a bouquet of flowers, rim of case, pendant and bow also enamelled on both sides, in the pendant split pusher to open both spring lids, dome splendidly florally engraved, numbered and signed, bridge movement of fine quality with early lever escapement and shock absorber, temperature compensation, original exceptionally beautiful enamel dial, Ottoman numerals green enamelled with golden surrounding, central again a floral scene enamel painted, gold hands also of exceptional quality, decorated with floral scenes, in working order and overall well preserved, enamel with small restorations.





4171

3.500 € - 6.500 €

Taschenuhr: exquisite Gold/Emaille-Lepine für den osmanischen Markt, Spitzenqualität, signiert Breguet a Paris, No. 17094, ca.1830

Ca. Ø40mm, 18K Gold, prächtig mehrfarbig emailliert, typisches Gehäuse für den osmanischen Markt, floral Motive, Goldranken, feinste Lupenmalerei, Staubdeckel mit emaillierter Signatur, funktionstüchtiges Zylinderwerk, Lepine-Kaliber, originales, sehr schön erhaltenes Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, insgesamt ausgesprochen schön erhalten und funktionstüchtig. Viele dieser hochfeinen Emailleuhren, die für das osmanische Reich bestimmt waren, waren mit dem berühmten Namen „Le Roy“ oder „Breguet“ signiert, auch wenn sie nicht von Le Roy oder Breguet gefertigt wurden. Die fantastischen Emaille-Gehäuse stammten meistens aus der Schweiz.

Pocket watch: exquisite gold/ enamel Lepine for the Ottoman market, top quality, signed Breguet a Paris, No. 17094, ca.1830

Ca. Ø40mm, 18K gold, splendid, multi-coloured enamelled, typical case for the Ottoman market, floral scenes, gold vines, finest enamel painting, dome with enamelled signature, cylindre movement in working order, Lepine calibre, original, very beautifully preserved enamel dial, pink gold hands, overall in very beautiful condition and in working order. Many of these fine enamel watches, which were made for the Ottoman Empire, were signed with the famous name „Le Roy“ or „Breguet“, even if they were not made by Le Roy or Breguet. The fantastic enamel cases were mostly made in Switzerland.



4172

3.000 € - 7.000 €

Taschenuhr: museale Gold/Emaillie-Damenuhr mit dazugehöriger Gold/Emaillie-Chatelaine, Originalbox, signiert Fontana & Cie. Paris, ca.1850

Ca. Ø33mm, ca. 30g, 18K Gold, blau emailliert, aufgesetztes, kunstvolles Gold-Monogramm AL, Zylinderhemmung, No.29391, Emaillezifferblatt, filigrane Breguet-Zeiger, dazugehörige originale Gold/Emaillie-Chatelaine von ganz außergewöhnlicher Qualität, ca. 10cm lang, ca. 32g, Oberteil ca. Ø32mm, blaue Guilloche-Emaille, aufgesetztes gleiches Monogramm wie bei der Uhr, 4 geflochtene Stränge mit Emaille-Plaketten, originaler Gold/Emaillie-Siegelanhänger und originaler Gold/Emaillie-Schlüsselanhänger (Vierkant fehlt), signierte Originalbox, sehr schöner, komplett originaler Erhaltungszustand, museale Sammleruhr. Das Monogramm AL befindet sich auf der Uhr, der Originalbox und auf der Chatelaine. Ein vergleichbares Objekt mit gleicher Signatur wurde 2007 in Genf versteigert (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/Bmb>).

Pocket watch: gold/ enamel lady's watch with corresponding gold/enamel chatelaine, original box, signed Fontana & Cie. Paris, ca.1850

Ca. Ø33mm, ca. 30g, 18K gold, blue enamel, applied elaborate gold monogram AL, cylindre escapement, No.29391, enamel dial, filigree Breguet hands, corresponding original gold/ enamel chatelaine of exceptional quality, ca. 10cm long, ca. 32g, top ca. Ø32mm, blue engine turned enamel, the same applied monogram as on the watch, 4 braided strands with enamel medallions, original gold/enamel seal pendant and original gold/enamel key pendant (missing square), signed original box, in very beautiful and completely original condition, collector's watch in museum condition. The monogram AL can be found on the watch and the chatelaine. A comparable piece with the same signature was auctioned in Geneva in 2007 (source: <https://www.cortrie.de/go/Bmb>).





4173

3.500 € - 5.000 €

Taschenuhr: einzigartige und hochfeine Gold-Emaille-Spindeluhhr mit dazugehöriger Gold/Emaille-Chatelaine mit Diamantbesatz, Gudin a Paris ca.1760

Ca. Ø30mm, ca. 22g, 18K Gold, rückseitig feine Emaille-Lupenmalerei, schauseitig Steinbesatz (2 kleine Steine fehlen), Öffnungsknopf mit einer Diamantrose besetzt, signiertes Spindelwerk, signiertes, originales Emaillezifferblatt (restaurierte Haarrisse), originale mit Steinen besetzte Zeiger (Steinbesatz nicht vollständig). Dazugehörige Goldchatelaine von außergewöhnlicher Qualität und Erhaltung, ca. 9cm lang, ca. 40g schwer, ebenfalls 18K Gold, Oberteil mit einer ovalen Emaille-Plakette mit feiner Lupen-Malerei, darunter ein Zierelement mit 3 Orientperlen, darunter wiederum die streifenförmig emaillierte Wappenkartusche mit diamantbesetztem Monogramm PC, seitlich jeweils ein geflochtener Strang, daran jeweils ein aufklappbares Medaillon, jeweils mit feiner Emaillemalerei, beweglich gelagert, ein Medaillon mit Giftfach, das andere mit Siegelfläche aus Lagenachat, fantastisch erhalten, museale Qualität.

Pocket watch: unique and very fine gold enamel verge watch with corresponding gold/ enamel chatelaine with diamond setting, Gudin a Paris ca.1760

Ca. Ø30mm, ca. 22g, 18K gold, back with fine enamel painting, front set with jewels (2 small stones missing), opening button with a rose cut diamond, signed verge movement, signed original enamel dial (restored hairlines), original hands with jewels (some jewels missing), corresponding 18K gold chatelaine of exceptional quality and condition, ca. 9cm long, ca. 40g heavy, upper part with an oval enamel medallion, below a decorative element with 3 Orient pearls, below again the striped enamelled coat of arms cartouche with diamond set monogram PC, on each side a braided cord with a hinged medallion, each with fine enamel painting, movably mounted, one medallion with poison compartment, the other with sealing surface of layered agate, in fantastic museum quality condition.



4174

8.000 € - 12.000 €

Armbanduhr: Omega-Rarität, einer der seltensten Seamaster Chronographen, Ref. 176.007 in massiv 18K Gold, nie in Serie gegangen, Baujahr 1973!

Ca. 38 × 42mm, 18K Gold, verschraubter Seamaster-Boden, Ref. 176.007, Automatikwerk Kaliber 1040, Werksnummer 36254959, goldfarbenes Zifferblatt mit markanten Indexen, Datum, originale Zeiger, schwarzes Lederarmband mit Omega Dornschnelle, sehr guter Erhaltungszustand, wenig getragen, Reinigung empfohlen, da letzter Revisionstermin unbekannt. Die 176.007 ist in massiv 18K Gold nie in Serie gegangen. Bis vor wenigen Jahren war lediglich ein Exemplar bekannt, und zwar die Präsentuhr an Albert Piguet anlässlich seiner Leistungen für Lemania, die sich heute im Omega Museum befindet. Inzwischen ist bekannt, dass es neben dieser Uhr einige weitere in Gold gegeben hat, die aber ausschließlich Präsentuhren für besondere Kunden waren und niemals offiziell in den Handel kamen!

Wristwatch: Omega rarity, one of the rarest Seamaster chronographs, ref. 176.007 in solid 18K gold, has never gone into series production, produced in 1973!

Ca. 38 × 42mm, 18K gold, screwed Seamaster back, ref. 176.007, automatic movement calibre 1040, movement number 36254959, gold coloured dial with prominent indexes, date, original hands, black leather strap with omega buckle, in very good and well-kept condition, cleaning recommended because last revision date is unknown. The 176.007 has never gone into series production in solid 18K gold. Until a few years ago, only one piece was known. The Albert Piguet watch which he got for his Lemania achievements, now exhibited in the Omega Museum. Today it is known that there were some other watches in gold except this one, but they were exclusive present watches for special customers and never officially sold!



4175

9.000 € - 14.000 €

Armbanduhr: Omega Rarität, äußerst rare, limitierte vintage Omega Speedmaster Moonwatch „150th Anniversary“ in 18K Gold, No.084/150, Ref. 1450052, ca.1998

Ca. 42mm, 18K Gold, verschraubter Boden, bez. 150th Anniversary, No.084/150, Seriennummer 48378214, zusätzlicher Stahl-Staubschutzboden, Handaufzug Kaliber 1863, Werksnummer 48378214, Chronograph mit 30-Minuten-Register und 12-Stunden-Register, goldene Tachymeter-Lünette, schwarzes Zifferblatt mit Leuchtindizes, originale Leuchtzeiger, schwarzes, hochwertiges Lederarmband mit 18K Omega Faltschließe, funktionstüchtig und in ausgezeichnetem Originalzustand, nicht aufgearbeitet, wenig getragen, gesuchte Sammleruhr. Die Uhr befindet sich in einer neuwertigen, sehr hochwertigen Omega Uhrenbox.

Wristwatch: Omega rarity, extremely rare limited vintage Omega Speedmaster Moonwatch „150th Anniversary“ in 18K gold, No.084/150, Ref. 1450052, ca.1998

Ca. 42mm, 18K gold, screwed back, inscr. 150th Anniversary, No.084/150, serial number 48378214, additional steel dust cover back, manual winding calibre 1863, movement number 48378214, chronograph with 30-minute-register and 12-hour-register, golden tachymeter bezel, black dial with luminous indexes, original luminous hands, black, high-quality leather strap with 18K Omega felt-clasp, in working order and in excellent original condition, unworked, little worn, popular collector's watch. The watch comes with a new, very high-quality Omega watch box.







4176

6.000 € - 12.000 €

Armbanduhr: äußerst hochwertige Jaeger Le Coultre Weltzeituhr in 18K Roségold „Master Control Geographic“ Ref. 142.240.922B, ungetragen mit kompletten Papieren, Originalrechnung von 2001 und Originalbox

Ca. Ø38mm, 18K Roségold, Ref. 142.240.922B, No.2074, Scharnierboden, Saphirglas, Automatikwerk mit 22K Goldrotor, versilbertes Zifferblatt, roségoldene Zeiger, Weltzeituhr mit 2. Zeitzone, Tag/Nacht-Anzeige der 2. Zeitzone und Gangreserve-Anzeige, originales schwarzes Lederarmband mit 18K Jaeger-LeCoultre-Faltschließe, funktionstüchtig, ungetragener Zustand, komplette Papiere, Originalrechnung und Originalbox. Die Uhr wurde lt. Einlieferer nicht getragen und wurde als Wertanlage gekauft. Trotzdem wurde 2004 ein Service durchgeführt.

Wristwatch: extremely high-quality Jaeger Le Coultre world time watch in 18K pink gold „Master Control Geographic“ Ref. 142.240.922B, unworn with complete papers, original invoice from 2001 and original box

Ca. Ø38mm, 18K pink gold, ref. 142.240.922B, No.2074, hinged back, sapphire crystal, automatic movement with 22K gold rotor, silvered dial, pink gold hands, world time watch with 2nd time zone, day/night indication of 2nd time zone and power reserve indicator, original black leather strap with 18K Jaeger-LeCoultre felt-clasp, in working order, in unworn condition, complete papers, original invoice and original box. The watch was not worn according to the seller and was bought as an investment. Nevertheless, a service was carried out in 2004.

4177

4.000 € - 10.000 €

Armbanduhr: nahezu neuwertige roségoldene Jaeger-Le-Coultre GMT Herrenuhr „Jour & Nuit - Master Control Hours Ref. 147.2.05.S“, Komplett-Set mit Originalpapieren, Originalbox und Originalrechnung von 2004

Ca. Ø40mm, 18K Roségold, verschraubter Saphirboden, Ref. 147.2.05.S, No.0399, Automatikwerk mit 22K Goldrotor, versilbertes Zifferblatt mit rotgoldenen Indexen und rotgoldenen Zeigern, 2. Zeitzone GMT, Datum, Tag/Nacht-Anzeige, originales Lederarmband mit 18K Faltschließe, nur wenige Male getragen, daher nahezu neuwertig und mit kompletten Papieren, Originalbox und Originalrechnung.

Wristwatch: nearly like new pink gold Jaeger-LeCoultre GMT man's watch „Jour & Nuit - Master Control Hours Ref. 147.2.05.S“, complete set with original papers, original box and original invoice from 2004

Ca. Ø40mm, 18K pink gold, screwed sapphire back, ref. 147.2.05.S, No.0399, automatic movement with 22K gold rotor, silvered dial with pink gold indexes and pink gold hands, second time zone GMT, date, day/ night indicator, original leather strap with 18K felt-clasp, only a few times worn, therefore nearly like new and with complete papers, original box and original invoice.



4178

3.000 € - 5.000 €

Armbanduhr: hochwertiger, vermutlich ungetragener Herren-Sport-Chronograph, Jaeger-LeCoultre „Master Compressor ST“ Ref.146.8.25, Komplett-Set mit Originalpapieren, Originalrechnung und Originalbox von 2005

Ca. Ø42mm, Edelstahl, verschraubter Edelstahlboden mit rotgoldenem Master Compressor Logo, Referenz 146.8.25, No.0405, verschraubte Drücker, Automatikwerk, Chronograph mit 30-Minuten-Zähler und 12-Stunden-Zähler, Datum, schwarzes Zifferblatt mit weißen Indexen, originales Lederarmband mit Jaeger-LeCoultre Faltschließe, absolut neuwertig und vermutlich ungetragen mit sämtlichen Papieren, Originalbox und Originalrechnung.

Wristwatch: high-quality, presumably unworn man's sport-chronograph, Jaeger-LeCoultre „Master Compressor ST“ ref.146.8.25, complete set with original papers, original invoice and original box from 2005

Ca. Ø42mm, stainless steel, screwed stainless steel back with red gold Master Compressor Logo, reference 146.8.25, No.0405, screwed pushers, automatic movement, chronograph with 30-minute-counter and 12-hour-counter, date, black dial with white indexes, original leather strap with Jaeger-LeCoultre felt-clasp, in absolutely new and probably unworn condition with all papers, original box and original invoice.

JAEGER-LECOULTRE



4179

2.500 € - 4.500 €

Taschenuhr: extrem schwere, frühe englische Taschenuhr mit Doppelgehäuse und Rechenankerhemmung mit anhaltbarer Sekunde, Litherland Liverpool No.4315, Hallmarks 1807

Ca. Ø56mm, ca. 168g, 18K Rotgold, übereinstimmende Hallmarks von 1807, übereinstimmende Meistermarke John Harris, Watchpaper, originaler Staubdeckel, frühes signiertes Rechenankerwerk, bez. Patent No.4315, Liverpool Windows mit Saphirlagersteinen, Diamantdeckstein auf der Unruhwelle, außergewöhnlicher Kloben mit Darstellung eines Vogels, darunter der Schriftzug Patent, bezogen auf das Litherland Patent von 1791, im Gehäuserand kleiner Hebel zum Anhalten der Sekunde, Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, guter Zustand, funktionstüchtig, Staubdeckelverschluss lose, hochinteressante und seltene englische Sammleruhr. Peter Litherland war ein britischer Uhrmacher und Erfinder. Er wurde in Warrington geboren und zog später nach Liverpool, dem damaligen Zentrum des Uhrenhandels. 1791 ließ er die Rechenankerhemmung für Uhren patentieren, die genauer war als die üblicherweise verwendete Ankerhemmung (Quelle: https://www.cortrie.de/go/Y7awiki/Peter_Litherland). Originale und von Litherland signierte Taschenuhr mit Rechenankerhemmung sind sehr selten, insbesondere in der hier vorliegenden Ausführung im schweren originalen Goldgehäuse.

Pocket watch: extremely heavy, early English pair-cased pocket watch and rack-lever escapement with stoppable seconds, Litherland Liverpool No.4315, hallmarks 1807

Ca. Ø56mm, ca. 168g, 18K pink gold, matching hallmarks from 1807, matching master's mark John Harris, watchpaper, original dome, early signed rack-lever movement, inscribed patent No.4315, Liverpool windows with sapphire jewels, diamond endstone on the balance staff, unusual cock with bird scene, below the inscription Patent referring to the Litherland patent of 1791, small lever in the band to stop the seconds, enamel dial, pink gold hands, in good condition, in working order, dome locking needs revision, very interesting and rare English collector's watch. Peter Litherland was a British watchmaker and inventor. He was born in Warrington and moved later to Liverpool, the centre of the watch trade at that time. In 1791 he patented the rack-lever escapements for watches, which were more precise than the usual lever escapements (source: COPY0wiki_Litherland). Original pocket watches with rack-lever escapements signed by Litherland are very rare, especially in this version with a heavy original gold case.





4180

3.000 € - 6.000 €

Taschenuhr: hochfeines Dent Taschenchronometer in nahezu neuwertigem Zustand mit Originalbox, hochfeines Federchronometer mit Sphärischer Spirale, No.487, ca. 1865

Ca. Ø50mm, ca. 106g, 18K Gold, Savonnette à-goutte, guillochiert, Staubdeckel bezeichnet Chronometer (seltene 3-dimensionale Gravur) No.487, hochfeines Chronometerwerk mit Antrieb über Kette und Schnecke, Feder-Chronometerhemmung und sehr seltene sphärische Spirale, verschraubte Goldchatons, Brücke signiert Dent London, Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern, gebläute Stahlzeiger, vermutlich originale Box, beschriftet M.F.Dent „Chronometer Maker to Her Late Majesty“ London. M.F. Dent (Marianna Frederica Dent) führte den Titel „Chronometer Maker to the Queen“. Die Firma wurde bekannt durch die komplizierteste Dent-Uhr, die es gegeben hat, Nr. 32573 und gefertigt wurde von Léon-Ernest Aubert und vergleichbar ist mit der „La Fabuleuse“ Taschenuhr von Louis Elisée Piguet .

Pocket watch: very fine Dent pocket chronometer in nearly like new condition with original box, spring detent chronometer with spherical hairspring, No.487, ca. 1865

Ca. Ø50mm, ca. 106g, 18K gold, hunting case à goutte, engine turned, dome inscribed Chronometer (rare 3-dimensional engraving) No.487, very fine chronometer movement, chain/fusee, spring detent chronometer escapement and very rare spherical hairspring, screwed gold chatons, bridge signed Dent London, enamel dial with Roman numerals, blued steel hands, probably original box, inscribed M.F.Dent „Chronometer Maker to Her Late Majesty“ London. M. F. Dent (Marianna Frederica Dent) carried the title „Chronometer Maker to the Queen“. The company became known by the most complicated Dent watch that existed (No. 32573) and was made by Léon-Ernest Aubert and is comparable to the „La Fabuleuse“ pocket watch by Louis Elisée Piguet .

4181

2.800 € - 6.000 €

Taschenuhr: museale und technisch hochinteressante Schlagwerks-Taschenuhr, früheste bekannte nummerierte Taschenuhr von Frederik Jürgensen Copenhagen No.4033, ca.1813

Ca. Ø58mm, ca. 151g, 18K Gold, guilochiert, rändiertes Mittelteil, Staubdeckel signiert und nummeriert, Werk ebenfalls signiert, Zylinderhemmung, Repetition der Stunden und Viertelstunden, Zifferblatt aus Silber, Breguet-Stahlzeiger, guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, Rarität. Frederik Jürgensen fertigte von 1811-1843 lediglich ca. 500 Taschenuhren. Die bisher früheste bekannte Taschenuhr aus seiner Fertigung trägt die Nummer 4049 (s. Knudsen: The Jürgensen Dynasty, Seite 68). Die Nummer 4063 wurde in der 88. Auktion Dr. Crott versteigert, Los 420. Jürgensen begann seine Nummerierung sehr wahrscheinlich mit der Nummer 4001.

Pocket watch: rare and technical interesting pocket watch repeater, earliest known pocket watch by Frederik Jürgensen Copenhagen No. 4033, ca. 1813

Ca. Ø58mm, ca. 151g, 18K gold, engine-turned, reeded mid section, dome signed and numbered, signed movement, cylindre escapement, repeating hours and quarters, silver dial, Breguet steel hands, in good condition, in working order, rarity. Frederik Jürgensen only made about 500 pieces of pocket watches in 1811-1843. The earliest noted pocket watch was numbered 4049. The number 4063 was offered in the 88th Dr. Crott auction, lot 420. Jürgensen probably started his numbering with the number 4001.





4182

3.500 € - 7.500 €

Taschenuhr: exquisites, schweres Taschenchronometer für den osmanischen Markt mit seltenem „Cabriolet“-Gehäuse, French London No.38222, ca.1850

Ca. Ø54mm, ca. 122g, 18K Gold, guillochiert, sehr seltenes à-goutte Cabriolet-Doppelgehäuse, bei dem das innere Gehäuse drehbar gelagert im äußeren Gehäuse liegt und somit die Uhr als Savonnette oder Lepine getragen werden kann, Staubdeckel bezeichnet Chronometer, fantastische Werksqualität, Dreiviertelplatine, verschraubte Goldchatons, Platine signiert und nummeriert, Wippen-Chronometer, Schlüsselaufzug, originaler Breguet-Goldschlüssel mit Ratsche, äußerst prächtiges 4-Farben Goldzifferblatt mit osmanischen Ziffern und floraler Dekoration, kleine Sekunde, ebenfalls osmanisch beschriftet, feinste Stahlzeiger, insgesamt sehr schöner Zustand, kleine alte Reparatur am Scharnier des Außengehäuses, Guillochierung noch nahezu unberührt erhalten, funktionstüchtig. Chronometer im Cabrioletgehäuse sind extrem selten!

Pocket watch: exquisite, heavy pocket chronometer for the Ottoman market with rare „Cabriolet“ case, French London No.38222, ca.1850

Ca. Ø54mm, ca. 122g, 18K gold, engine turned, very rare à goutte cabriolet pair case, the inner case is rotatably mounted in the outer case and therefore the watch can be worn as a hunting case watch or Lepine, dome inscribed chronometer, fantastic movement quality, three-quarter plate, screwed gold chatons, plate signed and numbered, pivoted detent chronometer, key winding, original Breguet gold key with ratchet, extremely splendid 4-colour gold dial with Ottoman numerals and floral decoration, subsidiary seconds, also Ottoman inscribed, finest steel hands, overall in very beautiful condition, small old repair at the hinge of the outer case, engine turning still nearly untouched, in working order. Chronometer in a cabriolet case are extremely rare!





4183

5.000 € - 8.000 €

Taschenuhr: schweres englisches Taschenchronometer feinsten Qualität, bedeutender Uhrmacher, Brockbanks London No.770, London 1813

Ca. Ø60mm, ca. 176g, sehr massives Silbergehäuse, Doppelgehäuse mit originalem, signierten Watchpaper, übereinstimmende Londoner Hallmarks von 1813, übereinstimmende Meistermarke TH für Thomas Hardy, Gehäusenummer und Werksnummer identisch 770, signiertes und nummeriertes Chronometerwerk mit Hemmung nach Earnshaw und sehr seltener Spezial-Unruh, zylindrische Platingewichte sowie trapezförmige bimetallische Gewichte, zylindrische Spirale, verschraubte Goldchatons, Diamantdeckstein, prächtig verzierter Kloben, signiertes und nummeriertes Emaillezifferblatt in einwandfreiem Zustand, Goldzeiger, hervorragender, funktionstüchtiger Originalzustand, Rarität für Sammler feiner englischer Chronometer. John Brockbank wurde ab 1761 bei Joseph Harding in London zum Uhrmacher ausgebildet. Zusammen mit seinem Bruder Myles gehörte er der Clockmakers Company an und fertigte feinste Chronometer.

Pocket watch: heavy English pocket chronometer of finest quality, important watchmaker, Brockbanks London No.770, London 1813

Ca. Ø60mm, ca. 176g, very solid silver case, pair case with original signed watchpaper, matching London hallmarks from 1813, matching master's mark TH for Thomas Hardy, matching case and movement number 770, signed and numbered chronometer movement with spring detent escapement in manner of Earnshaw, very rare special balance, cylindrical platinum weights and trapezoidal bimetallic weights, helical hairspring, screwed gold chatons, diamond endstone, splendidly decorated cock, signed and numbered enamel dial in perfect condition, gold hands, in excellent working condition, rarity for collectors of fine English chronometers. John Brockbank was apprenticed as a watchmaker by Joseph Harding in London from 1761. Together with his brother Myles, he belonged to the Clockmakers Company and made the finest chronometers.



4184

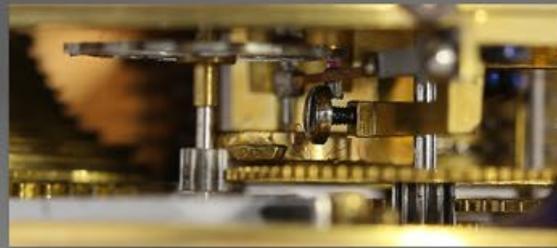
5.000 € - 8.000 €

Taschenuhr: extrem schweres, hochfeines englisches Taschenuhrwerk „bester“ Qualität, signiert James McCabe No.633, Hallmarks 1816

Ca. Ø62,5mm, ca. 197g, Doppelgehäuse aus Silber, übereinstimmende Hallmarks London 1816, übereinstimmende Meistermarke JM, signiertes und nummeriertes Chronometerwerk nach Earnshaw, ausgestattet mit Z-Unruh mit trapezförmigen Gewichten, zylindrische Spirale, Diamantdeckstein, verschraubte Goldchatons, signiertes und nummeriertes Emaillezeifferblatt, rotgoldene Zeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, hervorragende Qualität, funktionstüchtig, bedeutender englischer Chronometermacher. James McCabe fertigte überwiegend Taschenuhren. Für diese verwendete er Hemmungen unterschiedlichster Konstruktion. Letztendlich spezialisierte er sich aber auf die Duplexhemmung. Seine Taschenuhren und -chronometer unterteilte er in drei Qualitäts- und Preiskategorien. Zur Unterscheidung verwendete er unterschiedliche Signaturen: 1. James McCabe für die Uhren der höchsten Qualität, 2. McCabe für Uhren der mittleren Güte, 3. Beatson für Uhren des täglichen Gebrauchs. Am 2. April 1781 wird James McCabe, zusammen mit 37 anderen Uhrmachern (einschließlich Emery, Frodsham, Pinchbeck und Vulliamy) zum „Honorary Freeman“ (Ehrenmitglied) der Clockmakers Company ernannt. Er wurde „Junior Warden“ im Januar 1809, „Renter Warden“ im Oktober 1809 und „Senior Warden“ am 8. Juli 1811.

Pocket watch: extremely heavy, very fine English pocket chronometer of „best“ quality, signed James McCabe No.633, hallmarks 1816

Ca. Ø62.5mm, ca. 197g, silver pair case, matching hallmarks London 1816, matching master's mark JM, signed and numbered chronometer movement in manner of Earnshaw with spring detent escapement, Z balance with trapezoidal weights, helical hairspring, diamond endstone, screwed gold chatons, signed and numbered enamel dial, pink gold hands, in very beautiful condition, excellent quality, important English chronometer maker, in working order. James McCabe mainly made pocket watches. For them he used various different escapements. Finally, he specialized in duplex escapements. He separated his pocket watches and chronometers into three quality and price categories. To distinguish them he used different signatures: 1. James McCabe for the highest quality watches 2. McCabe for the medium quality watches 3. Beatson for watches of daily use. McCabe was appointed to the Clockmakers Company on 2 April 1781 together with 37 others (including Emery, Frodsham, Pinchbeck and Vulliamy). From April 1787 he was a full member of the guild and became a Junior Warden in January 1809 and two years later a Senior Warden in July 1811.



4185

5.500 € - 8.500 €

Taschenuhr: bedeutendes, ganz frühes schottisches Chronometer, seltene Kombination aus Earnshaw und Arnold, Thomas Reid No.1208, Edinburgh 1791

Ca. Ø58mm, ca. 171g, 18K Gold, Doppelgehäuse, Hallmarks 1791, auf der Rückseite des Übergehäuses ovales Schild mit Darstellung eines spitzen Morgensterns und Unterschrift „Cave Adsum“ (hüte dich, ich wache), Gehäusemacher-Punze AL, feines vergoldetes englisches Vollplatinenwerk, Schnecke mit Kette und Gegengesper, Chronometerhemmung mit Feder nach Earnshaw, Kompensationsunruh in der OZ-Form nach John Arnolds Patent von 1782, zylindrische Goldgewichte sowie Schraubengewichte, gebläute Spirale, Diamantdeckstein, signiert und nummeriert, Emaillezifferblatt (feiner Haarriss), gebläute Stahlzeiger, im Gehäuserand Hebel zum Stoppen des Werkes, sehr guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig. Zur Uhr gehört eine kurze goldene Uhrenkette mit passendem Uhrenschlüssel, ebenfalls aus Gold. Thomas Reid (1746-1831) gehörte zu einer der zahlreichen schottischen Uhrmacherdynastien. Etwa 10 Reids sind aus und um Edinburgh herum bekannt, von denen Thomas der bekannteste wurde. Die Mischung von Konstruktionsformen bei diesem Chronometer: Arnold'sche OZ-Unruh mit Flachspirale und Rückerregulierung, aber Earnshaw-Federhemmung, dazu die äußere Anhaltevorrichtung für die Unruh, zeigt einen experimentierfreudigen Uhrmacher.

Pocket watch: important, very early Scottish chronometer, rare combination Earnshaw and Arnold, Thomas Reid no. 1208, Edinburgh 1791

Ca. Ø58mm, ca. 171 g, 18 K gold, paircase, hallmarks 1791, oval sign on case with a pointed morning star and signature „Cave Adsum“ (beware, I watch) on back, casemaker's punch AL, fine gilt English full plate movement, chain and fusee and power-maintaining mechanism, spring detent escapement in manner of Earnshaw, compensation balance in OZ shape in manner of John Arnolds patent from 1782, cylindrical gold weights and screwed weights, blued hairspring, diamond endstone, signed and numbered, enamel dial (fine hairline), blued steel hands, peripheral lever for stopping the movement, very good condition, in working order. The watch includes a short gold watch chain with matching watch key, also gold. Thomas Reid (1746-1831) apparently belonged to one of the numerous Scottish watchmaker dynasties. About 10 Reids are known from and around Edinburgh, of which Thomas became the best known. The mixture of construction shapes in this chronometer: Arnold OZ balance with flat hairspring and regulator pointer, but Earnshaw spring detent escapement, in addition the outer stop device for the balance shows an experimental watchmaker.



4186

4.500 € - 8.500 €

Taschenuhr: frühes, hochinteressantes irisches Taschenchronometer, James Scott Dublin No.276, „Longitudinal Watchmaker“ (1806-1820)

Ca. Ø60mm, ca. 172g, 18K Rotgold, Doppelgehäuse mit übereinstimmenden Gehäusemacher-Punzen JB für John Bolland, hochfeines, signiertes und nummeriertes Chronometerwerk mit trapezförmigen Gewichten und Diamantdeckstein, zylindrische Spirale, prächtig graviertes Kloben, Earnshaw-Chronometerhemmung, Emaillezifferblatt mit Sekundenanzeige, Goldzeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, bedeutender irischer Chronometermacher.

Pocket watch: early and very interesting Irish pocket watch chronometer, James Scott Dublin no. 276, „Longitudinal Watchmaker“, 1806-1820

Ca. Ø60mm, ca. 172 g, 18 K pink gold, paircase with matching casemaker's punch JB (John Bolland), very fine, signed and numbered chronometer movement; with trapezoidal weights and diamond endstone, cylindrical hairspring, engraved bridge, Earnshaw spring detent escapement, enamel dial with seconds indication, gold hands, very beautiful condition, in working order, important Irish chronometer maker.

4187

6.000 € - 12.000 €

Taschenuhr: bedeutendes Charles Frodsham Beobachtungs-Chronometer bester Qualität „AD.FmsZ“ mit Gangreserve-Anzeige und Duo-In-Uno Spirale, No. 8872/8874, ca.1859

Ca. Ø59mm, ca. 176g, Silbergehäuse mit Goldscharnieren, Hallmarks London 1859, Gehäusemacher Charles Brook Holiday, Chronometerwerk nach Earnshaw mit seltener Duo-In-Uno Spirale, gefertigt in bester Frodsham Chronometerqualität „AD.FmsZ“, verschraubte Goldchatons, Diamantdeckstein, originales, signiertes und nummeriertes Emaillezifferblatt, Gangreserve-Anzeige, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig, extrem selten. Nur wenige dieser Beobachtungschronometer „besten Qualität“ sind mit einer Gangreserve-Anzeige ausgestattet.



Pocket watch: important Charles Frodsham deck chronometer of best quality „AD.FmsZ“ with power reserve indicator and Duo-In-Uno hairspring, No. 8872/8874, ca.1859

Ca.Ø59mm, ca. 176g, silver case with gold hinges, hallmarks London 1859, case maker Charles Brook Holiday, chronometer movement in manner of Earnshaw with rare Duo-In-Uno hairspring, made in best Frodsham chronometer quality „AD.FmsZ“, screwed gold chatons, diamond endstone, original, signed and numbered enamel dial, power reserve indicator, blued steel hands, in working order, extremely rare. Only a few of these „best quality“ deck chronometers are equipped with a power reserve display.



4188

6.000 € - 12.000 €

Taschenuhr: extrem schweres englisches Chronometer mit Rubin-Duplexhemmung und 1/8 Repetition, James Mc. Cabe London No.7187, Hallmarks 1811

Ca. Ø62mm, ca. 224g, 18K Roségold, guillochiert, Taschenchronometer in extrem seltener Qualität, originaler Staubdeckel, spezielle Chronometerunruh mit trapezförmigen Gewichten, Diamantdeckstein, extrem seltene Rubin-Duplexhemmung, Repetition der Stunden, Viertelstunden und Achtelstunden, nummeriertes Emaillezifferblatt (winzige Ausbesserung im Randbereich), rotgoldene Zeiger, guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, beeindruckende und extrem seltene englische Sammleruhr. James McCabe (1748-1811) war ein sehr bekannter Londoner Chronometermacher irischer Herkunft. McCabe wurde am 2. April 1781 zusammen mit 37 anderen (darunter Emery, Frodsham, Pinchbeck und Vulliamy) als Freeman in die Clockmakers Company berufen; ab April 1787 war er Vollmitglied der Zunft und hatte in den folgenden Jahren die Ämter des Junior Warden (ab Januar 1809), des Renter Warden (ab Oktober 1809) und des Senior Warden (ab 8. Juli 1811) inne (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/8WV>).

Pocket watch: extremely heavy English chronometer with ruby duplex escapement and half-quarter repeater, James Mc. Cabe London No.7187, hallmarks 1811

Ca. Ø62mm, ca. 224g, 18K pink gold, engine turned, pocket chronometer in extremely rare quality, original dome, special chronometer balance with trapezoidal weights, diamond endstone, extremely rare ruby duplex escapement, repeating the hours, quarters and half-quarters, numbered enamel dial (very small repair at the rim), pink gold hands, in good condition, in working order, impressive and extremely rare English collector's watch. James McCabe (1748-1811) was a very famous London chronometer maker of Irish origin. McCabe was appointed to the Clockmakers Company on 2 April 1781 together with 37 others (including Emery, Frodsham, Pinchbeck and Vulliamy). From April 1787 he was a full member of the guild and became a Junior Warden in January 1809 and two years later a Senior Warden in July 1811 (source: <https://www.cortrie.de/go/8WV>).





4189

9.000 € - 20.000 €

Taschenuhr: bedeutendes, großes französisches Wippen-Chronometer nach Louis Berthoud, vermutlich Meisterstück, Huguenin Paris No.1673, ca.1830

Ca. Ø66,5mm, ca. 212g, guillochiertes Silbergehäuse mit Goldscharnieren, Gehäusepunze Joly No.1673, Staubdeckel bezeichnet: „Construit a Paris en 1830 par Julien Huguenin“, exquisites Wippen-Chronometerwerk mit besonders großer Chronometer-Unruh und zylindrischer Spirale, konstruiert nach Louis Berthoud, weiterentwickelt durch Huguenin, signiertes Emaillezifferblatt in perfektem Zustand, gebläute Breguet-Stahlzeiger, funktionstüchtig. Die gesamte Uhr besticht durch einen herausragenden, nahezu neuwertigen Erhaltungszustand. Die Uhr war Bestandteil der berühmten Sammlung von Gerd Ahrens. Ahrens Kommentar zu dieser Uhr: „Die Wippe stellt eine Weiterentwicklung derjenigen von Louis Berthoud dar.“ Die Uhr ist abgebildet in: „Marine- und Taschenchronometer“ von Hans von Bertele (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/A6K>).

Pocket watch: important, large French pivoted detent chronometer in manner of Louis Berthoud, probably masterpiece, Huguenin Paris No.1673, ca.1830

Ca. Ø66.5mm, ca. 212g, engine turned silver case with gold hinges, case punched Joly No.1673, dome inscribed: „Construit a Paris en 1830 par Julien Huguenin, exquisite pivoted spring detent chronometer movement with extra large chronometer balance and helical hairspring, constructed in manner of Louis Berthoud, enhanced by Huguenin, signed enamel dial in perfect condition, blued Breguet steel hands, in working order. The entire watch impresses with its outstanding, almost like new condition. The watch was part of the famous collection of Gerd Ahrens. Ahrens comments on this watch: „The pivoted spring detent escapement is a further development of that of Louis Berthoud“. The watch is illustrated in : „Deck and pocket chronometer“ by Hans von Bertele (Source: <https://www.cortrie.de/go/A6K>).





4190

12.000 € - 40.000 €

Taschenuhr: bedeutendes Girard Perregaux Taschenchronometer mit extrem seltenen Konstruktionsmerkmalen, No.54690, ca.1875

Ca. Ø58mm, ca. 168g, 18K Gold, Savonnette à goutte in besonders schwerer Qualität, Gehäusepunze Girard Perregaux, Werksverglasung, Wippen-Chronometer mit besonderen Konstruktionsmerkmalen, Brücken teilweise in massiv Gold gefertigt, goldene Laufräder, goldenes Chronometerrad, zylindrische Spirale, Rubin-Decksteine, verschraubte Goldchatons, zentrale Brücke signiert, perfekt erhaltenes Emaillezifferblatt, gebläute Stahlzeiger. Uns ist ledig ein weiteres Girard Perregaux Taschenchronometer mit ähnlichen Konstruktionsmerkmalen bekannt, das Chronometer 62204, in Genf 1992 geschätzt auf 25.000 bis 30.000 Schweizer Franken. Die hier vorliegende Uhr ist jedoch von noch feinerer Qualität und ist eine wirkliche Rarität. Sie befindet sich in hervorragendem, funktionstüchtigen Erhaltungszustand.

Pocket watch: important Girard Perregaux pocket chronometer with extremely rare construction features, No.54690, ca.1875

Ca. Ø58mm, ca. 168g, 18K gold, hunting case à goutte in extra heavy quality, Girard Perregaux hallmark, glazed movement, pivoted detent chronometer with special construction features, bridges partly made of solid gold, golden wheels, golden chronometer wheel, helical hairspring, rubies, screwed gold chatons, signed central bridge, perfectly preserved enamel dial, blued steel hands. We only know of one other Girard Perregaux pocket chronometer with similar construction features, the 62204 chronometer, estimated at 25,000 to 30,000 Swiss Francs in Geneva in 1992. This watch, however, is of even finer quality and is a real rarity. It is in an excellent condition and in working order.





4191

10.000 € - 15.000 €

Taschenuhr: museales, schweres englisches Taschenchronometer John Roger Arnold No.1856, London 1802

Ca. Ø63mm, ca. 204g, Silber, Gehäuse und Werk nummergleich 1856, Londoner Hallmarks 1802, Gehäusemacher-Punze TH (Thomas Hardy), Chronometerwerk mit OZ-Unruh, Diamantdeckstein, zylindrische Spirale, Platine komplett signiert und nummeriert, signiertes und nummeriertes Emaillezifferblatt (Haariss im Randbereich), goldene Zeiger, guter Erhaltungszustand, gangbar, Reinigung empfohlen, sehr seltene englische Sammleruhr. John Roger Arnold (1769-1843) war der Sohn des berühmten englischen Uhrmachers John Arnold. John Roger ging zunächst bei seinem Vater, dem Uhrmacher John Arnold, in die Lehre und setzte seine Ausbildung beim befreundeten Uhrmacher Abraham Louis Breguet fort. Im Jahre 1787 trat er als Partner in die Firma seines Vaters ein, die nun John Arnold & Son hieß. Seine Spezialität waren Marine- und Taschenchronometer. 1796 wurde er Master bei der Clockmakers Company. 1821 erhielt er ein Patent auf eine Kompensationsunruh. Von 1830 bis 1840 war er Partner von Edward John Dent in der Firma Arnold & Dent. Während ihrer Zusammenarbeit experimentierten die beiden Uhrmacher in verschiedene Richtungen, richteten ihr Hauptaugenmerk jedoch auf die Auswirkung von Magnetismus auf Chronometer.

Pocket watch: heavy English pocket chronometer John Roger Arnold No.1856 in museum-quality, London 1802

Ca. Ø63mm, ca. 204g, silver, case and movement with matching number 1856, Londoner hallmarks 1802, maker's mark TH (Thomas Hardy), chronometer movement with spring detent escapement, OZ balance, diamond endstone, helical hairspring, plate completely signed and numbered, signed and numbered enamel dial (peripheral hairline), gold hands, in good condition, movement intact, cleaning recommended, very rare English collector's watch. John Roger Arnold (1769-1843) was the son of the famous English watchmaker John Arnold. John Roger first apprenticed to his father, the watchmaker John Arnold, and continued his training with Abraham Louis Breguet. In 1787 he became a partner in his father's company, which was then called John Arnold & Son. His specialities were deck and pocket chronometers. In 1796 he became a Master at the Clockmakers Company. In 1821 he received a patent for a compensation balance. From 1830 to 1840 he was partner of Edward John Dent in the company Arnold & Dent. During their partnership the two watchmakers were experimenting in different directions, but focused on the effect of magnetism on chronometers.





4192

10.000 € - 30.000 €

Taschenuhr: bedeutendes und extrem seltenes Barraud Chronometer mit 1/8 Repetition, eines der seltensten gelisteten Chronometer von Barraud, No.721, Hallmarks London 1815

Ca. Ø58mm, ca. 160g, 18K Gold à-goutte, originales Watchpaper bez. BARRAUD CHRONOMETERS, übereinstimmende Londoner Hallmarks von 1805, Gehäusemacher-Punze WW, signiertes und nummeriertes, extrem feines Chronometerwerk nach Earnshaw, ausgestattet mit Pennington Chronometer-Unruh, zylindrischer Spirale, Diamantdeckstein, floral graviertes und feuervergoldeter Kloben, signiertes sehr gut erhaltenes Emaillezifferblatt, seltene, ausgefallene Zeiger aus gebläutem Stahl, extrem seltene Komplikation für ein Taschenchronometer, Repetition der Stunden, Viertelstunden und Achtelstunden à-toc, ausgezeichnete Erhaltungszustand, funktionstüchtig, bedeutendes englisches Chronometer. Dieses Chronometer ist seit langem bekannt und Bestandteil der veröffentlichten Barraud-Liste (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/qRR>). Letztmalig wurde diese Uhr bei Dr. Crott versteigert und erzielte ca. 28.000€. Paul Philipp Barraud (1750-1820) war ein englischer Uhrmacher in London. Seine Eltern waren Francis Gabriel Barraud und Magadalen Benine geb. Crespin, die eine Tochter eines bekannten hugenottischen Silberschmieds war. 1796 wurde er Mitglied der Clockmakers Company in London und 1810/11 zum Master erhoben. Er ging eine Partnerschaft mit George Jamieson und William Howells ein. Er hatte sieben Kinder, seine Söhne Frederick Joseph, John und James folgten ihm ins Geschäft. Zwischen 1796 und 1820 fertigten sie über 1.000 Chronometer. (Quelle: Wikipedia „Die freie Enzyklopädie“ - „Paul Philipp Barraud“).

Pocket watch: significant and extremely rare Barraud chronometer with half-hour repeater, one of the rarest listed chronometers by Barraud, No.721, hallmarks London 1815

Ca. Ø58mm, ca. 160g, 18K gold à goutte, original Watchpaper insc. BARRAUD CHRONOMETERS, matching London hallmarks from 1805, case maker's mark WW, signed and numbered, extremely fine chronometer movement in manner of Earnshaw with Pennington chronometer balance, helical hairspring, diamond endstone, florally engraved fire-gilt cock, very well preserved signed enamel dial, rare, extraordinary blued steel hands, extremely rare complication for a pocket chronometer, repeating the hours, quarters and half-quarters à toc, in excellent condition, in working order, important English chronometer. This chronometer has been known for a long time and is part of the published Barraud list (source: <https://www.cortrie.de/go/qRR>). For the last time this watch was auctioned by Dr. Crott and was sold for ca. 28.000€. Paul Philipp Barraud (1750-1820) was an English watchmaker in London. His parents were Francis Gabriel Barraud and Magadalen Benine born Crespin, who was a daughter of a well-known Huguenot silversmith. He became a member of the Clockmakers Company in London in 1796 and was promoted to Master in 1810/11. He formed a partnership with George Jamieson and William Howells. He had seven children and his sons Frederick Joseph, John and James joined him in the business. Between 1796 and 1820 they produced over 1,000 chronometers. (Source: Wikipedia „The Free Encyclopedia“ - „Paul Philipp Barraud“)





4193

14.000 € - 30.000 €

Taschenuhr: museales, bedeutendes rotgoldenes Taschenuhr von Thomas Earnshaw mit „Zuckerzangen-Kompensation“, No.763/3352, London 1805

Ca. Ø58mm, ca. 150g, 18K Rotgold, Doppelgehäuse mit übereinstimmenden Londoner Hallmarks von 1805, übereinstimmende Meistermarke IM, Watchpaper, Präzisionswerk mit Earnshaw's Federchronometerhemmung, dreiarmlige Stahlunruh, „Zuckerzangen“-Temperaturkompensation, gebläute Unruhspirale, floral gravierter Unruhkloben, gravierte Regulierskala, chatonierter Diamantdeckstein auf Unruh, chatonierter Rubindeckstein auf Ankerrad, perfekt erhaltenes Emaillezeifferblatt, rotgoldene Zeiger, ausgezeichnete Erhaltungszustand, funktionstüchtig, hochfeine Sammleruhr. Thomas Earnshaw (*1749, Ashton under Lyne, Lancashire, + 1829, London) arbeitete zunächst (1794 bis 1795) in 119 High Holborn und von da auch in 87 Fenchurch Street. Er ist und bleibt ohne Zweifel der Erfinder einer Federchronometerhemmung, die sich gegen die Konstruktion seiner Mitbewerber durchgesetzt und über die nächsten anderthalb Jahrhunderte erhalten hat; außerdem verdanken wir ihm die Idee des aus Messing und Stahl zusammengegossenen Unruhreifens, der die spätere Kompensationsunruh erst möglich machte. In seiner Schrift „Longitude: An Appeal to the Public...“ beschreibt er, von den Ausfällen gegen seine Gegner einmal abgesehen, die Entwicklung seiner Chronometerhemmung im einzelnen. Auf Seiten seines Konkurrenten John Arnold standen so wichtige Leute wie Sir John Banks, Präsident der Royal Society, und Alexander Dalrymple, der Hydrograph der Admiralität (Quelle: Dr. Crott, 91. Auktion, Los 544). Die Uhr stammt ursprünglich aus der bedeutenden Chronometersammlung, die in der Jubiläumsauktion von Dr. Crott als Los 544 versteigert wurde und erzielte damals bereits 28.500€!

Pocket watch: important pink gold pocket chronometer by Thomas Earnshaw with „sugar tongs compensation“, No.763/3352 in museum quality, London 1805

Ca. Ø58mm, ca. 150g, 18K pink gold, pair case with matching London hallmarks from 1805, matching master's mark IM, watchpaper, precision movement with Earnshaw's spring detent chronometer escapement, three-armed steel balance, „sugar tongs“ temperature compensation, blued hairspring, florally engraved balance cock, engraved regulating scale, diamond endstone, ruby, perfectly preserved enamel dial, pink golden hands, in excellent condition, in working order, fine collector's watch. Thomas Earnshaw (*1749, Ashton under Lyne, Lancashire, + 1829, London) first worked from 1794 to 1795 in 119 High Holborn and later also in 87 Fenchurch Street. He is undoubtedly the inventor of the spring detent chronometer escapement and prevailed his competitors inventions for a half century. Furthermore we owe to him the idea of the balance wheel made of brass and steel, which made the later compensation balance possible. In his writing „Longitude: An Appeal to the Public...“ he describes in detail the development of his spring detent chronometer escapement. On the side of his competitor John Arnold were such important people as Sir John Banks, president of the Royal Society, and Alexander Dalrymple, the hydrograph of the admiralty (source: Dr. Crott, 91st auction, lot 544). The watch originally comes from the important chronometer collection which was auctioned in the anniversary auction of Dr. Crott as lot 544 and was sold for 28.500,-€!

4194

45.000 € - 75.000 €

Taschenuhr: bedeutendes, museales, bisher nicht registriertes Taschenchronometer „of the Best Kind“ John Arnold London No.76, Hallmarks London 1782

Ca. Ø62mm, ca. 177g, 3-teiliges Silbergehäuse, Hallmarks London 1782, Gehäusemacher-Punze ITP, signiertes und nummeriertes John Arnold Chronometerwerk, auf der Platine vollständig signiert, Invenit et Fecit No.38/76, Chronometerhemmung, zylindrische Spirale, Diamantdeckstein, ganz frühe OZ-Unruh, signiertes und nummeriertes, originales Emaillezifferblatt (haarrissig), gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig und sehr schön erhalten. Das Chronometer befindet sich in einer 3-teiligen Mahagonibox mit dazugehörigen Schlüsseln. Dieses Arnold-Chronometer ist eine museale Rarität und wurde bisher niemals auf einer Auktion angeboten. Die Uhr war bis heute in Privatbesitz und galt bisher als verschollen. Sie ist nicht in der Liste der bekannten und erhaltenen Arnold-Chronometer registriert. Das letzte so schön erhaltene und historisch bedeutsame vergleichbare Arnold-Chronometer, das versteigert wurde, war das Chronometer 20/63, versteigert bei Dr. Crott für 143.900€! (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/mG2>). John Arnold gilt als der bedeutendste englische Chronometermacher und als Hersteller des ersten Taschenchronometers. John Arnold hat seinerzeit circa 94 Taschenchronometer „of the Best Kind“ hergestellt, 37 sind derzeit noch als existent registriert (hinzu kommt das hier vorliegende Chronometer No.76). Von diesen 38 Chronometern sind etwa drei Viertel durch mehr oder weniger große Veränderungen in ihrer Originalität beeinträchtigt (z.B. keine Arnold-Hemmung oder Unruh, kein Originalzifferblatt, kein Originalgehäuse, u.a.m.-Quelle: <https://www.cortrie.de/go/mG2>). Insofern gehört dieses Arnold-Chronometer zu weniger als 10 Chronometern „of the Best Kind“ von John Arnold, die man als weitestgehend original und unverändert betrachten kann! In Hans Staeger "100 Jahre Präzisionsuhren von John Arnold bis Arnold & Frodsham 1763-1862" wird auf den Seiten 153 und 154 das Arnold-Chronometer No.75 vorgestellt mit dem Vermerk, dass es sich vermutlich um das 1. Arnold-Chronometer mit einer OZ-Unruh handelt. Insofern handelt es sich hier mit der Nummer 76 um das zweit-früheste bekannte Arnold-Chronometer mit dieser Unruh.



Pocket watch: important, not yet registered pocket chronometer „of the Best Kind“ John Arnold London No.76 in museum-quality, hallmarks London 1782

Ca. Ø62mm, ca. 177g, 3-part silver case, hallmarks London 1782, case maker's mark ITP, signed and numbered John Arnold chronometer movement, on the plate completely signed, Invenit et Fecit No.38/76, spring detent escapement, helical hairspring, diamond endstone, very early OZ balance, signed and numbered original enamel dial (hairlines), blued steel hands, in working order and in very beautiful condition. The chronometer is in a 3-part mahogany box with matching keys. This Arnold Chronometer is a museum rarity and has never been offered at an auction before. The watch was privately owned to this day and was previously considered lost. It is not registered in the list of known Arnold chronometers. The last beautifully preserved and historically significant comparable Arnold Chronometer (20/63) was auctioned by Dr. Crott for 143.900€! John Arnold is regarded as the most important English chronometer maker and manufacturer of the first pocket chronometer. John Arnold made about 94 pocket chronometers „of the Best Kind“ at that time and 37 are still registered as existent (in addition to the present chronometer No.76). Of these 38 chronometers about three-quarters are affected by more or less major changes in their originality (e.g. no Arnold escapement or balance, no original dial, no original case, etc.). - Source: <https://www.cortrie.de/go/mG2>. This Arnold chronometer belongs to less than 10 chronometers „of the Best Kind“ by John Arnold which can be regarded as almost original and unchanged! In Hans Staeger „100 years precision watches from John Arnold to Arnold & Frodsham 1763-1862“ the Arnold Chronometer No.75 is presented on pages 153 and 154 with the note that it is probably the 1st Arnold Chronometer with an OZ balance. The number 76 can be considered as the second earliest known Arnold chronometer with this balance.



4195

3.000 € - 4.500 €

Armbanduhr: gesuchte IWC Sammleruhr, IWC Ingenieur Ref.766 von 1958

Ca. Ø36,5mm, Gehäuse 14K Gold mit Edelstahlboden und Magnetschutzkappe, verschraubt, Automatikwerk Kaliber 852, Werksnummer 1450003, versilbertes Zifferblatt, Zentralsekunde, originale Zeiger, Lederarmband, gepflegter Zustand, Zifferblatt mit leichter Patina, funktionstüchtig.

Wristwatch: popular IWC collector's watch, IWC engineer Ref.766 from 1958

Ca. Ø36.5mm, 14K gold case with stainless steel back and antimagnetic cap, screwed, automatic movement calibre 852, movement number 1450003, silvered dial, centre seconds, original hands, leather strap, in well-kept condition, dial with light patina, in working order.



4196

11.000 € - 15.000 €

Armbanduhr: extrem rare Patek Philippe, Calatrava „Jumbo Centre Seconds“ Ref.2481, sog. „King Size“, Genf 1955/56

Ca. Ø36,5mm, 18K Gold, Druckboden, Referenz 2481, Gehäusenummer 688468, Werksnummer 704325, Handaufzug, Kaliber 27 SC mit Genfer Streifen und Feinregulierung, versilbertes Zifferblatt mit goldenen Indexen, Zentralsekunde neuwertiges Lederarmband mit Dornschnelle, gepflegter Zustand, kleine Gebrauchsspuren am Boden, funktionstüchtig, rare und äußerst gesuchte Referenz.

Wristwatch: extremely rare Patek Philippe, Calatrava „Jumbo Centre Seconds“ Ref.2481, so-called „King Size“, Geneva 1955/56

Ca. Ø36.5mm, 18K gold, pressed back, reference 2481, case number 688468, movement number 704325, manual winding, calibre 27 SC with Geneva striping and fine adjusting device, silvered dial with gold indexes, centre seconds, like new leather strap with buckle, in well-kept condition, small signs of use on the back, in working order, rare and very sought after reference.





4197

6.000 € - 10.000 €

Armbanduhr: Heuer-Rarität, Carrera-Chronograph mit schwarzem Tritium-Zifferblatt, Ref. 3647, ca. 1965

Ca. Ø36mm, Edelstahl, verschraubt, Handaufzug Kaliber Valjoux 92, Chronograph mit 45-Minuten-Zähler, hervorragend erhaltenes, originales Tritium-Zifferblatt und originale Zeiger, altes Lederarmband, funktionstüchtig und unserer Meinung nach in komplett originalem Zustand, gesuchte Sammleruhr.

Wristwatch: Heuer rarity, Carrera chronograph with black tritium dial, ref. 3647, ca. 1965

Ca. Ø36mm, stainless steel, screwed back, manual winding caliber Valjoux 92, chronograph with 45-minutes-counter, original tritium dial in excellent condition, original hands, old leather strap, in working order, according to us the watch is in completely original condition, desired collector's watch.

4198

3.500 € - 6.500 €

Armbanduhr: fantastisch erhaltener Turn-O-Graph Thunderbird Ref.1625 mit Sonderzifferblatt mit Verkäufersignatur „JOYERIA RIVIERA“ , ca.1970

Ca. Ø36mm, Stahl/Gold, Goldkrone, Ref.1625, drehbare Lünette, Seriennummer 2687407, Automatikchronometer Kaliber 1570, Datum, Zentralsekunde, sehr seltenes schwarzes Zifferblatt, bez. Rolex Datejust in goldener Beschriftung, zusätzliche goldene Verkäufer-Signatur JOYERIA RIVIERA, Leuchtzeiger, Rolex Lederarmband mit Dornschnelle, außergewöhnlich guter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, feine Sammleruhr. JOYERIA RIVIERA war die Bezeichnung eines Uhrengeschäftes, das sich bis Ende der Fünfziger Jahre in Havanna befand und ab ca.1960 in San Juan Puerto Rico.

Wristwatch: fantastic preserved Turn-O-Graph Thunderbird Ref.1625 with special dial with seller's signature „JOYERIA RIVIERA“, ca.1970

Ca. Ø36mm, steel/gold, gold crown, Ref.1625, rotating bezel, serial number 2687407, automatic chronometer calibre 1570, date, centre seconds, very rare black dial, inscr. Rolex Datejust in gold lettering, additional golden vendor's signature JOYERIA RIVIERA, luminous hands, Rolex leather strap with buckle, in exceptionally good condition, in working order, fine collector's watch. JOYERIA RIVIERA was the name of a watch shop which was located in Havana until the end of the fifties and from about 1960 in San Juan Puerto Rico.



4199

8.000 € - 20.000 €

Armbanduhr: Longines Rarität, ganz früher, großer Chronograph mit Emaillezifferblatt und Sondersignatur Riganti Bangkok, Longines 1926, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø35mm, extrem seltenes, originales Metallgehäuse mit Scharnierboden, Gehäusenummer 4010558, Staubdeckel mit Schriftzug Longines, hochfeines, vergoldetes Ankerwerk Kaliber 13.33Z, ganz früher Chronograph, Werk nummerngleich mit dem Gehäuse, signiert Longines, Kronendrucker-Chronograph, originales, sehr gut erhaltenes Emaillezifferblatt mit der extrem seltener Doppelsignatur Longines & Riganti und roter 24-h-Anzeige, gebläute Breguet-Stahlzeiger, Lederarmband mit Dornschnelle, sehr gepflegter und unserer Meinung nach komplett originaler Zustand, gangbar, Reinigung empfohlen, Sammleruhr von großer Seltenheit. Die Uhr wird mit aktuellem Stammbuchauszug geliefert, der bestätigt, dass diese Uhr am 15. Januar 1926 an den Longines Agenten Riganti in Thailand verkauft wurde. Uns ist kein weiterer Longines Chronograph mit Emaillezifferblatt und dieser Doppelsignatur bekannt.

Wristwatch: Longines rarity, very early, large chronograph with enamel dial and special signature Riganti Bangkok, Longines 1926, with extract from the archives

Ca. Ø35mm, extremely rare original metal case with hinged back, case number 4010558, dome signed Longines, very fine gilt lever movement calibre 13.33Z, very early chronograph, movement and case with matching number, signed Longines, crown pusher chronograph, original very well preserved enamel dial with the extremely rare double signature Longines & Riganti and red 24-h display, blued Breguet steel hands, leather strap with buckle, very well-kept and in our opinion in completely original condition, intact, cleaning recommended, collector's watch of great rarity. The watch comes with a current extract from the archives, which confirms that this watch was sold on 15 January 1926 to the Longines agent Riganti in Thailand. We don't know of any other Longines chronograph with enamel dial and this double signature.



LONGINES

Extract from

Serial number
4'010'558

Information on the original product
Wrist-chronograph in metal. It is fitted with a Longines movement
13.33Z and was invoiced on 15 January 1926 to the company
for Thailand.



4200

6.000 € - 12.000 €

Armbanduhr: seltener, früher Longines Flyback Chronograph mit Spezialzifferblatt und Doppelsignatur Longines Giudici Milano, ca. 1940, Longines Archivbestätigung und Stammbuchauszug

Ca. Ø34mm, 18K Gold, Druckboden, Spezialgehäuse mit besonderen Anstößen, Gehäuse und Werk nummerngleich 5827757, Handaufzug Kaliber 13 ZN, Flyback-Chronograph mit 30-Minuten-Register, außergewöhnliches und äußerst seltenes Zifferblatt mit Ausschnitten für Indexe und Ziffern, blaue Tachymeterskala, rote Telemeterskala, erhaben signiert Longines Giudici Milano sowie Antimagnetic, goldene Zeiger, altes Lederarmband mit 18K Dornschnelle, vermutlich originale Box, Stammbuchauszug, funktionstüchtig, kleine Druckstellen am Gehäuse, Zifferblatt leicht fleckig. Lt. Longines Archivauskunft wurde die Uhr 5827757 als Ref.4300 am 19 März 1940 an die Firma Ostersetzer in Italien verkauft. Das Zifferblatt wird mit allen Details bestätigt! Ein vergleichbarer Longines Chronograph wurde letztes Jahr bei Bonhams versteigert und erzielte 15.000\$ (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/6nE>).

Wristwatch: rare, early Longines Flyback Chronograph with special dial and double signature Longines Giudici Milano, ca. 1940, Longines archive confirmation and extract from the archives

Ca. Ø34mm, 18K gold, pressed back, special case with special lugs, case and movement with matching number 5827757, manual winding calibre 13 ZN, flyback chronograph with 30-minute-register, exceptional and very rare dial with indexes and numerals, blue tachymeter scale, red telemeter scale, raised signed Longines Giudici Milano and Antimagnetic, gold hands, old leather strap with 18K buckle, probably original box, extract from the archives, in working order, small dents on the case, slightly spotted dial. According to Longines archive information the watch 5827757 was sold as Ref.4300 on 19 March 1940 to the company Ostersetzer in Italy. The dial can be confirmed with all details! A comparable Longines chronograph was auctioned last year at Bonhams and sold for \$15,000 (source: <https://www.cortrie.de/go/6nE>).





4201

4.000 € - 6.500 €

Taschenuhr: ausgesprochen schöne, sehr frühe einzeigrige Oignon mit Wecker, Clouzier a Paris, ca.1690

Ca. Ø60mm, ca. 221g, prächtig verziertes Silbergehäuse, auf dem Rand Darstellung verschiedener Tiere, Klangöffnungen, Glocke, frühes Spindelwerk mit Alarm auf Glocke, prächtiges Spindelbrücke aus Silber, Platine signiert, Emaillezifferblatt, dekorative Weckerscheibe aus Messing, Eisenzeiger, gangbar, hochfeine Sammleruhr im sehr schönen Erhaltungszustand.

Pocket watch: very beautiful and very early single-handed Oignon with alarm, Clouzier a Paris, ca.1690

Ca. Ø60mm, ca. 221g, silver case splendidly engraved, the band with various animals, sound openings, bell, early verge movement with alarm on bell, splendid silver cock, signed plate, enamel dial, decorative brass alarm disc, iron hand, intact, very fine collector's watch in very good condition.





4202

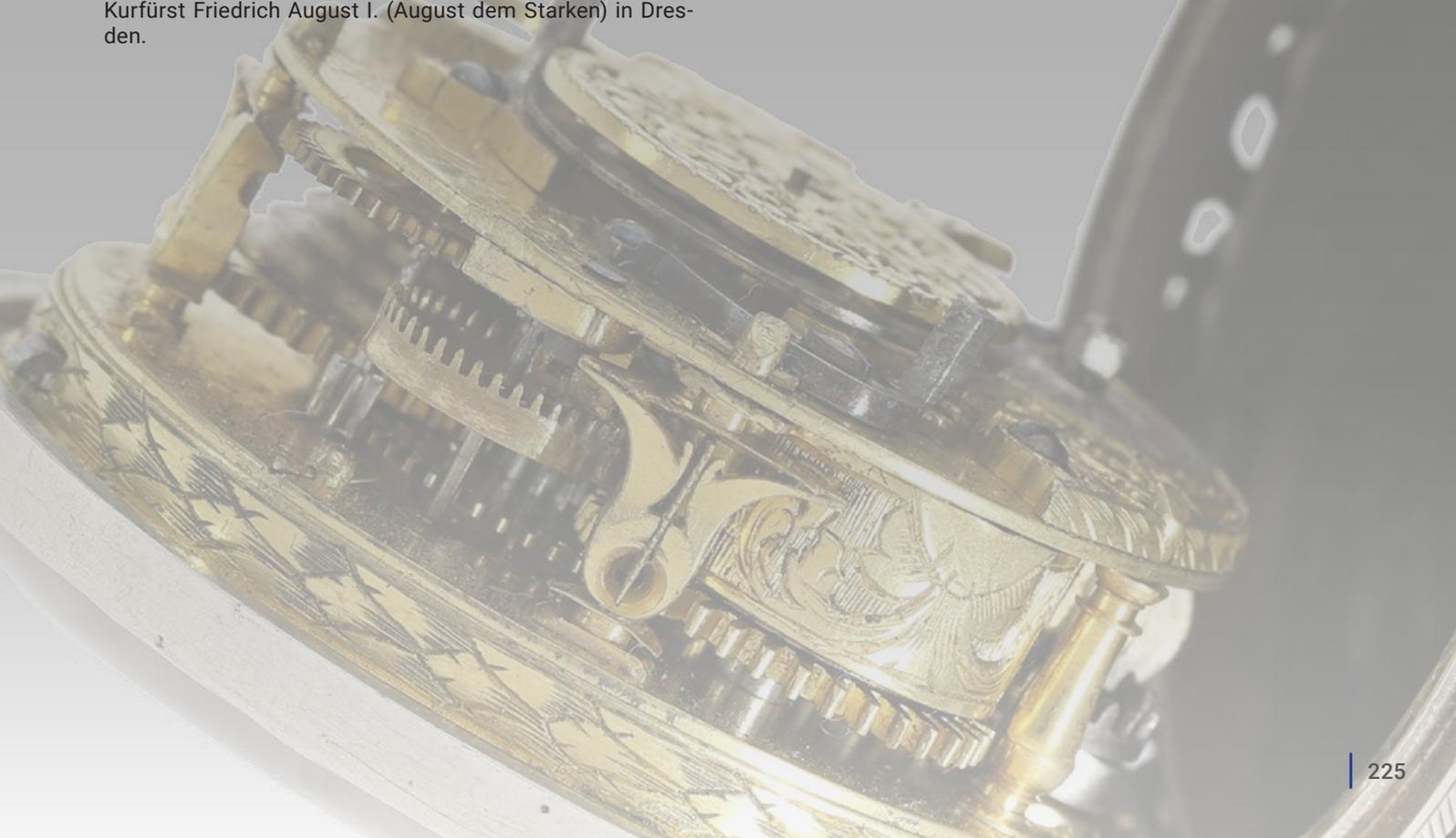
6.000 € - 15.000 €

Taschenuhr: museale einzeigrige Dresdener Sackuhr mit Wecker, Paul Graupner Dresden, ca.1685

Ca. Ø50mm, ca. 159g, Silbergehäuse, seitlich durchbrochen gearbeitet, ausgesprochen schöne Arbeit hoher Qualität, Tiermotive zwischen Ranken und 2 Kartuschen mit Landschaftsmotiv/Stadtansicht, Glocke (ersetzt), sehr frühes deutsches Spindelwerk, vermutlich um 1685 gebaut, Tulpenpfeiler, hohe und steile Schnecke, graviertes Federhaus, Platine signiert, Champlevé-Zifferblatt, zentrale Weckerscheibe, gangbar, Alarm justierungsbedürftig, kleine Restaurierungen, Rarität. Paul Graupner wird erstmals um ca. 1680 erwähnt und wurde 1696 Meister. Taschenuhren von Paul Graupner, einem der ersten Dresdner Meister des 17. Jh., sind bisher kaum aufgetaucht. Sein Sohn, Johann Gottlieb Graupner (um 1690-1759) war Hofuhrmacher unter Kurfürst Friedrich August I. (August dem Starken) in Dresden.

Pocket watch: single-handed pocket watch with alarm, Paul Graupner Dresden, ca.1685

Ca. Ø50mm, ca. 159g, silver case, laterally pierced, very beautiful high quality work, animal scenes between tendrils and 2 cartouches with landscape/town view, bell (replaced), very early German verge movement, probably built around 1685, tulip pillar, chain/ fusee, engraved barrel, signed plate, Champlevé dial, central alarm disc, movement intact, alarm needs adjusting, small restorations, rarity. Paul Graupner was first mentioned around 1680 and became a master in 1696. Pocket watches by Paul Graupner, one of the first Dresden masters of the 17th century, have hardly appeared so far. His son, Johann Gottlieb Graupner (around 1690-1759) was Court Watchmaker under Elector Friedrich August I (August the Strong) in Dresden.





4203

6.000 € - 8.000 €

Taschenuhr/Kutschenuhr: außergewöhnliche Repoussé Kutschenuhr mit Kalender, Carolus Preyer in Fri(e)d(t)berg, ca.1740

Ca. Ø115mm, ca. 735g, prächtiges Repoussé-Silbergehäuse, rückseitig aufwändige Figurenszene, ursprünglich mit Glocke ausgestattet, signiertes Spindelwerk, prächtige Werksverzierungen, seltener Kalender mit Anzeige des Datums und des Monats, signiertes Champlévé-Zifferblatt mit Fenstern für den Kalender, gebläute Stahlzeiger, funktionsfähig. Die Uhr hatte ursprünglich weitere Komplikationen und wurde im Laufe der Jahrhunderte vermutlich mehrfach restauriert und auf die jetzige Version reduziert. Es ist anzunehmen, dass die Uhr auf jeden Fall einen Wecker, aber auch Selbstschlag und Repetition hatte. Das Werk lässt sich komplett herausnehmen und wird lediglich eingehakt.

Pocket watch/ coach clock: extraordinary repoussé coach clock with calendar, Carolus Preyer in Fri(e)dtberg, ca.1740

Ca. Ø115mm, ca. 735g, splendid repoussé silver case, back with elaborate figure scene, originally with bell, signed verge movement, splendid decoration, rare calendar with date and month, signed champlévé dial with apertures for the calendar, blued steel hands, in working order. The watch originally had further complications and has probably been restored several times over the centuries and reduced to the current version. It is likely that the watch had an alarm in any case, but also a self-striking and repeater mechanism. The movement can be completely removed and is only hooked.



4204

8.500 € - 12.500 €

Kutschenuhr: schwere, komplizierte Friedberger Kutschenuhr mit Repetition, Sebastian Baumann Friedberg, ca.1750

Ca. Ø115mm, ca. 1350g, Metallgehäuse mit Lederbezug und großen Schallöffnungen, rückseitig Leder durch Schlangenhaut ersetzt, Glocke, signiertes Spindelwerk mit Repetition der Stunden und Viertelstunden, sehr schönes, signiertes Champlévé-Zifferblatt aus Silber, vermutlich originale Zeiger, funktionstüchtig und in gutem Zustand mit vermutlich originale Schlüssel. Sebastian Baumann wird erstmals 1729 in Friedberg erwähnt. 1752 ging er nach Graz, wo er 1780 verstarb. Von ihm ist auch eine hochkomplizierte Reiseuhr mit 4 Federhäusern bekannt.

Coach clock: heavy, complicated Friedberg coach clock repeater, Sebastian Baumann Friedberg, ca.1750

Ca. Ø115mm, ca. 1,350g, metal case covered with leather and large sound openings, back with replaced leather by snake skin, bell, signed verge movement, repeating the hours and quarters, very beautiful signed silver champlévé dial, presumably original hands, in working order and in good condition with presumably original key. Sebastian Baumann is first mentioned in Friedberg 1729. He went to Graz in 1752 and died in 1780. From him is also known a highly complicated travel clock with 4 barrels.





4205  Video

15.000 € - 60.000 €

Taschenuhr/Halsuhr: bedeutende, museale und besonders große Renaissance Halsuhr mit Schlagwerk und Wecker, sog. „Nürnberger Ei“, vermutlich süddeutsch um 1580

Ca. 100 x 65 x 33mm, Messing feuervergoldet und Silber, reich graviert, beidseitig aufklappbar, Glocke, Spindelwerk mit Löffel-Unrast, Stunden-Selbstschlag und Wecker, silberner Ziffernreif mit Tastpunkten und innenliegender Weckerscheibe, Eisenzeiger in Form eines Dreizacks, gangbar, Stunden-Selbstschlag funktionierend, Wecker auch nahezu komplett erhalten, lediglich eine Feder zur Vorspannung fehlt, absolute Rarität in selten gutem Erhaltungszustand, Platine mit Herstellerpunze (siehe Nahaufnahme).

Pocket watch/ pendant watch: Important, especially large Renaissance pendant watch with striking mechanism and alarm, so-called „Nürnberger Ei“ in museum-like condition, probably South German, ca. 1580

Ca. 100mm x 65mm x 33mm, fire-gilt brass and silver, richly engraved, hinged on both sides, bell, verge movement, foliot, hour self striking mechanism and alarm, silver numerals with dots for night reading and alarm disc, iron hands in the shape of a trident, intact, hour self striking mechanism in working order, alarm almost complete, only one spring is missing, absolute rarity, in rare good condition, plate with maker's mark (see image).





4206

6.000 € - 12.000 €

Halsuhr: museale und einzigartige Halsuhr mit feinsten Emaille Malerei „Maria mit dem Jesuskind“, Johann Anton Hegglin, Zug/Schweiz, datiert 1687

Ca. Ø60mm, Silber, ungewöhnliche Form, beidseitig mit Steinen besetzt, darunter auch Diamanten, Smaragde und Rubine, frühes, signiertes Spindelwerk mit emaillierter Spindelbrücke, feinste Lupenmalerei, Bildnis sichtbar durch Glaseinsatz im Gehäuse, Gehäuse innen mit geritzter Datierung 1687, Zifferblatt aus Silber, außergewöhnliche Messingzeiger, vermutlich originaler Schlüssel, ebenfalls mit Steinbesatz, gangbar, jedoch reinigungsbedürftig. Diese Halsuhr ist in ihrer Art einzigartig und extrem selten. Sie ist seit langem bekannt, wurde erstmals 1972 bei Christies versteigert und befand sich seitdem in der berühmten Sammlung von Gerd Ahrens Luzern.

Pendant watch: unique pendant watch with finest enamel painting in museum-quality: „Mary with the Jesus Child“, Johann Anton Hegglin, Zug/ Switzerland, dated 1687

Ca. Ø60mm, silver, of unusual form, both sides set with jewels, among them also diamonds, emeralds and rubies, early signed verge movement with enamelled verge bridge, finest enamel painting, scene visible through glass insert in the case, case inside with carved date 1687, silver dial, extraordinary brass hands, presumably original key set with jewels, intact but cleaning recommended. This pendant watch is unique and extremely rare. It has been known for a long time and was auctioned at Christies for the first time in 1972 and has been since then part of the famous collection of Gerd Ahrens Lucerne.



4207

25.000 € - 50.000 €

Kutschenuhr: museale, extrem frühe französische Kutschenuhr mit Selbstschlag und Wecker, Barthélémy Macé à Blois, ca.1650

Ca. Ø108mm, ca. 1220g, prächtiges, durchbrochen gearbeitetes Silbergehäuse, rückseitig 3 Aufzugsöffnungen für Gangwerk, Selbstschlag und Wecker, Glocke, frühes, hochkompliziertes Spindelwerk, Platine signiert, 3 Federhäuser, 2 Hämmer, prächtige Spindelbrücke, auf dem Rand signiert „Gaudron Paris“, Emaillieziffernreif, feuervergoldete Weckerscheibe, gebläute Stahlzeiger, optisch in sehr schönem Erhaltungszustand, Gangwerk intakt, Selbstschlag auch komplett, jedoch revisionsbedürftig, Weckwerk revisionsbedürftig. Die Uhr gehört zu den frühesten bekannten Kutschenuhren des 17.Jahrhunderts und ist eine museale Rarität. Die Uhr wurde offensichtlich von keinem geringeren als dem berühmten Pierre Gaudron, Hofuhrmacher des Duc d'Orleans und des Königs von Frankreich oder von seinem Vater Antoine Gaudron, aus Blois stammend, überholt bzw. modernisiert, was man daraus schließen kann, dass die Uhr eine frühe Spirale hat und die Spindelbrücke mit Gaudron signiert wurde! Die Uhr ist seit dem Jahr 2000 bekannt, als sie erstmals in Genf versteigert wurde als Bestandteil einer bedeutenden Spindeluhrensammlung, damaliger Schätzpreis CHF 55.000-65.000. Die Uhr ist ausführlich beschrieben im Katalog der Auktion als Los 378. Der Zeitpunkt der Modernisierung wird auf 1680-1690 datiert, also kurz nach der Erfindung der Spirale (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/roO>). In der Familie Macé aus Blois gibt es mit Vater und Sohn zwei Uhrmacher namens Barthélémy. Der Vater heiratete 1630 und starb 1662, er ist bekannt als Hersteller feiner Uhren und wohl auch der vorliegenden Kutschenuhr. Pierre Gaudron gilt als ein herausragender Uhrmacher, er war der Sohn von Antoine Gaudron (1) und Bruder von Antoine Gaudron (2). Er war zwischen 1690 und 1730 in Paris tätig und fertigte auch Uhren im Auftrag der Regierung. Gaudron war Hofuhrmacher des Duc d'Orleans und des Königs von Frankreich. Meister-Uhrmacher wurde er 1695.(Quelle: <https://www.cortrie.de/go/ZVN>).

Coach clock: extremely early French coach clock with self strike and alarm in museum-quality, Barthélémy Macé à Blois, ca.1650

Ca. Ø108mm, ca. 1,220g, splendidly pierced silver case, back with 3 openings for winding mechanism, self-striking mechanism and alarm, bell, early highly complicated verge movement, signed plate, 3 barrels, 2 hammers, splendid verge bridge, on the rim signed „Gaudron Paris“, enamel numerals, fire-gilt alarm disc, blued steel hands, visibly in very beautiful condition, movement intact, self strike complete but revision necessary, alarm also needs to be revised. The clock belongs to the earliest known coach clocks of the 17th century and is a museum rarity. The clock was obviously overhauled or modernized by the famous Pierre Gaudron, Court watchmaker of the Duc d'Orleans and the King of France or his father Antoine Gaudron from Blois, which can be concluded from the fact that the clock has an early hairspring and the verge bridge was signed Gaudron! The clock has been known since 2000 when it was first auctioned in Geneva as part of an important verge watches collection, estimated at that time at CHF 55,000-65,000. The clock is described in detail in the auction catalogue as lot 378. The date of modernization is dated 1680-1690, shortly after the invention of the hairspring (source: <https://www.cortrie.de/go/roO>). In the Macé family from Blois were two watchmakers named Barthélémy, father and son. The father married in 1630 and died in 1662 and is known as a watchmaker of fine watches and probably also of this coach clock. Pierre Gaudron is regarded as an outstanding watchmaker, he was the son of Antoine Gaudron (1) and brother of Antoine Gaudron (2). He worked in Paris between 1690 and 1730 and also made watches for the government. Gaudron was the Court watchmaker of the Duc d'Orleans and the King of France. He became master watchmaker in 1695 (source: <https://www.cortrie.de/go/ZVN>).



4208

50.000 € - 80.000 €

Armbanduhr: hochfeine und äußerst rare Audemars Piguet „Repetition Minutes avec Heures Sautantes Ref. 25723PT“ Originalbox und Originalpapiere, ca.1992

Ca. 29 × 38mm, Platin, Gehäusenummer D22224, limitierte Modellnummer No.44, Werksnummer 398970, Handaufzug Kaliber 2865, weißes Zifferblatt mit Fenster für die springende Stunde, gebläute Stahlzeiger, Minutenrepetition, schwarzes Lederarmband mit hochwertiger AP Faltschließe, äußerst luxuriöse Originalbox aus Wurzelholz, ausgestattet zusätzlich mit einer Lupe, Originalpapiere mit Bedienungsanleitung. Die Uhr befindet sich in einem hervorragenden, wenig benutzten Zustand und befand sich seit 2007 im Besitz eines Sammlers, 2007 ersteigert in Genf für 69.620 Schweizer Franken (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/G95>). In diesem Komplett-Set Erhaltungszustand ist die Uhr eine absolute AP-Rarität und ein hoch interessantes Sammlerstück. Der heutige Preis für eine Audemars Piguet mit Minutenrepetition liegt bei über 350.000 Schweizer Franken!

Wristwatch: very fine and very rare Audemars Piguet „Repetition Minutes avec Heures Sautantes Ref. 25723PT“ original box and papers, ca.1992

Ca. 29 × 38mm, platinum, case number D22224, limited model number No.44, movement number 398970, manual winding calibre 2865, white dial with aperture for the jumping hour, blued steel hands, minute repeater, black leather strap with high-quality AP felt-clasp, extremely luxurious original box made of root wood, additionally equipped with a magnifying glass, original papers with instruction manual. The watch is in an excellent, well-kept condition and has been in the ownership of a collector since 2007, bought at an auction in Geneva in 2007 for 69,620 Swiss Francs (source: <https://www.cortrie.de/go/G95>). In this complete set and condition the watch is an absolute AP rarity and a highly interesting collector's item. Today's price for an Audemars Piguet with minute repeater is more than 350,000 Swiss Francs!



AP
AUDEMARS PIGUET
Le maître de l'horlogerie depuis 1875



4209

20.000 € - 40.000 €

Armbanduhr: exquisite, auf 250 Stück limitierte IWC Schaffhausen Portugieser „Perpetual Calendar 8-Day“ in PLATIN IWC Ref. 502111 mit Box und Papieren

Ca. Ø44mm, verschraubtes Platingehäuse mit Saphir-Boden, mechanisches Uhrwerk mit Automatik-Pellaton-Aufzug Kaliber/Werk IWC 50611, Werksnummer 2928569, Schwungmasse mit Medaillon aus 18K Gold, Breguet-Spirale, ewiger Kalender mit Datum, Wochentag und Monat sowie vierstelliger Jahresanzeige, doppelte Mondphase (für Nord- und Südhalbkugel der Erde), Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage, silberfarbenes Zifferblatt, schwarzes Lederarmband mit IWC Platin Faltschließe, Originalbox, Originalpapiere, wenig getragen, nahezu neuwertig, Revision 2016.

Wristwatch: exquisite and limited IWC Schaffhausen Portuguese „Perpetual Calendar“, PLATINUM, IWC Ref. 502111, limited to only 250 pieces, with original box and certificates

Ca. Ø44mm, screwed down platinum case with sapphire crystal back, mechanical movement with automatic Pellaton winding, calibre/movement IWC 50611, rotor with 18 K gold section, Breguet hairspring, perpetual calendar with date, weekday and month, four-digit year indication, double moon (northern and southern regions), 7 days power reserve indicator, silver-coloured dial, black leather strap with IWC platinum felt-clasp, original box, original certificates, in well-kept like new condition, revision 2016.



IWC

INTERNATIONAL WATCH CO. SCHAFFHAUSEN
SWITZERLAND, SINCE 1868





4210

5.500 € - 8.500 €

Armbanduhr: hochwertige, ungetragene vintage Herrenuhr in 18K Gelbgold, A. Lange & Söhne „1815-Ref. 206.021“, Komplet-Set mit sämtlichen Papieren, Originalbox und Originalrechnung von 1996

Ca. Ø36mm, 18K Gold, verschraubter Saphirboden, Referenz 206.021, Gehäusenummer 112933, Handaufzug Kaliber L941.1, 3/4-Platine mit Streifenschliff, verschraubten Goldchatons und Feinregulierung, versilbertes Zifferblatt, gebläute Stahlzeiger, originales Lederarmband mit 18K Dornschnelle, Originalbox, Originalpapiere, Originalrechnung, neuwertiger Zustand. Lt. Einlieferer wurde diese Uhr als Wertanlage gekauft und nicht getragen. Trotzdem wurden in den letzten 20 Jahren 2 Revisionen durchgeführt, Belege vorhanden.

Wristwatch: high-quality, unworn vintage man's watch in 18K gold, A. Lange & Söhne „1815-Ref. 206.021“, complete set with all papers, original box and original invoice from 1996

Ca. Ø36mm, 18K gold, screwed sapphire back, reference 206.021, case number 112933, manual winding calibre L941.1, 3/4-plate with striping decoration, screwed gold chatons and fine adjusting device, silvered dial, blued steel hands, original leather strap with 18K buckle, original box, original papers, original invoice, in like new condition. According to the seller this watch was bought as an investment and never worn. Nevertheless, 2 revisions have been carried out in the last 20 years, receipts available.



A. LANGE & SÖHNE
GLASHÜTTE I/SA



4211

8.500 € - 12.500 €

Armbanduhr: hochwertige, neuwertige Lange & Söhne Herrenuhr „Langematik“ Ref.308.021 von 1998, Komplett-Set mit sämtlichen Papieren, diversen Revisionsbelegen und Originalbox

Ca. Ø37mm, 18K Gold, verschraubter Saphirboden, Referenz 308.021, Gehäusenummer 118229, Automatikwerk Sax-O-Mat mit 21K Goldrotor und 45 Steinen, Kaliber L921.4, Feinregulierung, versilbertes Zifferblatt mit Panorama-Datum, Leuchtzeiger, originales Lederarmband mit 18K Dornschnelle, neuwertiger ungetragener Zustand, sämtliche Papiere, Originalbox und Originalrechnung von 1998. Lt. Einlieferer wurde diese Uhr als Wertanlage gekauft und nicht getragen. Trotzdem wurden in den letzten 20 Jahren 2 Revisionen durchgeführt, Belege sind vorhanden.

Wristwatch: high-quality, like new Lange & Söhne man's watch „Langematik“ ref.308.021 from 1998, complete set with all papers, various revision documents and original box

Ca. Ø37mm, 18K gold, screwed sapphire back, reference 308.021, case number 118229, automatic movement Sax-O-Mat with 21K gold rotor and 45 jewels, calibre L921.4, fine adjusting device, silvered dial with panorama date, luminous hands, original leather strap with 18K buckle, in like new unworn condition, all papers, original box and original invoice from 1998. According to the seller this watch was bought as an investment and never worn. Nevertheless, in the last 20 years 2 revisions have been carried out, documents are available.



RICHARD LANGE



4212

12.500 € - 20.000 €

Armbanduhr: hochfeine, neuwertige A. Lange & Söhne Herrenuhr „Richard Lange“ Ref. 232.032 in Roségold, Komplett-Set mit sämtlichen Papieren, zusätzlichen Servicepapieren, Originalrechnung von 2006 und Originalbox

Ca. Ø41mm, 18K Roségold, verschraubter Schauboden mit Saphirglas, Gehäusenummer 166145, Werksnummer 56116, hochfeines A. Lange & Söhne Präzisionsankerwerk mit 26 Steinen, Streifenschliff, verschraubte Goldchatons, Feinregulierung, Kaliber L041.2, versilbertes Zifferblatt mit römischen Ziffern, Zentralsekunde, rotgoldene Zeiger, originales braunes Lederarmband mit roségoldener Dornschnalle, komplette Originalpapiere, Originalrechnung, Originalbox, ungetragener Originalzustand, Lieferung vom Erstbesitzer. Lt. Einlieferer wurde diese Uhr als Wertanlage gekauft und nicht getragen. 2009 wurde trotzdem ein kompletter Service bei Lange & Söhne in Glashütte durchgeführt.

Wristwatch: very fine, like new A. Lange & Söhne man's watch „Richard Lange“ ref. 232.032 in pink gold, complete set with all papers, additional service papers, original invoice from 2006 and original box

Ca. Ø41mm, 18K pink gold, screwed sapphire crystal back, case number 166145, movement number 56116, very fine A. Lange & Söhne precision lever movement with 26 jewels, stripe decoration, screwed gold chatons, fine adjusting device, calibre L041.2, silvered dial with Roman numerals, centre seconds, pink gold hands, original brown leather strap with pink gold buckle, complete original papers, original invoice, original box, in original unworn condition, from original owner. According to the consignor this watch was bought as an investment and not worn. Nevertheless, a complete service was made at Lange & Söhne in Glashütte in 2009.

DAS BUCH ZUR UHR THE HISTORY OF YOUR WATCH

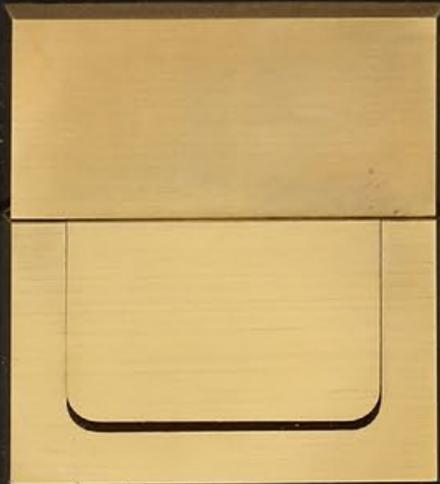


GARANTIE & SERVICE



A. LANGE & SÖHNE
GLASHÜTTE 1/SA

A. LANGE & SÖHNE
GLASHÜTTE I/SA



4213

14.000 € - 25.000 €

Armbanduhr: äußerst seltene, neuwertige A. Lange & Söhne Herrenuhr in Roségold, „1815 Mondphase-Hommage a Emil Lange“, limitiert auf 250 Stück, Komplett-Set mit Originalpapieren, Originalrechnung, Originalbox von 1999

Ca. Ø36mm, 18K Roségold, Referenz 231.031, Gehäusenummer 124025, verschraubter Saphirboden, No.025/250, Handaufzug, Präzisionskaliber L 943.1, 26 Steine, 6 verschraubte Goldchatons, Feinregulierung, Streifenschliff, schwarzes Zifferblatt mit Anzeige der Mondphase und kleiner Sekunde, Goldzeiger, originales schwarzes Lederarmband mit Dornschnelle aus Roségold, neuwertiger, ungetragener Zustand, in diesem Zustand eine absolute Rarität. Lt. Einlieferer wurde diese Uhr als Wertanlage gekauft und nie getragen. Zur Uhr gehören die Originalbox, die Originalpapiere und Originalrechnung aus dem Jahr 1999.

Wristwatch: extremely rare, like new A. Lange & Söhne man's watch in pink gold, „1815 Mondphase- Hommage a Emil Lange“, limited to 250 pieces, complete set with original papers, original invoice, original box, from 1999

Ca. Ø36mm, 18K pink gold, reference 231.031, case number 124025, screwed sapphire back, No.025/250, manual winding, precision calibre L 943.1, 26 jewels, 6 screwed gold chatons, fine adjusting device, striping decoration, black dial with moon phase and subsidiary seconds, gold hands, original black leather strap with pink gold buckle, in like new and unworn condition, in this condition an absolute rarity. According to the seller, this watch was bought as an investment and never worn. The watch comes with original box, original papers and original invoice from 1999.



4214

14.000 € - 20.000 €

Armbanduhr: äußerst hochwertige, neuwertige A. Lange & Söhne Herrenuhr in 18K Roségold „Lange 1 Mondphase Ref. 109.032“, Komplett-Set mit Originalpapieren, Originalbox, Originalrechnung von 2004 und Revisionsbeleg von 2014

Ca. Ø38,5mm, 18K Roségold, verschraubter Saphirboden, Gehäusenummer 152452, Handaufzug Kaliber L901.5, Lange & Söhne Spitzenkaliber mit Doppelfederhaus, 54 Steine, Streifenschliff, 9 verschraubte Goldchatons, Feinregulierung, versilbertes Zifferblatt mit goldenen Indexen und goldenen Zeigern, Panorama-Datum, Mondphase, originales schwarzes Lederarmband mit 18K Dornschnelle, Originalpapiere, Originalbox, sämtliches Zubehör, Originalrechnung von 2004, Revisionsbeleg von 2014, neuwertiger Zustand, ungetragen. Lt. Einlieferer wurde diese Uhr als Wertanlage gekauft und nicht getragen. Trotzdem wurde 2014 eine Komplettrevision durchgeführt.

Wristwatch: extremely high-quality A. Lange & Söhne man's watch in 18K pink gold „Lange 1 Mondphase Ref. 109.032“ in like new condition, complete set with original papers, original box, original invoice from 2004 and revision receipt from 2014

Ca. Ø38.5mm, 18K pink gold, screwed sapphire back, case number 152452, manual winding calibre L901.5, Lange & Söhne top calibre with two barrels, 54 jewels, striping decoration, 9 screwed gold chatons, fine adjusting device, silvered dial with gold indexes and gold hands, panoramic date, moon phase, original black leather strap with 18K buckle, original papers, original box, all accessories, original invoice from 2004, revision receipt from 2014, in like new and unworn condition. According to the seller this watch was bought as an investment and never worn. Nevertheless, a complete revision was carried out in 2014.





4215

13.000 € - 28.000 €

Armbanduhr: neuwertige, roségoldene Hublot „Big Bang UNICO King Ferrari“ Herrenuhr, Ref. 402.OX.0138.WR, Komplettsset mit Box & Papieren

Ca. Ø50mm, 18K Roségold und Titan, verschraubter Saphirboden, Ref. 402.OX.0138.WR, limitiert No.267/500, Automatikwerk HUB1243, Rotor in Form einer Felge, 38 Steine, Chronograph mit 60-Minuten-Zähler, Datum, skelettiertes Zifferblatt, originales Kautschukarmband mit hochwertiger Schließe aus Titan und 18K Roségold, neuwertig und ungetragen mit Originaletikett, Wechselarmband, außergewöhnlicher Originalbox mit Uhrenbeweger (Kunststoffglas des Bewegers mit kleinen Kratzspuren), komplette Originalpapiere!

Wristwatch: like new pink gold Hublot „Big Bang UNICO King Ferrari“ man's watch, ref. 402.OX.0138.WR, complete set with box & papers

Ø50mm, 18K pink gold and titanium, screwed sapphire back, ref. 402.OX.0138.WR, limited No.267/500, automatic movement HUB1243, rotor in shape of a rim, 38 jewels, chronograph with 60-minute-counter, date, skeletonized dial, original rubber strap with high-quality buckle in titanium and 18K pink gold, like new and unworn with original label, interchangeable strap, exceptional original box with watch winder (plastic glass of the winder with small scratches), complete original papers!





HUBLOT

12

6

55 60 05

50

45

40

35 30 25

SWISS

4216

13.000 € - 18.000 €

Armbanduhr: sportlicher Herren Chronograph, Audemars Piguet „Royal Oak Offshore“ Ref. 26170ST.OO.1000ST, mit Box und Papieren von 2014

Ca. Ø45mm, Edelstahl, verschraubter Boden, Referenz 26170ST.OO.1000ST.08, Seriennummer H 19455-11481, Automatikwerk Kaliber 3126, Chronograph mit 30-Minuten-Zähler, Datum, originales Edelstahlarmband, Originalbox, Originalpapiere, guter, gebrauchter Zustand, Einlieferung vom Erstbesitzer.

Wristwatch: sportive man's chronograph, Audemars Piguet „Royal Oak Offshore“ Ref. 26170ST.OO.1000ST, with box and papers from 2014

Ca. Ø45mm, stainless steel, screwed back, reference 26170ST.OO.1000ST.08, serial number H 19455-11481, automatic movement calibre 3126, chronograph with 30-minute-counter, date, original stainless steel bracelet, original box, original papers, in good used condition, from original owner.





4217

10.000 € - 15.000 €

Armbanduhr: sportlicher, großer Herren-Chronograph, Audemars Piguet „Royal Oak „ Ref. 26300ST.OO.1110ST, mit Box und Papieren von 2012

Ca. Ø41mm, Edelstahl, verschraubter Boden, Seriennummer 3640/H20379, Automatikwerk Kaliber 2385, silberfarbenes Waffelzifferblatt, Leuchtindexe, Leuchtzeiger, originales Edelstahlarmband mit Faltschließe, funktionstüchtig, guter, gebrauchter Zustand, Originalbox, Originalpapiere, Original-Label, Einlieferung vom Erstbesitzer.

Wristwatch: sportive large man's chronograph, Audemars Piguet „Royal Oak „ Ref. 26300ST.OO.1110ST, with box and papers from 2012

Ca. Ø41mm, stainless steel, screwed back, serial number 3640/H20379, automatic movement calibre 2385, silver-coloured waffle dial, luminous indexes, luminous hands, original stainless steel bracelet with felt-clasp, in working order, in good used condition, original box, original papers, original label, from original owner.

4218

5.000 € - 12.000 €

Taschenuhr: museale Rokoko Spindeluhr mit Porzellangehäuse, Theodore Avril No.2878, königlicher Uhrmacher im Schloß Fontainebleau, ca.1750

Ca. Ø51mm, ca. 108g, Porzellangehäuse, Fassung in 20K Gold, seltene Camaieu-Malerei, Puttengemälde, innen ebenfalls bemalt, französische Spindelwerk von sehr feiner Qualität, signiert und nummeriert, sehr schön erhaltenes Louis XV Emaillezifferblatt und vermutlich originale Zeiger, Werk gangbar, jedoch Reinigung empfohlen, optisch im schönen Erhaltungszustand, museale Rarität. Die Uhr war ursprünglich Bestandteil der Bodo Slingenberg Sammlung, versteigert bei Christies im Jahr 2007 (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/ael>). Rokoko Spindeluhren mit Porzellangehäusen sind extrem selten, insbesondere wenn sie von so hoher Qualität sind, wie das hier vorliegende Exemplar.

Pocket watch: Rococo verge watch with porcelain case in museum-quality, Theodore Avril No.2878, Royal Watchmaker in the castle of Fontainebleau, ca.1750

Ca. Ø51mm, ca. 108g, porcelain case, 20K gold case, rare Camaieu painting, putti painting, inside also painted, French verge movement of very fine quality, signed and numbered, Louis XV enamel dial in very good condition, probably original hands, movement intact but cleaning recommended, in beautiful condition, museum rarity. The watch was originally part of the Bodo Slingenberg collection, auctioned at Christies in 2007 (source: <https://www.cortrie.de/go/ael>). Rococo verge watches with porcelain cases are extremely rare, especially when they are of such high quality like this one.





4219

4.000 € - 10.000 €

Taschenuhr: museale und hervorragend erhaltene Gold/Emaille-Uhr mit spezieller Emaillier-Technik nach Guillaume Bouvier, königlicher Uhrmacher Julien Le Roy No.14584, ca.1750

Ca. Ø46mm, ca. 84g, 20K Roségold, prächtig emailliert und mit erhabenen Goldeinlagen verziert, sehr seltene Emaillier-Technik nach Guillaume Bouvier, 5-teiliges Außenscharnier, signiertes Spindelwerk, No.14584, ausgesprochen schönes Louis XV-Emaillezifferblatt mit massiv goldenem Mittelteil, Blütenrelief, Louis XV Eisenzeiger, funktionstüchtig und in nahezu neuwertiger Erhaltung, was die Uhr zu einem musealen Sammlerobjekt macht. Lediglich eine kleine Goldverzierung ist ersetzt, ansonsten makellos. Julien Le Roy (* 1686 in Tours; † 1759 in Paris) war einer der bedeutendsten französischen Uhrmacher. Im Jahr 1713 erwarb er seinen Meistertitel und in den folgenden Jahren wurde er zum Juré der Pariser Gilde der Uhrmacher. Danach wurde Le Roy zum Direktor der Société des Arts de Genève und 1739 zum Hofuhrmacher (franz. Horloger Ordinaire du Roi) unter Ludwig XV. ernannt. Le Roy betrieb seine Werkstatt in der Rue de Harlay auf der Île de la Cité von Paris bis zu seinem Tod. Beispiele seiner Uhren finden sich in verschiedenen bedeutenden Museen der Welt, z.B. im Louvre und im Victoria and Albert Museum. Guillaume Bouvier war bekannt für seine spezielle Emaillier-Technik, bei der er erhabene Goldelemente in die Emaille-Arbeit einbezog. Der Untergrund war meistens weiß und sollte Meißener Porzellan imitieren. Er fertigte sowohl kostbare Uhrengehäuse als auch Dosen.

Pocket watch: gold /enamel watch with special enamel technique in manner of Guillaume Bouvier in museum-quality and in excellent condition, Royal Watchmaker Julien Le Roy No.14584, ca.1750

Ca. Ø46mm, ca. 84g, 20K pink gold, beautifully enamelled and decorated with raised gold inlays, very rare enamel technique in manner of Guillaume Bouvier, 5-part outer hinge, signed verge movement, No.14584, very beautiful Louis XV enamel dial with solid gold mid-section, flower relief, Louis XV iron hands, in working order and nearly like new, which makes the watch to a collector's item in museum-quality condition. Only a small gold decoration is replaced, otherwise is the case without imperfections. Julien Le Roy (* 1686 in Tours; † 1759 in Paris) was one of the most important French watchmakers. In 1713 he achieved his master's degree and in the following years he became a jury member of the Paris Guild of Watchmakers. Later, Le Roy became director of the Société des Arts de Genève and, in 1739, Court Watchmaker (French Horloger Ordinaire du Roi) under Louis XV. Le Roy ran his workshop in the Rue de Harlay in Paris until his death. Examples of his timepieces can be found in various important museums around the world, such as the Louvre and the Victoria and Albert Museum. Guillaume Bouvier was known for his special enamelling technique, in which he integrated raised gold parts into his enamel work. The background was mostly white and was supposed to imitate Meissen porcelain. He made both precious watch cases and boxes.

4220

8.000 € - 15.000 €

Taschenuhr: schwere englische Gold/Emaille-Doppelgehäuse Taschenuhr von herausragender Qualität und originalem Wechselgehäuse, extrem frühe Zylinderhemmung sowie Achtelstunden-Repetition, William Threlkeld, London, No. 626. Londoner Hallmark 1733

Ca. Ø50mm, ca. 135g, Doppelgehäuse, insgesamt 3 Gehäuse aus 18K Gold, als Außengehäuse stehen 2 Wechselgehäuse zur Verfügung, 1. Gehäuse dunkelblau emailliert, sog. „Griechische Bordüre“, rückseitig eine blaue Schleife sowie die Initialen WW & JJ, möglicherweise Hinweis auf ein Hochzeitsgeschenk, rückseitig prächtig spiralförmig guillochiert, hochwertiges 5-teiliges Außenscharnier, innen ausgestattet mit bestickter Seide, möglicherweise ebenfalls ein Hinweis auf einen besonderen Anlass, 2. Außengehäuse ebenfalls aus Gold, originaler Lederbezug, goldene Ziernagel-Dekoration, wiederum die Initialen W & J, Watchpaper, Innengehäuse ebenfalls 18K Gold, ganz prächtige, durchbrochen gearbeitete Qualität, Londoner Hallmarks 1833, Fratzenkloben, Gehäuse von meisterlicher Arbeit, originaler Pendant, originaler Bügel, Glocke, signierter und nummerierter Staubdeckel, eines der frühesten bekannten in England gefertigten Zylinderwerke von hoher Qualität, Diamantdeckstein, Platine signiert und nummeriert, identisch mit der Signatur auf dem Staubdeckel, Repetition der Stunden, Viertelstunden und Achtel auf Glocke, perfekt erhaltenes Emaillezifferblatt, gebläute Poker & Beetle Stahlzeiger, funktionstüchtig und außergewöhnlich gut erhalten, Repetition schlägt, ist jedoch justierungsbedürftig, lediglich minimale Altersspuren an den Übergehäusen. Die Uhr ist eine museale englische Sammleruhr von fantastischer Qualität und großer Seltenheit. Nicht nur, dass die Uhr mit 2 hochwertigen Wechselgehäusen ausgestattet ist, sondern auch dass es sich um eine der frühesten englischen Zylinderuhren handelt, die erstmals 1726 von George Graham verwendet wurde, macht die Uhr einzigartig!

Pocket watch: heavy English gold/ enamel pair case half-quarter repeater of outstanding quality with extremely early cylindre escapement and original interchangeable case, William Threlkeld, London, No. 626. London hallmark 1733

Ca. Ø50mm, ca. 135g, pair case, 3 18K gold cases, 2 interchangeable outer cases, 1. dark blue enamelled case, so-called „Greek bordüre“, back with a blue ribbon and the initials WW & JJ, possibly a wedding present, back splendidly spirally engine turned, high quality 5-part outer hinge, inside covered with silk, possibly also an indication of a special occasion, 2. Outer case also gold, original leather cover, golden nail decoration, again the initials W & J, watchpaper, inner case 18K gold, splendidly pierced quality, London hallmarks 1833, cock with grotesque face, case of masterful workmanship, original pendant, original bow, bell, signed and numbered dome, one of the earliest known English high quality cylindre movements, diamond endstone, plate signed and numbered, matching to the signature on the dome, repeating the hours, quarters and half-quarters on bell, perfectly preserved enamel dial, blued Poker & Beetle steel hands, in working order and in exceptional beautiful condition, stiking partly working but needs adjusting, outer cases with only minimal signs of use. The watch is an English collector's watch of fantastic quality and great rarity in museum-like condition. Not only that the watch is equipped with 2 high-quality interchangeable cases, but also that it is one of the earliest English cylindre watches, first used by George Graham in 1726, makes the watch unique!







4221

8.000 € - 20.000 €

Formuhr/Halsuhr: eine der seltensten Gold/Emaille-Formuhren „Butterfly“, vermutlich Genf ca.1810

Ca. 35 × 39mm, ca. 23g, 18K Gold, Savonnette, beidseitig emailliert, beidseitig mehrfarbige Darstellungen von Schmetterlingen, Fühler mit Miniaturperlen besetzt, am unteren Rand der Öffnungsknopf, im Inneren die versteckte Uhr mit Miniatur-Spindelwerk, No.1548, gut erhaltenes Emaillezifferblatt, filigrane Breguet-Stahlzeiger, Werk komplett und gangbar, jedoch reinigungsbedürftig, sehr schöner Erhaltungszustand, absolute Rarität. Nach einer veröffentlichten Liste von Antiquorum in Genf sind bisher nur 9 weitere vergleichbare Stücke bekannt, 4 davon ursprünglich Bestandteil der berühmten Sandberg Sammlung (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/4va>).

Form watch/ pendant watch: one of the rarest gold/ enamel form watches „Butterfly“, probably Geneva ca.1810

Ca. 35 × 39mm, ca. 23g, 18K gold, hunting case watch, both sides enamelled, both sides with multi-coloured butterflies, feeler set with miniature pearls, opening button at the lower rim, inside the concealed watch with miniature verge movement, No.1548, well preserved enamel dial, filigree Breguet steel hands, movement complete and in working order, cleaning necessary, in very beautiful condition, absolute rarity. According to a list published by Antiquorum in Geneva only 9 other comparable pieces are known, 4 of them originally part of the famous Sandberg collection (source: <https://www.cortrie.de/go/4va>).







4222

6.000 € - 15.000 €

Halsuhr/Anhängeluhr: hochfeine Gold/Emaille-Anhängeluhr „Scarabäus“ in der extrem seltenen Größe von 59mm! mit originalem Diamantbesatz, Genf ca.1890

Ca. 59mm lang, ca. 29g, 18K Gold, äußerst detaillierte Darstellung eines Skarabäus, Oberseite mit Öffnungsmechanik, Flügel öffnen sich durch Drücken des Knopfes in der versteckten Krone, Flügel aus blauer Guilloche-Emaille, besetzt mit Diamanten, Korpus schwarz emailliert, ebenfalls besetzt mit Diamanten, Augen besetzt mit Smaragden, Anhängeröse ebenfalls schwarz emailliert und besetzt mit kleinen Diamantrosen, Aufzug und Zeigerstellung über Krone, verglastes Miniaturwerk mit Emaillezifferblatt (ursprünglich Zylinderhemmung, später modernisiert auf Anker) sehr schöner Erhaltungszustand, Werk überholungsbedürftig/reinigungsbedürftig. Die Besonderheit der Uhr liegt in der äußerst detaillierten Ausführung und der extrem seltenen Größe. Uns ist kein größeres Exemplar eines Gold/Emaille-Skarabäus bekannt. Gut erhaltene Exemplare haben in den letzten Jahren schon Preise von 15.000-20.000 Schweizer Franken/US\$/Euro erzielt, z.B. 2013 in Genf (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/X31>) oder 2017 bei Dr. Crott in Frankfurt das Los 96. Auktion/No.44 (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/jBD>).

Pendant watch/ form watch: very fine gold / enamel pendant watch „Scarab beetle“ in the extremely rare size of 59mm! with original diamond setting, Geneva ca.1890

Ca. 59mm long, ca. 29g, 18K gold, very detailed work of a scarab beetle, top with opening mechanism, wings open by pressing the button in the concealed crown, wings of blue engine turned enamel, set with diamonds, body black enamelled, also set with diamonds, eyes set with emeralds, pendant loop also black enamelled and decorated with small rose-cut diamonds, winding and time setting with crown, glazed miniature movement with enamel dial (originally cylindre escapement, later modernized to lever), in very beautiful condition, movement needs revision/cleaning. The special feature of the watch is its extremely detailed work and the extremely rare size. We do not know of any larger piece of a gold/enamel scarab beetle. Well preserved watches have already achieved prices of 15,000-20,000 Swiss Francs/US\$/Euro in recent years, e.g. 2013 in Geneva (source: <https://www.cortrie.de/go/X31>) or 2017 at Dr. Crott in Frankfurt (auction 96, lot 44). (source: <https://www.cortrie.de/go/jBD>).





4223

6.500 € - 15.000 €

Taschenuhr: bedeutende Gold/Emaille-Taschenuhr mit Repetition a toc et a tact, besetzt mit Rubinen und Diamanten, Hofuhrmacher Pierre le Roy a Paris, ca.1770

Ca. Ø39mm, ca. 61g, 18K Gold, mehrfarbig emailliert, äußerst kostbar beidseitig besetzt mit Rubinen und Diamanten, Glocke, signiertes und nummeriertes Spindelwerk No.3512, originales, signiertes Emaillezifferblatt, ebenfalls besetzt mit Rubinen und Diamanten, originale Zeiger, wiederum besetzt mit Rubinen und Diamanten, hervorragender, originaler Erhaltungszustand, museale Sammleruhr von einem der bedeutendsten französischen Hersteller des 18. Jahrhunderts. Vergleichbare Uhren befinden sich in der Sammlung des Louvre und der Eremitage. Pierre Le Roy (* 1717 in Paris; † 1785 in Vitry-sur-Seine) war einer der bedeutendsten[1] französischen Uhrmacher und Erfinder. Zusammen mit Ferdinand Berthoud war Le Roy führend in der Entwicklung der Chronometerhemmungen. Er schuf eine Temperaturkompensation durch eine Bimetall-Unruh mit justierbaren Masseschrauben und der isochronen Unruhspirale. Seine Entwicklungen schufen die Grundlage für heutige mechanische Chronometer. Le Roy wurde in Paris als Sohn des Julien Le Roy (1686–1759) geboren, der Hofuhrmacher von Louis XV. war. Nach seinem Tod übernahm Pierre Le Roy diese Aufgabe. Schmuckuhren wie die hier vorliegende Spindeluhr, gefertigt aus Gold, emailliert und mit kostbaren Edelsteinen besetzt, waren meist unikat Auftragsarbeiten gut betuchter Kunden wie Adels- und Königshäuser in aller Welt.

Pocket watch: important gold/ enamel pocket watch repeater a toc et a tact, set with rubies and diamonds, Court Watchmaker Pierre le Roy a Paris, ca.1770

Ca. Ø39mm, ca. 61g, 18K gold, multi-coloured enamelled, both sides very precisely decorated with rubies and diamonds, bell, signed and numbered verge movement No.3512, original signed enamel dial decorated with rubies and diamonds, original hands also decorated with rubies and diamonds, in excellent original condition, collector's watch from one of the most important French manufacturers of the 18th century in museum-quality. Comparable watches can be found in the collections of the Louvre and the Hermitage. Pierre Le Roy (* 1717 in Paris; † 1785 in Vitry-sur-Seine) was one of the most important[1] French watchmakers and inventors. Together with Ferdinand Berthoud, Le Roy was a leader in the development of chronometer escapements. He invented a temperature compensation with a bimetallic balance with adjustable screws and the isochronous hairspring. His developments were the basis for today's mechanical chronometers. Le Roy was born in Paris as the son of Julien Le Roy (1686-1759), who was Louis XV's Court Watchmaker. After his death Pierre Le Roy became his successor. Jewel watches such as this verge watch, made of gold, enamelled and set with precious jewels were mostly unique works for wealthy customers such as noble families and Royal houses all over the world.





4224

10.000 € - 30.000 €

Taschenuhr: museale und bedeutende mit Halbperlen und Rubinen geschmückte Gold-Emaille Doppelgehäuse-Taschenuhr mit Zentralsekunde, Stundenselbstschlag und Stundenrepetition, gefertigt für den chinesischen Markt, Francis Perigal, London, No.19391, ca.1788

Ca. Ø52mm, ca. 164g, für den chinesischen Markt gestaltetes Doppelgehäuse aus 18K Gold, äußerst prächtig emailliert und beidseitig abwechselnd mit Rubinen und Orientperlen besetzt, rückseitig außergewöhnliche blaue Guilloche-Emaille, strahlenförmig graviertes Hintergrund, davor ein Vogel mit gespreizten Flügeln und geöffnetem Schnabel auf einer Vase sitzend, feinste Klangöffnungen, ganz massives 5-teiliges Scharnier, englische Spitzenqualität, Innengehäuse floral graviert und durchbrochen gearbeitet, Glocke, originaler, signierter und nummerierter Staubdeckel, Gehäuse und Werk nummergleich 19391, hochkompliziertes Zylinderwerk mit Zentralsekunde, Repetition und Selbstschlag, Stummschaltung und Sekundenstop, Platine ebenfalls signiert und nummeriert, hervorragend erhaltenes Emaillezifferblatt, originale Goldzeiger, funktionsstüchtig und in musealem Erhaltungszustand. Francis Perigal arbeitete ab etwa 1770 bis zu seinem Tod 1794. Im Jahre 1781 wurde er als Mitglied ehrenhalber von der Uhrmacher-Gilde freigesprochen. Er stellte ausgesprochen feine und hoch interessante Uhren her und wurde 1784 „Uhrmacher des Königs“. Die nahezu identische Schwesternuhr No.19390 wurde 1991 in Genf versteigert. Die Uhr war bis auf das rückseitige Emaillemotiv identisch und erzielte ca. 30.000 Schweizer Franken (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/w3n>).

Pocket watch: important gold pair case enamel pocket watch with centre seconds, hour self-striking and hour repeater, set with half pearls and rubies, made for the Chinese market, Francis Perigal, London, No.19391, circa 1788

Ca. Ø52mm, ca. 164g, 18K gold pair case, made for the Chinese market, extremely beautifully enamelled and alternately set with rubies and oriental pearls on both sides, extraordinary blue engine turned enamel on the back, radially engraved background, in the foreground a bird with spread wings sitting on a vase, finest sound openings, massive 5-part hinge, English top quality, inner case florally engraved and pierced, bell, original signed and numbered dome, case and movement with matching number 19391, highly complicated cylindre movement with centre seconds, repeater and self striking mechanism, muting device and seconds stop lever, plate also signed and numbered, excellently preserved enamel dial, original gold hands, in working order and in museum-quality condition. Francis Perigal worked from about 1770 until his death in 1794. In 1781 he was released honorary as a member of the watchmaker guild. He produced extremely fine and highly interesting timepieces and became „Watchmaker of the King „ in 1784. The almost similar sister watch No.19390 was auctioned in Geneva in 1991. The watch was identical except for the enamel scene on the back and was sold for ca. 30,000 Swiss Francs (source: <https://www.cortrie.de/go/w3n>).





4225

10.000 € - 25.000 €

Taschenuhr: bedeutende, große 22K Gold/Emailluhr mit Orientperlenbesatz und extrem seltener Rubin-Duplexhemmung, musealer, komplett originaler Erhaltungszustand, Chronometermacher Barraud London No.3790, Hallmarks 1798

Ca. Ø57,5mm, ca. 148g, 18K Gold, übereinstimmende Londoner Hallmarks von 1798, übereinstimmende Meistermarke IM, originales! Watchpaper, beschriftet Barraud Cornhill London, blaue Guilloche-Emaille und original besetzt mit ausgesucht feinen, großen Orientperlen, Pendant ebenfalls emailliert, hochfeines Duplexwerk mit Rubinrolle und Diamantdeckstein, englische Spitzenqualität, Gehäuse und Werk nummerngleich 3790, Platine signiert und nummeriert, Platine äußerst prächtig graviert, ebenfalls allerfeinste englische Qualität, perfekt erhaltenes originales Emaillezifferblatt, rotgoldene Zeiger, funktionstüchtig und in außergewöhnlich guten Erhaltungszustand, museale englische Sammleruhr. Der Name Paul Philipp Barraud (1750-1820) steht für absolute Spitzenqualität. Er gehörte zu Englands bedeutendsten Chronometermachern, fertigte aber auch allerfeinste Emailleuhren, u.a. auch für den chinesischen und indischen Markt.

Pocket watch: important, large 22K gold/ enamel watch set with Orient pearls and extremely rare ruby duplex escapement, in completely original museum-quality condition, chronometer maker Barraud London No.3790, hallmarks 1798

Ca. Ø57.5mm, ca. 148g, 18K gold, matching London hallmarks from 1798, matching master's mark IM, original ! watchpaper, inscribed Barraud Cornhill London, blue engine turned enamel and originally set with selected fine Orient pearls, pendant also enamelled, very fine duplex movement with ruby coil and diamond endstone, English top quality, case and movement with matching number 3790, signed and numbered plate, extremely beautifully engraved plate of finest English quality, original enamel dial in perfect condition, pink gold hands, in working order and in extraordinary good condition, English collector's watch in museum-quality. The name Paul Philipp Barraud (1750 - 1820) stands for absolute top quality. He belonged to England's most important chronometer makers, but also made the most exquisite enamel watches, for example for the Chinese and Indian markets.



4226

40.000 € - 60.000 €

Taschenuhr: museale, früheste uns bekannte Gold/Emaille-Clockwatch mit Orientperlenbesatz, Originalbox und Originalschlüssel No.1919, George Prior London, ca.1785

Ca. Ø59mm, ca. 165g, 18K Gold, Doppelgehäuse, äußeres Gehäuse sehr aufwändig gearbeitet, feinste Klangöffnungen, beidseitiger Besatz mit Perlen, beidseitig mehrfarbig emailliert, rückseitig mit Emaille-Lupenmalerei und Besatz mit großen Orientperlen, Innengehäuse ebenfalls durchbrochen gearbeitet, reiche und prunkvolle Gravur, Glocke, originaler, signierter und nummerierter Staubdeckel, hochkompliziertes Spindelwerk mit Selbstschlag und Repetition, Platine signiert und nummeriert, originales Emaillezifferblatt (fein haarrissig), ebenfalls signiert, einzigartige Goldzeiger mit Saatperlen-Besatz, Originalschlüssel ebenfalls beidseitig mit Perlen besetzt, Originalbox mit Haltevorrichtung für den Schlüssel, Gehäuserand teilweise restauriert, Werk komplett intakt inklusive Halbstunden-Selbstschlag mit Abschaltung und Stunden-Repetition durch Drücken des kleinen Knopfes im Pendant. Die Uhr ist in dieser Ausführung und Größe eine museale Rarität und außerdem die früheste uns bekannte Gold/Emaille-Clockwatch von George Prior. Die meisten der Gold/Emaille-Uhren für den osmanischen Markt waren relativ klein mit Größen zwischen 35mm und 50mm Durchmesser. Schon die Ausstattung mit Repetition ist bei diesen kostbaren Uhren eine Besonderheit. Die wenigsten dieser Uhren haben zusätzlich einen Selbstschlag, wie bei der hier vorliegenden Uhr. George Prior war der Sohn des Uhrmachers John Prior aus Nessfield und einer der bekanntesten Londoner Hersteller für den türkischen und islamischen Markt. Er arbeitete mit Edward Prior (wahrscheinlich ein Bruder) zusammen und wurde zweimal von der Royal Society of Arts für seine Werke ausgezeichnet.





4226





4226

Pocket watch: earliest known to us gold/ enamel clock watch with Orient pearls in museum-quality, original box and original key No.1919, George Prior London, ca.1785

Ca. Ø59mm, ca. 165g, 18K gold, pair case, outer case very elaborately worked, finest sound openings, both sides set with pearls, both sides multi-coloured enamelled, back with enamel painting and set with large Orient pearls, inner case also pierced, rich and splendid engraving, bell, original, signed and numbered dome, highly complicated verge movement with self striking and repeater, plate signed and numbered, original signed enamel dial (fine hairlines), unique gold hands with pearls, original key set with pearls on both sides, original box with holding device for the key, case rim partly restored, movement completely intact including half hour self-striking with muting and hour repeating by pressing the small button in the pendant. The watch is in this version and size a museum rarity and also the earliest known to us gold/ enamel clock watch by George Prior. Most of the gold/ enamel watches for the Ottoman market were relatively small with sizes between 35mm and 50mm in diameter. Already the repeater is a special feature of these precious watches. Only a few of these watches have an additional self-striking mechanism like here. George Prior was the son of the watchmaker John Prior from Nessfield and one of the most famous London manufacturers for the Turkish and Islamic market. He worked with Edward Prior (probably a brother) and was twice honoured by the Royal Society of Arts for his works.



4227

40.000 € - 200.000 €

Taschenuhr: bedeutende, außergewöhnlich große Gold/Emaille Taschenuhr mit Orientperlen-Besatz und Schlagwerk, zugeschrieben Piguet Meylan/Frères Oltramare No.4404, ca.1820

Ca. Ø60mm, ca. 154g, 18K Gold, komplett emailliert, dunkelblauer Rand mit dunkelroten, punktförmigen Emaille einlagen, besetzt mit Türkis-Halbperlen sowie Miniatur Orientperlen, schauseitig 12 halbkreis-förmige Kartuschen, jeweils mit einem Blütenmotiv in Emaille-Lupen-Malerei, jeweils wiederum umrandet von Miniatur-Orientperlen, rückseitig ebenfalls 12 geschwungene, spiralförmige Kartuschen, wiederum florale Emaille Lupenmalerei umrandet von Orientperlen, mittig ein Gemälde feinsten Qualität, Darstellung eines Sees vor Berglandschaft, im Gehäuserand 2 Öffnungsknöpfe für beide Deckel, Gehäusepunze Frères Oltramare No.4404, Bügel ebenfalls komplett mit Orientperlen besetzt, Pendant mit emailliertem Drücker für die Repetition, dieser ebenfalls mit einer feinen Perle besetzt, Staubdeckel mit Sprungdeckelfunktion, komplett floral graviertes feuervergoldetes Prunkwerk, fantastische Qualität, Zylinderhemmung, Repetition der Stunden und Viertelstunden, massiv goldenes Zifferblatt, gekörnt und guillochiert, ausgefallene und hochfeine Schlangenzeiger aus gebläutem Stahl, hervorragender, voll funktionstüchtiger Zustand, lediglich kleine Bestoßungen der Emaille im Randbereich. Die Uhr ist eine museale Qualität und wurde sehr wahrscheinlich für einen Kunden im osmanischen Reich gefertigt. Sowohl die Gehäusedekoration als auch die Ausführung des Werkes sprechen dafür. Freres Oltramare fertigten die Gehäuse von einigen der bedeutendsten Genfer Gold/Emaille Taschenuhren für den chinesischen und osmanischen Markt. Die Werke waren meist von Piguet Meylan. Auch das Zifferblatt der hier vorliegenden Uhr und die Zeiger stimmen mit bekannten Uhren dieser Herkunft überein. Vergleichsobjekte: 1.No.3581, versteigert 2006 in Genf (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/IYK>). 2.No.6017, versteigert 2006 in Genf (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/ed9>). 2005 versteigerte Christies in Hongkong eine komplett mit Perlen besetzte Uhr mit Frères Oltramare Gehäuse und erzielte fast 300.000€.





Pocket watch: important, exceptionally large gold/enamel pocket watch with Orient pearls and striking mechanism, attributed to Piguet Meylan/ Frères Ultramare No.4404, ca.1820

Ca. Ø60mm, ca. 154g, 18K gold, completely enamelled, dark blue rim with dark red dotted enamel inlays, set with turquoise half pearls and miniature Orient pearls, front decorated with 12 semi-circular cartouches, each with an enamelled painted flower, each again framed by miniature Orient pearls, back also with 12 curved spiral cartouches, again florally enamelled painted and surrounded by Orient pearls, central a painting of finest quality, lake scene in front of a mountain landscape, 2 opening buttons for both lids in the band, case punched Frères Ultramare No.4404, bow also completely set with Orient pearls, pendant with enamelled pusher for the repeating, also set with a fine pearl, dome with spring lid mechanism, completely florally engraved fire-gilt splendour movement, fantastic quality, cylindre escapement, repeating the hours and quarters, solid gold dial, grained and engine turned, extravagant and very fine snake hands made of blued steel, in excellent condition and in fully working order, only small imperfections of the enamel at the rim. The watch is of museum quality and was probably made for a customer in the Ottoman Empire. Both the case decoration and the movement indicate this. Frères Ultramare made the cases of some of the most important Geneva gold/ enamel pocket watches for the Chinese and Ottoman market. The movements were mostly made by Piguet Meylan. The dial of this watch and the hands also correspond to well-known watches of this origin. Comparable pieces: 1. No.3581, auctioned 2006 in Geneva (source: <https://www.cortrie.de/go/IYK>). 2. No.6017, auctioned 2006 in Geneva (Source: <https://www.cortrie.de/go/ed9>). In 2005 Christies auctioned in Hong Kong a watch with a Frères Ultramare case, completely set with pearls, for almost €300,000.

4227



4227



Wristwatch: important, technically highly complicated and very early platinum watch with triple date, moon phase and minute repeater, ca.1925

Ca. 34 x 34mm, platinum case, multiple punched with the French platinum hallmark (dog's head) from 1912, very fine precision lever movement with minute repeater, additionally triple date with moon phase, movement numbered under the dial 11991 and 3594, dial with Arabic numerals, hand with date, aperture for the French calendar with day and month, moon phase, moon age, including all complications in very beautiful working condition, in our opinion completely original. Old leather strap. This watch is an absolute rarity. There are hardly any wristwatches from this time with minute repeater and calendar known. The known watches are mainly attributed to Audemars Piguet and Patek Philippe. Another wristwatch that appeared years ago and which is very similar to this unsigned watch is the wristwatch with the American seller's signature James Schulz, auctioned in Geneva in 2006 and described as the most complicated known wristwatch from the time 1920-1930 (source: <https://www.cortrie.de/go/91D>). The watch was a highlight of the auction and had been extensively analysed. The movement was attributed to Les Fils de V. Piguet (source: <https://www.cortrie.de/go/5jb>).

Armbanduhr: bedeutende, technisch hoch komplizierte und sehr frühe Platinuhr mit Vollkalender, Mondphase und Minutenrepetition, ca.1925

Ca.34 x 34mm, Platingehäuse, mehrfach gepunzt mit der französischen Platinpunze (dog's head) ab 1912, hochfeines Präzisionsankerwerk mit Minutenrepetition, außerdem Vollkalender mit Mondphase, Werk nummeriert unter dem Zifferblatt 11991 und 3594, Zifferblatt mit arabischen Ziffern, Zeigerdatum, Fenster für den französischen Kalender mit Wochentag und Monat, Mondphasenanzeige, Mondalter, gangbar inklusive aller Komplikationen, sehr schön erhalten, unserer Meinung nach komplett original, altes Lederarmband. Diese Uhr ist eine absolute Rarität. Es sind bisher kaum Armbanduhren aus dieser Zeit mit Minutenrepetition und Kalender bekannt. Die bisher bekannten Exemplare werden überwiegend Audemars Piguet und Patek Philippe zugeschrieben. Eine weitere vor Jahren aufgetauchte Uhr, die mit der hier vorliegenden unsignierten Uhr Ähnlichkeit aufweist, ist die bei Christies versteigerte Armbanduhr mit der amerikanischen Verkäufersignatur James Schulz, versteigert in Genf 2006 und beschrieben als bis dahin komplizierteste bekannte Armbanduhr aus der Zeit 1920-1930 (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/91D>). Die Uhr war damals ein Highlight der Auktion und wurde umfangreich analysiert, das Werk Les Fils de V. Piguet zugeschrieben (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/5jb>).







4229

25.000 € - 75.000 €

Armbanduhr: bedeutende, einzige uns bekannte Rolex Ref.6085 in Roségold mit Cloisonné Emaillezifferblatt „Peacock“, ca.1952, Echtheitszertifikat & Box!

Ca. Ø34mm, 18K Roségold, roségoldene Super Oyster Krone, verschraubter Boden, Referenz 6085, Seriennummer 730695, Automatikwerk F23606/93986, mehrfarbiges, goldenes Emaillezifferblatt von herausragender Qualität, Motiv „Peacock“, rückseitig gepunzt mit Stern (Hersteller Stern Freres) 103/6214, roségoldene Indexe, goldene Dauphine-Zeiger mit Leuchtmasse, Zentralsekunde, Rolex Lederarmband mit goldener Dornschnelle, vermutlich originale Box. Die Uhr ist insgesamt sehr schön erhalten, funktionstüchtig und befindet sich noch in ihrer vermutlich originalen Box. Das Zifferblatt hat etwas Krakelee in der Emailleglasur, Zeiger sind alt, aber ersetzt. Zur Uhr gehören Rolex-Papiere von 1988(vermutlich zu einem Service) und ein Echtheitszertifikat des Rolex-Experten Lele Ravagnani, Co-Autor von Guido Mondani, Rolex-Experte seit über 30 Jahren. Nach unserem Kenntnisstand, ist dies die erste roségoldene 6085 mit einem zertifiziert echten Peacock Zifferblatt, die auf einer Auktion angeboten wird. Bei Christies wurde 2006 eine weitere 6085 mit „Peacock-Dial“, allerdings in Gelbgold, versteigert, Ergebnis 114.000 Schweizer Franken (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/oG0>).

Wristwatch: important, only known to us Rolex Ref.6085 in pink gold with cloisonné enamel dial „Peacock“, ca.1952, certificate of authenticity & box !

Ca. Ø34mm, 18K pink gold, pink gold Super Oyster crown, screwed back, reference 6085, serial number 730695, automatic movement F23606/93986, multi-coloured gold enamel dial of outstanding quality, design „Peacock“, back punched with star (maker Stern Freres) 103/6214 pink gold indexes, gold Dauphine-hands with luminous material, centre seconds, Rolex leather strap with gold buckle, probably original box. The watch is very well preserved, in working order and is still in its presumably original box. The dial has some craquelling in the enamel, hands are old, but replaced. The watch comes with Rolex papers from 1988, probably part of a service and a certificate of authenticity from Rolex expert Lele Ravagnani, co-author of Guido Mondani, Rolex expert for more than 30 years. To our knowledge, this is the first pink gold 6085 with a certified genuine Peacock dial offered at auction. At Christies a further 6085 with „Peacock Dial“ in yellow gold was auctioned in 2006 and was sold for 114,000 Swiss Francs (source: <https://www.cortrie.de/go/oG0>).





4230

140.000 € - 240.000 €

Armbanduhr: extrem seltener Rolex Chronograph Ref. 6241, sog. Daytona „Paul Newman“, ca.1967/68 mit Servicepapieren und verm. originaler Box

Ca. 37,5mm, Edelstahl, verschraubter Boden, Seriennummer 1764939, Handaufzug Kaliber 722-1, silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzen Totalisatoren, roter Daytona-Schriftzug, rote Chronographenskala, Leuchtzeiger, Rolex Edelstahlarmband Nr. 78350/19, vermutlich originale Box, aus Hamburger Privatbesitz, Echtheitsbestätigung von Rolex 2009, letzter Service 2010, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, vermutlich originale Box. Die letzte uns bekannte 6241 in einem so schönen Zustand erzielte in Genf bei Phillips im Mai 2019 275.000 Schweizer Franken (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/EXm>).

Wristwatch: extremely rare Rolex Chronograph Ref. 6241, so-called Daytona „Paul Newman“, ca.1967/68 with service papers and original box

Ca. Ø37.5mm, stainless steel, screwed back, serial number 1764939, manual winding calibre 722-1, silver dial with black totalizers, red Daytona inscription, red chronograph scale, luminous hands, Rolex stainless steel bracelet no. 78350/19, presumably original box, from private collection in Hamburg, certificate of authenticity from Rolex 2009, last service 2010, in very beautiful condition, in working order, probably original box.





ROLEX
COSMOGRAPH

DAYTONA

UNITS PER
HOUR



ROLEX

OYSTER



4231

45.000 € - 65.000 €

Armbanduhr: vintage Rolex Oyster Chronograph „Daytona“, Ref.6265, ca.1978, Box und Servicepapiere von 2019

Ca. Ø37mm, Edelstahl, verschraubter Boden, Referenz 6265, verschraubter Boden, Seriennummer 5582537, Handaufzug Kaliber 727, schwarzes Zifferblatt mit weißen Totalisatoren, Leuchtzeiger, Rolex Edelstahlarmband No.78350 sowie 571, funktionstüchtig, sehr gepflegter Zustand, lt. Einlieferer regelmäßig beim Service mit Austausch der Verschleißteile, letzter Service 4/2019, Garantiekarte liegt vor, Uhr befindet sich in originaler Rolex-Box.

Wristwatch: vintage Rolex Oyster Chronograph „Daytona“, Ref.6265, ca.1978, box & service papers from 2019

Ca. Ø37mm, stainless steel, screwed back, reference 6265, screwed back, serial number 5582537, manual winding calibre 727, black dial with white totalizers, luminous hands, Rolex stainless steel bracelet No.78350 and 571, in working order, in very well-kept condition, according to consignor regularly serviced with replacement of wearing parts, last service 4/2019, warranty card available, watch comes with original Rolex box.



4232

50.000 € - 250.000 €

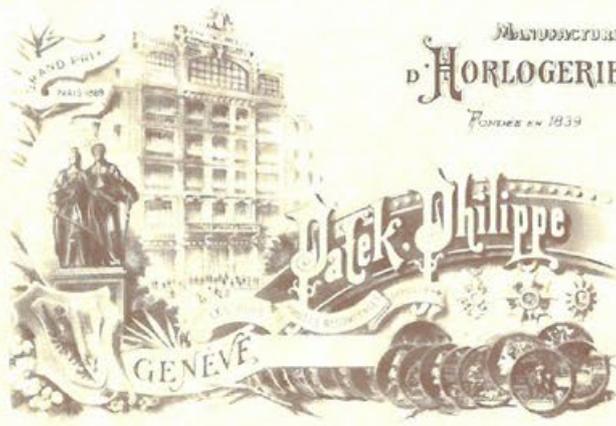
Armbanduhr: Patek Philippe Rarität, nahezu neuwertige, möglicherweise einzige bekannte Nautilus Jumbo der Referenz 3700/15 in der Vollgold-Version mit originalem Diamant-Gehäuse, Diamant-Band und Diamant-Zifferblatt, Genf 1982, mit Stammbuchauszug

Ca. Ø42mm, ca. 164g, 18K Gold, Gehäuse, Armband und Zifferblatt nachweislich mit originalem Diamantbesatz, insgesamt 519 weiße Diamanten, Referenz 3700/15, Gehäusenummer 559208, Automatikwerk Kaliber 28-255 C, Werksnummer 1310586, originales Diamantzifferblatt mit Datumsfenster, originale Zeiger, funktionstüchtig. Die Uhr befindet sich in der schwarz-roten Nautilus-Box und wird mit aktuellem Stammbuchauszug geliefert. Die Uhr stammt vom Erstbesitzer, der uns versichert hat, dass diese Uhr 1983 als Wertanlage erworben wurde und insgesamt nur dreimal zu ganz besonderen Anlässen getragen wurde. Daher befindet sich die Uhr in nahezu neuwertigem, nicht aufgearbeiteten Erhaltungszustand. Ein technischer Service wird allerdings dringend empfohlen. Nach unseren Recherchen wurde bisher kein weiteres Exemplar einer 3700/15 jemals auf einer Auktion angeboten. Möglicherweise handelt es sich um eines der wenigen Sondermodelle der 3700, wie das einzig bekannte Exemplar in Platin. Alle anderen bisher im Handel aufgetauchten goldenen Nautilus mit Diamantbesatz waren nach unserer Recherche Uhren der Referenz 3700/3, bei der lediglich die Lünette original bei Patek Philippe mit Diamanten besetzt wurde. Die Nautilus 3700 ist eine Legende. Sie wurde von 1976 bis 1990 gefertigt und ist heute eine der begehrtesten Sammleruhren. Es wurden insgesamt nur ca. 1500 Exemplare in Gold gefertigt, darunter einige wenige mit originalem Diamantbesatz.

Wristwatch: Patek Philippe rarity, almost like new, possibly unique Nautilus Jumbo, reference 3700/15 in full gold version with original diamond set case, diamond set bracelet and diamond set dial, Geneva 1982, with Extract

Ca. Ø42mm, ca. 164g, 18K gold, case, bracelet and dial set with original diamonds, in total 519 white diamonds, reference 3700/15, case number 559208, automatic movement calibre 28-255 C, movement number 1310586, original diamond set dial with date aperture, original hands, in working order. The watch comes in a black and red Nautilus box and an extract from the archives. The watch is from the original owner, who assured to us that this watch was purchased as an investment in 1983 and has been worn only 3 times for very special occasions. Therefore the watch is in an almost new, unworked condition. However, a technical service is strongly recommended. According to our research no further piece of a 3700/15 has ever been offered at auction. Possibly, it is one of the few special models of the 3700, like the only known piece in platinum. All other golden Nautilus set with diamonds which have appeared on the market so far, were according to our research, watches of reference 3700/3 where only the bezel was originally set with diamonds by Patek Philippe. The Nautilus 3700 is a legend. It was made from 1976 to 1990 and is today one of the most popular collector's watches. In total only about 1,500 pieces were made in gold, a few of them set with original diamonds.





Extract from the Archives

Type of watch : Wristwatch
 Movement No : 1.310.586
 Calibre : 28-255

Case No :
 Style :
 Type of dial :

Date of manufacture :
 Date of sale :
 Bracelet/Leather strap
 Remark.:



On... relative to
 th... ers indicated
 abo... We do not take
 position... of the watch in its
 current condit... s or the materials used.

PRESIDENT
 PATEK PHILIPPE S.A.

Geneva, July 26th, 2019






Extract from the Archives

Type of watch:	Wristwatch
Movement No.:	1 235 809
Calibre:	28-252 C, 60c, self-winding
Case No.:	382.748
Style:	Reference 3790(1), steel
Type of dial:	Black, matte ribbed dial, applied white gold indices, hand-applied coating
Date of manufacture:	1982
Date of sale:	September 1985, 1983
Straps/Leather strap:	Brass in steel
Remark:	The original case was replaced by the case bearing the number 382.748 during a servicing in our workshops in 2004

Only the data registered in our files which is relevant to the search and movement and case number indicated above is mentioned in this document. We do not give precise opinions regarding the authenticity of the watch in its current condition, or the components of its movement and case.
 Geneva, May 24th, 2009

 PATEK PHILIPPE S.A.



4233

50.000 € - 100.000 €

Armbanduhr: gesuchte Patek Philippe Nautilus Jumbo in Edelstahl, Referenz 3700/11 von 1982 mit Stammbuchauszug

Ca. Ø42mm, Edelstahl, Ref.3700/11, wasserdichtes Spezialgehäuse No.532.748, Automatikwerk Kaliber 28-255C, Werksnummer 1310509, sehr schön erhaltenes Zifferblatt mit Leucht-Indexen, Leuchtzeiger, Datum, Edelstahlarmband mit Doppel-Faltschließe, sehr gepflegter Zustand mit Patek Philippe Service-Etui und Stammbuchauszug. Die Uhr war lt. Einlieferer regelmäßig beim Service und erhielt 1996 ein originales, nummerngleiches Servicegehäuse, aufgrund der Waterproof-Garantie von Patek Philippe. Dieser Service ist im Stammbuchauszug vermerkt. Die letzte vergleichbare 3700, die wir in unseren Auktionen versteigert haben, erzielte im Mai 2019 ca.110.000€.

Wristwatch: popular Patek Philippe Nautilus Jumbo in stainless steel, reference 3700/11 from 1982, with extract from the archives

Ca. Ø42mm, stainless steel, Ref.3700/11, water resistant special case No.532.748, automatic movement calibre 28-255C, movement number 1310509, very beautiful preserved dial with luminous indexes, luminous hands, date, stainless steel bracelet with double felt-clasp, in very well-kept condition with Patek Philippe service box and extract from the archives. According to the consignor the watch has been regularly serviced and got an original identical numbered service case in 1996, due to the waterproof guarantee of Patek Philippe. This service is noted in the extract from the archives. The last comparable 3700 which we auctioned was sold for ca. 110,000 in May 2019.

4234

15.000 € - 25.000 €

Armbanduhr: extrem seltener Rolex Chronograph, sog. „Moneta“ mit unsichtbaren Bandanstößen und schwarzem Zifferblatt, ca.1938

Ca. Ø31mm, 18K Gold, Referenz 3233, Seriennummer 56745, Handaufzug, Chronograph mit 2 Drückern und 30-Minuten-Register, schwarzes Zifferblatt mit goldener Tachymeterskala und goldener Telemeterskala, goldene Zeiger, Rolex Lederarmband mit Dornschnalle, gangbar, Reinigung empfohlen, vermutlich verkauft an Bucherer 1938. Die Uhr befindet sich in einer Originalbox, signiert Rolex und Bucherer und ist außerordentlich gut erhalten. Das Zifferblatt hat kleine Kratzer und Fehlstellen in der Skala. Wegen der außergewöhnlichen Gehäuseform bekam diese Referenz in Sammlerkreisen den Namen „Moneta“. Ein nahezu identisches Exemplar einer 3233 befand sich in der Mondani-Sammlung als Los 275 der Versteigerung und wurde für ca. 30.000 Schweizer Franken verkauft (Quelle:<https://www.cortrie.de/go/R9W>).

Wristwatch: extremely rare Rolex Chronograph, so-called „Moneta“ with invisible lugs and black dial, ca.1938

Ca. Ø31mm, 18K gold, reference 3233, serial number 56745, manual winding, chronograph with 2 pushers and 30-minute-register, black dial with golden tachymeter scale and golden telemeter scale, gold hands, Rolex leather strap with buckle, intact, cleaning recommended, probably sold to Bucherer 1938. The watch is in an original box, signed Rolex and Bucherer and is in extraordinary good condition. The dial has small scratches and missing parts in the scale. Because of the unusual shape of the case collectors gave this reference the name „Moneta“. An almost identical piece of a 3233 was in the Mondani collection as lot 275 in the auction and was sold for ca. 30,000 Swiss Francs (source:<https://www.cortrie.de/go/R9W>).





4235

5.000 € - 15.000 €

Armbanduhr: extrem seltene vintage Taucheruhr, Blancpain „Fifty Fathoms“ Rotomatic Incabloc, 1.Serie der späteren „Aqualung“, 50er Jahre

Ca. Ø41,5mm, Edelstahl, verschraubter Boden, originale Bakelit-Lünette mit geriffeltem Rand, Kunststoffglas (leicht rissig), Automatikwerk, originales Zifferblatt, originale Zeiger (Leuchtmasse fehlt), Lederarmband, Einlieferung aus 1. Hand, funktionstüchtig, extrem selten, Werk gangbar, Revision des Rotorlagers empfohlen.

Wristwatch: extremely rare vintage diver's watch, Blancpain „Fifty Fathoms“ Rotomatic Incabloc, 1st series of the later „Aqualung“, from the 50's

Ca. Ø41.5mm, stainless steel, screwed back, original bakelite bezel with serrated rim, plastic glass (small fissures), automatic movement, original dial, original hands (luminous material missing), leather strap, from original owner, in working order, extremely rare, movement intact, revision of rotor bearing recommended.





4236

15.000 € - 45.000 €

Armbanduhr: bedeutende und extrem rare IWC Fliegeruhr der deutschen Luftwaffe, FL 23883, No.1014309, Ref.431, ca. 1940

Ca. Ø55mm, matt-graues Metallgehäuse, seitlich gepunzt FL23883, Boden innen bez. „B-Uhr, Bauart IWC No.1033709, Werksnummer 1014309, rostfreier Stahl“, zusätzlicher Staubschutzdeckel, vergoldetes Ankerchronometerwerk mit Feinregulierung, Observatoriumsqualität Kaliber 52, originales Zifferblatt mit Leuchtziffern, originale Leuchtzeiger, schwarzes Lederarmband mit Edelstahlschließe, gangbar, Kunststoffglas mit Krakelee, ansonsten sehr schöner Erhaltungszustand, Revision empfohlen. Die IWC Flieger-Beobachtungsuhr Ref. 431 gehört zu den seltensten Fliegeruhren. Es wurden insgesamt ca. 1200 Exemplare gefertigt, wovon 1000 Stück für die deutsche Luftwaffe bestimmt waren. Nur wenige Exemplare dieser Uhren sind heute noch erhalten. Mehrere dieser Uhren haben auf internationalen Auktionen schon Preise zwischen 30.000 und 50.000 Schweizer Franken/US\$/€ erzielt, z.B. die No. 1014550 im Jahr 2011 in New York, Zuschlag bei 47.500 US\$ (Quelle:<https://www.cortrie.de/go/vo0>).

Wristwatch: important and extremely rare IWC pilot's watch of the German Air Force, FL 23883, No.1014309, Ref.431, ca. 1940

Ca. Ø55mm, matt-grey metal case, lateral punched FL23883, back inside inscribed „B-Uhr, Bauart IWC No.1033709, Werksnummer 1014309, rostfreier Stahl“, additional dome, gilt Ankerchronometer movement with fine adjusting device, deck watch quality calibre 52, original dial with luminous numerals, original luminous hands, black leather strap with stainless steel buckle, intact, plastic glass with craquelling, otherwise in very beautiful condition, revision recommended. The IWC pilot's deck watch Ref. 431 belongs to the rarest pilot's watches. In total about 1,200 pieces were made, of which 1,000 were for the German Air Force. Only a few examples of these watches still exist today. Several of these watches have already achieved prices between 30,000 and 50,000 Swiss Francs/US\$/€ at international auctions, e.g. the No. 1014550 sold for 47,500 US\$ in New York in 2011 (source: <https://www.cortrie.de/go/vo0>).





4237

2.800 € - 5.000 €

Armbanduhr: seltene Flieger-Beobachtungsuhr der Luftwaffe, Laco 17106, 40er Jahre

Ca. Ø55mm, matt-graues Metallgehäuse, seitlich bezeichnet FL23883, Boden mit militärischer Kennzeichnung H17106, Boden innen mit Kennzeichnung Gerätenummer 127-560B, HA 17106, vergoldetes Ankerwerk mit 22 Steinen, originales, schwarzes Zifferblatt mit Leuchtziffern, originale Leuchtzeiger, Zentralsekunde, neuwertiges Lederarmband mit Edelstahl-Dornschnelle, gangbar und in gutem Zustand, Service/Reinigung empfohlen, gesuchte Sammleruhr.

Wristwatch: rare pilot's deck watch of the Luftwaffe, Laco.17106, from the 40s

Ca. Ø55mm, matt-grey metal case, lateral inscribed FL23883, back with military inscription H17106, back inside with inscription: Gerätenummer 127-560B, HA 17106, gilt lever movement with 22 jewels, original black dial with luminous numerals, original luminous hands, centre seconds, like new leather strap with stainless steel buckle, intact and in good condition, service/ cleaning recommended, popular collector's watch.





4238

3.000 € - 5.000 €

Armbanduhr: seltene IWC Fliegeruhr mit militärischer Kennzeichnung, Mark XI aus der 1. Serie von 1948

Ca. Ø36mm, Edelstahl, verschraubter Boden, rückseitig britische Militärkennzeichnung 6B/346 No.1094/48, IWC-Ankerwerk No. 1162003, Kaliber 89, schwarzes Zifferblatt mit Leuchtpunkten, Zentralsekunde, originale Leuchtzeiger, guter, gebrauchter Zustand, funktionstüchtig, ein Steg für die Armbandbefestigung defekt, gesuchte Sammleruhr.

Wristwatch: rare IWC pilot's watch with military marking, Mark XI from the 1st series of 1948

Ca. Ø36mm, stainless steel, screwed back, back with British military marking 6B/346 No.1094/48, IWC lever movement No. 1162003, calibre 89, black dial with luminous dots, centre seconds, original luminous hands, in good used condition, in working order, one bar for the strap fixing damaged, popular collector's watch.



4239

2.300 € - 4.000 €

Armbanduhr: vintage WW2 Militäruhr, früher Hanhart Flyback-Chronograph, Fliegeruhr No. 119932, Kal.41, ca. 1944

Ca. Ø40mm, Metallgehäuse, verschraubter Edelstahlboden, nummeriert 119932, beschriftet „Boden Edelstahl Wassergeschützt Stossfest“, rotierende Riffel-Lünette, Ausführung ohne Pointer, Chronograph mit 2 Drückern, Flyback-Funktion, Kaliber 41, übereinstimmende Werksnummer 119932, Schaltrad-Chronograph, Ankerhemmung, Feinregulierung, schwarzes Zifferblatt mit römischen Leuchtziffern, signiert Hanhart, Leuchtzeiger (Leuchtmasse der Zeiger vermutlich aufgefrischt), weißer Chrono-Zentrumszeiger, 1/5-Sekunden-Register und 30-Minuten-Zähler, Hilfssekunde, Kunststoffglas, funktionstüchtig, Revision empfohlen, insgesamt guter Erhaltungszustand, früher Flieger-Chronograph aus der Zeit um 1944, Sammleruhr!



Wristwatch: vintage WW2 military watch, former Hanhart Flyback-Chronograph, pilot's watch No. 119932, cal.41, ca. 1944

Ca. Ø40mm, metal case, screwed stainless steel back, numbered 119932, inscribed „Boden Edelstahl Wassergeschützt Stossfest“, rotating ruffle bezel, version without pointer, chronograph with 2 pushers, flyback, calibre 41, matching movement number 119932, intermediate wheel chronograph, lever escapement, fine adjusting device, black dial with luminous Roman numerals, signed Hanhart, luminous hands (luminous material of the hands probably refreshed), white chrono-centre hand, 1/5-seconds-register and 30-minute-counter, subsidiary seconds, plastic glass, in working order, revision recommended, overall in good condition, early pilot's chronograph from ca. 1944, collector's watch!

4240

2.500 € - 4.500 €

Armbanduhr: vintage WW2 Militäruhr, früher Hanhart Flyback-Chronograph, Fliegeruhr, Kal.41, ca. 1944

Ca. Ø41mm (ohne Krone), Metallgehäuse, verschraubter Edelstahlboden, beschriftet „Boden Edelstahl Wassergeschützt Stossfest“, glatte Lünette, Chronograph mit 2 Drückern, Flyback-Funktion, Kaliber 41, Werksnummer 116447, Schaltrad-Chronograph, Ankerhemmung, Feinregulierung, schwarzes Zifferblatt mit römischen Leuchtziffern signiert Hanhart, Leuchtzeiger (Leuchtmasse der Zeiger vermutlich aufgefrischt), weißer Chrono-Zentrumszeiger, 1/5-Sekunden-Register und 30-Minuten-Zähler, Hilfssekunde, Kunststoffglas, funktionstüchtig, Revision empfohlen, insgesamt guter Erhaltungszustand, früher Flieger-Chronograph aus der Zeit um 1944, Sammleruhr!

Wristwatch: vintage WW2 military watch, former Hanhart Flyback-Chronograph, pilot's watch, cal.41, ca. 1944

Ca. Ø41mm (without crown), metal case, screwed stainless steel back, inscribed „Boden Edelstahl Wassergeschützt Stossfest“, plain bezel, chronograph with 2 pushers, flyback, calibre 41, movement number 116447, intermediate wheel chronograph, lever escapement, fine adjusting device, black dial with Roman numerals signed Hanhart, luminous hands (luminous material of the hands probably refreshed), white chrono centre hand, 1/5-seconds-register and 30-minute-counter, subsidiary seconds, plastic glass, in working order, revision recommended, overall in good condition, early pilot's chronograph from ca. 1944, collector's watch!





4241

2.500 € - 4.000 €

Armbanduhr: elegante Rolex Cellini Herrenuhr in der Luxusversion 18K Vollgold, ca.1975

Ca. 23 × 28mm, ca. 73g, 18K Gold, Seriennummer 4055434, Handaufzug Kaliber 1600, goldenes, gebürstetes Zifferblatt, originale Leuchtzeiger, originales Rolex 18K Goldarmband, kaum getragener, sehr gepflegter Originalzustand, feine Sammleruhr, funktionstüchtig.

Wristwatch: elegant Rolex Cellini man's watch in the luxury version 18K full gold, ca.1975

Ca. 23 × 28mm, ca. 73g, 18K gold, serial number 4055434, manual winding calibre 1600, golden brushed dial, original luminous hands, original Rolex 18K gold bracelet, in very well kept original condition, fine collector's watch, in working order.



4242

500 € - 1.500 €

Tischuhr: vintage Jaeger Le Coultre Tischuhr, Atmos „Vendome“ PARIS Kal.540, 80er Jahre

Ca. 23 × 20 × 13cm, allseitig verglastes Messinggehäuse, zum Teil poliert, zum Teil satiniert, automatisches Werk nach dem Atmos-Prinzip durch Veränderungen von Druck und Temperatur, weißes Zifferblatt mit römischen Zahlen, Boden nummeriert 540, optisch sehr guter Zustand, Werk Revision nötig. Die Uhr ist seit mehr als 10 Jahren nicht gelaufen.

Table clock: vintage Jaeger Le Coultre table clock, Atmos „Vendome“ PARIS cal.540, from the 80's

Ca. 23 × 20 × 13 cm, brass case glazed on all sides, partly polished, partly satined, automatic movement according to the Atmos technique by changes of pressure and temperature, white dial with Roman numerals, base numbered 540, very beautiful condition, revision necessary.





4243

3.000 € - 8.000 €

Reiseuhr: hochfeine, hoch komplizierte Genfer Reiseuhr mit Emaillemalerei, Alarm, Repetition und Sonnerie, hervorragender, komplett originaler Zustand mit Originalbox und Originalschlüssel, Henry Capt Geneve No.11701, ca.1890

Ca. 18cm hoch (inklusive Tragebügel), floral graviertes, vergoldetes Gehäuse, allseitig verglast, Seiten mit feiner Emaille-Malerei, frühe Jugendstilmotive mit Engeln, Fledermaus und Schwan, hochkompliziertes Vollplatinenwerk mit Wecker, Repetition und Selbstschlag, Ankerhemmung, Platine signiert und nummeriert, Werk, Gehäuse und Schlüssel nummerngleich 11701, ausgesprochen schönes Emaillezifferblatt mit Lupenmalerei, Darstellung von 2 Engeln über den Wolken, ebenfalls signiert, gebläute Stahlzeiger, funktionstüchtig, komplett originaler Erhaltungszustand mit Originalbox. Die Uhr ist in ihrer Ausführung und Erhaltung eine museale Rarität. Eine nahezu identische Henry Capt Reiseuhr wurde 1992 in Genf versteigert und erzielte über 12.000 Schweizer Franken (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/ggM>).

Travel clock: very fine, highly complicated Geneva travel clock with enamel painting, alarm, repeater and sonnerie, in excellent and completely original condition with original box and original key, Henry Capt Geneve No.11701, ca.1890

Ca. 18cm high (including carrying handle) florally engraved, gilt case, all sides glazed and sides with fine enamel painting, early Art Nouveau scenes with angels, bat and swan, highly complicated full plate movement with alarm clock, repeater and self strike, lever escapement, plate signed and numbered, movement, case and key with matching number 11701, very beautiful enamel dial with painting, scene of 2 angels above the clouds, signed, blued steel hands, in working order, completely original condition with original box. The clock is in its execution and condition a museum rarity. An almost identical Henry Capt travel clock was auctioned in Geneva in 1992 and was sold for more than 12,000 Swiss Francs (source: <https://www.cortrie.de/go/ggM>).



4244

1.500 € - 6.000 €

Taschenuhr: sehr seltener, großer Longines Chronograph Rattrapante mit Register, P 9537100/ Ref. 4507 mit Originalbox, ca.1950

Ca. Ø66mm, ca. 268g, Stahlgehäuse, rückseitig gepunzte Seriennummer und Referenz, Scharnierboden, innen zusätzlich gepunzt 4507-9 und 50 (verm. Jahrgang), hochfeines Ankerchronometer mit 21 Steinen, Gehäuse und Werk nummergleich 9537100, Genfer Streifenschliff, Schleppzeiger-Chronograph mit 30-Minuten-Zähler, originales Zifferblatt, originale Zeiger aus gebläutem Stahl, Originalbox mit originalen Bedienungsknöpfen, seltener, sehr schöner Originalzustand. Diese hochfeinen Longines Zeitmesser wurden u.a. bei den Olympischen Spielen eingesetzt und werden daher oft als Longines-Olympia bezeichnet. In komplett originale und einwandfreien Zustand werden sie selten angeboten und haben auf Auktionen schon Preise über 7.000 Schweizer Franken erzielt (Quelle: <https://www.cortrie.de/go/1X3>).

Pocket watch: very rare, big Longines chronograph Rattrapante with register, P 9537100/ref. 4507 with original box, ca. 1950

Ca. Ø66mm, ca. 268g, steel case, punched serial number and reference on back, hinged back, inside also punched 4507-9 and 50 (probably year), very fine Ankerchronometer with 21 jewels, matching numbers 9537100 on case and movement, Geneva striping, split seconds chronograph with 30min counter, original dial, original blued steel hands, original box and original buttons, very rare beautiful condition. These high-quality Longines timepieces were among others used in the Olympic games and are therefore often named as the Longines-Olympia. They are rarely offered in their completely original and perfect condition and they have partly been sold in auction for more than 7,000 Swiss Francs (source: <https://www.cortrie.de/go/1X3>)





4245

1.500 € - 2.000 €

Taschenuhr: Omega Olympia Chronograph Rattrapante No. 3249169, komplett originaler Zustand mit Originalbox, 70er Jahre

Ca. Ø65mm, beschichtetes Metallgehäuse, Druckboden, Präzisionsankerwerk Kaliber 1131, Schleppzeiger-Chronograph mit 30-Minuten-Zähler und 1/10-Sekunden-Teilung, schwarzes Zifferblatt, weiße Chronographen-Skala, weiße Zeiger, Originalbox, originaler Trageriemen, sehr guter, komplett originaler Zustand, funktionstüchtig.

Pocket watch: Omega Olympia Chronograph Rattrapante No. 3249169, complete original condition with original box, from the 70's

Ca. Ø65mm, coated metal case, pressed back, precision lever movement calibre 1131, split seconds chronograph with 30-minute-counter and 1/10-second register, black dial, white chronograph scale, white hands, original box, original carrying belt, in very good and completely original condition, in working order.





4246

1.200 € - 1.800 €

Marinechronometer: seltenes Zenith Marinechronometer mit 54h-Gangreserve No.31957, 40er Jahre

Originale Holzbox, ca. 15,5 × 15,5 × 10,5cm, Deckel innen bezeichnet „Chronometre Zenith“, kardanische Aufhängung, Messinggehäuse, Kaliber 260, Werksnummer 31957, Sekunden-Stoppvorrichtung, Aufzug und Zeigerstellung über Lünette, hervorragend erhaltenes Zifferblatt mit Anzeige der Gangreserve, gebläute Stahlzeiger, sehr schöner Erhaltungszustand, funktionstüchtig, selten.

Deck chronometer: rare Zenith deck chronometer with 54h-power reserve No.31957, from the 40's

Original wooden box, ca. 15.5 × 15.5 × 10.5cm, inside lid inscribed: „Chronometre Zenith“, gimbal suspension, brass case, caliber 260, movement no. 31957, stop-seconds device, winding and time setting with bezel, dial in excellent condition with power reserve indication, blued steel hands, in very beautiful condition, in working order, rare.

4247

3.000 € - 6.000 €

Marinechronometer: extrem rares Longines Chronometer in Observatoriumsqualität, No.6611375, ca.1944, mit Stammbuchauszug

Außergewöhnlich hochwertige, 2-teilige Mahagonibox, ca. 15,5 × 15,5 × 10,5cm, in der Box eine spiegelpolierte, goldfarbene Plakette mit der Bezeichnung als Observatoriumschronometer, kardanische Aufhängung, verschraubtes Messinggehäuse, zusätzliche Werksverglasung, hochfeines Observatoriumskaliber mit außergewöhnlich großer Chronometerunruh und spezieller Feinregulierung Kaliber 21.29, versilbertes Zifferblatt, bezeichnet Longines Chronometer, 36-h-Gangreserveanzeige, gebläute Stahlzeiger, Aufzug und Zeigerstellung über seitliche Krone, ausgezeichneter Erhaltungszustand, funktionstüchtig, sehr seltene Qualität. Dieses Chronometer weicht von der „Normalausführung“ der Longines Marinechronometer ab. Es handelt sich um eine Observatoriumsqualität. Normalerweise wurden diese Chronometer mit dem Kaliber 2441 ausgestattet. In diesem Fall wurde hier das Spitzenkaliber 21.29 verwendet, das High-End-Kaliber, das für den Siderographen entwickelt wurde! Lt. Stammbuchauszug wurde dieses Marinechronometer 1944 in die USA verkauft.

Marine chronometer/ deck chronometer: extremely rare Longines chronometer in observatory quality, No.6611375, ca.1944, with extract from the archives

Exceptionally high-quality 2-part mahogany box, ca. 15.5 × 15.5 × 10.5cm, in the box a mirror-polished gilt plate marked observatory chronometer, gimbal suspension, screwed brass case, glazed movement, very fine observatory calibre with exceptionally large chronometer balance and special fine adjusting device, calibre 21.29, silvered dial, inscribed Longines Chronometer, 36h power reserve indicator, blued steel hands, winding and time setting with lateral crown, in excellent condition, in working order, very rare quality. This chronometer differs from the „normal version“ of the Longines marine chronometer. It is an observatory quality. Normally, these chronometers were made with calibre 2441. In this case the top calibre 21.29 was used, the high-end calibre which was developed for the siderograph! According to the extract from the archives this marine chronometer was sold to the USA in 1944.





4248

2.000 € - 4.000 €

Beobachtungschronometer: hochfeines Ulysse Nardin Beobachtungschronometer Kaliber 22 mit Guillaume-Unruh, gefertigt für englischen Militäreinsatz 1943, mit Stammbuchauszug

2-teilige Holzbox, ca. 9,5 × 12 × 6,5cm, verschraubtes Messinggehäuse, Uhrengehäuse aus Silber, ca. 56,5mm, ca. 160g, rückseitig britische Militärkennzeichnung H.S.2, verschraubt, Gehäusenummer 618983, Ankerchronometerwerk in Spitzenqualität, Guillaume-Unruh, Feinregulierung, Werksnummer 122759, vergoldet, einwandfrei erhaltenes, signiertes und nummeriertes Zifferblatt, gebläute Stahlzeiger, fantastischer, komplett originaler Erhaltungszustand, in dieser Ausführung und Erhaltung eine Rarität. Das Chronometer wird mit Stammbuchauszug geliefert. Die meisten dieser Beobachtungschronometer waren mit dem Kaliber 21 ausgestattet, das hier vorliegende Chronometer dagegen mit dem Spitzen-Kaliber 22 mit 21 Steinen und Guillaume-Unruh.

Deck chronometer: very fine Ulysse Nardin deck chronometer calibre 22 with Guillaume balance, made for British military operation 1943, with extract from the archives

2-part wooden box, ca. 9.5 × 12 × 6.5cm, screwed brass case, silver watch case, ca. 56.5mm, ca. 160g, back with British military marking H.S.2, screwed, case number 618983, Ankerchronometer movement in top quality, Guillaume balance, fine adjusting device, movement number 122759, gilt, signed and numbered dial in perfect condition, blued steel hands, in fantastic and completely original condition, a rarity in this model and condition. The chronometer comes with an extract from the archives. Most of these deck chronometers were made with calibre 21 but this chronometer was made with the top-calibre 22 with 21 jewels and Guillaume balance.



HORLOGER DE LA MARINE DE L'ETAT
AVRICOSTE
 10, RUE LA BOETIE. PARIS 8^e



4249

1.500 € - 2.500 €

Beobachtungsuhr: sehr seltenes französisches Torpedoboots-Marinechronometer, „Montre Torpilleur Marine Marchand“ No.1024112, Auricoste Horlogere De La Marine um 1945

Zweifach-Box, 1. Box 18 × 15,5 × 9cm, 2-teilig mit originalem Firmenschild und originalem Trageriemen, 2. Box ca. 14 × 11 × 7cm, ebenfalls originales Firmenschild, innen Etikett mit Signatur und Seriennummer, Gehäuse ca. Ø64mm, verschraubt, zusätzlicher Staubdeckel, vergoldetes Ankerchronometerwerk mit Chronometerunruh, Kaliber LWO 1040 mit Glucydur-Unruh und Isoval-Spirale, hervorragend erhaltenes Zifferblatt, hervorragend erhaltene Stahlzeiger, absolut seltener, nahezu neuwertiger Erhaltungszustand, vermutlich unbenutzt, inklusive des letzten Chronometerzertifikats von 1966.

Deck watch: very rare French torpedo boat marine chronometer, „Montre Torpilleur Marine Marchand“ No.1024112, Auricoste Horlogere De La Marine, ca. 1945

1. Box 18 × 15,5 × 9cm, 2-parts with original company plate and original carrying strap, 2. Box ca. 14 × 11 × 7cm, also original company plate, inside label with signature and serial number, case ca. Ø64mm, screwed, additional dome, gilt Ankerchronometer movement with chronometer balance, calibre LWO 1040 with glucydur balance and isoval hairspring, dial in excellent condition, steel hands in excellent condition, very rare, nearly like new condition, probably unused, including the last chronometer certificate from 1966.



Hamburger Uhren- & Schmuckbörse

Wann?

Sonntag, 15. Dezember
10 - 18 Uhr



Es ist wieder soweit – die Hamburger Uhren- & Schmuckbörse, Pflichttermin für alle Liebhaber moderner und antiker Zeitmessgeräte, öffnet am Sonntag, den 15. Dezember ihre Pforten! Sie finden uns in der Uni Mensa in Hamburg.

Wir haben wieder bedeutende Aussteller gewinnen können, die dort ihre Top Ware präsentieren. Ob Sie Ihre Sammlung ergänzen oder ein besonders schönes Stück für sich suchen – eine große Auswahl nahezu aller Stilrichtungen und Technik internationaler Ausrichtung erwartet Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und die Fachgespräche während der Börse.



Wo?

Uni Mensa
Hamburg

Hamburg:

Sonntag, 15. Dezember
10 - 18 Uhr

Weitere Informationen

finden Sie auf
www.uhrenboerse-hamburg.de

Reservierung und Tischbuchung:

Dirk Lask, Telefon (+49) 0163-3602347
info@uhrenboerse-hamburg.de
www.uhrenboerse-hamburg.de

Mitglied in der

Deutschen Gesellschaft
für Chronometrie

Einige Ergebnisse der Frühjahrs-Auktionen



4264 **Verkauft für 110.000 €**

Vintage Patek Philippe Rarität, Ref. 3700/1, Nautilus Jumbo mit Originalbox, aus 1. Hand, ca. 1979



4214 **Verkauft für 50.000 €**

Bedeutende Patek Philippe Herrenuhr, die 1. Serie der berühmten Calatrava Ref. 96 als Sondermodell Platin mit Platin-Komplett-Ausstattung, 2 Zifferblättern und verm. orig. Box, Patek Philippe Stammbuchauszug, Genf 1938



4263 **Verkauft für 28.000 €**

Extrem seltener, großer vintage Rolex Chronograph „Antimagnetique“ mit Vollkalender, Stahl/Rotgold, Referenz 4768, 40er Jahre



4257 **Verkauft für 23.500 €**

Exquisite Gold/Emaille-Taschenuhr für den chinesischen Markt, Bovet „The Butterfly“ No. 426, ca. 1830



4255 **Verkauft für 21.000 €**

Musealer und extrem rarer doppelseitiger Automat, Gold/Emaille, traumhafte Qualität, vermutlich Genf um 1810



4233 **Verkauft für 27.000 €**

Hochfeine Breguet-Repetieruhr mit sehr seltenem Kaliber, außergewöhnlichem Roségoldgehäuse und Geheimsignatur, No.3457, verkauft am 23. März 1820 an Monsieur Jouli Limendeux, mit Breguet-Zertifikat



○ Faszination Zeit – Zeit erleben.

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte

Glashütte in Sachsen blickt auf eine langjährige Uhrmachertradition zurück und steht für feinste deutsche Uhrmacherkunst. Die Faszination und wechselvolle Geschichte der mechanischen Zeitmessung können Sie im Deutschen Uhrenmuseum Glashütte erfahren. Für den Service Ihrer historischen Uhr befindet sich im Museum eine spezialisierte Restaurierungswerkstatt. Eine weitere Dienstleistung unseres Hauses ist die Erstellung von Herkunftszertifikaten.

Besuchen Sie das Deutsche Uhrenmuseum Glashütte täglich von 10 – 17 Uhr.
Schillerstraße 3 a, 01768 Glashütte / Sachsen
Weitere Informationen unter Telefon 035053 46 12 102 oder www.uhrenmuseum-glashuette.com



Glashütte
ORIGINAL

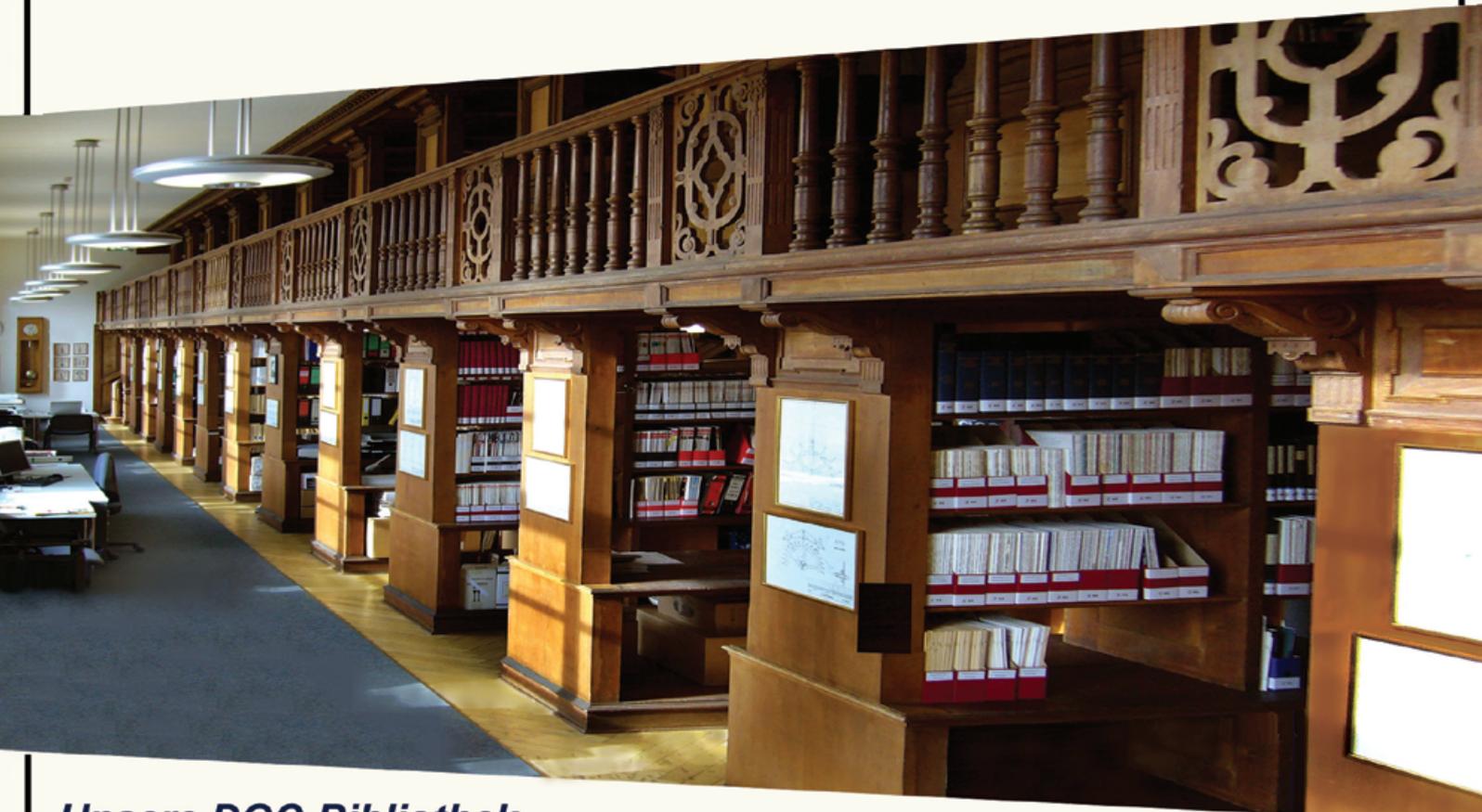
Eine Stiftung der Stadt Glashütte und der Uhrenmanufaktur Glashütte Original.

Deutsches
Uhrenmuseum *Glashütte*

Deutsche Gesellschaft für Chronometrie



*Zeitmessung - Unser Thema
Freude an Uhren - Unsere Motivation*



Unsere DGC-Bibliothek

Die bedeutendste Fachbibliothek zur Zeitmesskunde in Europa

Kontakt: Deutsche Gesellschaft für Chronometrie
Gewerbemuseumsplatz 2
90403 Nürnberg

Tel. +49 911 236 9823

Fax: +49 911 236 9824

Email: geschaeftsstelle@dg-chrono.de
bibliothek@dg-chrono.de

Forschung

Publikationen

Expertenwissen

Veranstaltungen

Erfahrungsaustausch

Fach- und Regionalkreise

Information: www.dg-chrono.de





Ihr kompetenter Partner

Home Auktionen - Suchen Login Registrierung

Antiquitäten (5654)

- Afrika, Ozeania, Ethnika (15)
- Asiatika (52)
- Bücher, Autografen (179)
- Design des 20. Jhdt. (1)
- Fotographie (1114)
- Glas, Kristall (279)
- Grafiken (209)
- Historika, Studentika (23)
- Keramik, Steingut (100)
- Kunsthandwerk (10)
- Jugendstil, Art Déco (9)
- Mode (1)
- Möbel, Einrichtung (205)
- Münzen, Briefmarken (7)
- Porzellan (749)
- Sakrale Kunst, Volkskunst (171)
- Schmuck (554)
- Silber (184)
- Skulpturen, Plastiken (56)
- Spielzeug (170)
- Teppiche, Textilien (30)
- Uhren (147)
- Varia (547)

Angebote von Ihrem Auktionshaus

Alle Angebote (5654)

Seite 1 2 3 4 5 6 ... 25 ... 50

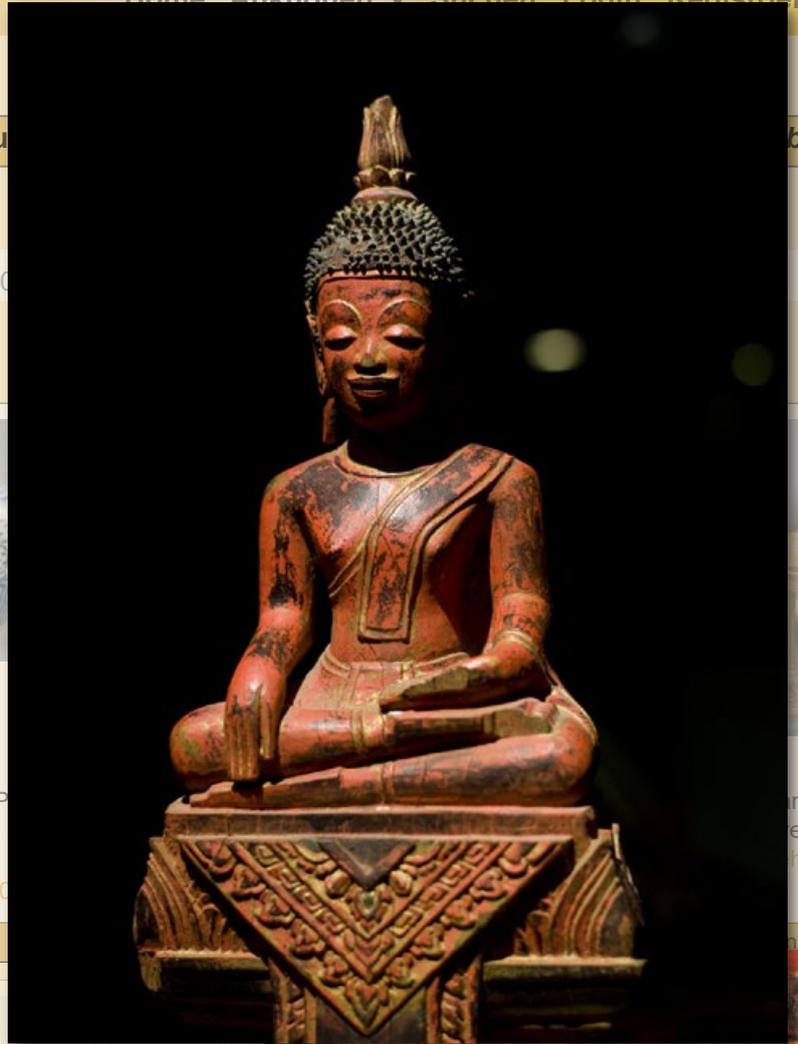
Zurück zur Übersicht



27
Zwei schöne Ingwergefäße, Porzellan mit blauer Bemalung, gute Erhaltung... mehr

3800.00

Ihr Auktionshaus



Losnummer suchen:

Von
Bis

Willkommen in der fantastischen Welt von AntiquesSearch!

Wir sind die findige Lösung, wenn Sie sich für die schönen Dinge vergangener Epochen interessieren. Ein breites Angebot – erlesene Kunstwerke, Raritäten der Volkskunst und wertvolle Sammlerstücke des Alltags – erwarten Sie auf unserer Website (siehe auch die Rubriken links). Denn bei uns sind Antiquitätenhändler aus der ganzen Welt unter einem Dach vereint. Und Sie können dort bequem von zu Hause aus einkaufen oder bei Auktionen mitbieten.

Aber machen Sie sich doch selbst ein Bild. Besuchen Sie uns auf

<http://www.antiquessearch.com>

info@antiquessearch.com

